

MIC. # 9807

**MINUTE BOOK OF THE
BUDAPEST HEVRA SHAS, 1901-
1913.**

**BUDAPEST, HUNGARY:
1901-1913
ROMAN SCRIPT**

הוצתק והוכנס לאינטרנט
www.hebrewbooks.org
ע"י חיים תש"ע

These images are from the collection of the Library of the Jewish Theological Seminary (JTS). JTS holds the copyrights to these images. The images may be downloaded or printed by individuals for personal use only, but may not be quoted or reproduced in any publication without the prior permission of JTS.

Budapesti Talmud Egylet (י"ט חברה)

Jegyzőkönyv

előljárósági és választmányi ülésekről

Megkezdett 901 június 31 - 1913 március 2.
1 - 230 sz. jkv.

Protokoll No 1

Am 31. Juni 1901 abgehaltenes Manfandung
 Anwesenheit des Herrn Ed. Schuman, Paces, Sam. Lütz, P. Pöge, Janar Moskowitz,
 Proger, und Jakob Metz.

Gegenstand der Manfandung.
 Wahlung des jüngsten Manfandungsprotokollers d. d. 23. Juni

sind die Authentification enthalten.

Über Vorschlag des Vorsitzenden, der mich mitbringt.
 Diese Beschlüsse sind in der Manfandung
 gibt es auf die andere Manfandungsglieder zu
 nachher zum größten Teil von der Stadt
 sein werden

und die Verteilung der Lande
 jüngst blutige besetzt in 8.

Pro	336
Reisfeld d.	16
de Kalisch	28
Pöllak	26
Reif	30
Ringwald	30
de Kohn	20
Angder	10
	<u>496</u>

Herrn Schlesinger	40
Sal Kohn	40
S. Weiss	24
Küsch	36
Preiskurger	30
Pepper	30
Kertner	30
Lüder	30
Weinberger	40
Prody	<u>36</u>

Einigkeit der aufzunehmenden Arbeiten und
 über Wahltag der Wahlenden, der auf die
 von der mit verschiedenen Bauernschaften
 der Verhältnisse und die mit der Stadt
 geführten Verhandlungen sind

dem Manfand beschlossen mit dieser Act'ion
 zum Herbst zu werden.

Das Referat des d. g. Manfandungsmitglied L. d. d. d. d.
 in der Sache der laufenden Arbeiten
 im Betrag von 1000 k dem Verein der Manfand

und man versteht unter dem Ausdruck das
 das dem Herrn Proger für die Arbeit

Dem Manfand Secretair sind über das Aussehen

in 4 wöchentlichen Verlaufe bewilligt

[Signature]
 Sch.

[Signature]
 Proger, G.

Am 11. Juli abgehaltenen Ausschuss-Sitzung. Neben dem Vorsitzenden Praes. Herr Ed. Fleischmann waren ausserdem die Herren: Herr Müller, Jakob Herz, Wilhelm Fisch, Sal. Weiner, David Kurzweil, Heinrich Weissert, Simon Linsenhein.

Urgenztand der Verhandlung.

Auf erfolgter Sanitätsprüfung über die Cholesterinbildung, die im Blut des Menschen bei verschiedenen Anlässen erfolgt, der auf immer ungünstige Verhältnisse hinweisen muss, mangelt es an Kenntnissen über die Natur der Cholesterinbildung, die in letzter Zeit eine bedeutende Rolle spielen. Man hat die Cholesterinbildung im Blut als ein Produkt der Verdauung angesehen, welches in der Galle ausgeschieden wird. Man hat auch die Cholesterinbildung im Blut als ein Produkt der Verdauung angesehen, welches in der Galle ausgeschieden wird.

Man hat die Cholesterinbildung im Blut als ein Produkt der Verdauung angesehen, welches in der Galle ausgeschieden wird.

Man hat die Cholesterinbildung im Blut als ein Produkt der Verdauung angesehen, welches in der Galle ausgeschieden wird.

Man hat die Cholesterinbildung im Blut als ein Produkt der Verdauung angesehen, welches in der Galle ausgeschieden wird.

Mit Rücksicht auf die in dem Menschen beobachteten Veränderungen, man hat die Cholesterinbildung im Blut als ein Produkt der Verdauung angesehen, welches in der Galle ausgeschieden wird.

Die Authentification des Protokolls wurde

von Herrn Jakob Herz u. Simon Linsenhein dem Vorsitzenden erteilt.

Oppel

Jacob Herz

Steinmüller
Präsident
Linsenhein

3.

Dem Wunsch der Frau Dr. Annalia Peruzzi, wird nach
Hespanien aufzusuchen demzufolge die Entgegennahme
des 560 K. Entschades, der ständischkeitsweise Westnagel
enthalten und so mit diesem Entschade verbunden
Benefizien unter dem Namen „Fivendi Mor“ in
die Befähigung eines Protokollarztes auf-
Dr. Annalia Peruzzi angenommen wird.

החל מיום תאריך: 5/12/2015 Karen Dillan Amos

Opals
Feb. 7

Highly
New
Gregory

In einem am 25. M. d. datierten
 Schreiben ersuchte das g. Mannesmitglied
 Frau Ernestine Fischer Geydels das Au-
 senken ihres am 19. M. d. d. i. am 6. Si-
 5662 angesehnen Schwaiger weil Frau
 Regine Geyder geb. Schwartz für 1901 in der
 1862 bei dem Mannesmitglied zu Mannes-
 1862 für dann Gehalt alle die in dem
 Mannesmitglied 12-14 angesehnen
 1862. Benefizien im Sinne des §. 20 für die
 Frau Geyder aus Mannesbestand zu
 1862 gelangten sollen; für 1862
 1862 Frau Ernestine Fischer das Land §.
 1862 zu nutzbaren Land man Kr. 300 und
 1862 §. 20 zu nutzbaren Land man Kr. 60
 1862 Kr 360 wozu 1862
 1862 K. an dem Mannesmitglied

Dem Wunsch des g. Frau Ernestine Fischer
 wird man Man. Land malkhaltig auspro-
 1862; darauf das man Frau Fischer 1862.
 1862 Land man 300 K an 1862.
 1862 zugehörig sind die 1862.
 1862 das 300 K. Land man 1862 das
 1862 1862 1862 1862.
 1862 dem Mannesmitglied Regine geb. Schwartz
 1862.

Das g. Frau Ernestine Fischer will ein Auszug
 dieses Protokolls übersandt werden.

Es sind alle Mannesmitglieder 1862 auf-
 1862

Frau Jenny Westreicher geb. Thirzfel 1862
 1862.
 1862 Bernhard
 1862 Bernhard

Spuler
 1862

Heinrich
 1862
 1862

Protokoll No 5

Das g. Vereinsmitglied Herr Benh. Goldschmied
mündlich zu seinen Einsen und zu Einsen können
effektiv Frau Benh. Goldschmied geb. Gisella
Engel bei dem Mannen eine Stiftung unter folgen-
den Modalitäten zu errichten;

1. Errichtet Herr B. Goldschmied eine Stiftung
durch halbjährliche, mehr mehrwöchentliche Schula-
renten über den Zeitraum von 2000 K. wöchentlich
dreizehntausend Kronen, wozu der Stifter sein gesetzli-
ches Erbe verpflichtet, den Stiftungsbetrag nach
seiner Abgaben - unter der Allgütigen nach Lebensver-
hältnissen müge, an den Mannen auszufolgen.

2. Mit der Errichtung dieser Stiftung hat der Man-
nen die Verpflichtung zu übernehmen, für das Bestehen
des Stiftens sowohl als auch für das Leben der in dem
Mannenspaten S. S. 11-14 aufgeführten Mitglieder
während der ganzen Dauer des Mannenspatens zur Ver-
sicherung der Stiftung zu leisten; wofür aus dem Stiftungs-
betrag der Anteil des für den g. Stifter in Anwendung
kommenden S. 10 zu bestimmten Betrag von 200 K. und der
Anteil des für dessen Effektiv in Anwendung kommenden
S. 20 zu bestimmten Betrag von 100 K. in Summa 300 K.
jährlich; Sechshundertsechzig K. der Mannenspaten zugewiesen ist.

3. Der vorstehende Betrag von 1360 Eintausenddreihundert
vierzig K. soll man dem Mannen als unaufhebbarer Stiftung
anvertraut werden, dass der gedachte Betrag fünf-
zigmal ausbezahlt werden und ein auffallendes Interesse zu
in Hälfte an dem Jahresabschluss des Stiftens u. dem Mannen
effektiv unter mündigen Mannen vertheilt werden sollen.

Das löste: Amokintan der H. B. Goldschmied zur Kenntnis auf.
man wird dem Mannen darüber in allen Hinsichten
Hoffnung entgegenstellen und demnach:

- a) die Entgegennahme eines über 2000 K. laufenden Schenkens
durch die Hände der H. B. Goldschmied
- b) die familiäre Hofhaltung der errichteten Stiftung
nach der damit verbundenen Bedingungen, resp. Bezeichnung:
für Hälfte unter dem Namen Goldschmied Benh.
u. unter dem Namen Goldschmied Benh. geb. Engel Gisella
- c) die Befähigung eines geeigneten Protokollanten des g.
Stiftens - angenommen

Datum den 22. Oktober 1901

Engel
Verf.

Goldschmied
Benh.
Engel G. u. G.

Protokoll No. 6

Am 27. Oktober 1901 abgehaltenen Vorstandssitzung.
Anwesend die Herren Ed. Fleischman, Paul Lütz, E. Berger, Jonas Choskowitz, Jul.
Preges, Heinrich Weinreb und Simon Lissenschein
Urgenstand der Versammlung.

Eröffnung des Protokolls Nr. 1, 3-5

und der Authentification desselben,

Dem Ansuchen des H. Goldberger Synagogen einen
Kaufpreis hinter 300 fl. - bei K. betragenden Gruppenmitglied

wird dafolgs gegeben, daß daraufhin man hier
Quartal 1902 anfangen 10% d. i. 15 K pro Markt
aufgekauft wird.

Der Bericht über die Eingänge der Beitritts-
liste wurde der Sitzung von K. 3125 vorgelegt wurde

wird dem Vorstand zur Kenntnis genommen
u. den Beitrittsverfahren für ihren Namen
Einkommen protokollierender Punkt notiert.

Über den verfügbaren Cassa Vorrath

will über Beschluß des Vorstandes ein
Rückzahlung an H. Ed. Fleischman pro K 500
" " dor. Drucker . 500
" " Jonas Choskowitz . 800
in Summa Kassenüberschussreichthum K 1300
erfolgen.

Die Spendenunterstützungen sind der Sitzung

von 524 fünf hundert vierzig pro. befreit

Maxim. Schlesinger	40
Sal. Kohn	40
S. Meier	24
Kubisch	36
Pressburger	36
Potter	36
Heitner	36
Lütz	36
Weinberger S.	40
	K 324

Fit	324
S. Brody	40
Reiszfeld	16
Kalisch	40
Pollak	16
Reif	28
Ringwald	20
Ch. Kohn	30
Ryder	10
	K. 524

Eppley
Sec.

Heinrich
Rosen
Amstetter

Protokoll No. 7 d. d. 19. November 1901

Das g. Herrschaftsmitglied Herr David Pollatschek
verstarb und hinterließ ein Anwartsrecht des
Kais. Rathes & Hochw. d. Herrn Dr. Philipp Wein-
mann und dessen Gattin Frau Dr. Ph. Weinmann
geb. Rosa Pollatschek, welche dahin geht, zu Gunsten
der sel. Eltern des Entlassenen n. g. das am 28.
Jänner 1890 d. i. am 6. Jari 5650 verstarbener
Herrn weil: S. W. Pollatschek וְלִפְנֵי הַמִּשְׁכָּה וְלִפְנֵי
הַמִּשְׁכָּה וְלִפְנֵי הַמִּשְׁכָּה וְלִפְנֵי הַמִּשְׁכָּה
am 28. September a. e. d. i. am
10. Jari 5662 verstarbener Frau weil: Lilly Pollat-
schek geb. Blum וְלִפְנֵי הַמִּשְׁכָּה וְלִפְנֵי הַמִּשְׁכָּה
zu einer Stiftung
von K 600 zusammen K 1200 mündlich hundert zwei-
hundert Kronen bei dem Herrn im Sinne des Herrn.
Protokoll d. 17. zu verfahren; darauf das Herrn gebeten
zu sein den obgenannten Protokoll den beiden Dafin-
gastinnen auf deren Grabstätten je 8 Personen be-
trifft Herrschaft der übrigen Veranlassungen zu
entscheiden und anzuordnen die in den S. 5. 12-14 auf-
geführten Benefizien von Habsburgerbnt, Veranlassung und
Habsburgerbnt in Herrn. Prot. und Lfd. Haus
um die Herrschaftsordnung zur Ausführung bringen zu lassen.

nichtig Titulus Pollatschek

Das Anwartsrecht des Kais. Rathes & Hochw. d. Herrn Dr. Ph.
Weinmann und dessen Gattin wird mit Rücksicht da-
rauf, daß die Grabstätten derer Eltern, resp. Eltern
geboren auf dem kaiserlichen Friedhofe sich befinden, an
Herrn genehmigt zur Ausführung genehmigt sind be-
schlossen worden

- die Entgegennahme der Stiftungsbedingung von K 1200
- die schriftliche Bestätigung der je K 600 K. Stiftungsbedin-
gung sowie der davon hinaus der g. Stiftung gestifteten
dem Herrn übernehmenden Pflichten unter dem Namen
„Pollatschek S. W. u. unter dem Namen „Pollatschek
S. W. u. weil: Blum Lilly“ wird
- die Befähigung eines Ausganges dieses Protokolls
an den g. Stiftung auszusenden.

(nichtig Titulus)
(„ Titulus)

Eruloff

Steinmüller
Name
un-
i

Am 3. Dezember 1901, abendstündige Versammlung. Sitzung
Anwesend die Herren Edelfeichman, Sam. Künz, Jonas Cherkovitz, Chonitz
Dauker, Jakob Weiss und Heinrich Weiserle.

Vorstand und Kassendirektor

Verlesung des Vorstandsprotokolls Nr. 6-7

und die Authentisation darüber.

Das g. Ausschussmitglied Herr Emanuel Feisch-
man unterschreibt die Anträge und
bescheinigt das g. Frau Mrs. Sigmond Weiss
u. Bertha Wolf, welche dahin geht, daß insbe-
sondere der Betrag von K 400 wirklich hundert
tausend an den Verein zu zahlen ist und
im Hinblick das Ausbleiben von am 29. M.
i. j. am 18. Kiler 500 in der besagten Summe
eingetragen wurde. Herr Arthur
Weiserle hat die Ehre zu erklären, daß
bei dem Herrn Kassendirektor, daß
der gedachte Zahlungsbetrag alles in der Vereins-
statuten S. 11-14 aufgeführt sind und be-
ziehen sich auf das Vorbesagte und daß auf
Grund der ganzen Sache das Vereinsver-
ständnis ist.

Das Ausbleiben der g. Frau Sig. Weiss
geb. Bertha Wolf wird dem Verein ge-
müßig und die Entscheidung darüber wird in der
Vereinsversammlung angenommen und der Betrag
von K 400 aufgezinst werden, wird gleichzeitig
die Annahme getroffen, den gesamten Betrag
sowohl als auf die damit verbundenen Ver-
pflichtungen unter dem Namen „Weiserle
schenkungsbeitrag“ zu bezeichnen und der g. Frau
Sig. Weiss einen Betrag dieser Stelle zu bezeichnen.

20/XI
Das g. Vereinsmitglied Frau Kath. Postkowitz
stellt das Ausbleiben der Betrag von K 400 wirklich
hunderttausend an den Verein zu zahlen,
mit dem Wunsch, daß sie hierfür auf ihrem Ab-
leben - was der Allgütige nur lange möge
mögen - befreit in der Vereinsstatuten S. 11-
14 aufgeführt sind und be-
ziehen sich auf die ganze Sache des Vereinsver-
ständnis ist. Im laut gedachten S. nur
auf den Betrag von K 100 und nicht Frau Pos-
kowitz in ihrem letztwilligen Verfügung dem
Verein zu zahlen zu lassen.

Das Ausschreiben der Frau Kath. Bockowitz
wird mit Rücksicht dass dieselbe dem K.
sich jetzt bei Lebzeiten an dem Mann
dem Ehestande gütlich und für den Mann
gibt, somit der Frau K. Bockowitz gegen die
Erlage von K 200 die Aufhebung der Mit-
bestehen für die ganze Dauer der Mann-
stands protokollarisch zugehörig und die sein
künftige Bestimmung dieser letztere der Mann
nachfolgend Zuhilfenahme nach dem 200 K Erlage
unter dem Mann Katharina Bockowitz
wird die Zuhilfenahme eines Protokollations-
gats an derselben angenommen wird.

Das g. Ausschussmitglied Herr David Kurzweil
richtet das Ausschreiben seiner hinsichtlich der Mann-
bestimmung der Mann ihm lt. Protokoll Nr. 211 d. d. 28.
Febr. 1897 und lt. Protokoll Nr. 233 d. d. 11. Oktober 1898
bei dem Mann hinterlegten Deposits von K 200.
Sparanlage getroffenen Massnahmen hinsichtlich
abändern, hinsichtlich abändern lassen zu wollen.
Herr Kurzweil stimmt zu, dass die Zuhilfenahme für
das Mann, dass sich 1897 mit der Mitgliedbe-
stehen für die ganze Dauer der Mannbestandes
billigend werden, zu welchem Zwecke er das gedachte
K 200 der Anlage dem Mann beibringt, dass das
sich selbst dem Mann zu einem Ableben bis capi-
talisierenden Mann nach 20 Jahren man Mann
leben gewährt - dem Mann zu fallen. Mög-
lich dem 20 Jahren, während dem Mann nachher
in Mitgliedbenefizium nach d. 15 der Mann spa-
ren gewährt, sollen die Mann nach dem Mann
in dem Mann Capital - Mann, Mann lt.
Protokoll Nr. 233 d. d. 11. Oktober 1898 getroffenen Mass-
nahmen hinsichtlich - alljährlich am Montag den
d. Kurzweil an dem Mann den Montag den als
Erlage für Mann in dem Mann Protocoll pro-
tocol Functionen Mann abfolgt werden.
in der Erlage der Mann K Kurzweil lt. Protokoll Nr. 211
d. d. 28. Febr. 1897 hinsichtlich der Erlage, Mann
ist mit Aufhebung der Erlage angestrichen
von 5 Mann auf 10 - K 100 belaufen Mann
Mann, Mann K Kurzweil der Mann K 50 wörtlich
in Mann zu Mann, mit dem Mann,
auf falls die Mann zu capitalisierenden Mann der Mann

50 bis zu seinem Ableben die Höhe von K 16 nicht an-
 zeigen wollen, das fahndet aus dem bereits be-
 stehenden Zinsen das bis zu 4 Jahren beim Maria-
 hofen Depot zu ergänzen.

Dem Wunsch des H. David Kurzweil wird mit
 Rücksicht auf dessen 40 jährigen dienstlichen und
 langjährigen Wirkungskreis im Mariahofen
 dem Mariahofen bereitwilligst nachgegeben. Nach-
 dem jedoch seinem Wunsch, die ihm zu-
 gewiesenen Urlaube in der Angerbauezeit
 als Depot zu betrachten, dies Opportunitätsgrün-
 den nicht folgen lassen kann, wird die
 Entschädigung gutgeheißt, die nämlich Eingahlung des
 H. D. Kurzweil von K 50 zuzüglich der bereits beim
 Mariahofen K 200 und die nach K 200
 bereits aufgetragenen Zinsen von K 34 in Summa
 K 454 (284) Krause dem Maria-
 hofen-Schuldenbuch eingetragen werden soll.
 Mariahofen die Marktschulden abnimmt:

a) die Zinsen der K 284 K Marktschulden bis zum Ableben des
 H. D. Kurzweil alljährlich dem Capital zuzuschreiben,
 b) während dem nach 11 Monaten der Marktschulden
 des H. D. Kurzweil das Kreditschulden an Kindersack ab-
 zuheben und die im Mariahofen Marktschulden zu las-
 sen und hierfür die Marktschulden-Geldsumme mit

zu K 6 - Knechten mit K 60 zu honorieren.
 c) die nach dem Marktschulden Marktschulden auffallen
 dem Interessenten während dem nach 20 Jahren nach
 dem Ableben des H. D. Kurzweil alljährlich dem
 Marktschulden Marktschulden zu zahlen, die Marktschulden
 als Honorar dafür zu zahlen, dass
 Marktschulden an Kindersack das Kreditschulden im Mariahofen
 während dem nach 20 Jahren und die übrigen Marktschulden
 Marktschulden an Kindersack das Kreditschulden im Mariahofen

a) die Marktschulden-Geldsumme für die H. D. Kurzweil
 während dem nach 20 Jahren der Marktschulden-Geldsumme
 der Marktschulden-Geldsumme zu lassen.
 Die Marktschulden-Geldsumme der Marktschulden-Geldsumme
 beim der Marktschulden-Geldsumme der Marktschulden-Geldsumme
 an H. D. Kurzweil wird hiermit angenommen

Als ordentliche Mariahofen-Mitglieder werden angenommen
 das sind inprocurator

Kurz Weisz Lajos Aufnahmegebühr K 10
 " Eszél József

Herr Carl Belu
 " Herr Carl Baum
 " Herr Carl Baum
 " Herr Carl Baum

6, Die Landbesitzerunterstützungen werden augen-
 scheinlich

für Herrn Schlesinger	K 12
Sal Kuhn	12
S Weiss	10
Wibsch W.	12
Prezburger	12
Pöpper	12
Kerkow	8
Früh	20
Neuberg W.	12
Brady	12
Reisfeld	8
Kalisch	12
Tallat	8
Reif	10
Ringwald	10
Ryder	6
Rabbi Friedman	5

K. 181

1, Der Herr Rabbi Sussman und der Tochter des sel.

H. H. Mendelmanns Rosenzweig sind über dem

Handwritten Address

der Hofmann der Betrag von K 40 der letzten
 K 10 aus dem Mannesbachstiftungs-fund von 1902 angest.

Es ist dem Mannesbachstiftungs-Komitee Herrmann Galitzky kein
 schriftlich abgegebener Erklärung, behauptet fortsetzung der im
 Mannesbachstiftungs-Komitee ausgeführten Beweise für Mannesbach
 Mannesbach: d. Galitzkystein, bis zum Ende der 90
 dieses Jahres 90 Mannesbach K 300, die hier man mit
 Mannesbach 40/6 Mannesbach von 12 K alljährlich den Mannesbachstiftungs

wird man Hofmanns gestiftung zur Mannesbachstiftung

Eppel
 Reichmann
 Mannesbach

Protokoll No 9.

Der am 12. Januar 1901 abgehaltene Versammlung
 Anwesend die Herren: Ed. Gleichman, Präses, Sam. Elber, Jacob Elber,
 vitz, Mor. Duchen, Julius Degen und Jakob Weiss
 Anwesenheit und Handlung
 Anwesenheit aus Versammlungsprotokoll No 8
 und die Authentization annehmen.

Als dem Herrn als ordentlich Mitglied
 beigetreten worden angenommen & insprotocollirt

Herr Jakob Schlesinger
 Hans Lipst
 Hans Eker
 Kritzer Jeno, Aufnahmegeb. K10
 Hermann Zuger
 Paul Abraham

Kaufmanns Vermögensvergleich pro 1901
 und dem der Secretair Herr Duchen sind und
 ein Vermögen defizit, man 88 K. 94 L. aufweist

sind dem Herrn zur Kenntnis gegeben.
 Ausgaben in 22 Posten

Einnahmen in 10 Posten				Ausgaben in 22 Posten			
	Präliminar	fachlich			Präliminar	fachlich	
1. Mitgliedsbeiträge pro 1901	6900	6895.50	4.50	1. Salair Kapl. Soffer	3000	3000	
2. Jahres-Beiträge	600	592.	8.	2. Salair Kapl. Soffer	400	400	
3. Aufnahmen	400	176	224.	3. Salair Kapl. Soffer	1000	1000	
4. Sparrücklagen	5000	4386.78	613.22	4. Salair Kapl. Soffer	2000	2000	
5. d. Wochensammlungen	1000	1061.09	61.09	5. Salair Kapl. Soffer	800	800	
6. Schenkungen & Legate	3000	4005	1005.	6. Salair Kapl. Soffer	900	900	
7. christl. vom Haus	2800	2740.50	59.50	7. Salair Kapl. Soffer	600	600	
8. d. m. Pederigan	3200	3205	5.	8. Salair Kapl. Soffer	5200	5200	
9. Interessen auf d. d. d.	400	343.40	56.60	9. Salair Kapl. Soffer	200	220.20	20.20
10. d. d. d.	50	70.60	20.60	10. Salair Kapl. Soffer	1600	1640.68	40.68
	23350	23475.87	1091.09	11. Salair Kapl. Soffer	1600	1600	
			905.82	12. Salair Kapl. Soffer	900	900	
			12587	13. Salair Kapl. Soffer	800	765	35.
				14. Salair Kapl. Soffer	700	875.32	175.32
				15. Salair Kapl. Soffer	1260	1160.06	99.94
				16. Salair Kapl. Soffer	280	385.	105.
				17. Salair Kapl. Soffer	360	370	10.
				18. Salair Kapl. Soffer	150	43.55	106.45
				19. Salair Kapl. Soffer	200	210.10	59.90
				20. Salair Kapl. Soffer	200	252.25	52.25
				21. Salair Kapl. Soffer	120	191.82	71.82
				22. Salair Kapl. Soffer	200	200.	
				23. Salair Kapl. Soffer	250	266.83	16.83
				24. Salair Kapl. Soffer	800	800	
				25. Salair Kapl. Soffer	100	58.	46.
				26. Salair Kapl. Soffer	23720	24314.81	942.81
				27. Salair Kapl. Soffer	23860	23475.87	347.29
				28. Salair Kapl. Soffer	370	888.94	594.81
				29. Salair Kapl. Soffer			
				30. Salair Kapl. Soffer			
				31. Salair Kapl. Soffer			
				32. Salair Kapl. Soffer			
				33. Salair Kapl. Soffer			
				34. Salair Kapl. Soffer			
				35. Salair Kapl. Soffer			
				36. Salair Kapl. Soffer			
				37. Salair Kapl. Soffer			
				38. Salair Kapl. Soffer			
				39. Salair Kapl. Soffer			
				40. Salair Kapl. Soffer			
				41. Salair Kapl. Soffer			
				42. Salair Kapl. Soffer			
				43. Salair Kapl. Soffer			
				44. Salair Kapl. Soffer			
				45. Salair Kapl. Soffer			
				46. Salair Kapl. Soffer			
				47. Salair Kapl. Soffer			
				48. Salair Kapl. Soffer			
				49. Salair Kapl. Soffer			
				50. Salair Kapl. Soffer			
				51. Salair Kapl. Soffer			
				52. Salair Kapl. Soffer			
				53. Salair Kapl. Soffer			
				54. Salair Kapl. Soffer			
				55. Salair Kapl. Soffer			
				56. Salair Kapl. Soffer			
				57. Salair Kapl. Soffer			
				58. Salair Kapl. Soffer			
				59. Salair Kapl. Soffer			
				60. Salair Kapl. Soffer			
				61. Salair Kapl. Soffer			
				62. Salair Kapl. Soffer			
				63. Salair Kapl. Soffer			
				64. Salair Kapl. Soffer			
				65. Salair Kapl. Soffer			
				66. Salair Kapl. Soffer			
				67. Salair Kapl. Soffer			
				68. Salair Kapl. Soffer			
				69. Salair Kapl. Soffer			
				70. Salair Kapl. Soffer			
				71. Salair Kapl. Soffer			
				72. Salair Kapl. Soffer			
				73. Salair Kapl. Soffer			
				74. Salair Kapl. Soffer			
				75. Salair Kapl. Soffer			
				76. Salair Kapl. Soffer			
				77. Salair Kapl. Soffer			
				78. Salair Kapl. Soffer			
				79. Salair Kapl. Soffer			
				80. Salair Kapl. Soffer			
				81. Salair Kapl. Soffer			
				82. Salair Kapl. Soffer			
				83. Salair Kapl. Soffer			
				84. Salair Kapl. Soffer			
				85. Salair Kapl. Soffer			
				86. Salair Kapl. Soffer			
				87. Salair Kapl. Soffer			
				88. Salair Kapl. Soffer			
				89. Salair Kapl. Soffer			
				90. Salair Kapl. Soffer			
				91. Salair Kapl. Soffer			
				92. Salair Kapl. Soffer			
				93. Salair Kapl. Soffer			
				94. Salair Kapl. Soffer			
				95. Salair Kapl. Soffer			
				96. Salair Kapl. Soffer			
				97. Salair Kapl. Soffer			
				98. Salair Kapl. Soffer			
				99. Salair Kapl. Soffer			
				100. Salair Kapl. Soffer			
				101. Salair Kapl. Soffer			
				102. Salair Kapl. Soffer			
				103. Salair Kapl. Soffer			
				104. Salair Kapl. Soffer			
				105. Salair Kapl. Soffer			
				106. Salair Kapl. Soffer			
				107. Salair Kapl. Soffer			
				108. Salair Kapl. Soffer			
				109. Salair Kapl. Soffer			
				110. Salair Kapl. Soffer			
				111. Salair Kapl. Soffer			
				112. Salair Kapl. Soffer			
				113. Salair Kapl. Soffer			
				114. Salair Kapl. Soffer			
				115. Salair Kapl. Soffer			
				116. Salair Kapl. Soffer			
				117. Salair Kapl. Soffer			
				118. Salair Kapl. Soffer			
				119. Salair Kapl. Soffer			
				120. Salair Kapl. Soffer			
				121. Salair Kapl. Soffer			
				122. Salair Kapl. Soffer			
				123. Salair Kapl. Soffer			
				124. Salair Kapl. Soffer			
				125. Salair Kapl. Soffer			
				126. Salair Kapl. Soffer			
				127. Salair Kapl. Soffer			
				128. Salair Kapl. Soffer			
				129. Salair Kapl. Soffer			
				130. Salair Kapl. Soffer			
				131. Salair Kapl. Soffer			
				132. Salair Kapl. Soffer			
				133. Salair Kapl. Soffer			
				134. Salair Kapl. Soffer			
				135. Salair Kapl. Soffer			
				136. Salair Kapl. Soffer			
				137. Salair Kapl. Soffer			
				138. Salair Kapl. Soffer			
				139. Salair Kapl. Soffer			
				140. Salair Kapl. Soffer			
				141. Salair Kapl. Soffer			
				142. Salair Kapl. Soffer			
				143. Salair Kapl. Soffer			
				144. Salair Kapl. Soffer			
				145. Salair Kapl. Soffer			
				146. Salair Kapl. Soffer			
				147. Salair Kapl. Soffer			
				148. Salair Kapl. Soffer			
				149. Salair Kapl. Soffer			
				150. Salair Kapl. Soffer			
				151. Salair Kapl. Soffer			
				152. Salair Kapl. Soffer			
				153. Salair Kapl. Soffer			
				154. Salair Kapl. Soffer			
				155. Salair Kapl. Soffer			
				156. Salair Kapl. Soffer			
				157. Salair Kapl. Soffer			
				158. Salair Kapl. Soffer			
				159. Salair Kapl. Soffer			
				160. Salair Kapl. Soffer			
				161. Salair Kapl. Soffer			
				162. Salair Kapl. Soffer			
				163. Salair Kapl. Soffer			
				164. Salair Kapl. Soffer			
				165. Salair Kapl. Soffer			
				166. Salair Kapl. Soffer			
				167. Salair Kapl. Soffer			
				168. Salair Kapl. Soffer			
				169. Salair Kapl. Soffer			
				170. Salair Kapl. Soffer			
				171. Salair Kapl. Soffer			
				172. Salair Kapl. Soffer			
				173. Salair Kapl. Soffer			
				174. Salair Kapl. Soffer			
				175. Salair Kapl. Soffer			
				176. Salair Kapl. Soffer			
				177. Salair Kapl. Soffer			
				178. Salair Kapl. Soffer			
				179. Salair Kapl. Soffer			
				180. Salair Kapl. Soffer			
				181. Salair Kapl. Soffer			
				182. Salair Kapl. Soffer			
				183. Salair Kapl. Soffer			
				184. Salair Kapl. Soffer			
				185. Salair Kapl. Soffer			
				186. Salair Kapl. Soffer			

117-2283

1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221
 2222
 2223
 2224
 2225
 2226
 2227
 2228
 2229
 2230
 2231
 2232
 2233
 2234
 2235
 2236
 2237
 2238
 2239
 2240
 2241
 2242
 2243
 2244
 2245
 2246
 2247
 2248
 2249
 2250
 2251
 2252
 2253
 2254
 2255
 2256
 2257
 2258
 2259
 2260
 2261
 2262
 2263
 2264
 2265
 2266
 2267
 2268
 2269
 2270
 2271
 2272
 2273
 2274
 2275
 2276
 2277
 2278
 2279
 2280
 2281
 2282
 2283
 2284
 2285
 2286
 2287
 2288
 2289
 2290
 2291
 2292
 2293
 2294
 2295
 2296
 2297
 2298
 2299
 2300
 2301
 2302
 2303
 2304
 2305
 2306
 2307
 2308
 2309
 2310
 2311
 2312
 2313
 2314
 2315
 2316
 2317
 2318
 2319
 2320
 2321
 2322
 2323
 2324
 2325
 2326
 2327
 2328
 2329
 2330
 2331
 2332
 2333
 2334
 2335
 2336
 2337
 2338
 2339
 2340
 2341
 2342
 2343
 2344
 2345
 2346
 2347
 2348
 2349
 2350
 2351
 2352
 2353
 2354
 2355
 2356

2955

Epblap
Vcs

Heighm
1884

Markovitz Jonas

Protokoll No. 10

haben die am 19. Februar 1902 stattgehabten Ausschuss-Sitzung.
 Anwesend die Herren Ed. Fleischmann, Phases, Sam. Müll, Jakob Moskowitz,
 Salomon Weiss aus dem Vorstande, Simon Herzog, Wilhelm Hirsch, David Kal-
 man, Simon Hirschenheim, Sam. Kirschfeld, David Kurzweil, Sal. Wiener u. R. Rabine-
 und Gustav Taub.

Gegenständliche Angelegenheit
 Hat erfolgt die Genehmigung seitens des Vor-
 standes hinsichtlich derselben

Wie der Tagesordnung gelangt das durch den
 Secretair aus dem Vorstandprotokoll No. 9
 ersetzene Finanzverwaltungsanweisung von 1901

in der Budgetanweisung von 1902 dessen Ein-
 nahmenposten, auch der Aufwand der monatli-
 chen Ausgaben unter dem Namen der Ein-
 nahmen und Ausgaben. Ein neuer größerer
 Defizit mangels der Ausgaben, Dis-
 positionen sind man 800 K auf 400 K, und sind
 notwendig

Außer die Möglichkeit das Einkommen
 in dem Finanzverwaltungsanweisung das Einkom-
 men festzustellen, welche man durch
 sämtliche Ausgaben und in dem
 Ausgaben, welche keine weitere Redu-
 zierung zulässt, sondern bei der Einnahme
 diese Finanzanweisung darstellen für die
 für die Einnahme sind

die Herren Salomon Wiener und Wilhelm
 Hirsch zur Authentification des Protokolls.

Der Ausschuss, der im Bedauern über das
 aus dem Anweisung die angegebenen Einnahmen
 1838.94 ausreicht und das in der Einnahme an-
 wiesenen Einkommen der Fall an der Einnahme
 der in der Einnahme Einkommen der Fall an der Einnahme
 und der in der Einnahme Einkommen der Fall an der Einnahme
 und der in der Einnahme Einkommen der Fall an der Einnahme

und man Ausschuss ebenfalls in allen
 Fällen genehmigt zur Einnahme der Einnahme,
 mit der Einnahme, dass man die
 Einnahme im Jahr 1902 bis fünfzig
 zeigen, sondern als in der Einnahme
 befindet ist, die Einnahme, Dispositionen
 auf die Einnahme der Einnahme zu belassen.

beschluss des Ausschusses über den Antrag
 des Herrn Gustav Taub im 5. Sitzung

Comité zu wählen, welche

Comité zu wählen, welches über die
Ausprägung & Einführung neuer
Liegenden Steuern zu sorgen hat.

In das Comité sollte hienach Benennung
zu in besonderem Falle auf andere
Mitglieder hinzukommen werden.

wenden über: Joseph von Wertheim
den die Herren Justiz, Fiedl, Sch.
dünz, David Kallman, Sam. Kirsch
feld und Simon Kirschenbaum gemacht.

Heischmüller
Präsident

Heinrich Wenz
Heinrich Wenz

Protokoll No 12

Ueber die am 8^{ten} Jänner 1902 von ihm und der Generalver-
sammlung des 3. März 1901 ernannten Revisoren vorgenom-
mene Revision:

Die vereinigten Revisoren haben am heutigen Tage den
Gegenstand, nämlich das Secretariat geführten Hilfs- und
Hauptbücher inclusive der Schulbilanz für das Jahr 1901 ge-
wissenhaft geprüft und sämtliche auf Grund der und vorgeleg-
ten Balanz vollkommen richtig befunden. -

Insoweit wir hienüt der vereinigten Verwaltung
insoweit Druck für ihn eingefunden, selbstlos Bewußtsein
erwünschten, angestanden wir den hochgeschätzten Herrn
Mithrasprüfung der vereinigten Verwaltung der Abfol-
genweise anzufragen zu wollen. -

Bratislava den neunten Jänner 1902. -

Vittorio
Sängerhölz

Edmund Elias
Försterhölz

Am am 2. März 1902 abgehaltenen Monatsitzung.
Anwesend im Saal: Ed. Fleischman, Theres, Paul. Klein,
Jenny Charkwitz, Jakob Weiss,
Johannstand der Verhandlung

1. Ablehnung der Monatsprotokolle
No. 9, 11 d. d. 12. Jänner & 2. Februar

und die Authentisation derselben

2. Der Vorsitzende referiert den Antrag zum Kr
3000 in neuen Preiskausend Kronen in Theresas
Gulden bei der vereinigten Hauptst. Theresas
Einlagen nun 3. Februar d. d. der Theresas
eingeführt zu haben. Antrag zum der Theres
des g. Monatsmitglieds Herrn Dr. Porges
Herrn Bernhard Porges geb. Rosalia Pless
an der Theres unter folgenden Bedingungen über
miltelt werden:

1. Miltelt Frau Dr. Porges zu einem Jahr Theres
weil 2. Theres Pless und dessen Theres Frau
Jenny Pless zu einer Stiftung man K 1000
gebühren K 2400 wöchentlich Preiskausend Kronen.
Mittelt K im Jahr der Theresstiftung d.
18 zu mitteln; darauf außer dem für den
Theres für einen Zeitraum auszuführen. Bere-
fizieren im Vereinsbuch auf die Entscheidung
man 10 Personen auf dem Jahresfesten betrie-

3. Milteltung der Theres Theresstiftung
abgeschlossen am dem Todestage Theres der
Theres zu mitteln ist.

2. Miltelt Frau Dr. Porges auf zu mitteln zu mitt-
nischen 2400 K Theresstiftung, der man ist
im nächsten Jahr zu mitteln ist. Theres auf
das Ablaufende des 20jährigen Vereins - Buchs nach.
der Ausweisung der Vereinsmitglieder mitteln
betragen man K 200 mit, mitteln man, darauf
zu dem mitteln der Theres 2000 K Theresstiftung
K 2400 als Theresstiftung auszuführen man.

3. Miltelt ein g. Theres auf aus dem Theresstiftung
Zusatz die Theres mitteln aus dem Theresstiftung
ist die man Theresstiftung zu mitteln man
mitteln ist. Theres weil Dr. Pless
i. Theres weil Rosa Pless betrie-
ben man mitteln und
dass man auf Entscheidung der Theresstiftung
betragen mit dem Theresstiftung Theresstiftung

mag dem Gymnasia als Schenkung zu fallen.

Das Referat des Vorsitzenden zur Kontingenz nimmt, nachdem es das Hauptkapitel der aus dem Man-
frau B. Böges mitbestimmten Entzogen man K 3000 hat
dieselben geknüpften Bestimmungen angenommen, jedoch
mit der neuen Abänderung, daß, nachdem die neu den
g. Stiftung im Jahr 1901 bestanden K 1800 hat
mit den Stiftungen wurden den laufenden Budget-Be-
deckungen mangelhaft würden, den Stiftungsbetrag
man 2400 K in ihrem Gängen aus dem deponierten
Betrage zu entnehmen sei, demnach ausgerechnet wird:
aus dem dem Konto „B. Böges“ bereits gutgefin-
den K 3000 in Abzählung zu bringen:

- a) den Betrag man 2400 K zu finden der Stiftungs Konto
ist die auf 532 K ist bestehende Schenkungs und Aktien
überprüfungs- und Ausbringungskosten als Ausgaben;
c) den restlichen Betrag man 68 K zu finden der Schenkungs
2^{tes} die Stiftungsbeträge man K 1200 und der hinfüh-
lig der Entzählung man 10 Personen auf die Grabsstätten
man Gymnasia übernommenen Verpflichtung unter dem Namen
Ignatz Polak und unter dem Namen Janny Polak
sämtlichzeitig Margittragen.

Der g. Stiftung wird für diesen mindestens K 1200 als
minimales Gymnasialinteresse protokollierend Punkt notiert.

Ein weiteres Referat hat das Gymnasium, demnach dem
Gymn. Landau hierher zum Ansehnung
hinterlassen die Darlehen man K 400 man abfolgt werden

wird ebenfalls man Gymnasia zur Kontingenz
genommen mit der Bestimmung den maßgebenden
bestehenden Ausschuss zu ratifizieren diesen Betrag
als Ausstattungsbeträge dem Landau d. Gymn.
zu bewilligen.

1. Als ordentliche Gymnasialmitglieder werden aus-
gewählt und aufgenommen

Seher Béla
Rosenberg Sami
Rothman Simonie und Thierbach
Glick Armin
Leeman Ignaz
Robitsek Josef
Fischer Ignaz
Hauel Abraham
Heiner Markus



1. wird ein näßfr. Ausschussitzung in der der
niederste ebenfalls zur Erfahrung gelangen

für Samstag den 9. d. d. Montag 3 Uhr vordem
und für die Generalversammlung für Samstag
den 16. d. d. Montag 4 Uhr festgesetzt wird.

Ihre Wünsche des Land Herzfeld, Lehnlehnung sind
in Rücksicht dessen, daß der man daimelbau zu vertragen das
Entzag möglichen so laßten die Köhn der palutarisch stürmlich
das k Entzags annehmen sind, nutzlos sein und über das
des Vorstands;

- a) die Entgegennahme des 200 k Betrages
b) die säubrigkeitige Verstrahlung dieses Betrages und
damit demselben entsprechende Sparverpflichtung
unter dem Namen: Herzfeld Adolf Pia in
c) die einflussige Verstrahlung dieses Betrages
an Herrn Ad Schultheis, zugewandt
Eppel
Heimlich

Am 9. März 1902 abgehaltenen Ausschuss-Sitzung
 wurden drei Punkte des Tagesordn. des Herrn Ed. Fleischman waren ausserhalb der
 Herren Sam. Mühl, James Moskowitz, Mor. Prucker, Heinrich Weis, Jakob Weiss,
 Gustav Paul, Simon Kirschen, Sal. Weiner, Wilhelm Hirsch, Bank. Rabinet, Simon
 Herzog, und David Kallman.

Gegenstand der Verhandlung.

1. Genehmigung des Protokolls aus der Ausschusssitzung
 d. d. 19. Januar a. e. No. 10

und die Authentification desselben.

2. Die Authentification der gegenständlichen Protokolle

designiert und vorgelassen die Herren Simon
 Herzog und Simon Kirschen,

3. Dem Simon Mayer Freund wird der bereits
 ihm als Vorseher mitabfolgte Betrag von K.
 1000 wöchentlich Kroun rückbezahlt

dem Ausschuss als Beifund zum Ausfi-
 nstung seiner Tafel bewilligt.

4. Im N. d. d. Tagordnung wird der Mann-
 fahrer zum Kauf der gemeinsamen Fahrbahn mit dem
 durch den Sekretär erhalten

und dem Ausschuss ebenfalls gutgeheissen.

Simon Herzog
 Simon Herzog

Simon Kirschen
 Heinrich Weis
 Simon Herzog

Das g. Vereinsmitglied Herr Simon Deutsch
mündlich das Bedürfnis seines am 21. d. d.
d. i. am 12. März 5662 nachher in der
Weil: Frau Johanna Deutsch 22 42 J. 1. bei dem Ver-
rein den Wunsch zu veranlassen, daß dieselbe sämtli-
che in dem Vereins-Statuten d. S. 12. 14 angeführ-
ten Benefizien befristet in dem Anstaltskatalogen
den während dem nach 30 Jahren in. und
Jahreszeiten, in der Verwaltung der Anstalts-
kosten während der Monatszeiten u. am Jahreszeiten
in in der alljährlich 3 maligen Geldauszahlung in
dem dem Vereins-Statuten d. 16 während der ganzen
Zeitspanne des Vereinsbestandes freiwillig werden, wozu
H. Simon Deutsch die in dem d. S. 16, 17 festgesetzten Be-
träge nach K 360 wörtlich known Freiwirtschaft-
lich in beizugehen zu veranlassen erklärt

Herr Simon Deutsch mündlich
bereitswillig aufzugeben dazugehörigen auszusagen mündlich
a) den Betrag nach K 360 auszugeben zu versprechen
b) den Betrag nach K 360 u. die zu diesem Betrage gehörigen
H. Deutsch Statuten d. S. 16 für sich auszusagen zu versprechen
Benefizien unter dem Namen, Deutsch Johanna Frau-
schaftlich nachzugeben und
c) Herrn Simon Deutsch seinen Auszug dieses Proto-
kolls zu bestätigen.

Als ordentliche Vereinsmitglieder werden aufgenommen

Schlesinger Israel, Schlesinger Henrich,
Auer Robert, Chandel Josef
Dr. Radnányi Hans, Pollack Paul
Ananyi Ignaz, Allis Paul
Fuchs Paul, Pongor Gyula u. sein Brauereib.
Heiner Lio, Heiner Jetti
Muskantch Markus, Muskantch Peppi
Goldschmid Arthur, Magaziner Lajos
Juskus Peter, Kovacs Peter
Molnar Lio, Magyar Lio
Bergeller Gyula, Schudka Lio
Dr. Benko Gisa, Schwarz Jereusz
Schwarz Lio, Heiner Peter
Paschka Lajos, Roth Adolf, Kisfalvi Josef
und: Bauer Lio

Heinrich
Bauer

Protokoll No. 17

25

Am 30. April 1932 unter dem Vorsitz des Vereinspraesidenten Herrn Edl. Fleischman und im Beisein des Herrn Paul. Kühn, János Chochovitz und Jakob Weitz vorgenommene Vertheilung der Landwirthschaftsring- und Kunstschreibstücken der eingewählten Bezirksvereine, Legation Vertheilung wurde befristet einbezogen

40 K.	an Herrn. Schlemmer
40 "	" Sgl. Kuhn
24 "	" J. Weitz
36 "	" W. Kührsch
30 "	" Derschinger
36 "	" Poppen
30 "	" Reifendler
30 "	" Lülöf
40 "	" Weiskenger
38 "	" Prady
36 "	" Kalisch
16 "	" Reiszfeld
36 "	" Ringwald
10 "	" Ruzden
16 "	" Pollak
30 "	" Reif Armin
12 "	" Ecker

in Summe 500 fünfhundert Franken.

Als Vorversammlungen wurden aufgenommen und protokolliert

Herr Gausl Gyurgy
" Dick. Peter

Herrn
Frau Dr. Anton Baumgartner gegen
sich den Herrn Gausl Gyurgy am Ort
Sonderpreis 300 Hypothekulose

Opfle
v. d. 7

Reichmuth
Prayer

Als andutlifs gvarinnisglind minn

[illegible]

Frau Liz. Krausz geb. Sofie Jensch gegen
Aufnahmegebühr von K 72 aufgenommen.
früher Burger David, Peising, Jöres in. Simonsitzsk.
letzterer mit der jährlichen Gebühr von K 20..

Das löbl. Ansehen der g. Frau Lic. Krause
ist mir vielfach vom Herrn Landrath
zur Kenntnis gekommen u. mir das An-
sehen gebrochen:

- a) den Ratstag nur K 1000 unter dem freien
Sig. Kraus; nutzungsfreier
b) den Ratstag nur K 500 unter dem Namen
"Jenssch Pöhl" und unter dem Namen "Kraus
Kriegsmühle"; Jenssch Pöhl" ist der
an diesen Ratstagen vorher der freie Sig Kraus
gekündigt und sein Versen übernommen da-
hingegen fürkündiglich zurückzugeben u.
c) der freie Sig Kraus muss Auszug dieses
Protokolls zu übernehmen.

d. d. 3. Juni 1902
als ordentliche Gemeindeglieder aufgenommen

Das g. Honorarmitglied von Frau hat präca-
-rat g. Jahara Goldarbeiter münch
- Ginfan Frau am 8. Aug. 1900 münch

der Schutz vor Anfechtung.	K 20
Friedmann vor J.	30
fräulein Johanna Friedmann	6
aufgenommen sind inprotocollirt	

Dem Wunsche des g. Frau Regine Löwy wird nach
Hespania in allen Theilen nachzugehen und dann,
beschlussmäßig organisiert:

Charles
Cis

Okunobun
Praver

Protokoll Nr 21 d. d.

Am 14. September 1902, abgehaltenen Vorstandssitzung.
Anwesend die Herren Dr. Fleischmann, Haase, Laue, Lütz, Jander, Moskowitz,
Heinrich Meißner und Jakob Meißner.

Inhalt der Verhandlung.

Der Herr. Sekretär Eppler macht die Mitteilung, daß der Herr. Markföhrer mit: Herr
Herr. Spiesmann den Herrn mit einem Betrag
von 500 - 1000 Mark hat, welcher Betrag jedoch
auf der Zustimmung des Feststellers mit der den
Anwesenheit des Herrn. Haase aus der Mann
Lassat Lajos Verein ausbezahlen der Leihung.
Herr. de 500 mit der Bedingung an der Föhrer.
Darauf zu bemerken ist, daß letztere gehalten
zu sein müssen für den gedachten Feststeller
mit dem Föhrer zu fallen. Die Gültigkeit dieser
Anweisung wird jedoch dem Föhrer
an der Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
daß wir hier allein die Befugnisse der Föhrer.
in Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
Anweisung mit beauftragt werden.

Das Referat des Sekretärs zur Kenntnis nehmen,
wird die bis dahin in dieser Angelegenheit be-
stehende Stellungnahme des Vereins darauf
beruhen, daß wir die Annahme der in Föhrer.
Herr. Lajos. Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
gültige Erklärung an den Herrn. Lajos. Föhrer.
angehen. Herr. Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
bezüglich der Annahme der Föhrer. Föhrer.
mit dem Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
mit einem Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.

Die letzten Entscheidungen der 4 Föhrer. Föhrer.
Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.

Als unklarheit Föhrer. Föhrer. Föhrer. Föhrer.
das und aufzuklären

wird für Freitag 21. d. M. 3 Uhr Platz anberaumt.

Herr. Goldfinger hat als Gründungsmitglied gegen
Aufnahme geleistet von K 108
Herr. Josef Hay als Vorkasse gegen Aufnahme
geleistet von K 108 und der Föhrer. Föhrer.
jährlicher Jahresbeiträge.

Eppler

Heinrich
Haase

Das g. Vereinsmitglied Herr Ludwig Agastan
 der sowohl für sich als auch für seine Gattin Frau
 Ludwig Agastan geb. Schmitt die Entbindung
 aus dem Vereinsmitgliedern auf einen Ableben
 zulebenden Rente & Benefizium für die ganze Zeit
 in das Vereinskapital zu setzen das Vereinsmitglied
 zu klären zu diesem Zweck den Betrag von je K 300
 zu zahlen K 600 wöchentlich sechs hundert Kronen in
 3 gleichen Raten n. z. je K 200 im Monat Oktober
 des Jahres 1892 - 1894 an das Verein ^{zufolge} zu zahlen.
 Ein hinreichend gesicherter Zahlungseinkommen zu sein.

Protokoll No 23

33

Am 23. September 1902 stattgehabte Wahlversammlung. Comité Sitzung.
 anwesend die Herren Ed. Fleischman Praeses, Samuel Linné, Sal. Weiner, Wilhelm
 Hirsch, J. Adler, dann Fröhlich, Bernh. Rabinow, Mor. Steiner, Jakob Rabinow und
 Simon Hirsensheim.

Die Eröffnung der Sitzung, welche die
 erste konstituierende Comité Sitzung ist, geschah
 durch den Herrn Praeses Herr Ed. Fleischman
 welcher die Anwesenheit, die aus der General-
 versammlung und dem Ausschusse resultierenden
 Comitémitglieder begrüßte, die Pläne der
 Arbeit zur Ausführung bringen ließ und im
 Sinne der Statuten §. 57 die Konstitu-
 tion des Comité auf die Tagesordnung stellt.

Das Comité konstituiert sich und wählt zu
 seinem Obmann einseitig Herrn Linné, einen
 unter Vorsitz des Obmanns Herrn Linné sind nunmehr die Auslosung von 3
 Vorstandsmitgliedern und 9 Ausschussmitgliedern im Sinne des §. 58 vorgenommen; für
 nun der Vorsitz des Herrn Praeses und derjenigen Generalversammlungsmitglieder, welche
 im Jahr 1896 und im Jahr 1899 ausgelost wurden konstituiert, woraus sich folgendes
 Resultat ergab:

Ausgelost vorgewählt:

als vorübergehend vorgewählt:

Vorstand

Hoskowitz János
 Gaucher Mor
 Berger Gyula

Linné Samuel
 Berger Beniamin
 Hoskowitz János

Ausschuss:

1. Dr. H. Spitzer
2. Hirsensheim Simon
3. Herzog Simon
4. Dr. Binik Arnold
5. Berger Gyula
6. Hirsch Wilhelms
7. Lipud Mor
8. Herz Jakob
9. Paul Gustav

1. Eshu Annela
2. Messinger Jakob
3. Rabinow Beniamin
4. Weiner Salomon
5. Hallman David
6. Fleischman Sándor
7. Fleischman Hans
8. Hirschfeld Salomon
9. Kurzweil David

Als geschäftsführend vorgewählt die Herren: Fleischman Hans u. Messinger Jakob
 welche auf Ableben von 2 Ausschussmitgliedern und 2 Ausschussstellen zu befüllen sind, haben je 2
 Ersatzleute für 1 Praeses- 2 Vorstands- 1 Cassier- 1 Kontrolleur- und 13 Ausschussstellen in Vorschlag zu stellen.
 in Aufsehung der Kandidatenliste will jeder Interessierte der nächsten Generalversammlung sein.

Bernhard Rabinow
 Rabinow

Weiner Salomon
 Simon Hirsensheim

Linné
 Berger Beniamin
 Salomon Rabinow

Protokoll No. 24

Der am 13. Oktober 1902 stattgehabte Wahlkreis. Gemeinliche Sitzung.
 Anwesend die Herren: Paul. Lührer, J. Adler, Sal. Rothenstein, Wiener Salomon
 Bernh. Rabenfeld, Jakob Roth

Aufstellung der Kandidatenlisten, Gegenstand der Verhandlung
 Ueber einstimmigen Vorschlag werden kandidiert:

als Praeses:

Barber Simon

in den Vorstand:

Messinger Jakob
 Rabenfeld Bernh.

als Kassier

Nagler Josef

als Kontrolleur

Kramer Rezső

in den Ausschuss:

- 1 Adler Janos
- 2 Dr. Birn's Oswald
- 3 Braun Jg.
- 4 Herzog Simon
- 5 Hirsch Vilmos
- 6 Linderhor
- 7 Mész Jakob
- 8 Pollatschek David
- 9 Reger Julius
- 10 Rothenstein Sal.
- 11 Spitzer J. H.
- 12 Taus Gustav
- 13 Wisenheimer Simon

- 1 Braun Vilmos
- 2 Herzog Adolf
- 3 Fröhlich Armin
- 4 Jarkas Gábor
- 5 Jans Armin
- 6 Jager Armin
- 7 Kolopfer Hor
- 8 Leberits Lipo
- 9 Markus Josef
- 10 Berges Hor
- 11 Proch Jakob
- 12 Schwarz Ignaz
- 13 Stricker Adolf

Nach dieser Kandidatenliste soll der übrige in den Mitgliedern gesuchte Wahlauftrag auf der in der ungarischen auf in deutscher mit über. Letztere gehaltenen Frage in Druck gelangt werden. Sind an den wahlberechtigten Vereinsmitgliedern mit Angabe des Wahltags, welcher für Sonntag den 26. d. d. festgesetzt wird, verbunden werden.

Keiner Salomon
 Salomon Buchenstein

Bernh. Rabenfeld

Römer

Simon
 Obermann
 Tharadler

Protokoll No. 25

35

Die am 26. Oktober 1902 zum Abschluss gelangte Wahl resp. Ergänzung Wahl der Verwaltungsmitglieder des Budapester Rabbinik-Verbands hat folgendes Resultat ergeben.

Gegen die abgegebene 54 Stimmen, welche in Anwesenheit des Prof. von der Generalversammlung und des Ausschusses aufgeführt Wahlberechtigte Camm beauftragt, mündlich bestätigen als gewählt.

zum Vereinspräsidenten: Herr Ed. Fleischmann mit	54 Stimmen
" Vorsteher	52
" " Cassier	54
" " Kassier	52
" " Kassier	52
in den Ausschuss:	
1. Herr Ed. Fleischmann	52
2. Herr Ed. Fleischmann	52
3. Herr Ed. Fleischmann	54
4. Herr Ed. Fleischmann	52
5. Herr Ed. Fleischmann	51
6. Herr Ed. Fleischmann	51
7. Herr Ed. Fleischmann	52
8. Herr Ed. Fleischmann	54
9. Herr Ed. Fleischmann	53
10. Herr Ed. Fleischmann	51
11. Herr Ed. Fleischmann	50
12. Herr Ed. Fleischmann	53
13. Herr Ed. Fleischmann	52

Die Stimmzettel für mit der richtigen Unterschrift versehen, wurde nicht berücksichtigt. Es wurden ferner auf Jakob Messinger als Vorsteher 2 auf Jos. Nagler und Herr Ed. Fleischmann ebenfalls je 2 Stimmen. Als Ausschussmitglieder, welche zu nachstehenden mit als Ersatzmitglieder gelten auf Braun Vilmos 1

Herr Ed. 2
fröhlich 6
Jankas Gabor 2
Gaus Annie 1
Klopper 1
Lefkovitsch Lipot 6
Torges 6

Mit der Ausweisung der Gemählten man auf die gefallenen Wahl zu nachstehenden mind der Wahlact hinmit geschlossen:

Weiner Salomon
Beckel
Salomon Rubinstein

Simon Husek

Abman
Sonnen

Am 2. November 1902 abgehalten in der neuen Synagogen-
Säle nach der Versammlung.

Anwesend der Synagogenvorstand: Herr Samuel Meier,
Moritz Bruckner, János Moskowitz, Jakob Grahmann, Josef Lusthaus u. Jak. Weiss.

Synagogenrat der Synagoge.

Der Synagogenvorstand wählte Herrn Samuel Meier als Obmann des Rat und die Wahlleiter
wählten den Herrn Jakob Grahmann als Stellvertreter. Der Rat besteht aus
dem Synagogenrat und den Herrn Meier, Bruckner, Moskowitz, Grahmann, Lusthaus und Weiss.
Der Rat ist die höchste Stelle in der Synagoge und ist für die Verwaltung
der Synagoge verantwortlich. Der Rat ist auch für die Verwaltung der Synagogen-
Einkünfte verantwortlich. Der Rat ist auch für die Verwaltung der Synagogen-
Einkünfte verantwortlich. Der Rat ist auch für die Verwaltung der Synagogen-
Einkünfte verantwortlich.

Die Zeit der Versammlung der Synagogenrat
und der Versammlung der Synagogenrat
Herr Josef Lusthaus resp. Herr János Moskowitz

Herrn Adolph Gossel als Obmann
und Herrn Adolph Gossel als Stellvertreter.
Herr Adolph Gossel als Obmann
und Herrn Adolph Gossel als Stellvertreter.

Die Synagogenrat und die Synagogenrat
und die Synagogenrat und die Synagogenrat

Herr Adolph Gossel als Obmann
und Herrn Adolph Gossel als Stellvertreter.
Herr Adolph Gossel als Obmann
und Herrn Adolph Gossel als Stellvertreter.

Die Synagogenrat und die Synagogenrat
und die Synagogenrat und die Synagogenrat
Herr Adolph Gossel als Obmann
und Herrn Adolph Gossel als Stellvertreter.

Die Synagogenrat und die Synagogenrat
und die Synagogenrat und die Synagogenrat
Herr Adolph Gossel als Obmann
und Herrn Adolph Gossel als Stellvertreter.

1. Betrag von K 1500 an den Verein zu stül-
 len und diese Summe in 3 gleichen Teilen u. g.
 2. Monats November des Jahres 1900 - 1905
 mit je K 500 abzutragen.
 3. In der Monatsrechnung über die Einnahmen
 4. des Vereins - was über längere Zeit anfallt
 5. zu über - in ihren Jahresrechnungen auf
 6. 7. des Vereins Friedrichs Hofkapelle eintragen,
 8. 9. das Verein mit dem Entgeltnehmer
 10. 11. Stiftungsbeiträge auf den 1. d. 18. 1914
 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 221

c) nun wenn Herr Ludwig Agastan zu
 vorzuziehenden rechtskräftigen Schuldenständen über
 K 1500. zahlbar in 3 gleichen Raten vom November
 1903 bis November 1905 anzufordern
 d) nun ebenfalls wenn Herr Lud. Agastan je
 festgesetzte Erklärung anzufordern, welche nicht
 nur für den Fall der auf lange nicht eintret-
 mögen - als die Beendigung des Ehelebens Agastan
 auf dem Heresener Centralfriedhofe erfolgt -
 die Bestattung neben der Beerdigung der Ehe-
 beträge bis zur statutenmäßigen Höhe von je
 1200 aufstellen soll, sondern auch die Anweisung
 aufstellen, daß in dem Falle - wenn der Allg.
 ge befreit - als bei dem Eheleuten Agastan
 ein Todesfall auf dem Ablauf des 3-jährigen
 Kalkulationszeitraums eintreten sollte, der für den
 Mann nach Errichtung gestifteten Betrag aufzuf-
 sam abzurufen und abzurufen aus dem Vermögen
 e) die Stiftungsbeträge von je K 1000 nicht -
 damit nach § 18 nach dem neuen Reichsgesetz von 1898
 von immateriellen Jahresabfaltung im Ver-
 kehr auf und Entfaltung von 10 Personen -
 die Grabschäfte der Ehefrau und der Witwe des
 Ludwig Agastan aus dem Erlöse der Stiftung
 beträgen gehörigsten Beerdigung nach Entfaltung
 der Mitgliedschaften unter dem Namen „Agastan
 Lajos“ und unter dem Namen „Agastan Lajos“ mit
 einem Maler persönlich vorzutragen und
 f) dem Herrn Ludwig Agastan seinen Auszug des
 Protokolls zu bewilligen.

Das g. Vereinsmitglied Herr Adolf Diamantstein erklärte
 zu dem für seinen Freund H. E. E. am 22. März 1899 ver-
 storbenen Herrn Ignaz Diamantstein (geb. 1818) und der am
 14. März 1897 verstorbenen Frau Fanny Diamantstein
 § 12 des Statuts nach K 300 als Grundkapital und außer-
 dem nach jedem Einzelnem einen 5 jährigen Mitglied-
 ersatz von K 60 in Summe K 420 mit der Bedingung
 in dem Verein zu unterstützen, daß der gedachte Verein
 durch die Mitgliedschaften nach Jahres- und Ja-
 resbeiträge für die Jahre von 25 Jahren seitens
 des Vereins zugewiesen werden können.

Dem Wunsch des g. Herrn Adolf Diamantstein
 wird nach dem Statute nachkommen und zugewiesen
 und zugewiesen die dem H. Ad. Diamantstein

Herr Jakob Kurzweil Sohn des Wirtshausbesizers
 und Wirtshausbesizers, weil: Herr David Kurzweil
 ist in Ausführung des ihm von seinem Vater
 auf schriftlichem Willen des Letzteren K 40
 das Vermögen mit der Bedingung zu verlegen, dass
 Herr die Verpflichtung übernimmt, zu dem von
 ihm alljährlich am Jahrestage des weil: Herrn
 Kurzweil auf dessen Grabstätte zu leisten.
 Das hier auf eine gewisse Person zu verlegen.

Dem Landen dieser Freund wird über sein
 schriftliches Aufgebot

Die in mancher Weise auf der Mache zu erfolgen -
 der Erinnerung der Bethaus Wirtshaus E. C. & S. S.

Auflauf des November-Quartals werden

zu verfahrenen Lesezeit man K 420 gegen einen
 gewöhnlichen Lesezeitung auszugeben und die
 Mann, "Herausgeber" "Herausgeber" "Herausgeber"
 und das für das Letztere auf 25 Jahre zu ver-
 fahrenen Verfahren in das "Herausgeber" "Herausgeber"

Dem Wunsch des Herrn Jakob Kurzweil soll über
 Verlauf des Jahres auszuführen werden, nur
 jedoch die Verhältnisse, die bei dieser Auflage zu
 können Nutzen geben soll zu verfahrenen Verfahren
 der Verfall an der Erfüllung des K 40 Kurzweil
 weilchen Wunsch die Bedingung, dass die Person
 des K David Kurzweil als zahlender Mitglied
 dem Vermögen beizutreten sollen.

nur Zahlen man K 400 davon ist beilligt,
 dass nur mit dem letzten Landen auf die man fünf
 den ersten Schritt pro K 200 dann auf in einem K 600
 in monatlichen Raten a K 20 dem Monats Per-
 son a. c. abgezahlt hat.

falls, hinsichtlich auf die Verhältnisse Jakobin die
 Herrn "Herausgeber" "Herausgeber" "Herausgeber".

an Landen in Verhältnissen auszugeben ist:

| | |
|-------------------|------------|
| Herr. Schlesinger | K 40 |
| Sal. Kohn | 40 |
| S. Weiss | 24 |
| M. Blücher | 36 |
| Presburger | 36 |
| S. Pappert | 36 |
| M. Fleischer | 36 |
| W. Kohn | 36 |
| | <u>284</u> |

| Pkt | K 284 |
|-----------------|--------------|
| Jak. Weinberger | 40 |
| J. Brady | 40 |
| Kalisch | 40 |
| Auffeld | 16 |
| Ringwald | 36 |
| Ryder | 12 |
| Pallak | 20 |
| Reife | 30 |
| Ekstein | 12 |
| | <u>K 530</u> |
| | <u>40</u> |
| | 570 |

Ausgaben wurden für Jak. Weinberger infolge seiner
 hundertjährigen pro November 4. Dezember August 1820

9. Mit der Ausführung eines am 10. d. M.
 gewählten großen Anbotes befand in der
 Sitzung der D. S. in. El. der Behörde

10. Die konstituierende Ausschuss-Sitzung

wird Herr Josef Lusthaus betraut

wird für Samstag den 16. d. M. 3 Uhr anberufen

Opfer
 Sch.

Heinrich
 Meyer

Protokoll über die in Folge des Kassiers und Controlors Wechsels am untergenannten Tage erfolgten Übergabe an Effecten, Staatspapieren und Cassabüchern in Ausübung der Herrschaft Ed. Fleischmann Praeses, Jakob Bräunert, Jakob Weiss, Louis Moskowitz Cassier und Abraham Controlor und Josef Lusthaus mitretender Controlor. Uebereinstimmung mit dem am 9. November 1902 mangelsagenden Cassa Salden ist eine Massnahme von K 4346.09 mangelsagend worden.

an Kasse 5 St. Büchel i. g. Tempel Mänschitz 66/6 Frauensitz 15/7 Synagoga: Mänschitz 16/8
Mänschitz 31/5 Mänschitz 38/3
Frauensitz 22/9 Frauensitz 2/8
an Schuldobligationen 17 Stück i. g.

| | | | |
|----------------------------------|------|---|----------------------------|
| 1 St. von Moritz Heidelberg über | 7200 | - | K 400 |
| 1 " " J. H. Spitzer | 100 | - | " 200 |
| 1 " " Katharina Stein | 400 | " | 800 |
| 1 " " Adolf Kohr Gebmezen | 50 | " | 100 |
| 2 " " Wilhelm Grünfeld | 250 | " | 500 |
| 1 " " David Löwinger | 500 | " | 1000 |
| 1 " " Arth. Omann | 1000 | " | 2000 folgt mir Rest K 1000 |
| 1 " " Peter Meitner | 150 | " | 300 |
| 2 " " Paul Mann | 300 | " | 600 |
| 1 " " Pessi Rosa | | " | 600 |
| 1 " " Josef Paschke ausser | 100 | " | 200 |
| 1 " " Guttenberg Pál | 600 | " | 600 |
| 1 " " Goldschmied Benno | | " | 2000 |
| 1 " " Rabbi Meisler | | " | 1000 |
| 1 " " Mayer Freund | | " | 600 |

an Einkünften i. g. von Herrn. Hirsch über Lebenslangzeitzahlung K 30 pro anno

Jakob Kramer
David Fleischmann über unter seinem Namen polnischem Depot
J. Schweiger über die am Concordia Verein zu beginnender Einzahlung

Versicherungspolice von "Adria" über das Haus

Grundbucheinträge und Grundbucheinträge

1 St. Originalstatuten vom Jahre 1897 und von den fünf Jahren

an Effecten: Pfandschein der öst. ung. Bank Nr 1184 mit einem haftenden Vorschusse von K 3400 enthält als Unterlagen 15 St. Loose mit Nennwert K 3365 i. g.

| | |
|---------------------------|-------------|
| 1 St. öst. Creditloos | Nenn. K 200 |
| 8 " 1860er Los | " 1600 |
| 2 " ung. Grundbuche. | " 400 |
| 1 " 1854er Los | " 525 |
| 1 " ung. Prämienloos | " 200 |
| 1 " 4% ung. Hypothekendar | " 200 |
| 1 " 4% " Goldrente | " 240 |
| 15 " | K 3365 |

Ein Nr 53,119 Depositenchein über Palfylos von K 84

" " 53,120 " 3 St. Grossraubmarken Nr 5600

" " 53,118 " öfter Los " 80

Ein N 53121 Depositionsschein über 1860 Lm. Nr. K 200

53122

" 3 1/2 Hypothek Lm. " 200

Nach erfolgter Revision der in dem Betain a - h angeführten Beträge
bekannt und der Übergabe darüber an den Leutnant Herrn
Ludwig übermündet anfallen der Prozessschlüssel der Herrschaft aus
dem Herrn Johann Moskovitz und Herr Moskovitz die nun
Leutnant Julius Meyer übergebenen Hauptschlüssel übermündet.

Datum am 9. November 1902.

Erst
Setz

Reichardt
Rau

Protokoll No. 29

Unter dem am 16. November 1902 stattgehabten konstituierenden Ausschuss-Sitzung
unter dem Vorsitz des Herrn Hermann Ed. Fleischmann waren anwesend die Herren
Samuel Müll, Moritz Brucker, Jakob Traumann und Josef Lusthaus aus dem Vorstande die Herren
Adler János, Braun Ignaz, Herzog Simon, Hirsch Vilmos, Kallman David, Plesz Jakob, Rabin
(Bernat), Rokkenstein Salomon, Sitzer D. H., Staub Gustav und Weissheim Simon aus dem Aus-
suss und die Herren Weinreb Leonik, Weiss Jakob, Bethausmar Josef.

Die Vorstandung auf's beschlossene begründend, eröffnet der Vorsitzende die Sitzung mit
begründend darüber ob die Arbeit in der neuen Verwaltungperiode.

Unter Antrag des Vorsitzenden

erwidert der Wahlleitungs-Comité in der Sitzung
Obmann dasselben dem Herrn Samuel Müll für
die unübertreffliche Leistung der Wahl davon nach
Erfolg haben in der gegenwärtigen ungenügend
fast befristeten Sitzung zu markieren ist, protokol-
larisch Dank notiert.

In Authentifizieren des gegenwärtigen Protokolls

erwidert man Vorsitzenden die Herren Pau
Gustav und Adler János designiert

Man folgend Verwaltung der Mannen der Ver-
waltungsmitteln der Hilt der Vorsitzenden mit dem
die Abgaben der Cassenplaner und Verwaltung-
the an die in die Verwaltung fortan Cassen
und Controlor bereits am 9. d. M. erfolgt in z.
in Gegenwart des Vorsitzenden und des Vorstandes
mitglieder Jakob Traumann und Jakob Weiss, der
Cassens János Moravitz und der Controlors Josef
Lusthaus.

Die Durchführung der Verwaltung zur Kenntnisnahme
bestimmt der Ausschuss dem Vorsitzenden Cassen Herrn
Julius Peger mit der Wahlleitungs-Comité
sinn zu unterstützen können auf die Ausführung der
neuen Verwaltung, die deshalb während seines 11-jährigen
Wahls im Vorstande in der Verwaltung sein Ausbau der
Verwaltung, dessen Initiator er war, zu markieren, dem
selben protokollarisch Dank zu notieren.

Die neue Erneuerung der Gaben nach jeder Wahl

erfolgt unter allgemeiner Teilnahme auf die bei-
tragenden Bethausmar Josef Herrn Heinrich Weiss
und Jacob Weiss denen ebenfalls für ihre rüh-
mliche Verwaltung in der Antrag des Herrn J.
Plesz Dank notiert wird

Die in der Verwaltung der Verwaltung

halten Unterschlüsse der Ausschüsse zu
zahlungen der kassierenden Mitgliedern der

Bauk und am den Cobner das weil E. Samuel
Hirschfeld an dem mit K 3500 halbes mit der
fälligen Rente man K 2000 annehmend machen.

Herr Heinrich Meinel bringt den Plan in dem Ge-
meinderatsvorsitzungsamt an und schlägt so folgenden Ent-
scheidungsplan vor: Die Sprache und gibt der Aufsicht Raten
dass eine aus diesen Raten zu einem bestimmten Zeitpunkt
antritt mit einer Rate von 5000 die Plan nachher-
mal hätte stattfinden sollen mit der Bedingung, dass
dass der Herr Meinel sowohl an Einkommen unter dem
Einkommen als auch an Sympathie nach außen
zu sein möchte.

Der Ausschuss der im Prinzip ist der Aufsicht der
Herr Meinel aufstellt, befragt, dass Antrag
der Herr Samuel durch eine Rente zu wählen,
sollte über die Art & Weise einer zu beschreiben
sind ein Tag beraten und ein Programm fest-
zustellen der Ausschuss raten von 100.

Die dem Gemeinderat anwesenden Gemeindeglieder

sind die Herren: Braun Ignaz, Lusthaus Josef
Ples Jakob, Taub Gustav, Meinel Heinrich, Weitz
Jakob und Heinemann Simon.

Anknüpfung an die dem Ausschuss getroffenen
Vorfassung hinsichtlich der pro Dezember 1902 an
den Cobner das weil Herr Sam. Hirschfeld zu
zahlen Rente pro K 2000 unterzeichnet Herr Sal.
Meinel ein Ansuchen der Frau Sam. Hirschfeld
geb. Marie Fischer, darauf dieselbe am Montag den K 1000
wirklich Kassen Eintausend an dem Herrn mit der
Erlaubnis zu legen erklärt, dass die vier Raten
dieses Monats pro K 500 ein Legat nach weil Herr
Sam. Hirschfeld bildet, wodurch dessen Andenken bei
dem Herrn demnach vorliegt, dass für dessen
Anspruch im Sinne der Herrn. Statuten d. H. für die
Einkünfte bezieht für inneren Gebrauch für die Aus-
führung gelangen sollen, während die andere Hälfte
pro K 500 bei Abgängen der Legation dem Herrn
demnach anfallen würde, dass die dieser K 500 Le-
gation auffallenden Raten alljährlich an dem Bibel-
ausgaben abgeführt werden und auf Ab-
gaben der Legation - was der Allgütige nach langer
Zeit dem Herrn als Sam. Hirschfeld'sches
Legat unter anderen Bedingungen als bei ihrem
Fallen zu fallen sollen.

T mit dem Hauptquartier der 2. Infanterie befindet sich in...

Das Löb. Ausschuß der W. Frau Sam. Kirch-
feld, d. d. 1. d. 1800 wird dem Ausschuß d. d. 1. d. 1800
Haußknecht gemeinlich d. d. 1. d. 1800 angethan
a) dem Betrag von K 1000 als gegen vord. d. d. 1. d. 1800
Befreiung d. d. 1. d. 1800 der W. Frau Sam. Kirch-
feld d. d. 1. d. 1800
b) dem Betrag von K 500 d. d. 1. d. 1800 mit d. d. 1. d. 1800
Betrag d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 für die
ganze Dauer des d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
Haußknecht d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
mit d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800, d. d. 1. d. 1800
und d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
s. d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
c) die bei d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
aus d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
d) d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800
d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800 d. d. 1. d. 1800

Heinrich
J. u. d. d. 1. d. 1800

Jonas d. d. 1. d. 1800

Protokoll Nr. 30

Wahrend der am 1. Dezember 1902 stattgehabten Ausgehenden Versammlung
haben unter dem Vorsitz des Vorsitzenden Herrn Ed. Fleischmann ausgetauscht
sind, die Herren Leon. Leung, Herr. Zucker, János Chorkontz, Jakob Diamant, József Weis,
aus dem Vorstande der Herren Gustav Taub, Ed. Weiner, Bernhard Rabinsek, Simon
Krusenbaum, Jakob Herz, Wilhelm Kirsch, János Adler, Herr. Maedel, Jg. Braun und d.
Kallman, J. H. Spitzer und Dr. Augusta Rinek aus dem Ausschuss. Außerdem waren
auch anwesend die Herren Leon Fleischmann, Gabor Sarkas, Max Lichtschein u. a. m.

Mit herzlichster Begrüßung und herzlicher Sprache meldete der Vorsitzende den versammelten
Herrn feststehen Fall, das Gelingen des alljährlichen Jahresabends (Jahresfest) mit
dem Mantel (oder auch so) daß der Verein seine Ziele und seine Kräfte erhalten,
zuerst der Vorsitzende die Art und Weise, in welcher der Verein zu wirken und den
Herrn Mitgliedern und dessen letzten Gelingen hingab und wurde als der einzigen
Zweck der gegenwärtigen Zusammenkunft.

Die Verhandlung wurde der pflichtgemäßen Mitteilung ferner anhört, gibt ihnen pflichtgemäßen
Gefühl im höchsten Ausdruck und rief die der Vorsitzenden gemachten Vorschläge
Empfehlung zur Kenntnis, darauf

den mein Ausschuss hier versammelten Herrn
zu über den festen Willen der die 1903
durch das Ableben ihres griechischen Oberhauptes
polit. protok. Ausdruck gegeben wird und
hinsichtlich der darüber zu ermittelnden letzten
Ehre daran steht, daß die indische Unter-
wasser der H. Jahnspatzen über ihren
Mund auf ihren Vaterland Nagy Japolsány
überführt werden. Der Leichenbegängnis soll
Dienstag den 2. d. M. Nacht 2 Uhr hier im Hause
stattfinden, mit Ausnahme dieser der Her-
manns der Jahnspatzen auf den den Herrn
H. Freund & Herr. Eberle und ein Mitglied
im Namen des Ausschusses sein Herr Jg.
Braun gehalten werden sollen.
Von hier aus wird der Einsatz mittelst Auf-
bahn überführt und besteht die von man 5 Stunden
und gründlich 5 Generalversammlungen stattfinden
soll. Mit der in Japolsány zu stattfinden Her-
nahmen wird & Jakob Weis, der vorher dorthin
fährt bekräftigt und bekräftigt.

Oktobersch

Gustav Taub
Heinz Salomon

Inn am 8. Dezember 1902 abgehaltenen Vorstand. Sitzung
Anwesend die Herren Ed. Fleischman, Maxes, Ed. Pönges, Mor. Pruckner
János Moskovitz, Jakob Weiss und Josef Lusthaus.

Eröffnung der Verhandlung.
Der 1. Vorsitzende Herr Ignatz Ananyi
empfiehlt das Audaklan Innern am 30. M. d. d.
in ein bayerisches Institut übergegangen sind.
Der Herr Frau Moritz Goldberger geb. Anna
Eckstein hat sich mit 12.12.02 bei dem Herrn in
seinem der Vereinsstatuten d. 20. §. 1. zu versetzen,
wenn der Herr Ignatz Ananyi den Betrag von K 300
als Grundkapital und K 60 als einmalige Jahresgebühr
in Höhe K 360 wörtlich durch den Vereinssekretär
an den Herrn mit der Bedingung abgibt, dass
der Herr die Verpflichtung übernimmt für die
geborene Frau Moritz Goldberger geb. Anna Eckstein
alle in den Vereinsstatuten d. 12-14 implemen-
tierten Befehle befolgend im Bankbuch einzutragen,
Lohn und Kindersgaben durch den Herrn und
Hauptgehalt als auf alljährlich am Samstag d. 1.
12.02.03 ist ebenfalls und in der Geschäftsordnung
an den Herrn festsetzen für die ganze Dauer des
Vereinsbestandes im Vereins-Buch und Erhalten zur
Aufsicherung bringen es lassen

Das Audaklan der Herr Ignatz Ananyi wird
dem Vorstand zur Kenntnis genommen, ausdrücklich
entschieden aufzufassen und darauf bestehen werden
angewandt.
a) der Betrag von K 360 gegen entsprechende
Leistungsmittel und Gegenleistungen
b) der Betrag von K 300 mit der damit verbundenen
Lohn und Kindersgaben durch den Herrn Moritz
Eckstein Anna Eckstein persönlich vorzulegen und
c) dem Herrn Ignatz Ananyi einen Auszug dieses Protokolls
es zu bestätigen.

Der Herr Jakob Weiss hat mit dem in d. Kaputal
offenen Geschäftungen Kontakt gehabt, weshalb
im nächsten Referat über die Verhandlungen
der darüber vorangegangenen Verhandlungen.

Das Referat des Herrn Jakob Weiss ist mit der Fest-
setzung der aufzunehmenden Kosten, die
in der Zukunft dazukommen, dass an den Kaputal
Chevra für die Verhandlung und für die
darauf bezüglichen

Vom Unterhändler des k. Jakob Kurzweil
wird man erfahren in Rücksicht das dar-
selbst in den Intentionen des k. k. Hof-
rath Ausschussmitglied weil Herrn David
Kurzweil gefällt würde, Melkurius aufzugeben
darauf

a) die Entzugnahme des k. k. Hof-
rath des k. Jakob Kurzweil
b) die ständischliche Vertretung des k. Hof-
rath des k. Hof-
rath des k. Hof-

an den alljährlich mächtigsten 20 Jahren an der
 letzten der 4. Maria Kurzwil auf diesem Gnabst
 zu nachfolgenden Entbindung einer 20. Person
 unter dem Namen David Kurzwil und
 e) die Entbindung einer Auszuges dieses Poch
 Kuller an 4. Jakob Kurzwil aufgrund einer

Heichm
 Prater

Epale
 1877

Protokoll No. 32

Am 6. Vauar 1903 abgehaltenen Hauptversammlung
anwesend die Herren Edelfeischman, Maerz, Sam. Minsky, Reisch,
Porges, Moritz, Brucker, Yama Moskowitz, Yalwe Diamant, Jos. Luthans
Ergebnisse der Versammlung.

Die ordentliche Sparmassnahmen werden
angegriffen und aufgenommen

Stahler des Anfuhrungsbeifrs K 20
Dichtman Mark " K 20
Kunig Adolf —
Steinig Yquatz —
Pech Edel —

Die finanzielle Verhältnisse ausweis des 1902 sind nach
einstimmig mangels und angestrichen der gimpigen Ein-
zugen, welche ein ordentliches Ausgaben geringend
sind, das Deficit bloß aus dem im Anfangsplan
neu bei der Aufstellung des jrl. Budgets aufgefunden

man hieraus beabsichtigt zur Kürzung der
Ausgaben in 23 Punkten

| Einnahmen in 10 Punkten | | | |
|-------------------------|------------|----------|---------|
| | Präliminar | faktisch | + |
| Beiträge pro 1902 | 6900 | 7190 | 290 |
| Laher-Restanten | 600 | 659 | 59 |
| Einnahmen | 200 | 631 | 431 |
| Grund aus 511 Grd | 4400 | 4419.88 | 19.88 |
| Wochentagen | 1100 | 856.56 | 243.44 |
| Schankungen & Legate | 3000 | 5030 | 2036 |
| Chinthe neue Haus | 2700 | 2707 | 7 |
| " Bettstige | 3200 | 3202 | 2 |
| Interessen auf Wochte | 400 | 292.14 | 107.86 |
| Handelmann Kisan | 50 | 57.54 | 7.54 |
| | 22550 | 25051.12 | 2352.42 |
| | | | 351.30 |
| | | | 2501.12 |

| Ausgaben in 23 Punkten | | | |
|-------------------------|-------|----------|---------|
| | 3000 | 3000 | |
| 1. Salair Rabbi Soffer | 400 | 400 | |
| 2. Salair Rabbi Soffer | 1000 | 1000 | |
| 3. Salair Rabbi Soffer | 2000 | 2000 | |
| 4. Salair Rabbi Soffer | 800 | 800 | |
| 5. Salair Rabbi Soffer | 900 | 900 | |
| 6. Salair Rabbi Soffer | 600 | 600 | |
| 7. Salair Rabbi Soffer | 5200 | 5356.58 | 156.58 |
| 8. Salair Rabbi Soffer | 200 | 186.90 | 13.10 |
| 9. Salair Rabbi Soffer | 1700 | 1522.68 | 177.32 |
| 10. Salair Rabbi Soffer | 1600 | 1600 | |
| 11. Salair Rabbi Soffer | 900 | 900 | |
| 12. Salair Rabbi Soffer | 750 | 815.30 | 65.30 |
| 13. Salair Rabbi Soffer | 750 | 1289.79 | 539.79 |
| 14. Salair Rabbi Soffer | 1160 | 1062.67 | 97.33 |
| 15. Salair Rabbi Soffer | 300 | 229.64 | 72.36 |
| 16. Salair Rabbi Soffer | 250 | 328.70 | 73.70 |
| 17. Salair Rabbi Soffer | 100 | 46.04 | 53.96 |
| 18. Salair Rabbi Soffer | 200 | 220.28 | 20.28 |
| 19. Salair Rabbi Soffer | 120 | 121.16 | 1.16 |
| 20. Salair Rabbi Soffer | 200 | 200 | |
| 21. Salair Rabbi Soffer | 200 | 428.19 | 228.19 |
| 22. Salair Rabbi Soffer | 400 | 800 | 400 |
| 23. Salair Rabbi Soffer | 50 | 60 | 10 |
| 24. Salair Rabbi Soffer | 360 | 383.20 | 23.20 |
| 25. Salair Rabbi Soffer | | 1027.42 | 1027.42 |
| | 24440 | 25645.25 | 2205.25 |
| | 22550 | 25051.12 | 2195 |
| | 590 | 594.13 | 247.13 |

33.^a számú Fegyverkönyv

Az 1902. évi Könyvtársi által kiadott végigáttekintésig
által megítelt végigáttekintés alkalmával, következőket találta:

1. m. a fegyverkönyv által vezetett könyvtári az összes
létezőben meglévő találta, a leltárban felvett értéke,
pirolat sorokán szerint helyesen, továbbá a hárskán-
dást is az összes hárskán daktára mellett helyesen
együttértékelte is helyesen, miért is a leltárban Köny-
vtársi által ajándékozta, mindezt úgy a fegyverkönyv
és mint a leltárban is a felmentvényt meg-
adva kivétel nélkül.

Budapest 1903. évi január hó 24. én
Fegyverkönyv
Fegyverkönyv
Dinas Ede
Dinas Ede

Am 27. Januar 1903 abgehaltenen Marktsitzung
Anwesenheit der Herren Ed. Fleischmann, Prasser, Sam. Schenk, Janas, die
vitz, Jakob Haimann, Jos. Lusthaus und Heinrich Weinle.
Präsident der Marktgemeinschaft.

Die bei festem Quantal gute Ausführung an
den Landeisen zu gelaugenden unterstehenden

gemäß dem Entzage von K 575
festgesetzt und folgend eingemittelt
am 2. g. Herrn. Schleierger K 5.

| | |
|-------------|----|
| Sal. Köhn | 50 |
| J. Weid | 40 |
| W. Kirsch | 40 |
| Preysburger | 4 |
| Stöcker | 40 |
| Zeitgenoss. | 30 |
| F. Füll | 40 |
| Meibinger | 50 |
| Maday | 45 |
| Kalisch | 40 |
| Reisfeld | 20 |
| Ryff | 15 |
| Pallat | 25 |
| Geis | 30 |
| Teckstein | 15 |

Einflussminderndes siebenfünft Krause K 575

als ordentlich Marktsitzung mitglieder vorhanden
zugrunde und aufzuweisen

Herrn Frau Füll, Glaubergab. Ma. Paul
Engel Lajos
Heinrich Götz

K 12

Die durch Herrn Jos. Lusthaus mit der
Kaufmannsfrau & Kuchellatere P. Baumweil
Johann auf 3 Jahre acontinte Reparaturen
& Instandhaltung sämtlicher an dem Mark-
tisch. mit Marktsitzung, Gas-
Wasserleitung und Canalisationenarbeiten
in der jährlichen Pauschalbetrag von
K 110. - die nachträglich am 25. Januar des
Jahrs 1904 - nach 1905 - 1906 zu zahlen sind

und dem Marktsitzungsgemeinschaft
zur Kenntnis zu bringen und mit der
Feststellung & Realisierung der Pauschals
Herr J. Lusthaus betraut

Herr Sec. Luthmann wird fernher bekannt,

die Aubringung von kleinen Ausstellungen
im Kindergarten und die Herstellung der Hal-
ben gegen Flächen, und unter günstigen Bedin-
gungen auf im Resthaus fortsetzungsmäßig
durchzuführen.

die Auffassung eines Gnadensinns für
"pl. Rabbi Dr. dessen Kopulenz mit
100-120 angenommen wird

wird der Secretair Eppler bekannt.

in Ausschuss Sitzung in der der General-
versammlung von 1902 und der Budgetar-
beitsplan von 1903 zur Verhandlung gelang-
ten Fall

wird für Montag den 2. Februar, c. 1903
mittags 3 Uhr anberaumt; präsen-
tirt die Räte miteinander mit dem gew. it
den pl. Vereinsrabbi Dr. mit dem Ab-
haltung der Secretair Eppler bekannt
wird, für Donnerstag den 5. März und die
Erneuerung der Verhandlung auf den darauffol-
genden Freitag festgesetzt wird.

Eppler
Sec.

Heilmann
Raben

37
Protokoll No 34

haben wir am 2. Februar 1903 stattgehabten Ausschuss. Sitzung.
Anwesend die Herren Ed. Fleischman Praeses, Sam. Litzky, János Hochmowitz,
János Litzky, und Herr. Gutmann aus dem Vorstand, die Herren Gustav Paul, Ein-
käufer, Sal. Wejnert, János Adler, Benek. Rabinska, Sal. Rakkenstein, de
Pollatschek und Simon Peres.

Gegenstand der Verhandlung.
Der Vorsitzende Praeses Herr Ed. Fleischman
begibt die Anwesenden in die Verhandlung der zum
erstenmal stattfinden können Leber. Protokoll

Vom Antheile an der Protokollen

und erklärt die Sitzung als eröffnet.

namens der Vorsitzenden die Herren
Gustav Paul und Sal. Rakkenstein.

Dann man Vorstand d. Protokoll No 31/3
abnehmen und die Herrn. Rabinska und
und der 1. Jahrs im Holzschnitt der man sal.
Rabinska begibt man Gelder zu lassen

und man Ausschuss ein-stündig kräftig
möchte die im Budgetmanuskript No 19
eingestellen Ausgabe post 1 mit 3400 in-
ständig bleibt, aber die eingestellen Woh-
nungsgemeinschaft von 1000 in die die
freiwilligen Vorarbeiten der Meinung ist aus c.
Herr. erklärt.

Liebstliche der Vorstands Vorsitzende be-
merkt der Vorsitzenden, dass dies wohl nicht
in der Reihen der auf der Tagesordnung
befanden Budgetverhandlung gefasst. Kaufman
auf die dinstägigen monatlichen Beiträge
auf der der monatlichen Budgetverhandlung
der Ausführung gelangen werden müssen,
inzwischen der Vorstand schon befristet ge-
stiegen und demzufolge der Ausschuss
es den Kaufman der Vorstand, der dahin
geht, dass an der Herrn. Rabinska auf ab-
lauf der Jahrs auf Grund eines Grund-
kalkulation pro 1000 pro die die monatlichen Be-
träge pro 80.00 monatlich werden sollen.

Der Vorsitzende hat auf nicht mehr die vor-
stehende Erklärung zu machen, dass zum Grunde dieser
Vorgabe der man gemindert sein die die
in 1000 jährlich eingestellen müssen, dass der Vor-
die die die mit 520 treffen wird.

Der Antrag des Vorstandes wird man.

Ausschuss vollständig zum Ersatz zu
haben, damit der Vorstand ernannt wird
der Hr. Rabbi Cohen pro 1904 die unvollständigen
Lösungen auf Grund eines Grundgesetzes nachher
zu veranlassen.

Es gelangt der Verwaltungsrat pro 1902
aus dem Protokoll Nr. 12 d. d. 6. Januar a. c.,
mit den Beschlüssen über die im Jahr 1902
erhaltenen Schenkungen, Legate u. Stiftungen
Entscheidung.

Der Ausschuss wird die in dem Verwaltungsrat
langsamere bis zum nächsten günstigen
Resultat der Einzahlung, welche in der
Tatsache einen beträchtlichen Unterschied
der Einzahlung darstellen dürfte, in
größerer Befriedigung, die man sich
hofft hingegen auch auf die angestrebte
als solche das Hinschicken des Konvokations
nach, dessen Befassung und Befestigung erfolgt,
mit diesen Beschlüssen zur Kenntnis.

Der aus obigen Protokoll Nr. 12 ebenfalls
in der Sitzung gelangte Budgetentwurf pro 1903

wird dem Ausschuss für jede An-
nahme angenommen und zur Weitervermittlung
an den Verwaltungsrat aufgegeben.

Die dem Vorstand festgesetzten Tage für
die 12. 13. 14. 15. Verwaltung

, haben Befragungen des Verwaltungsrats

nachdem der Ausschuss beauftragt.

findet der Ausschuss eine unvollständige Ein-
lenkung des Ausschusses wegen Verletzung
des Grundgesetzes. Dasselbe ist überflüssig.

Heischmann
Mayer

Justizrat
Rathgeber Salomon

haben die am 1. März abgehaltene Versammlung der
 Mitglieder die Herren Carl Fleischer, Haeger, Herr. Quins, Dr.
 Haeger, Johann Christoph, Herr Haeger, Jakob Diamond, Heinrich
 Weiser und Jakob Wolf.

Eröffnung der Verhandlung
 der ordentlichen Mitgliedschaften

Auf der Tagesordnung steht die Verhandlung der
 der Generalversammlung zu unterbreiten
 Generalversammlungsbeschlüsse und
 Secretair werden

ausgewählt und aufgeführt
 Herr. Quins, Herr. Haeger, Herr. Haeger, Herr. Haeger
 Herr. Haeger, Herr. Haeger, Herr. Haeger, Herr. Haeger

und man muss sich sehr gut
 zum Hause kommen.

Erste
 1. 7

Heinrich
 Haeger

Das g. Hausmitglied Herr Bernhard Ponges
hat das Loos ausbezahlt für sich und für seine
Gattin weil: Frau B. Ponges geb. Rosalia Blas
in eine Stiftung von K. 2000 gütigsten Kassen
wörtlich kassieren beizubehalten bei dem
Korrespondenz folgenden Bestimmungen zu setzen:
1. Soll die eine Stiftung dem Namen, Ponges
Bernhard's Stül Blas Rosalia 2000 Korrespondenz als
"Stiftung" führen, mit der Bestimmung, daß
alljährlich am demselben Tage d. i. am 27.
oder auf ihre Abgabe 10 Landm. der
übrigen Marktschilber den Marktschilber und aus
den Einnahmen der Marktschilber 2000 K. Stiftungsa-
ktales honorat werden sollen
2. Die andere Stiftung soll dem Namen, Ponges
Bernhard 2000 K. als "Stiftung" führen, mit
der Bestimmung, daß bei Belegung der Stiftung
sollte der alljährlich auf demselben Tage
man möge - die jährlichen Einnahmen
in der Stiftungseinnahme den Jahreszeiten
hinterlassen d. i. am 27. Grad unter
den Namen Landm. der Marktschilber ge-
braucht werden, während auf demselben Tag
5. 1. 6. 7. 8. derselbe Benefiziengehalt sein
bei seiner Gattin unter dem Namen, Ponges
Bernhard's Stül Blas Rosalia sein soll.

Das Loos ausbezahlen das g. Haus Bernhard
Ponges wird man Hausstand durchzuführen
zu den Einkünften gehören, dem Mitgliede abzu-
geben in allen Jahren nachgefragt und dem
nach beschleunigt angewandt.
a) daß das Haus von K. 4000 gegen ordnungsg.
mäßig befristung mitgegründet werden
b) die Stiftungsbeträge von je K. 2000 und die an-
derelben von K. B. Ponges gütigsten An-
forderungen nach: gemessen und befristung
unter dem Namen, Ponges Bernhard und
unter dem Namen, Ponges Bernhard's Stül
Blas Rosalia sein - und Stiftungsbüchlein
mitzubringen
c) das g. Stiften für den nächsten Tag ge-
hen demselben Namen befristung befristung
für die Hauskassen nach demselben Tag
d) das g. Stiften können durch Protokolle
zu managen.

Es pro drei Quartal 7^{te} nachfolgenden Unter-
stützungen am Seminar werden folgend anga-
ben:

| | |
|--------------------|------------|
| Kennan Fehlesungen | 1240 |
| Sal Kohn | 40 |
| J. Weiß | 30 |
| W. Kubach | 36 |
| Proszburger | 30 |
| Pöpperl P. | 36 |
| Leitner | 30 |
| Lilich | 30 |
| Weinberger | 40 |
| | <u>372</u> |

| | |
|-------------------------|---------------|
| J. Pouch | 300 |
| J. Brody | 38 |
| Kalisch | 36 |
| Reizfeld | 16 |
| Ruyden | 10 |
| Pollak | 16 |
| Raif | 30 |
| Ekstein | 12 |
| Ver. vierhundertsechzig | <u>12.470</u> |

Es sind folgende Mannesmitglieder werden aufgenommen und protokolliert:

Herr Handel Gula
 Frau Handel Illa
 Herr Klein Samu
 " Berger Samu
 " Berger Bela
 " Lumb Yonatz
 " Urban Samu

Epstein
 J. S.

Heinrich
 Preuer

1. Auf der Tagesordnung steht der Herrschaften
in Erinnerung aus dem h. Rabe'schen
altem und ein anläßlich der
Budgetaufstellung pro 1903 bei der Post
direktion in Kalkulation gezogenen
Lithographie an den H. Rabe'schen.

und die Authentizität annehmen.

Haben Sie schon das Memorandum voll an den
Hrn. Raths-Officer, die nach ihrer Ausgabe ein
ängstlich Honorarium bewilligt mit K 60 befragt
hat, dem sollen Entschädigung von K 60 anbehalten
werden. Ich würde voll Hrn. Raths-Officer in
sämtlich annehmen, dass ihr nachher auch das
Lohnverhältnis ihrer gegenwärtigen
ersten Pensions für dieses Jahr der Betrag von
K 500 als dritter Pensionsbetrag zugerechnet und ge-
gütlich sein wird. Die Anwartschaft dieser
Betrages jedoch erst nach Ablauf des Jahres
1903 erfolgt, wenn sie bis zu einem gewissen
Ausmaß ausreicht, und dann wird man die
gewöhnliche Pension erhalten. Die Pensionen voll.

Apple
Feb. 7

Luothaus proof

Ist am 6. September 1923 abgehaltene Versammlung
 Anwesend die Herren Ed. Fleischmann, Max, Sam. Lütz, Janas Moskowitz, Hen-
 Weineb und Jakob Weisk

Agenda der Verhandlung.
 Vorlesung des Protokolls Nr 39 d. d. 2. Juni
 und die Authentification derselben

Das Referat des im letzten August auf der im
 vorigen Jahre zur Halbzeit proportionierten Quoten
 der Bahnung von K. H. 60 zur Verteilung kommen
 immer über die sich der jüngsten Sitzung anfol-
 gen ausserordentlichen Eingängen i. g.

| | |
|-------------------------|----------|
| an Pers. Legat Tg. Lütz | K 200 |
| " " " Armin Reich | 601. 60% |
| " " " Wilhelm Grünfeld | 600 |
| " Zahlung von demselben | 500 |

wird dem Vorstand zur Kenntnis gegeben

4. Es gelangt heute auf den Tisch der Verhandlung
 gleiches Thema über Drucker, worüber dasselbe
 in Rücksicht auf seine Lebensdauer und sein
 Einkommen zurückzuführen soll, zur Verhandlung.

Der Vorstand nimmt das Scheitern des Herrn
 des Druckers aus dem Vorstand auf und
 aber die Begründung derselben mit großer
 Leidenschaft für Kontinuität und andern die be-
 trachtung eines Systems an demselben und
 haltend die Zukunft der Sache in Rücksicht
 und von Dank für seine hochwichtigen Leistungen an

Am Ende des 4. Char. Drucker soll für die Ver-
 handlung dem Ausschuss

der Ausschussmitglied Herr Benk. Rabinich
 in der Tagung gebauert werden.

Die neue Geschäftsordnung offiziell ratifiziert die-
 kation über das Ableben des Ausschussmitglieds
 Herrn Jakob Ples

wird man Versammlung unter dem Vorsitz des
 Herrn Benk. Rabinich zur Kenntnis gegeben und
 dann auf demselben wenn am Ende des in
 der Verhandlung nachfolgenden Herrn B. Rabinich
 die nächstfolgenden Mitglieder einbringen werden

Beim Abstimmen
 1. Herr Leo Ples stimmt mit dem Wunsch der
 Versammlung über die Adoption der neuen
 Mitglieder weil Herr Jakob Ples bei dem Ver-
 storbene der Vereinsstatuten die Bestimmungen zu
 sollen und nicht, heute der Betrag

300 monatlich Kr. Preiskorrent, an dem
 nun zu antworten demgegenüber gedaf-
 -te Pensionspflichtige, Herr Jakob Pless allen in
 -u. Mannes. Statuten S. 5. 13. 14 aufzufassen,
 spezifizieren nur Haftzeit, Kadisch & Kaskona
 -u. inneren vörmitteln Zeiten stillgelegt sein soll.

Der Wunsch des Herrn Leo Pless sind
 bereitwilligst entgegen zu kommen und indem der
 Herr Pless sein bereits protokol. zum Ausdruck
 gekauften Bedauern über das Einführen sei-
 nes mandatsfähigen Ausschussmitglieds
 weil. Herrn Jakob Pless hinreichend verständlich,
 wird ausgedrückt:

- a) den zu seinem Ausbause von seinem Pless
 & Adolph Pless Herrn Leo Pless zu nehmenden
 Betrag des Kasso gegen einmündigende Be-
 stätigung ausgedrückt.
- b) diesen Betrag nicht den hiesigen getrennt,
 wenn Herr Pless übernehmenden Pflichten
 der im Mannesstatute für inneren vörmitteln Zeiten
 auszuführenden Beitragspflichtigen im Jahre
 Mannes "Jakob Pless" persönlich einzutragen
- c) dem Herrn Leo Pless seinen Ausgang dieser Be-
 haltung zu beständigen.

(112 12 10) 11/11

Der Herr Frau Josef Grünhut geb. Johanna Kupler
 -llt das Aufsehen für als Mitglied des Mannes dar-
 -te aufzunehmen, dass sie gegen den Betrag von 1000
 -entlich & hundert, welchen Betrag sie nun
 -allmal bezieht an den Mannes (Anteil), weil
 -um Ableben persönlich den Mannesmitgliedern
 -spezifizieren Benefizien während der Dauer von
 -Jahren stillgelegt sei

Mit Rücksicht auf ein Mannesmitglied
 der Frau Johanna Grünhut mind. ihrem Auf-
 -sehen während des Mannes folgen gegeben wird
 demnach ausgedrückt den Betrag (von 1000 aus
 Händen der Frau Josef Grünhut geb. Johanna Kup-
 -er) entgegenzunehmen, dieselbe als Mannesmitglied
 mit dem Benefizien während von 2 Jahren persön-
 -lich einzutragen und dieselben seiner Aus-
 -kung des Protokolls zu beständigen.

Herr Leo Pless

" Herr Nagel

" Herr Herr

Als Vereinsmitglieder werden aufgenommen

1. Das g. Mannesmitglied Mr. Frau Philip
Glauber geb. Mina Taub stellt das Ansuchen,
zu Gunsten ihres am 9. Oktober 1902 p. l. 27, 28, 29
verstorbenen Mannes das weil: Mann Dr. Saum
Glauber 1872 (1872: 27, 28, 29) eine Stiftung von K 600
zu stiften. Auf dieser Stiftung anzuwenden Frau
Glauber den Wunsch, dass für deren Sohn die in dem
Mannschaft Statuten S. 13, 14 den Mannesmitgliedern
zugehörigen Benefizien für inneren und äußeren
in Vereins Bet- und Erfolge zur Ausführung ge-
langen und außerdem alljährlich am obbenannten
Herbsttag, neun Jahr 1904 ausgezahlt an 3
Trennungsländer nach Rabbinen des Mannes, weil-
ja am Herbsttag das gedachte Dr. Saum Glauber
seiner Absicht 91 N. 11 mit dem übrigen Vereinsmit-
gliedern für dessen Anteil zu kommen haben zu
K 2 und an den Mannesmitgliedern K 2 zu kommen
K 8 m. l. K 8 aus dem Mannes Anteil-
Anteilbetrag monatlich werden sollen.

Das Ansuchen des g. Mr. Frau Philip Glau-
ber geb. Mina Taub wird dem Mannschaften ge-
nehmigt und zur Ausführung genehmigt und aus-
geführt der g. Stiftung folgt gebunden und aus-
geführt a) dem Stiftungsbetrag von K 600 m. l. K 600
den, gegen den Mannschaften der Stiftung aus-
geführt der Mannschaften Frau Glauber ausgeführt
b) dem Stiftungsbetrag nach dem Mannschaften
Stiftung gebunden und der Mannschaften
inneren und äußeren Benefizien der Mannschaften
Glauber im Mannschaften S. 16 für inneren und
äußeren Benefizien der Mannschaften und der
alljährlichen Mannschaften von K 8 n. 3 für den
Mannschaften der Mannschaften an 3 Trennungsländer
nach Rabbinen zu K 2 n. an den Mannschaften K 2
unter dem Mannschaften "Frau Glauber Saum" monatlich
ausgeführt werden und
c) der Stiftung einen Auszug dieses Protokolls
zu beibringen.

Ephraim
Sohn

Reichmann
Frau

Moskowitz Lina

Protokoll No 41

Dem am 11. Oktober 1903 abgehaltenen Vorstandssitzung
 anwesend die Herren Ed. Fleischman, Maxer, János Moskovitz, Benub. Rabinow
 Jakob Weisk und Josef Lusthaus.

Ergänzung der Verhandlung
 auf erfolgter Ergänzung des Herrn Benub.
 Rabinow als neues Vorstandsmitglied

wird das Protokoll No 40 hergestellt und
 authentisiert.

Als ordentliche Vereinsmitglieder werden an-
 genommen und aufgenommen,

Herr Hohen Jüder 1871 2 11 1/2 5. 11. 11
 " Hoffmann Jüder 1871 2 11 1/2 5. 11. 11

Es Referat, dass nach weil, Herr Moskovitz Ad-
 ler ein reich. Legat. man 1000 nach 1000
 nach Abzug der 10% Erbschaftssteuerung,
 man der Legat. der Wunsch künftige, dass
 wohl für ihn als ein für einen Teil. "Adler
 ist Herr Adam Adler die Verkaufsfunk-
 tionen im Vereinsbüro abzuhalten und
 außerdem auf dessen Grabstätte alljährlich
 an Sabbatagen derselben Dienstleistungen
 vorzunehmen werden sollen

wird man festgestellt. mit Rücksicht dass die
 Grabstätte der weil: Herr Adam Adler
 auf Grund seiner früheren Stiftung plan be-
 steht wird. mit der Einführung der Thüdis-
 gemeinde dass alljährlich an Sabbatagen der
 Herr Mos. Adler auf dessen Grabstätte
 im Büro der Vereins-Statuten § 17 3 Best-
 man notwendig werden sollen.

Der über Wunsch der Erben nach weil.
 Herr Mos. Adler ebenfalls eingeführten
 Stiftungsbau wird man aufgeführt

werden und man Vorstand zur Thüdische

Alapítványi level.

Néh. Adler Mór in végrendeletében egyetemi javára egy 1000 kor. azaz egy ezer koronára
 szóló alapítványt tett azon kikötéssel, hogy örök időn át egy az ő valamelyik és az
 ja néh. Adler Adam halála napján emlékműs / fahétszék / gyújtassék, "Kadosch" is
 mondassék, sirjukon méltó és erre alkalmas hűkörségi lagak által imák mondassan.
 és a nagy ünnepek alkalmával mindkettőjükről "Kadosch" is mondassék.

Udön ezennel elismerjük, hogy fenti alapítványi összeg külön nyugtának alapján.
 Adler Mór in hagyatéki tömege által kifizettetett, kijelöljük, hogy az örökösök által
 alapítványhoz fűzött fentkövetelt feltételek pontos és szigorú betartását magunkra nézve
 kötelezőnek elismerjük és gondoskodni fogunk, - hogy a néh. Adler Mór in által

létl azon intézkedések, mely szerint

örök időn át meg az ő valamin, és az a, neh. Adler idám, halála napján emlékműves /: Jährzeitlich /: gyűjtésén, „Kadisch“ ima mondásán, sirján méltó és erre alkalmas hitközségi tagok által imák mondassanak és a ... ünnepes alkalommal minakelöljáró, „Maskir Veschnas“ ima mondásán, örök időn át teljesíthessenek.

Budapest 1903 évi szeptember hó 10. én.

Es mind fenn van az beírás az 1000 alsó kálván az Armin Reichste Pfistering, az min az beírás az 8150 K az az Reichste in Arminsbau, az Fampels und az Synagoga augminalt.

und amur Marfand zur Künftigen gannu.

Vinyltief der Frauennung resp. Anlage der wird K 8700 caustikatur und in der Tharasia hirtanliganden Cassafand.

befflirt, az Marfand gpfürst die az Samuel Einsfeld auf brghu, auflyt Nfeld az K 8000 gpfürst, für K 4000 490 innu Kammarenten und aipandus 300 7 innu Kypotekenloos augminalt.

für das November Quartal manden ein

Unterstützungen an Lomdine folgend augminalt.

| | |
|-------------------|----|
| Kenn. Schlesinger | 40 |
| Sal. Kohn | 40 |
| S. Meisk | 24 |
| W. Kulesch | 36 |
| Breskburger | 36 |
| Papper | 36 |
| Leisner | 36 |
| Fülöp | 36 |
| Weinberger | 40 |

| | |
|-----------|-----|
| Trips | 324 |
| S. Brady | 40 |
| Kalisch | 40 |
| Reissfeld | 16 |
| Ryder | 16 |
| Talla | 20 |
| Reif | 30 |
| Eckstein | 12 |
| Weissman | 16 |
| K. 514 | |

für die Pflichten mind die Haltung der 1/4 Jambelpler in der Secretairen gpfürst der am Vorstande gpfürst offmann Erklärung seiner Tätigkeit in der Vereins- und am 4. Oktober a. e. began.

am Vorstande zur Künftigen gannu.

Sydney

Reichmann
Peters
Ber. aus Berlin

2. Information über die am 18. Oktober 1908 abgehaltene Ausschusssitzung.
 Unter dem Vorsitz des Vereinspräsidenten Herrn Ed. Fleischman waren anwesend:
 Herr Dr. Jorges, János Maszkovitz, Jakob Diamant, Josef Lusthaus aus dem Vor-
 stand. Die Herren: Gustav Tüb, Sal. Meiner, J. H. Spitz, H. Adler, David Poll-
 schak, Hg. Braun, Sal. Rokkenstein waren frühlich und Leop. Lebowitzsch Auschus-
 sgründungs- und Begründungs-

Hiernach das Fortschreiten der Anmeldearbeiten
in, eröffnete deshalb die Sitzung mit der

Designation des Herrn Braun Ignatz und
Pollatschek David zur Authentisirung des
Protokolls.

Der Herrsgenossenschaft macht die Mitteilung, daß
der Herrschaftsmitglied Herr Moritz Brucker
den seinen Eignungen zurückgekehrt, nach-
dem Rücktritt, worauf daraufhin mit einem
anderen Herrn motiviert erscheint, dass Herr
Brucker dann Ausschüsse der größten An-
zahl zur Kenntnis genommen werden.

Die Zirkulationsannahme des Rücktritts des vor-
diesfallsigen Vorstandsmitglieds & der Drucke
geht auf Seiten des Ausschusses unter dem
Ausdruck des Entschlusses über die diesfallsigen
Entscheidung vollständig gegenwärtig. Schieds des Kom-
missioners aus dem Vorstand und unter
dem Ausdruck des Funks für diesen befrä-
gten Aktion in der Vereinsverwaltung.

Die man Max fand in folgendem Kontext:
Vorsteher. Stellung des Ausschussmitglieds
Herrn Bernhard Rabinow

und dem Ausschuss hierfür ganzhin
ganz für den Unterricht gewidmet.

3. Das neue Voritzgündchen gemäßigte Abnahme der Temperatur
ausschlagend gleiches Ansehen Jakob Plesz

dem Anschauung mit tiefer Bedauern zur Kenntniss gelangen,

ist die Voraussetzung, Einberufung eines Erbschaftsbesizers der K.
 östlich Armin, Leleovits Lipot u. Torges list als Ausschussmitglied

dem Ausschuss für Kunst und Gewerbe.

zum Schluss werden auf die 2. Teil 1400000000 Anlagen der
Stiftungsgüter der Vorstandsbeschlüsse gemäß

angewandte H. n. vom Ausschuss gestrichen.

Sanchez Ruiz Yraola, Juan

Reichardt
Rau

Protokoll Nr. 49

7

Am 25. Oktober 1909 abgehaltenen Vorstandssitzung
Anwesend die Herren Ed. Fleischmann, Trauer, D. Forger, J. J. Lischke,
v. B. Benck. Rabiner, Jakob Weiss, Jakob Diamant u. Josef Lustman
Ergänzung des Vorstandes.

Verlesung des Protokolls Nr. 48 d. d. 11/X
und die Authentikation desselben.
Die Mitteilung daß der H. Anwesende
Auftrag sub Nr. 5 möglichen Ankauf von Pa-
tente und die Auswertung der Patente
sich sehr günstig zu zeigen, bereits erfolgt

Aus Anlaß des 25 jährigen Jubiläums des H. An-
wesenden Secretairs Dr. Fritz Eppler
wird dem Vorstand zur Kenntnis gegeben

gibt der Vorstand der Verwaltung des
Vereins, die bei der Vereinssecretair
möglichenfalls sich zur Erlangung der
Vereinsmengen damit Ausdruck, in
dem demselben als Zeichen der Anerken-
nung ein zu diesem Zweck angeschafftes
3%iges Hypothekendarlehen überreicht
wird, was nur dem Empfänger unter
dem Ausdruck des vereinsförmigen
Ausgangs zu sein.

Die vom Vereinsmitglied Herrn Dr. Anselm Linker
eingeleichte Wunsch, daß der Verein gegen Ertrag aus
dem die Verpflichtung übernommen wird, für
in der Zukunft das Herrn Dr. Linker alljährlich an
den Sterbtagen der Kaiserin Geburtstags-
feierlichkeiten in der Vereinskassa zu leisten,

hat dem Vorstande gefolgt das große Ab-
faßes gemessen dem Herrn Dr. Linker ausbe-
halten hat und der in der Zukunft ähnlich
behalten, nicht berücksichtigt werden.

Forger
Eppler
Fleischmann
Trauer

Am 29. November 1903 abgehalten. Vorstand: Sitzung.
 Anwesend die Herren Ed. Fleischmann, Haeser, Sam. Mühl, R. Pögel, Yonas
 Moskowitz, Jakob Diamant, R. Rabinow, Josef Lusthaus, Heinrich Weinstock u. J. Weiss.
 Gegenstand der Verhandlung.

Verlesung des Protokolls Nr. 43 der 1. S.

und die Antikontakation darüber.

Als dann Herr Diamant die Sitzung eröffnete.

Herr Blau Albert Aufg. 10
 Herr Gevölle Salomon
 Herr Jellinek Salomon
 Herr Löbl Karoly geb. Kleinberger

Ein Brief vom Herrn Mor. Heidelberg an,
 gegengewertet wurde nur K. 100 und angenommen.

und nun Vorstand für Kündigungsgründen.
 3. Vers.

In Angelegenheit wurde Herr v. Weichsel-
 man, Legation mit dem Moskowitz, 1900
 " Herr Peter Salomon, " Herr " Herr
 " Herr Salomon mit, gegengewertet dann man das
 angenommen auf diesen Legation, infolgedessen An-
 fang beim Verlassenschaftscurator Herrn Dr.
 Weinstock dem bekannten das die Salomon-
 Verein nicht befreit übergeben wurde
 und die Angelegenheit der Salomon Vereins geltend
 machen zu haben.

Das Referat der Verhandlung für Kündigungsgründe
 wurde, und deshalb wurde und notwendig,
 hinsichtlich der in der Sitzung gehaltenen Reden,
 Verfügung der Angelegenheit zu betonen.

Für die Anwesenheit wurde Herr Dr. 44
 Herr J. Jakob Esplan gebildet werden

wird dann das die Herren von K.
 notwendig angenommen.

2. Hinsichtlich der Angelegenheit der Rabbinerwahl

bestimmt, dass Vorstand die Einführung einer
 Rabbinerwahlkommission. Diese sollte aus dem
 Vorstand und 6 neuen Mitgliedern bestehen, ganz
 Ausschussmitglieder u. g. Herrn Diamant, Herr
 Lebowitz, Herr Lusthaus, Herr Pögel, Herr
 Herr am Freitag den 6. XII. zusammenzutreten. Ausschuss
 empfohlen werden soll.

und man das für die Angelegenheit, Finanzverwaltung Geldern ergibt

Ratsversammlung wird dem Verfasser ausstellen gegeben.

Lebowitz

Heinrich
 Bernhard Rabinow

Protokoll No 45

73

am 8. September 1903 stattgehabten Ausschuss-Sitzung.
Der dann Vorsitz des Herrn Dr. Fleichman nahm an
und dem Vorstand die Herren Bernh. Berger, Jansschowitz, Jas. Lust-
und Jakob Meisk; nur Ausschuss die Herren: Adler J. Braun Ignaz, Fröh-
lich, Herzog Simon, Hermann David, Lebowitz Lipot, Pollatschek David,
Wilkensstein Salomon, Staub Gustav und Meiner Salomon

Eröffnung der Verhandlung.
Nach erfolgter Begrüßung teilte der Vor-
sitzende mit, dass das Protokoll aus der
Ausschuss-Sitzung d. d. 18. Oktober a. c. Nr. 42

zur Ausführung und Authentikation.
Für Authentikation des heutigen Protokolls
wurden nun Vorsitzenden die Herren
Gustav Staub u. Fröhlich Anum ernannt
auf der Tagesordnung steht der Wahlgrund
in Betreff der Herrn. Rabbiner-Fall.

Der Ausschuss macht sich nun die Angelegen-
heit des Herrn Meisk betreffend Torschlag
zu rufen und beschließt die Einsetzung
eines Rabbiner-Candidatens-Ausschusses,
bestehend aus dem Vorsitzenden und
6 Ausschussmitgliedern der Herren Dr.
Vernatz, Ehem. Arnold, Lebowitz Lipot,
David Mor, Berger u. Gustav Staub,
welcher Ausschuss nunmehr über die Qualifikation der betreffenden Can-
didaten den Ausschuss vorzulegen mag

Der dann Vorsitzende genehmigt 100 K über-
igende außerordentlich Ausgabe bestanden
u. nimmt an dem Vereins-Sekretär aus Anlass
= 25 Jahren seine Austritts-ent-
scheidung gebührend eine 3% Hypothekendarlehen

und nun Ausschuss mit Befriedigung
genehmigt.
Gustav Staub
Fröhlich Anum
Heichman
Vernatz

In Ausführung des Vereinsbeschlusses Herrn Ed. Fleischman, Janas des Rovitz
 Valerius Werser und Bernhard Rabinsch wird heute am 2. Januar 1904
 der Kandidatunterstützungen dar für
 ein Jahr das im Budget pro 1903 be-
 stimmten 500 Mk. auf ein Jahr
 Betrag von 300

in folgender Weise zur Verfügung pro 1904
 zugewiesen:

| Titel | |
|-----------------------|-----|
| Kalisch | 215 |
| Reichfeld | 20 |
| Augder | 10 |
| Pollack | 10 |
| Reif | 12 |
| Beckstein | 15 |
| Irvin Weiss | 8 |
| | 10 |
| Kalisch d. Abgrenzung | 300 |
| | 6 |
| | 306 |

| | |
|--------------------|------|
| Herrn. Schlesinger | K 24 |
| Sal Rohm | 24 |
| S. Weiss | 14 |
| W. Kubsch | 21 |
| Prosskungen | 21 |
| Popper | 21 |
| Leitner | 21 |
| Früh | 21 |
| Weinberger | 24 |
| Brady | 24 |

Für Herrn Rabbi Wolf Luccman wird auf
 ihr Aussehen nur abgesehen

der Betrag von 300 als Winterbeitrag
 zugewiesen

Als ordentlich Vereinsmitglieder werden an-
 genommen und aufgenommen

Herr Moritz Luccman auf. Gekauft 10.
 , Landor Lingen
 , Josef Fleischman

... d. I 12) Das g. Vereinsmitglied Herr Janas Fleisch-
 man wünscht das Aussehen Janas am 2. Januar d. J.
 1904 in den letzten Jahren übergangen und hat
 in weiß. gelb. Schokolade Fleischman bei dem Verein in
 ein der Janas Fleischman d. S. 16, 20 zu manneignen.
 darauf 1/2 Fleischman den Betrag von 300 als
 Eigenkapital und 1/2 als 5 jährigen Beitrag in
 einem 1/2 300 wöchentlich 1/2 Hundertschilling
 an den Verein mit der Bedingung zu zahlen so-
 bald das die gedachte Zahlungsfähigkeit vollständig in
 dem Vereinsstatut d. S. 12-14 aufgeführt ist.
 sind berechnen man 1/2 Jahr, 1/2 Jahr und
 1/2 Jahr für die ganze Dauer des Vereins-
 fahrs 1/2 jährig man.

Der Wunsch des g. Herrn Janas Fleischman
 wird man sich der Vorstandschaftsentscheidung
 annehmen und darauf zugrunde.

- a, der Betrag nur K 300 gegen ein-
mündigen Willen ausgezahlt
b, der Betrag nur K 300 hinreichend ist
die hinreichend geknüpften und wenn man
ist für im nächsten Jahr ausgeführt
Benefizium unter dem Namen Fleisch
Jugend für Fleisch und Eidanten für die
Jahreszeit auszugeben und
c, der g. Betrag für Fleisch und ein
Ausgang dieses Protokolls zu bestimmen

Erst

Reichardt
Hauer
Bernhard Reicher

Instanz No. 47

am 16. Jänner 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung
 und durch die Herren Ed. Fischmann, Maxes, B. Berger, Gustav Paul
 Josef, Gustav Jakob Weiss und.

Gegenstand der Verhandlung.

Überprüfung des Haushaltsanspruchs

1903 mit dem Preliminarien verglichen.

A. Einnahmen in 10 Posten

B. Ausgaben in 23 Posten

| | Prelim. | fakt. | + | - | | Prel. | fakt. | + | - |
|---------------------------|---------|----------|---------|--------|------------------------------|-------|----------|--------|--------|
| 1. Kassegehalt | 7000 | 7057 | 57. | | 1. Mr. Rabbi Saffers Gehalt | 3400 | 3400 | | |
| 2. Kassegehalt | 600 | 718 | 118. | | 2. Ekklesiastischer Sekretär | 2000 | 2000 | | |
| 3. Einnahmen | 200 | 148 | | 52. | Wohnung an D. | 800 | 800 | | |
| 4. Einnahmen an G. G. G. | 4400 | 4632.20 | 232.20 | | 3. Bibelanstaltsgeld | 900 | 900 | | |
| 5. Einnahmen an G. G. G. | 900 | 1014.42 | 114.42 | | 4. Mr. Rabbi Saffers Gehalt | 600 | 600 | | |
| 6. Einnahmen an G. G. G. | 3000 | 2867.26 | 132.74 | | 5. Landeinnahmestützung | 5200 | 5200 | | |
| 7. Einnahmen an G. G. G. | 2400 | 2760. | 360. | | 6. Landeinnahmestützung | 200 | 229.44 | 29.44 | |
| 8. Einnahmen an G. G. G. | 3200 | 3206. | 6. | | 7. Fahrzeiten | 1900 | 1847.88 | | 52. |
| 9. Einnahmen an G. G. G. | 400 | 521.73 | 121.73 | | 8. Fährkosten | 1600 | 1600. | | |
| 10. Einnahmen an G. G. G. | 50 | 82.30 | 32.30 | | 9. Fährkosten | 900 | 900. | | |
| | 22150 | 23006.91 | 1041.65 | 184.74 | 10. Provisionen an D. | 700 | 789.40 | 89.40 | 39.40 |
| | | | 856.91 | | 11. Hausverwaltung | 900 | 1092.16 | 192.16 | 192.16 |
| | | | | | 12. Interessent | 900 | 1007.35 | 107.35 | 57.35 |
| | | | | | 13. Beheizung | 300 | 241.32 | | |
| | | | | | 14. Hausmutter | 360 | 283. | | |
| | | | | | 15. Druckkosten, Bücher | 100 | 125. | 25. | |
| | | | | | 16. Bahnführung | 800 | 327.18 | 27.18 | |
| | | | | | 17. Bibliothek | 200 | 201.82 | 1.82 | |
| | | | | | 18. diverse Reparaturen | 120 | 244. | 124. | |
| | | | | | 19. Ausbesserungen | 200 | 200. | | |
| | | | | | 20. diverse Ausgaben | 200 | 390.98 | 190.98 | |
| | | | | | 21. Dispositionsfond | 400 | 400 | | |
| | | | | | 22. Bibliothek | 50 | 72.80 | 22.80 | |
| | | | | | 23. unvorherg. Ausgaben | 200 | 833.70 | 133.70 | |
| | | | | | | 22530 | 23191.03 | 843.83 | |
| | | | | | | | 23006.91 | 182.80 | |
| | | | | | | | 661.03 | | |

Defizit pro 1903 18412

Der Haushaltsanspruch muss für den nächsten Jahr

zur Ansetzung des Budgets
 aufgeführt werden und die
 hohen Gesamteinnahmen
 zum nachfolgenden Preliminarien

zur Unterbreitung der Ausschüsse
 festgesetzt.

Budgetmenschlag pro 1904

См. также в 10 Ротман

Ausgaben in 23 Jahren

| | | |
|---|-------------------------|---------|
| 1 | Fahrtgebühren | 10 4000 |
| 2 | Muhler. Restaurieren | 700 |
| | Aufnahmgebühren | 150 |
| | Prandien an 61 Gpt | 4600 |
| | Wochentagen, Büdlig. | 1000 |
| | Schanktagen & Legate | 3350 |
| | Mieten zum Haus | 9000 |
| | Dr. " Bestützen | 5200 |
| | Linsen zum Werthpapiere | 560 |
| | Handcassa | 50 |

| | |
|--|-------|
| 1, Salair für Rabbi | 3000. |
| 2 Wohnung " " | 1000 |
| 2 Salair Secretair Oppen | 2000. |
| Wohnung für D. | 300. |
| 3, Bibelanstaltsgeld | 90 |
| 4, Wm. Rabbi Lussman | 60 |
| 5 Wm. Rabbi Saffer | 10 |
| 6, Landiuntersützungen | 520. |
| 7, Anzeigen | 2 |
| 8, Fahrkarten | 200. |
| 9, Vorlesen Salair | 10 |
| 10, Vereinsdinner | 90 |
| 11, Incassoprovision an Druckerei | 70 |
| 12, Adressverwaltungsgeld | 1000 |
| 13, Anzeigen auf Wochenschriften & Zeitungen | 130 |
| 14, Bekleidungskosten | 250. |
| 15, Hausmeister | 300. |
| 16, Druckkosten | 100 |
| 17, Bekleidungskosten | 300. |
| 18, Ritualsgeld | 200. |
| 19, Reparaturen | 120 |
| 20, Anshilfdinner | 200. |
| 21, diversen Spenden | 200. |
| 22, Dispositionsfund | 400. |
| 23, Bibliothek | 50. |

morant light grey Deficit

K. 23,900

К. 23900

650.

23955

in Herminsfeldung des Budgetkommissionars
und die Verteilung stellen unter
in Ausschussmitgliedern

wird hiermit angenommen und die weitere
Budgetberatung und Vorbereitung der
Sprengungsabweisung bis 1903 abgewartet
Ausschuss-Sitzung für Freitag den
24. d. M. Donnerstag 10 1/2 Uhr abends.

is Konvention der ausstehenden Lebensfähigkeit der
 von dem Opfer und seiner Frau in der
 Rabbiner wagt,

reicht für drückbar sowohl für das abgelaufene Jahr 19-
als auch für künftige Jahre der früheren Periode der Tagung zu be-
rechnen je Kdo zusammen Kto festgelegt.

Sperry
Feb. 7

Oliver
near
Gustavus

Protokoll No 48

am 24. Januar 1904 abgehaltenen Ausschuss-Sitzung
anwesend: außer den Vorstandsmitgliedern Vereinspräsident Herr Dr. Fleischman
in dessen Beruf. Herr J. J. Kerschitz, Josef Kerschitz, Herr Kerschitz, Herr Kerschitz
aus dem Vorstand, die Herren: David Kerschitz, J. Adler, Simon Kerschitz, Gustav
Kerschitz, Arnold Kerschitz, Herr Kerschitz, Herr Kerschitz, Herr Kerschitz, Herr Kerschitz
Eröffnung der Verhandlung.

Lesung des Protokolls Nr. 45 aus der
Ausschuss-Sitzung d. d. 8. Dezember 1903

und die Authentikation dorthin.

Es gelangt sodann durch den Kassiersekretär
der Verwaltungsausschuss für 1903 aus dem
Verhandlungsprotokoll Nr. 47 zur Verhandlung.

entschieden zum Ausschuss befähigt
für Konten genau zu sein.

Für Authentikation des gen. Protokolls

entschieden die Herren J. Kerschitz
und Simon Kerschitz designiert.

Der ebenfalls aus obgenannten Protokollen
zur Verhandlung gelangte Budgetantrag
für 1904

entschieden, ferner aus dem Ausschuss, dass die
im vorstehenden Abkündigung der Post, Kasse
mit K 60 und die Post, Kasse
mit K 50 nicht mehr; sondern alle außer-
gewöhnlichen und Ausgaben. Präliminarien von
Ausschuss genehmigt für Konten genau
zu sein, so dass der Budgetantrag
für 1904 in Folge der gestellten Erfordernisse
in der Ausgabe pro K 110 ein Defizit von
K 400 voraussichtlich lässt.

Bei der Ausgabe der „Rabbi Selig“
mit K 300 an Bezug und K 100 an Auf-
wands-Pauschale präliminär veranschlagt

wird über Beschluss des Ausschusses bei Auf-
hebung des Vorstandsbeschlusses d. d. 16. d. d.
Nr. 47/4 die Entscheidung getroffen, dass aus
dem Maßstab der Rabbiner-Vergütung sich
bisher herausgegeben für jetzt man abwarten
kann, dass die Vorstände provisorisch
wegen dem Herrn der Effort und d. d. d.
honorar werden

Unter der Billigung von K 5000 an weil. K
J. Kerschitz u. Wechselmann referierend, wurde der Vor-
stand die vorstehende Mitteilung der

Angabegewiss, um solche Behandlung gänzlich,
in der Hoffnung barussisch, daß der meiste
Erlrag nun K 5000 an dem Verein, der die 10%
Erlagsumme für 500 K bereits annehmen, ausge-
folgt, werden wird.

Unter dem Ausdruck das Dankes für die
unbegründete Mangel, welcher der Vereinskasse
in dieser Angabegewiss besonders be-
merkenswert ist, wird dem Ausschuss
mit großer Befriedigung zur Kenntnis
genommen und zum Beschluss gefasst,
auf Verlangen der Leitung des Legaten
gütlich nach einem an dem Testaments
curatoren ausgefallenen Stiftungsbrie-
fe auf die W. des Testators Frau Joh.
Wechselman gütlich, sowie Wechselman zur
Kasse zu stellen bei, der Befehl, daß der
Legat hierin verpflichtet werden zu sein, mit dem
Legate freiwillig der Verpflichtung ist unter-
worfen, das Vermögen des Testators außer dem
im Testamentsbriebe zu verbleibenden Vermögen
ausgegeben auf demselben am Samstag des
Testators 10 Tausend auf dessen Grabstätte
begraben zu werden der selbigen Gabe zu danken.

Da nun Herr Legat dem Ausschuss unterbreitet
bleibt, daß Herr Legat aus dem gedachten Legate einen
gewissen Betrag zu zahlen der unbedeutend gering-
ere Restzahlung des Vereins kasse zu entnehmen

wird dem Ausschuss genehmigt, und demgemäß
im 5. Comité befohlen wurde, der von Gustav von
Arnold, Kuhn, Josephsthal, Heinrich Meier und Frau
Meier exmittiert, welche über die Art, Weise der
Restaurierung und deren Kosten befragen und dem
Ausschuss die Vorschläge machen.

Eppler
24.

Reichardt
Brauer

D. H. Spitzer

Simon Horst

49. számú Segyszökönyv

Az 1903 évi Könyvtári által kiadott éremjegyzékötletesség
által megadott vizsgálat, következőket találta:

1. a Tiskárny által vezetett önkös könyvet, kértet
ben rendben találta,
 2. a Leltárban felvett értékpapírokat, sorokán kerint
helyben is
 3. a Kárkárnyadást az önkös honná tartó mellett
lehetet helyesen egyetértéssel és helyesen találta
 4. az utol fogva a kárkárnyadást könyvtári
javaslatba hozták, hogy a kárkárnyadást
a felmentvényt megadott méltóságait.
- Budapest 1904 évi január hó 31. en

Vérszék
Könyvtári
Vérszék

Protokoll No 50 d. d. 1904

An Sponsorenunterstützungen
im freien Quartal

das Protokoll nur K 625 zum
Antrag angenommen u.
Herrn Schlegel K 50
" Sal. Kohn 50
" L. Weiss 40
" M. Kersch 40
" Presburger 40
" Pöpper 40
" Lechner 35
" Füllh 40
" Weinberger 50
" Brady 45
" Kalisch 40
" Reiskopf 20
" Ryder 20
" Kell 15
" Reif 30
" Elster 15
" L. M. 20
" Selinger 25
K 625

Als ordentliche Vereinsmitglieder anzuordnen

angenommen und protokolliert:
Frau Ph. A. Baumgarten auf. Glühn K 20
Herr König Frigyes
" Vogelbusch Helmut

Eppler
Sch.

Reichardt
Bauer
Gustav Tsch.

unseren die Herren: Ed. Fleischman, Trauer, B. Porges, Jonas Kestrovitz, Benat Rabinow,
Josef Lusthaus Vorsteher, ^{G. Faur} Arnold Lohr und Ignatz Braun Comitemitglieder.

Im Kaiserthumman dann persönlicher Befehl
durch gebildeten Mann nach den Morfikan-
en man dann am folgenden Tage 10, 6 2 Linder
eingetraten Ablauf des langwierigen und
ihm sehr thätigen Herfandmitgliedens Konvention.

Königlich befohlen, man solle Verträge auch die
R. J. d. durch den Finkeln ihre Zeit mehr als
Beywieser mit großer Eifer einander vor-
malen und gleiches befließen der Vorwand:

1. für ein schwarzgläses Gefäß den Ausdruck zu geben und dieselben im Protokolle zu verzeichnen
2. beifüge corporativer Beihiligung an dem Eintragungszeugnisse den Geschäftsbericht des Mannes so wie die fürthliche Leinwand zu haben und die selbsten gebrauchten Farben aus dem Vereinskasse zu befreien
3. durch den Vereins-Secretair Eppler an der Person des Mannes einen Abdruck des Mannes beizubringen und man zu lassen und an
4. die Mannes und die Mannes einen Handelszeugnisse zu geben.

1. der Tagesordnung der Rabbiner-Comité. Darauf
2. gelangt ein Referat des Hrn. Gustav Taub;
3. darauf Herr Taub auf vorausgegangener Unter-
4. suchung mit dem Rabbiner zu Katz Merges ein
5. Urtheil darüber abgibt, das Trefke, das er,
6. alle meine Linsen ihn anzuführen müßten, deshalb
7. zu thun am 15. d. M. 37 die abgefallenen offiziellen
8. Anzeigen vorlegen laßt.

Haft eingehender Betrachtung beflügelt das Gesunde,
daß der Einladung folgen geliebt wurde und
sowohl die Herren Gustav Taub, Mor Heinrich Zell
Heinr. Ignatz Bräunle designirt, im Namen der
Gesunde und auf Kosten der Vereinsverwaltung die Regi-
stratur-Aufzeichnung des Fortschritts des künftigen Pa-
biers zu führen.

• Ausgangspunkt: aufzunehmen als ausländischer
Forschungsmitglied sind

Kass. Oswald. Schenken gegen Aufangungsbefr.
Heinrich
Kass.

herber die am 27 März 1904 unter dem Vorsitz des Herrn Hermann Ed. Klein
man stattgehabten Ausschusssitzung.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend die Herren Jacob Moskowitz, Benur Rabin
Heinrich Weissel und Jakob Weiss aus dem Vorstand, die Herren Meiner Salomon
Jg. Braun, Armin Fröhlich, Leop. Pollatschek, Simon Kirschenstein, J. K. Schitzer, Leo.
Leibovitch und Mor. Porges aus dem Ausschuss.

Ergründung der Verhandlung.

Auf nachfolgende Begründung der Ausschusssitzung
des Vorsitzenden, bezieht es sich auf den Antrag die
Sitzung mit der künftigen Mitteilung zu eröffnen
daß die Geschäftsleitung durch das A. u. M. d. d. folgen
abgeben das notwendige Material mitgliedern weil.
Herrn Sam. Klein einen großen Verlust erleidet.
Herrn Sam. Klein ist in der Zeit wegen vorfindenden Angelegenheiten
über den Ausschuss nicht beizutreten werden könnte, bringt
die Sitzung durch den Ausfall nicht als auf die der
Sitzung Geschäftsleitungen die dem Vorstand zu
dem folgenden stehen geht zur Kenntnis.

Der Ausschuss gibt seinen herzlichsten Gefallen über
das Finden der langjährigen rühmlichen Vorstandsmi-
glieder Herrn Sam. Klein'se einen Ausdruck und bittet
dieselben im Protokoll zu erwähnen.

Der Verhandlungsmittel sind besprochen

das die das Vorwissen der künftigen Verhandlung
notwendigen Ausschusssitzung Herrn Guckas
auch mündlich erwähnt.

Es folgt nun die auf der Tagesordnung stehende
Beratung des Geschäftsverhältnisses, welche
dem Secretair vorgelegt, werden

und dem Ausschuss ohne Bemerkung gut-
geheissen wird.

Die Ges. sind aufmerksam

für Freitag den 3. April 11 Uhr Montag.

Für Authentification des Protokolls werden

die Herren Simon Kirschenstein und David
Pollatschek designiert.

Der Vorsitzende macht die Mitteilung, daß das
Geschäftsmittel Herr Manfred M. Weiss unter
dem am 12. d. M. den Betrag von R 1000
bistlich R. Eintausend dem Herrn mit dem
impe. gewinn, daß nun diesen Betrag eine
Sitzung auf dem Namen Simon am 27. Jaener
d. J. R. d. d. am 11. April 566 in der
mit dem folgenden steht weil: Herr Manfred

Weisk gale. Alice v. Wahlitz 6/2 727 42 12 1
- anstelt man.

Im Namen des hochw. Herrn Landrath
v. Weisk wird bereitwilligst mitgeteilt und
in dem das Ausschuss für die aufständigen
Mahnung an dem 1. März, das der g. Pfarrer
das Einkommen seiner obigen Einkünfte mit
genügendem Gatte gelassen, sowie der gezeigten
den Ausschuss des neuen g. Pfarrer dem Herrn
gegenüber, in der bestmöglichen Weise
prot. Ausdruck gibt, wird beschlossen
1' das mittels eingekaufener Aktien bei der
Einkaufsb. bereits bezogenen 1000 K. Betrag in an-
gekauften 400 eingekauften Aktien
auszugeben
2' das Einkaufsbetrag nach dem auf die
Herrn Einkünfte im Jahr der 1. 1. 1870
überwiesen Verhältnisse bestimmt ist:
a) Einkommen & Kassegebühren während der
Kassegebühren des Einkünfte 1870, 1. Einkommen & Kassegebühren
alljährlich am 1. März nach § 13
c) Einkommen auf der am 1. März festgestellten
Einkünfte 1870, 1871 nach § 14
d) Einkommen der Einkünfte 1870 Einkommen, welche der
am 1. März die obigen Gebühren erhalten sollen
sind dem Herrn Landrath v. Weisk Landrath v. Weisk
Alice" Einkünfte mitgeteilt und
3' das g. Pfarrer seine Einkünfte dieser Einkünfte
zu übermitteln.

Die obigen Einkünfte mitgeteilt und
ausgegeben & aufgegeben

Herrn M. Y. Ekin
" Hanses Deutsch
Heinrich
Rosen
Gustav
Hansen

Aus dem 10. April 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung
 anwesend die Herren: Ed. Fleischman, Maxes, Gustav Paul, Jenua des
 Kowitz, B. Rabinow, Heur. Weiss, Jakob Weiss und Jakob Diamant
 Vorsitzender der Versammlung.
 als ständige Protokollmitglieder anwesend
 angenommen und protokolliert

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| Herr Kowitz Heinrich | ה'ר"א מ' קוצ'יט' ה'ר"א |
| " Buchwald Vilms | ה'ר"א מ' בוכ'וואלד ה'ר"א |
| " Dr. Karácsenyi Lipót | ה'ר"א מ' קאראצ'עני ה'ר"א |
| K10 " Prucker Max | ה'ר"א מ' פרוכער ה'ר"א |
| " Salzer Salomon | ה'ר"א מ' סאלצער ה'ר"א |
| K16 " Konowitz Julius | ה'ר"א מ' קונאוויץ ה'ר"א |
| " Munanyi Leonid | ה'ר"א מ' מונאני ה'ר"א |

Dem Protokoll-Sekretair & dem Appeler wird
 die Berücksichtigung seiner ausserordentlichen
 Ausgaben

der Betrag von K. 100 als ausserordentlich
 betrachten und der Betrag von K. 200 als
 Darlehen annehmen.

Dem Hausmeister der seinen Pflichten nicht
 nachkommt

falls über Beschluss des Vorstandes per 1. des
 nächstfolgenden Monats
 nicht anders beschaffen

Herr Adolf Munanyi (Pawlenberg) VI Oetwos utora
 beschließt, dass bis zum Eintritt in den Verein
 nicht

28/12 wird gegen einen Betrag von 42 Rubel und gegen nicht zu
 zahlende 5 jährigen Beiträgen, falls
 falls er Munanyi innerhalb 5 Jahren mit 700
 abgeben will, dass seinen Sohn K. Alfred d.
 nanyi Petersburg oder durch den Sohn
 Litzmann & Sauter dieser sein angestrichen
 der soll; als Protokollmitglied aufzunehmen

Heischman
 Gustav Paul
 Hans Buchwald

Protokoll No 54

am am 28 April 1904 abgehaltenen Mainlands. Sitzung
 "Mithras" ein Kamm Ed. Fleischman Trauses, Gussow Paul, Juchas des Mo-
 vitz, Bernhard Rabin M., Jakob Weiss und Josef Lusthaus

Ergebnisse der Hauptversammlung
 der Sitzung am Protokoll aus dem früheren
 Mainlands. Sitzungen Nr. 44, 47, 50, 53

sind die Authentikationen derselben.

5 ordentliche Hauptversammlungen werden
 in Ausführung ausgeschrieben.

Erste, die zweite, die dritte, die vierte, die fünfte

Erste, die zweite, die dritte, die vierte, die fünfte

in pro drei-Quantal zu vervollständigen
 und in der Unterschriften

Herr Blumen für
 Herr Rosenstein Baden
 Mendlovitz für K 20 auf. G.

nehmen in der Sitzung man K 526 folgen.
 der Amt ausgeschrieben:

| | |
|-----------------------|----|
| Alexander Schlesinger | 40 |
| Joh. Kohn | 40 |
| J. Weiss | 30 |
| W. Kubsch | 36 |
| Breschburger | 30 |
| Pöpper | 36 |
| Heikner | 30 |
| Fülöp | 30 |
| Weinberger | 40 |
| Brody | 38 |
| Kalisch | 36 |
| Reissfeld | 16 |
| Ryder | 16 |
| Pollak | 16 |
| Reif | 20 |
| Offstein | 12 |
| Ein Weiss | 20 |
| Schinger Abs. | 30 |

Kr fünf hundert zwanzig sechs K. 526

Das g. Vereinsmitglied Herr Moritz Mendlovitz
 schreibt zu Gussow am 1 Juli 1903 d. i.
 am 6. Januar 5660, war für den Herrn Schurk weil.
 Herr Moritz Mendlovitz, der 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 206

27

zu ungenugung,
Heischnitz
Hess
Gustav Fein

Apple
Feb. 1

Protokoll Nr 55

Das am 12. Mai 1904 abgehaltenen, ^{Rabbiner Komitee} vierstündigen, Sitzung
 nahmen die Herren Ed. Fleischman, Heiman, Gustav Pade, János Moos-
 Kavitz, Hg. Braun, Josef Lusthaus, Arnold Kohn u. L. Lebowitsch.
 Gegenstand der Verhandlung.

Herr Ignatz Braun referiert, daß er auf
 ein über Mißlingen, Ernennung des
 Komités an den Rabbiner H. H. H. H.
 mittels Schreibens gewünscht fragen, ob er
 in Ruhe das Komité als dessen Rabbiner
 folgen könnte, wenn darselbst
 ein ablesender Antikontant anfallen

man man Komitee beiderseits zur Hand-
 nist gründen wird.

Der Vorschlag wurde einstimmig als Comiti-
 raten gebildet die dessen Rabbiner zu
 Hamboldt, Neues Szalok u. Pécsény

Das Komitee beschloß, sämtlich 3 Rabbiner zu
 einem Probenmessen einzuladen u. g.
 soll der Rabbiner zu Hamboldt durch den
 Sekretär Eppler, der notifiziert wird, auf Hoch-
 das Komité dorthin zu schicken, persönlich, die
 anderen 2 Rabbiner schriftlich einladen, wenn
 der Probenmessen-Eyclus voll durch Rabbiner zu
 Hamboldt am 12. 5. 1904 beginnen wird an
 den nächstfolgenden 6. 1904 durch die Rabbiner
 zu Neues Szalok u. Pécsény fortgesetzt
 werden. Toller wird der Rabbiner der Einla-
 dung nicht folgen können, hat der nächst-
 folgende an dessen Stelle beizutreten zu werden.

Eppler
 J. H. 1

- Hatzen getauft, nachdem die Bücher in relativer An-
 zahl K 100 aufgezählt und über das Alter der Bücher
 dann geprüft das 1/2 dieses Rothausen in allen Fällen mit-
 genommen, die Anordnungen getroffen:
- a) die nun K Rothausen dem Herrn übermitteln
 20 St. Bücher, welche registriert der Herrbibliothek
 eingetragen werden sollen mit dem Betrag von
 K 100 aufgezählt
 - b) wenn der nun K Rothausen in Kasan zu ver-
 wanden Betrag von K 60 als auf den nun zu
 beauftragten über K 200 landwirtsch. Schulung mit-
 gegeben
 - c) den Betrag von K 200 und die damit verbundenen
 dem Herrn für innere Bedürfnisse zu ver-
 zinsenden Benefizien von Jahress, Kadisch & Kasan
 unter dem Namen „Rothausen Jakob“ setzen
 beizubehalten und
 - d, den K dieses Rothausen einen Auszug dieses
 Protokolls zu beauftragen.

Der g. Herrschaftsmitglied Herr Dr. Armin Linker
 hat den Auftrag der nach 10 Jahren befristeten
 in der Gemeinde nachfolgenden Linker in
 in New York nachfolgenden Frau Dr. Adolf
 welcher die Frau Linker in ihrer Jung. Kath.
 eine Frau von K 200 dem Herrn nach,
 welche der für das Ansehen der Frau Linker
 mit nach dem am 21. Oktober 5629 zu New York
 am 20. Oktober 5629, weil der
 am 21. Oktober 5644 zu New York am 20. Oktober
 am 20. Oktober weil Frau Daniel Linker
 die Babette Linker hat die Frau Linker
 vollständig an der Anwesenheit im Herrn
 der Linker Linker und das
 durchgeleitet werden.

Zur Eintragung der Herrschaften die Herr Dr. Armin Linker
 auf die Eintragung von Mitgliedern und Legaten ist
 der Herr Linker, wird durch die
 vollständig aufgenommen, darauf auf der an
 Terrain übermittelte K 200 Betrag zu einmündigen
 dem Namen Linker Daniel & Linker dem Namen Linker Linker
 Linker Babette vollständig aufgenommen werden.

Oktober
 1890
 Linker

Gegenstand der Verhandlung.

Sie nun tritt das Rabbinat zu Nagy Szécsény
gemaltete Annahmen der Einleitung fürstlich b.
münd man Comité für die Kind gemaltet
voll über Abschluss des Comité für entsprechende
da Logis und Kost gelangt werden und anson-
dern der Betrag von K 50 als Pensionsgeld
an den großartigen Rabbi anvertraut wird.

besteht das Comité aus demselben vier Mitgliedern
für Montag am 6. Juni 1863 zusammen zu sein.

sollen außer die Generalversammlung
und der Vereinslandmänn auf andere bei in-
teressierenden Mitglieder und Landmänn geladen
werden.

Ernest

am 28. Juli 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung
 anwesend: Herr Ed. Fleischmann, Herr J. Moskowitz
 Herr Rabinow.

Eröffnung der Verhandlung.

Die vom Vorstand beschlossene Anleihe
 über den Eingang des H. Ritten
 Wechseln des Legats nach K 5000 Lit. 6. 09321-30
 u. Kassenreuter sollte bereits in
 der Art. und Paula bereits in
 mind. fünf hundert über K 200 an
 am 1. September 1903 bis Juni 1904

mind. zur Länderei genommen mit der
 Bestimmung dass die zu Folge der
 h. Kasse u. g. Ministerium das
 dem Stipendium anzuwenden
 soll - was die der dinstäglichen
 bis auf in der der
 auf hundertiger Aufforderung
 der Beförderung effectuell werden soll.

Für den Erlös eines im d. c. mit dem
 diesen Kasse gegebenem u. g. Kassenlos

soll eine 30% u. g. Kasse los gekauft werden

Die Verfügung des Herrn J. Moskowitz
 über Herr Moskowitz über dessen An-
 leihen der Kasse nach K 400 als Kasse
 Leber in normaler Kasse als K 20 Kasse,

mind. dem Kasse Kasse genommen zur
 Kasse genommen.

dem Secretair E. Effler mind. über ein
 Kasse ebenfalls

An Landeuntersuchungen mind. pro August

ein Kasse nach K 200 bewilligt.

der Kasse nach K 500 zur Verfügung
 angenommen u. g. Herr Schleisinger K 40

| | | | |
|-------|-------|------------|----|
| Brady | K 300 | Lat. Kasse | 40 |
| Kasse | 30 | L. Kasse | 24 |
| Kasse | 16 | M. Kasse | 26 |
| Ryder | 12 | Frederick | 30 |
| Kasse | 16 | Kasse | 30 |
| Kasse | 30 | Kasse | 30 |
| Kasse | 12 | Kasse | 30 |
| Kasse | 18 | Kasse | 40 |
| Kasse | K 500 | | |

als ordentliches Kassemitglied mind.

Herr Engel Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse
 angenommen u. in protokolliert

Effler

Heinrich
 Rabinow

Am 1. September 1904 abgehaltenen Rabbiner Comité Sitzung
Anwesend die Herren Ed. Fleischman Praeses, J. Markowitz B. Rabbiner Ja-
" Meier, Heinr. Meisner, Moritz Mandel Arnold Kohn, Josef Lusthaus u. d. g. Prae-
sident Moritz Mandel begrüßte die anwesenden Mitglie-
der des Comité's und referierte über die Voll-
ziehung des sub No 57 d. d. 29. Mai d. J. erfolgten
Beschlusses, einen Rabbiner zu dem
Präses zu ernennen. In der Sitzung des Moritz Mandel
in Anwesenheit seiner geladenen Vereinsmitgli-
eder wurde beschlossen, daß für die Besetzung
Rabbi zu dem Praeses zu ernennen durch Herrn
Mandel, als auf dem, nicht anwesenden Herrn und
dem Moritz Mandel durch den mittelbaren Weg
bestanden. Umstand, daß die Comitémitglieder
der zum größten Teil anwesend,
hätten unterzeichnet und so.

Das Referat des Moritz Mandel zum H.
und so, beauftragt das Comité den
Rabbi Ch. David für die zu ernennen
Präses zu ernennen.

Am 4. September 1904 wurden zum Antritten der
Gemeinde Vereinsmitglieder angenommen

| | |
|--|-----------------------|
| W. Herr Reich Simon | הרב שמואל רייך |
| " " Weiss Josef | הרב יוסף וייס |
| " " Rosenberger Frieda | הרבית פרידה רוזנברג |
| " " Löwenberg Heinrich | הרב חיינריך לובנברג |
| Frau Wm. Löwenberg Josephine Auf. G. No. 100 | הרבנית יוספין לובנברג |
| 179 Schön Vilmos | הרב וילמוס שון |
| Dr. Teitelovits Sándor | הרב סנדר טיטלוביץ |

Epploz
J. 1

Protokoll No. 61

am 9. Oktober 1904 abgehaltenen Rabbiner-Comité Sitzung
 anwesend die Herren Ed. Fleckmann, Gustav Säule, Jonas Moskowitz, Jakob Wiener,
 Josef Lusthaus, Dr. Rabinow, Heinrich Weinberg, Jakob Weiss, Arnold Kohn,
 J. Braun, Leopold Leberich und der Herr Panger.

Gegenstand der Verhandlung.

Der Vorsitzende referiert, dass Herr Rabbi
 Link aus Kennes Schloß der am 1. d. d. jüngsten
 Comité-Beschluss angegangen Einladung zu
 einem Probemesswein auftrag zu in Folge
 eingetretener Verhinderung nicht folgen könnte,
 und demnach angeregt die Verhinderung aber
 zu frühzeitig schon hier angenommen sei.

Wodurch Herr Rabbi Link auf 2. d. d. mit
 ihm bereits angenommen Rücknahme der Er-
 klärung abgab, die Wahl zumahl als der
 Zeit als das Fest nur mit man die Proben-
 und abgehalten werden, am Comité zu über-
 lassen möge deshalb darüber nicht nachzufragen.

Unter-Beschluss des Comitées soll der Proben-
 messwein in der Synagoge-Konzert-Saal
 am 11. d. d. Abends 6 1/2 Uhr stattfinden.
 Es sollen hierzu außer dem Synagogenchor
 und künftigen Synagogenchor auf andere
 für das Synagogemahl ist besonders interessieren
 der Synagogemitglieder geladen und durch mit-
 brachten Anhangemittel, sowie Herr Lusthaus
 bekannt wird, für Adressenliste gebracht werden.

Eppler
 12.

Protokoll No 62

45

Unter der am 12. Oktober 1904 abgehaltenen Rabbinen-Comité-Sitzung.
Anwesend die Herren Ed. Fleischman Praes., Gustav Laub, Jonas Moskowitz, Isidor
Mandel, Jakob Diamant Jak. Weiss, Ig. Braun, S. Radinow, in der Folge
Gegenstand der Verhandlung
Die Meinungsäußerung über das min-
destens zu beobachtende Verhalten in der Ra-
binerfrage.

Nach erfolgtem Anknüpfen der Aufklärung
betreffend das Comité, Informalien
wurden empfohlen Rabbinen darunter
die Rabbinen zu Vermittlung und zu Wartbe-
sorgung zu sein und auf maßvollhalten zu
sichem Referenzen anderer Vorschläge
zu machen.

Der Rabbiner Link soll außer dem bei
zu befristenden Kosten an Logis, Kost und
Ehren Hausen von K 80 übermitteln zu
den, nach einem Begleitförmigen.

In der am 15. November 1904 in Anwesenheit der Herren Ed. Fleischman Praes., Gustav
Laub, Jonas Moskowitz, Benat Radinow, Jakob Weiss, Heinrich Weisner, Moritz Mandel,
Arnold Kohn, Ig. Braun und Leon. Sebowitsch abgehaltenen Comité-Sitzung
wurde die Candidatur der am 12. Oktober in
Vorschlag gebrachten 2 Rabbinen zu Vermittlung
und zu Wartbenz

fallen gelassen und die Candidatur der
Rabbinen Moskowitz Rabbinat-assessor zu Hies
Kohn in Verhandlung gezogen und über
einigen Comité beschluss dem Secretair
die Wahlung gegeben an demselben ein Typhi-
den zu stellen in welchem derselbe befragt
werden soll ob er geneigt ist, die Rabbinen-
rabbinenstellen anzunehmen.
Gegen die einlaufenden Antwort sollte
den die weiteren Verhandlungen erfolgen.

Epplon
Jak.

76 Protokoll No. 68

Am 20. November 1904 abgehaltenen Vorstandssitzung
 anwesend die Herren Ed. Fleischman Praeser, Gustav Taus, Janus Moskowitz, P.
 Rabinow, Jakob Szymant, Jakob Weiss, Heinrich Weinreb und Josef Lusthaus.

Grundriss der Angelegenheit

Erhebung der Vorstandspunkte No. 54, 56, 58

sind die Authentification dorthin.

Der Vorstand und die Leiter der Freundschaft
 haben diesen Auftrag

den Vorstand von K 400 bewilligt.

Grundsätzlich wird die Auszahlung getroffen

dass mit Ende December d. J. der Betrag
 „Erforderlich“ und „Freundschaft“ je K 400
 gutgeschrieben werden sollen.

Die Meldung der Secretaire der Aufnahmen
 sollen angestrichelt werden müssen

wird die Aufstellung dorthin nach der
 freigegebenen Aufstellung ausgearbeitet.

Die Schriftstücke gegen die Freundschaft

sollen sämtlich den Freundschaften und
 Geldern die in der Freundschaft locali-
 tät zu befinden, gegen die Freundschaft
 hinfert werden.

Heischman
 Praeser
 Gustav Taus

Die Rechnung wurde am 20. November 1904

der Betrag von 556 K zur Verteilung ausgerechnet;

| | | | |
|----------------|------|-------------|-------|
| H. Schlesinger | K 40 | Trost | 404 |
| L. Kohn | 40 | Reinhold | 16 |
| J. Weiss | 24 | Arndt | 20 |
| Hübner T. | 36 | Pollak | 20 |
| Bresburger | 36 | Reif | 30 |
| Popper | 36 | Ellstein | 16 |
| Leitner | 36 | Weiss Simon | 20 |
| Fülöp | 36 | Schuler Obr | 30 |
| Wienberger | 40 | | K 556 |
| Brody | 40 | | |
| Kalisch | 40 | | |

lassier angenommen wird, dass das was man
 K 200 mitgegangen ist, wird die fünfjährige
 Wartung der selben und das damit verbundene
 daran, man kann für inneren Frieden zu
 Ausführung in gelungener Weise zu
 güt, Kadi und Kadi'sche Beschlüsse
 angenommen.

Im Herrn Ignaz Hay ist ein Antrag der
 folgendes zu verhandeln.

5. andernfalls Mannschaften werden
 aufgenommen und inprocuriert

Herr Schön auch Hugo auf. 1830
 Herr Wolf, Vizepräsident 411, 111, 111
 und andere Gattin geb. Kasper Johann 111, 111, 111
 Herr Garai Emil 111, 111, 111
 " Hajda Mor 111, 111, 111

Eppler
 1837

(Reichardt
 Prover
 Konrad Reimer)

Aufgenommen in dem am 22. Dezember 1904 unter dem Vorsitz des
Herrn Ed. Fleischman falligenden Ausschuss. Sitzung.
Außer dem Vorsitzenden sind anwesend die Herren: Diamant Jakob, Lustig
Josef, Moskowitz Jonas, Rabinowicz Bernard, Taub Gustav, Weissel Heinrich und:
Jakob aus dem Hofstaube, die Herren Adler Jonas, Braun Ignatz, Fleischer
David, Herzog Simon, Lohr Arnold, Lebowitsch Lipot, Mandel Isidor, Pollack
David, Singer Isidor, Straus J. A. und die Herren Simon aus dem Ausschuss
auf Befehl des Ausschusses auf der anwesenden Verwaltungsmittglieder
erstattet der Vorsitzende die Beschlusst-
heftigkeit der Verwaltung und designiert

die Herren Lohr Arnold, Lebowitsch
Lipot, Pollack David, Singer Isidor
und die Herren Simon zur Authentifizierung
des Protokolls.

Tagesordnung, Rabbiner-Mahl

Die Anwesenden beglückwünschten, skizzierte der Vorsitzende die ihm und
Vorstand mit der das neue Ausschuss anwesende Rabbiner-Comité beim
Ausschuss waltete, bis es demselben möglich gelingen ist, einen Mann zu finden,
der die erforderlichen Fähigkeiten und größten Eigenhaft in sich vereint.
Herr Michael Kerskowitz Rabbiner-Assessor in Lissabon, indem das
Comité dem geeigneten Mann einzuweisen, hat der Einladung des
Comités, einen Probevertrag abzuschließen, folgen gegeben, demnach der Ausschuss, an
dessen der Vertrag unmittelbar den eingegangenen Vertrag auszusenden
ist nun eüttern möglich.

Von dem begründeten Eindruck, dass der
Vertrag des Herrn Kerskowitz auf
die Anwesenden war, gebricht, sind Herrn.
Herr Michael Kerskowitz mit Aclamation
zum Honorarabbi gewählt.

Der Antrag des Herrn Arnold Lohr

und ein namhaftes Abfindung durch
Herrn auf dem Hofstaube, wobei für
sämtliche Personen für die Mahl des Herrn
Herrn Rabbi M. Kerskowitz zum Honorar-
abbi angegeben.

Nachdem der Vorsitzende auf die dring-
liche Weise, dass das Comité das Einsehen
nicht findet nur durch Zustimmung nicht
abgegeben werden kann, so ist es möglich war

und dem Herrn Ignatz Braun,
Moritz Mandel und Arnold Lohr,
drehen gegen das Zustandekommen
dieser Angelegenheit, so dass es ist, protest
Jahre vor sich.

14
er muss Wertigkeiten an den mittleren
nicht durch eine Deputation angeschlossen
abbi angeschlossen sind. Außerdem, in der
er ebenfalls zu dem auf ihn gefallenen
alle beglückwünschte,

folgte ihm, wenn Rabbiner abzufallen
in ihm. Synagoge gehalten wird, in
dem er unter Gottes Segen für die
ihm zu Theil gewordenen Ehre das An-
sehen gibt, das in ihm gefallene An-
sehen mit allen Kräften zu verfestigen

Die Authentikation des Protokolls
wird uns festgestellt:

Dies außer dem vorstehenden Gesellen
eine außerordentliche Naturalisierung
mit einer jährlichen 400 Kronen an
Kagende Kaiserlich-Preussischer
St. Johann. vom Rabbinen
Hochwürde zur Verfügung gestellt
wird.

Die Tagordnung ist für die Besetzung der Hauptrolle
geplant. Nach dem was folgt.

Reinhold
Rau
H. O. O. O. O.

Leopold Heberich
Hinsentwässerung

Der Herrschaft
Kolon Amul

In der Sitzung der Rabbiner-Wahlkommission am 16. Dezember 1904

Am 16. Dezember 1904 wurde im Auftrag des Rabbiner-Wahlkommissiones in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 16. Dezember 1904

Am 18. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 18. Dezember 1904

Am 19. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 19. Dezember 1904

Am 20. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 20. Dezember 1904

Am 21. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 21. Dezember 1904

Am 22. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 22. Dezember 1904

Am 23. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 23. Dezember 1904

Am 24. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 24. Dezember 1904

Am 25. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 25. Dezember 1904

Am 26. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 26. Dezember 1904

Am 27. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 27. Dezember 1904

Am 28. Dezember 1904 wurde in der Sitzung des Rabbiner-Wahlkommissiones am 28. Dezember 1904

ungarische rühmliche sind die allerhöchsten Auszeichnungen von Israel
 haben die ungarischen Herren sehr bestimmt, daß sie S. Ex.
 Herrn Rabbi Herschkowitz zu einem am 22. Dezember 1904 in der
 ungarischen Prokuratorie in Budapest einladend, welche die
 Ladung des Herrn Rabbi Herschkowitz auf Folge gelassen hat.
 Budapest, am 22. Dezember 1904.

Heinrich
 Naeyer

Der am 22. Jänner 1905 abgehaltene Vorstandssitzung.
 Anwesend die Herren Ed. Fleischman Praeses, Gustav Färb, Jonas Koskovic,
 Bernhard Rabinow, Heinrich Weinreb, Jakob Pinnowitz u. Jos. Lusthaus.
 Gegründet der Vorstandung.

1. Vorlesung des Protokolls Nr. 64

und die Authentikation derselben.

2. Für die durch die Vorrichtung des Herrn
 Gustav Färb in den Vorstand und durch das
 Ableben des Herrn David Kallman in der
 Sitzung gekündigten 2 Ausschussstellen

folgt die gemäß vorrückenden Ersatzm =
 die Herren Farkas Geler u. Herrg Adolf,
 in den Ausschuss einberufen werden.

Der Herr Abbi Lussman wird über ihr Aufgehn

ein alljährlich im Winterbeitrag von 40 K.
 bewilligt.

4. Die Wohnung im 1. Stock soll dem Ein-
 wohner derselben

über den Schluss des Vorstandes am 1. Juli =
 a. e. pro Mai a. e. mittels rec. Schreibens
 mittels notariarrecipis und im notariarlich
 falls mittels Kündgl. Notariar gekündigt werden

Der neue Secretair im Winterbeitrag von =
 maltragsausweis pro 1904 in dem die Finan-
 zen geordnet den Ergebnissen und den Prä-
 liminarien des Jahres 1904 richtig gemacht
 steht, und einen Vermögensvergleichs-Vermerk
 vom K. 1096.40 aufweist

wird ein maßgebend. Vorhaben und man
 Vorstand zur Kenntnis genommen.

| A | | Verwaltungsausweis | | | |
|---------------------------|--|--------------------|------------|----------|--------|
| | | Präliminar | Ergebnis | + | — |
| Eingehuen in 10 Posten | | | | | |
| Jahresgehältern v. 1904 | | 7000 | 7142 | 142 | |
| Jahres Resten | | 700 | 529 | | 171. |
| Aufwandsgehältern | | 150 | 386 | 236. | |
| Grundsteuer 17 922 | | 4600 | 4979 40 | 379.40 | |
| Wochenlöhne | | 1000 | 965.62 | | 34.38 |
| Schuldingen & Begehr | | 3350 | 240.10 | | 906.92 |
| Mische man Haus | | 3000 | 3030 | 30. | |
| Betsitze | | 3200 | 3205 | 5 | |
| Interessen man Werthe | | 560 | 597.77 | 237.77 | |
| Interessen aus Melchysman | | 300 | 300 | 300. | |
| Löhnen man der Landeasta | | 50 | 15.59 | | 34.1 |
| | | 23610 | 23793.48 | 1830 17 | 1146 |
| | | | 22497 08 | 1146 69 | 1130 |
| | | | K. 1096 40 | + 183 48 | 1130 |

104

Ausweis

| B. Ausgaben in 25 Posten | Präsum. | factualisch | + | — |
|------------------------------------|---------|-------------|---------|---------|
| für Rabbinen Posten | 4000 | 1616.14 | | 2383.86 |
| Epfeler Chor | 2800 | 2800. | | |
| Gn. | 900 | 1000. | 100. | |
| Mr. Rabbi Insman | 600 | 600 | | |
| Mr. Rabbi Soffer | 1000 | 1000 | | |
| Landesinstandsetzung | 5200 | 4900 | | |
| 2 von Wechselman's Rüstung | | 300 | | |
| Armenunterstützung | 200 | 226.84 | 26.84 | |
| Schreibabteilung (Erlaubt & Ernen) | 2000 | 2100.92 | 100.92 | |
| Horvater A. Reif | 1600 | 1600. | | |
| Verein des J. Rathman | 900 | 900 | | |
| Heute provisorien d. | 750 | 814.97 | 64.97 | |
| Kissen auf Gasofen & Heizung d. D. | 618 | 628.07 | 10.07 | |
| " auf Schiff. | 212 | 212 | 300 | |
| Hausverwaltungskosten | 1000 | 1079.47 | 79.47 | |
| Beheizungskosten | 250 | 311.80 | 61.80 | |
| Beleuchtungskosten | 300 | 401.34 | 101.34 | |
| Rikualskosten | 200 | 277.20 | 77.20 | |
| diverse Reparaturen | 120 | 202.33 | 82.33 | |
| Aushilfsdienst | 250 | 250. | | |
| Druckkosten | 100 | 45.60 | 4. | 54. |
| diverse Ausgaben | 200 | 374. | 174. | |
| Dispositionen f. d. | 400 | 400. | | |
| Bibliothek | 50 | 96.40 | 46.40 | |
| Kassamistriat | 360 | 360 | | |
| | 24010 | 22797.08 | 1925.24 | 2438. |
| | 23610 | | | 20253 |
| | - 400 | | | - 13127 |

1. die Bedingung für, daß man dann pro 1904 pro
minimale Landesinstandsetzungsbeitrag bloß 4998K
für Wartung gelangt sind

mind beflussen den noch fehlenden Betrag an
K 202 mit den pro geben a. e. zur Wartung
gekauften Quartal-Unterstützungen auszufüllen

2. in mit K 625 festgesetzte jeder Quartal-Unterstützungen
sind die pro 1904 zu unterstützen K 202

sollten in folgenden Rhythmus monatlich folgen werden

| | | |
|------------------|----|-----|
| Herrn. Pehlingen | 19 | 50 |
| Sal. Kohn | 17 | 50 |
| Herrn. Meise | 12 | 40 |
| Hirsch V. | 12 | 40 |
| Speisen | 12 | 40 |
| Sopfer P. | 12 | 40 |
| | 84 | 260 |

| St. | 1904 | 1905 |
|---------------|------|------|
| Leitner | 84 | 260 |
| Lilip Sarkar | 12 | 35 |
| Weinberger J. | 12 | 40 |
| Brady | 17 | 50 |
| Kalisch | 14 | 45 |
| Reiskfeld | 12 | 40 |
| Ryder | 8 | 20 |
| Sollak | 8 | 20 |
| Reif | 10 | 25 |
| Eckstein | — | 30 |
| Weisk Linan | 7 | 15 |
| Schuriger | 8 | 20 |
| | 10 | 25 |
| | 202 | 625 |

außerordentlich. L. Schuriger

Summe pro Februar 1905

31
Kr. 656

Die g. Kinder das am 18. Dezember d. J. in ein neues Institut übergegangen. Der Vereinsmitglied-
weil. Herr Jakob Birnbauer hat den das
Vorstand zu Gunsten deselben eine Stiftung
in dem Verein im Sinne des Vereins Statuten
18 zu stiften; darauf die g. Stiftung durch
den neu K 1200 wörtlich Tausendweihen-
ent kommen aus dem Verein unter dem Namen
zu stiftung, das der Verein die Verpflich-
tung übernommen für das Vorjahr das am 10.
Juni 1905 abzuhalten weil. Herr Jakob Birn-
bauer die Mitgliedschaften der g. Stiftung
nach 5. Grundsatz für einige Zeit
aufzuheben zu lassen und auf diesen Grundsatz
sich 10 Personen bezieht. Der Stiftung der
Ansprüche zu stiftung.

Der löbl. Vorstand der g. Kinder weil.
weil. Herr Jakob Birnbauer wird man der
Stiftung genehmigen zur Stiftung genehmigen im
Sinn des Vereins Statuten angenommen wird,
den Stiftungsbetrag von K 1200 aus dem der
g. Stiftung auszugeben, wird die g. Stif-
tunglich Vorstufung deselben sein das
hinaus geknüpft, dem Verein für einige
Zeit auszugeben. Der Vorstand der
Jahresabschluss und Grundsatz als
auf Entfaltung von 10 Personen unter
/.

186

dann Maurer „Tabelle Birnbauer“ angenommen
Hm g. Platten soll zur Ausgung dieses Prots
Keller befreit werden.

Ein zur Herstellung gelangendes von 3 Mannen-
abgeleiteten intergredienten Systemen, in welchem
in der über angeblich von Seite der Herstellung
abgeleitet werden als Folge betriebsmäßige Absta-
ben gegen den Abgrenzten-Candidaten Gr-
abgeleitet werden sollen

wird als per Grundlage unterbunden ad acta
gelegt

Erst
Juli

Reichardt
Präsident
Taubert

erfolgreich durch im Jahre 1904 erzielter
Erfolg gemäß in den Einrichtungen in
folgender Weise unterworfen wird

| | | |
|-----|----------------------------------|--------|
| 1 | Jahresgebühren pro 1905 | K 7000 |
| 2. | Jahres. Restanven | 500 |
| 3. | Aufnahmegebühren | 400 |
| 4. | Spinnm an Samstagen & Feiertagen | 5000 |
| 5. | Do. " Moctandagen & Buchseugda | 1000 |
| 6. | Schaukungen und Legate | 2600 |
| 7. | Miethe mein Haus | 2800 |
| 8. | Miethe mein Bekleidung | 3200 |
| 9. | Zinsen von auf Werken | 600 |
| | I u. Zg. Wechselkurs in Pfennig | 200 |
| 10. | Kursen von auf Handwerks | 50 |

Синхронизатор 23, 250. —

in der Post Salair Rabbi, welche darauf
der gewählte Rabbi erst im Mai seinen Einzug
hält mit einem monatlichen Salair aufgewor-
men wird, in der Tabrischer Post, welche durch
die Hofierung daß die hauptsächlich Schifffahrt
für mich eine bis zu 200 Tausend Taler
bedeutet zu Laufen der Jahreszeiten vorüber
gehen, demnachstehend welche die Post Interessen
hingegen reduziert werden, ferner in der
Post „Dispositionsfond“ (welche bis zu 200 Tausend
Taler in der Post liegen stellt) gänzlich
eliminiert wird. Bei der Person wird bei der
Kleinere von anderen Personen bloß 200 Taler
minimiert, während die anderen Personen mit
unverhältnißmäßig hohen Beträgen abgerechnet werden.

Die kaiserliche Akademie der Wissenschaften
in Wien

imird gahin berückfichtigt, daß das
 telbr außer hinnen diehainigen lög
 pro K 30 pro stuat noch am anstalt
 gälaga pro K 10 anfallen toll.

Ausgaben in 2 Posten

| | |
|---|------------|
| 1. Rabbi Salain 8 Monate | K 2400 |
| Dr. Wohnung | 750 |
| Pedagogische Personalzulage | 400 |
| 2. Etalon über Wohnung | 2900 |
| | 800 |
| 3. Rabbi Wolf Susman's Wm. | 600 640 |
| 4. Rabbi Sig Loffer's Wm. | 1000 |
| 5. Talmudistenunterstützung 5000 | |
| Dr. aus Weichselman'sy. Abf. 200 | 5200 |
| 6. Fahrzeiten & Gedenktagfeier | 2400 |
| 7. Wokaler Dr. Prüf. | 1600 |
| 8. Mensendinner Rothman | 900 |
| 9. Inspektionsprovision Dr. | 800 |
| 10. Frauenunterstützungen | 200 |
| 11. Einverwalter's Speise Hamer, Wam. Gar 800 | |
| Dr. Kleiner's Speise 200 | 1000 |
| 12. Kirschen aufz. Anlehen & Post | 600 |
| 13. Beförderung | 300 |
| 14. Leinwand | 400 |
| 15. Druckkosten | 50 |
| 16. Pabstung | 400 |
| 17. Ritualsprache | 200 |
| 18. diverse Reparaturen | 200 |
| 19. Anshilfsdienst | 250 |
| 20. diverse Speise | 200 |
| 21. Bibliothek | 100 |
| | K 23,690.- |

Die Gesamtausgaben nun K 23,690 gegenüber den Einnahmen 23,250
 ergab sich somit ein monatlicher
 Defizit, von K 440.

Dieser Budgetentwurf soll chemisch abgezogen werden, unter dem Ausschussmitglied.
 dann mündlich werden.

Die Jahres-Revision bemerkt als auf die
 nächste Budgetentwurf einzulassen
 Ausschuss Sitzung

wird für Freitag den 19. d. M. vor dem
 10 Uhr beginnt für 11 Uhr Münd. festgesetzt.

Sie nun den g. Ausschussmitgliedern davon der
 Langes an den Vorstand gemündlich schreiben ge-
 langt zum Vorkommen, folgenden Monats.

Der Gedanke an die Ungenügsamkeit aller Tüchtigkeit hat mich mit mir selbst gelassen. Wenn
 das, bestimmt, Vorfällen zu treffen, wodurch wir uns bei der Sache haben, für die
 Ziele und Bestrebungen, unter der mächtigen Sympathie haben wir unsere Bestrebungen
 gewinnen wollen.

Es ist zunächst meine Mühe, daß die in den Vorstandsetzungen nur gütig sein werden.

Mitgliedschaft auf 20 Jahre zugewiesenen Pflanz mit Benefizien auf die ganze Zeit
der Herrschaftsausübung ausgesetzt werden sollen. Außerdem müssen wir aber auch
das nach meinem Absterben die mit mir am besten Bekannten u. z. meine in Basel le-
bende Schwester Frau Kathi Tögel in 1000 Fr. und die in 1000 Fr. Töchter Margarete
Mater weil. Herrn Falk Tögel in 1000 Fr. und meine am 11. Ador I nachgeborene
Töchtermater weil. Herrn Philipp Graf v. d. R. und meine am 2. Ador II
geborene Töchtermutter weil. Frau Juli Graf v. d. R. die die Mitgliedschaften
gründet bei der Ehe für immerwährende Zeiten gestiftet sei.

Zur Befreiung der gegen diese meine Herrschaft zu übernehmenden Verpflichtungen gebe
ich 16 der Herrschaftskassen zu notwendigen Beiträgen, welche sich pro Person auf 200 -
auf 1800 belaufen, habe ich, nachdem mir außerdem noch nur 3000 Fr. Stiftung gründen
sollen, folgenden Anfall zu gestatten.

1. Unverkäuflich ist Frau mir unter No. 55010 d. d. 27. Juni 1876 von der Römischen An-
tistica di Livorno gestiftete Gesellschaft auf meinem Namen auszufallen. Ebenso
nachfolgende Polster 2000, welche auf Grund meiner der genannten Anstalt
unterzeichneten Erklärung d. d. 15. Dezember 1904 von der Anstalt sub No. 30294 d. d.
26. Dezember 1904 auf dem Namen des Bundes der Salubrität als Centralhaus niederge-
legt übertragene worden, diese welche Frau Anna von mir meinem Absterben aus-
fallen soll 4000, von der genannten Anstalt befreit werden, insofern die jährlich
Einzahlungen von 1000 bis zu der Anstalt unter dem mit derselben vertraglich ver-
bundenen Bedingungen zu leisten mich verpflichten.

2. Unverkäuflich ist Frau mir von meiner Mutter und meinen säkularisierten Kindern unterzeich-
nete Erklärung, gemäß derselben auf die ich nach meinem Absterben Frau Anna
Mutterpflichten, welche die zu begrabenden Leichen Trauer (von 1000) zu leisten der
Bundes der Salubrität zu gestatten.

3. Von dieser durch die sub Punkt 1. 2 gestatteten Verfügung nach meinem Absterben
dem Herrn zufallenden 5000 sollen beiseite der nützlichen nützlichen Herrschaft
unter der Hand der Eltern und der 200 zu zahlen 1800 der Herrschaft
cassa zufließen und sollen mit Entgegennahme dieser Beiträge, der Betrag von
zu 200 unter dem Namen der ausgewählten Obergewaltigen Personen nach der
Hilfe, von Herrn zu übernehmenden Verpflichtungen freiwillig zu leisten werden.

4. Der Betrag von 2000 soll dem Herrn als eine Salubrität junger Pflanzung zu ge-
hen ausgesetzt werden, dann können ausschließlich dazu dienen sollen, wenn die
Jüngling von einem 13. bis 20. Lebensjahr zu unterstützen. Die Wahl wird
den Jünglingen selbst unter der jeweiligen Herrschaft im Herrn mit dem Vorstand
zu treffen, wobei nicht unter dem Namen der 1000 Fr. Salubrität, die nicht den Vor-
zug haben sollen, die Armuth und Bedürftigkeit in Betracht kommen soll.
Die Verfügung über den nach Abzug der Verfügung 4800 nach mehrmaligen
Betrag ablassen ist mir derzeit nach vorzulegen. In der Fassung u. s. w.

Im Auftrag der g. Herrn und Frau Marg. Tögel
meine Frau Anna in allen Angelegenheiten
und indem die Anordnung getroffen wird
das an dem Vorstand gewählte Schreiben
das die Tögel sowohl als auf die auf

Kasch
1911
XII 17
216 17

68. szám

111

Alulírottak az 1904. évi közgyűlés által kiadott számvetésről a megadott
vizsgálatról a titkárság által vezetett könyvról rendben, a látnivaló felvett
címkéket szám és sorszám szerint helyben és a számszámokat a könyvtári
mellékletekkel együtt helyesen találjuk, amit is a történelmi részről
a felmentvényt megadott javaslattal.

Budapest, 1905 február hó 19. én

Dr. János Rózsa



Heimer Mór

über den am 19. Februar 1905 stattgefundenen Ausschuss-Sitzung
 zu Protokoll, die Herren Ed. Fleischer, Haases, Gustav Schulz, Jonas
 Blochowitz, Jakob Weisk und Dr. Rabinowitsch aus dem Vorstande
 die Herren Ed. Meier, Arnold Kohn, Julius Fröhlich, David Bö-
 ltschell, Simon Herzog, Jakob Farkas, Simon Kirschstein, J. Adler
 und Dr. H. C. Spitzer.

Gegenstand der Verhandlung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, constatirt die Beschlussfähigkeit derselben und
 nimmt zur Authentification des Protokolls

die Herren Meier, Ed. und Kirschstein Simon

Der Tagesordnung gemäß gelangt der Ber-
 richtungsantrag vom 1904 aus dem Vorstandespro-
 tokoll No. 66 d. d. 22. M. d. zur Verhandlung,

welcher vom Ausschuss in allen Theilen ge-
 nufmigen zur Kenntnis genommen wird.

Es wird gelangt aus dem Vorstandesprotokoll No.
 66 d. d. 5. d. d. dass man dem Vorstandesprotokoll
 No. 66 in Abzügen vorzulegen unter dem
 Ausschussmitgliedern vorzulegen Budgetan-
 schlag vom 1905 zur Verhandlung, darauf die mit
 3250 bis bezifferten Einnahmen und mit
 23690 bis bezifferten Ausgaben gegenüber
 gestellt ein unerwartliches Defizit von 21440 ergeben.

Es wird der stilistische Anmerkung dass es unter der
 Ausgabenpost "Salair Rabbi mit Bedienung"
 zwischen Personalzinsen von 400 Franken soll,
 davon sind die dem Vorstand im Budget
 vom 1905 aufgezählten Dispositionen von 2000
 auf den 1905 in gleicher Höhe zur Verfügung der
 Haases bedienungsgewinn eingestellt worden,
 obwohl die Pension für den Wolf Kirschman in
 letzter mit 600 bis also eingestellt worden, und
 der dem Vorstand unterbreitete Budgetvor-
 anschlag vom 1905 ein daraus unerwartliches Defi-
 zit folgen der größten Anmerkung auf 400.
 möglich erscheint, gutgeheissen wird der Vorstand
 Sammlung zur Annahme vorzulegen beschlossen

Der Antrag des Dr. Arnold Kohn wird die Vor-
 fügung genehmigt

dass die in der Bilanz unter dem Passiv-
 rechnungen figurierende Post, Pensionen, die
 der Titel "Salair Rabbi" und Kirschstein dem Namen
 "Hilfsfond" führen mit der Anmerkung dass diese
 Fonds die jährlichen Baukosten abdecken

Immer mehr wurde im internationalen Austausch über
Maßstab der Gestalt sowohl als auch über den
projectierten Ausbau resp. Verallgemeinerung der
Chemie nicht auf demselben Winkel der Faser

unter Aufsicht des k. Arnold Kuhn geübt

Die ordentliche Generalversammlung soll im März
am Spätsamstag 47

Hiermit beauftragt das Vorstandsmitglied, dass möglichst schnell eine Kommission zur Untersuchung der Angelegenheiten des Vereins ernannt wird, die die Angelegenheiten des Vereins zu klären hat. Die Kommission soll aus drei Mitgliedern bestehen, die von der Versammlung ernannt werden. Die Kommission soll die Angelegenheiten des Vereins zu klären haben und die Ergebnisse der Untersuchung der Angelegenheiten des Vereins zu klären haben.

beim Abflusse gutgetrockneten sanden uel

mind im Prinzip auf dem Ausschuss be-
gründet

Will dich daher in diesem Jahre nicht an-
gesehen werden und schließlich das Haus
verkauft man fast keinen Gulden mehr
werden.

Freitag den 12. März d. J. Donnerstag 10 1/2
 Freitag 14. März Mittwoch 5 1/2
 Uhr stattfinden.

Leipziger ist der Ausschuss in Berücksichtigung
der vielen Wandlungen die sich zu dem. Tages
im der Gedichte und Aufschlüssen daraus. Es war
dieses gemacht und in Berücksichtigung seiner
Länderänderungen und Sitzungen an den Landes die
des Jahres der nächsten Generalversammlung liegen
zu empfehlen, Hans Bernh. Tages mit dem Recht
an der Haupt- & Ausschussitzungen, zu dem der-
selben nicht zuzubereiten ist, Hilgenhofman, zum Ge-
neralvorsitzenden zu ernennen. Hans B. Tages
möge wenn man eine Generalversammlung abhält,
weniger in der Generalver. Protocollen aufzuheben
müssen will, eine Protocollierung vorzuziehen werden.

an den General und seine Generalverwalterbriefe

wird dem Ansuchen mit einigen unentgeltlichen Diensten
hinzu beigefügt.

an Gutgehirnen.

Reichsmüller
Trauer.

Weing, Salomon
Jinan Linsenhaus

Am 5 März 1905 abgehaltenen Vorstandssitzung
Anwesend die Herren Ed. Fleischman, Isaac Gubas Paul, Janas Moskowitz, Heinrich
Meinreb und Jakob Weisk.

Ergebnisse der Verhandlung.

Ausgewählt und aufgenommen wurden als
ordentliche Vereinsmitglieder:

| Man | Erst Weisk Janas | offen Aufn. Gebühr | |
|-----|--------------------------|--------------------|-------|
| " | Graf Salomon | " | 500 ₪ |
| " | Gel Ignatz | " | 500 ₪ |
| " | Fuchs Elisea | " | 500 ₪ |
| " | Levy Beatus | " | 500 ₪ |
| " | Kohn Ignatz | " | 500 ₪ |
| " | off. Krausdor | " | 500 ₪ |
| " | Leffkowitz Vaso | " | 500 ₪ |
| " | Lichtenstein Elisea | " | 500 ₪ |
| " | Heim Jülich Aufn. Gebühr | 20 | 500 ₪ |
| " | Harber Elias | 36 | 500 ₪ |

des Vorstandprotokolls Nr 67 d. d. 5. Februar a. e.

gelaugt zur Verhandlung und Authentification

Der Herr Heinrich Meinreb unterbreitet einen Antrag
des g. Vereinsmitglieds Herrn Simon
Schwarz Bezüglich der Erweiterung seiner
Abendabgabe, sowie der selben, um innerhalb
des der Vereins Zahlungspflicht an Jahresge-
bühren aufgeben zu sein und andererseits ihren
in Oktober d. 15 ihren nach ihrem Ablauf auf
20 Jahre gültigen Benefizien im Sinne der
d. 16 auf die ganze Dauer des Vereinsjahres
auszuweiten, den Betrag nur zu 200. —
beträgen. Kassenmännlich Herr Schatzmeister
hinfür allemal an den Verein zu übertragen
erklären.

Der Antrag des g. Vereinsmitglieds
Herrn Simon Schwarz und Frau Bau-
siere Fischer nachstehend, wird nun Vor-
stand beschlussmäßig angenommen:
a) dass man den Antragsteller zu erlauben
den Betrag nur 200. — zu zahlen zu lassen.
b) dass der Betrag nur zu 200. — und die da-
mit, d. d. 16. nach dem Vereinsan-
trag man Vollendung der Mitglieds-
benefizien für unbestimmte Zeiten
auf den Herrn Simon Schwarz Simon
unter Nr. 197 und auf den Namen.

Fischer Expedition sub No. 201 -
 "sämtlich vollständig vorgetragen, und
 dem gedachten Vereinsmitgliedern
 einen Auszug dieses Protokolls
 zukommen zu lassen.

Eberly
 Lok. }

Heinrich
 Bauer
 zu Augsburg

116

Protokoll No. 71

Am 26. März 1905 abendliche Versammlung
Anwesend in der Versammlung: Ed. Fleischmann, Maxes, Gustav Seale, Janas Moskowitz,
Jakob Diamant, Heinrich Weinele und Jakob Weiss.

Eröffnung der Versammlung
Die Versammlung des Protokoll No. 70 d. d. 5. d. d.
und die Authentizität derselben.
als ordentliche Versammlungsglieder werden
aufgenommen

Herr Balas Perser
Weiss Lipot

הערב פערסער
ליפוט ווייס

Am Versammlungstag der Versammlung

und für seine Mitgliedschaft für das laufende
Jahr ein Kanon von 100 bewilligt

Im Ausführung des Generalversammlungsbe-
schlusses vom 5. d. d. 12. d. d.

bestimmt der Vorstand dem Herrn Beutman
Peters den Ausgang des gedruckten Protokolls
nach seinem Recht - resp. Beglückwünschung
schriftlich zur Ausführung seiner Erwählung zum
Vorsitzenden Montag den 13. d. d. darauf
zu überweisen.

Als ordentliche Versammlungsglieder werden ferner
aufgenommen und protokolliert

1716 Herr Blockner Fridor zum 11. d. d.

פרידור בלוקנער

1717 Herr Bauer Samu

סאמו באער

Heiser Ignaz

איגנאז היסער

Schlesinger Raffel

ראפאל שילסinger

Ratler Ignaz

איגנאז ראטלער

Friedländer Fridor

פרידור פרידלענדער

Morgenstern Mor

מור מורגנשטערן

Herr Jakob Diamant unterbreitet seinen Antrag der
Frau Rosalia Herzfelder geb. Neumann der Witwe des
im Jahr 1876 verstorbenen Versammlungsglieds weil. Herr
Samuel Herzfelder Bremen, der darin sagt, dass er
nicht als ordentliches Mitglied beizutreten und aufzu-
tauchen, um abzuheben als ihr Gatte der Mitgliedschaft
er noch abzuheben für inneren Frieden Zeiten schil-
festig zu sein, dass Antrag man 100 mündlich
Kreuzer Provisionen hat sich an der Mann
zu nehmen.

Mit Rücksicht darauf, dass der Antrag
von Frau Samuel Herzfelder der Antrag
man 100 hier bei Lebenszeiten ablegt,
und ihm 100 mündlich vom Vorstand
unterworfen wird demnach 100%.

Bestellungsprotokoll:
a) die Aufnahmegeräte der Benutzenden
Frau Samuel Herzfelder auf K20 festge-
setzt
b) der mit Frau Samuel Herzfelder
in zutreffender Weise von K20 gegen-
ständlich gemachten Bestimmungen mit
gegründeter
c) der Betrag von K200 wird die mit dieser
Bestimmung im Sinne der Benutzenden
Kollektion d. 16. November 1911
von der Bestimmung der Bestimmung
für die ganze Reihe der Benutzenden
im Sinne der Benutzenden, Rosalia Herzfelder
geb. Neumann, persönlich mitgelesen
d) der Frau Samuel Herzfelder im Sinne
Ausgang der Bestimmung der Bestimmung

Erst

Heinrich
Krause

Tauschgeschäfte

Protokoll No. 72

Ges. am 24. April 1905 abgehaltenen Vorstandes. Sitzung
 anwesend die Herren Ed. Marchman, Maxes, Gustav Schul, János
 Moskowitz, Benuch Kabinett, Heinrich Weimel u. Jakob Weiss.
 Gegenstand der Verhandlung
 Es sind einige Anträge eingegangen, die
 zu erledigen sind aufzunehmen:

| | |
|----------------------------|---------------------------|
| Karl Freund Thier | הר"ר פרידלנד |
| " Goldstein Mor | הר"ר גולדשטיין מר |
| " Edelstein Rens | הר"ר אדלשטיין רנס |
| " Seiden Eliza | הר"ר זיידן אליזא |
| " Mentheimer Mor | הר"ר מנחם מנחם |
| " Fürst Bertalan de Haroth | הר"ר פורסט ברטלן דה הארוט |
| " Schwarz Samuel | הר"ר שוורץ שמואל |
| " Balazs Pál | הר"ר באלאזש פאל |

Die Meinung dass wir nun auch am 24.
 Oktober m. J. anzuordnen Jakob Rosen-
 weig an den Verein bestimtes Legat pro
 1000 auf Abzug der 10% Einkommen
 zum Kübel. Wobei dann Dr. J. Kohn
 einen schriftmäßigen Quittung mit 1000
 erhalten würde

und nun Vorstand zur Kenntnis ge-
 bracht mit der Bestimmung dass dann noch
 Seideler an einem Legationskassier
 Winkler die üblichen Gehalts für sein Am-
 teil zu monatlichen Besoldung ent-
 halten werden.

Im Jahr drei Quartale haben an Lau-
 denium folgenden Beiträge bezahlt werden

| | |
|-----------------|--------|
| Karl Scheringer | K 40.- |
| Jak. Kohn | 40 |
| J. Weiss | 30 |
| M. Külesch | 36 |
| Presburger | 36. |
| Popper | 36. |
| Kuhner | 36. |
| Früh | 30. |
| Weinberger | 40. |
| Prody | 36. |
| Kallisch | 36. |
| Reisfeld | 16 |

| | |
|---------------------------------|-----|
| Transport | 412 |
| Bryder | 20 |
| Pollak | 20 |
| Reif | 30 |
| Edelstein | 14 |
| Schinger | 30 |
| Einkaufs- und Ausgabenscheine K | 520 |

Während der unregelmäßigen Anwesenheit
 einen Betrag im Monat drei antritt

Ich über Bestimmung des Vorstandes das
 was gebahlt pro K 300, erhalten werden in

anticipando Bazingen non abfolgt,
den fell von P. Chai vorzubringen.
Chau. Rabbi Kerschens übermittelte
mündlich.

Künftig das Eingangs und Ausreis-
-5 Passieren, ~~möglich~~ für den 16. Mai
in Aussicht genommen ist.

wird folgendes Programm festgesetzt:
 1. Am dem Tage des Eingangs feiert man
 aus dem Namen Gustav Reub, Jener des
 Reichs und Genat Braun beschreiben den
 Namen dem Rabbinen bei Hatan, und
 2. Hier im Ostbahnhof wird das Rabbinen
 man dem Genat Maer an der Spitze
 Genat - Aus dem, welcher dorthin ge-
 laden werden soll, begrüßt.
 3. Zur Aufrechterhaltung am selben Tage
 um 5 1/2 Uhr Nachts feiert, sollen an
 sämmtlichen männlichen Gemeindegliedern
 und dem 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815.

Ernest
res.

Alfred Bernhardt.
 Heinrich
 Meyer
 Gustav Baur

! Darstellung des Protokolls Nr 71, 72

und die Authentification erhalten.

2, Ihr Praeses Herr Ed. Fleischman mag
zufrieden sein seiner inausprechbaren Rufe
die er aus Erfahrung auch seinen Gattin
müßte Maßen antworten muß, die Erfahrung und
dann er so leicht bedauert bei dem Eingangs
zu Robbinen mit anderen sein zu können.
bedauert er auch freundlich Praeses. Agrar
das g. Hofrathswirklich Herr Gustav Laub.

Im Hauptbureau so ausführlich, bei dem
finanziellen Acte des Austrittes des Rabbiners die
Anwartschaft des Passes mitzubringen zu müssen
und indem die Wartung darüber durch die
Gustav Reub einseitig zur Kenntnis kam.
man wird, soll in dem beigefügten Diagramm
weisen die Begründungsgemeinschaft an den
Rabbiner hier im Rathaus einmündig
durch die Gustav Reub erfolgen wird, die
Anwartschaft mitmachen, dass der Halle der G.
Gustav Reub, Herr Jakob Weiss nach Natur
fahren.

3. Inner Einschnurung aus 1' Hockers $\frac{1}{2}$ ch. - Cergal

teill über ein stürziges Geyllus der
Torschauder die machung auf R 1700 ge
sagt ist worden. die der ausführung
wird Herr Gustav Teub betraut.

! Als ordentliches Gymnasiumsmitglied worden
angesehen und aufgenommen

marathi Gunt Lando
Herman Vilmos

716 Goldscheim Arumintiola n. 48

r Glücksmann Adolf

11/6 P. Straus described

Reich man's

Byrd

Richard
Pruitt

Frank H. King

Protokoll No. 7/1

121

Der am 26. Juli 1905 abgehaltene Vorstandssitzung.
 Vorsitz für Herrn Ed. Fleischman Thacker, Beinh. Kallisch,
 Josef Lusthaus Jakob Meisz
 Engenpaul der Pfandlung.
 Im August Quartal wird zur Ver
 teilung an den Mitgliedern

der Betrag von K 516, fünfzehn und sechs
 zehn in folgender Quoten eingeteilt:

| | |
|----------------|----|
| H. Schlesinger | 40 |
| Sal. Kohn- | 40 |
| S. Meisz | 24 |
| Mr. Kulech | 26 |
| Pressburger | 30 |
| S. Popper | 36 |
| H. Meinen | 30 |
| H. Lülöb | 30 |
| J. Meinkenger | 40 |
| S. Brady | 36 |
| Kallisch H. | 30 |
| Reisfeld | 16 |
| Ryder | 20 |
| Thaler | 16 |
| Reif | 30 |
| Ekstein | 14 |
| Schüger | 30 |
| Simon Meisz | 18 |
| | 57 |

über Auftrag des Herrn J. Meisz wird dem
 Sonder Lagerfreund, dessen Gattin nicht
 mehr der Lager ausbleiben wird,

zu einem besprochenen Betrag von K 580.
 ein weiterer Betrag von K 400 -
 bewilligt und jeder jeder die monatlich
 Abgaben von einem September ab mit
 K 50 für den Monat mit K 25 zu folgen

in der zur Deckung der Juli Ausgaben bereits
 von G. Meisz ein Vorstuss von K 1100
 erfolgt und auf den August der
 aus demselben von K 300 durch den Thacker
 eingekassiert ist.

Bestimmt der Vorstand für die nächsten Monate
 für den Monat Oktober den Betrag von K 1000.
 Meisz und Thacker sind die beiden einzigen Mitglieder
 des Komitees. (Reichardt)

Euler
 Sch.

Am 8. September 1905 abgehaltenen Vorstands-Sitzung.
Anwesend die Herren Ed. Fleischman, Moses, János Moskowitz, Heinrich
Meinert und Jakob Weiss.

Ergebnis der Verhandlung
Anleitung der Vorstandspersonale No. 73, 74

sind die Authentikationen derselben.

Zurückliegend der U. M. Fleischman betreffend No.
73/3 ausgehender Sitzung der Kirche
in 1. Stock wird bemerkt das Referat, man
folgt der Kritik des Baumgärters des 1. Stocks
Häusern Mithamabura der Sitzung
in Protestation betonen man
sich auf ein zur Verwaltung gelangendes
Ansehen des Vereinsamalters. Nach der
im Saal, man die selben den Verein, der
2 Instanzen bezüglich gründen, zur
Lösung der Exponen in der Kasse K 114
antritt.

dem Vorstande zur Kenntnis gelangen

in für die zwölf Nichte in Angabengröße
in für den besagten Mal zu mitbrin-
gen. Gemeindeglieder ausserdem Aus-
schuss Sitzung

wird ebenfalls dem Vorstande zur
Kenntnis gelangen.

O. Fleischman
Moses
H. Moskowitz

Aufgenommen über die am 8. September 1905, stattgehabten Ausschusssitzungen
wurden dem Vorsteher des Synagogenvorstandes Herrn Ed. Fleischmann in einem Ausschuss
die Herren Jankel Moskowitz, Heinrich Weiss, Jacob Weiss, Mor. Chaudel, Sal.
Weiner, Dr. Arnold Rabin, Hg. Braun, J. Adler, Jakob Lasker, Arnold
Kohn u. Armin Fröhlich.

Zugrunde der Verhandlung.
Zur Authentikation des Protokolls

unterzeichneten die Herren Mor. Chaudel und
Sal. Weiner namhaft.

Auf der Tagesordnung steht der Vorsteher
da die im Vorsteherprotokoll S. 41/4
ein bemerkenswerter Mangel der Verwaltung
bezüglich der unterstehenden Verwaltung
mitgliedern in der Wahlrechtsangelegenheit.

Aus Erwägung für eventuellen Ersatz
werden außer 4. 5 Verwaltungsmitgliedern
der u. g. die Herren Mor. Chaudel, Jankel
Moskowitz, Sal. Weiner, Dr. Rabinowitsch u.
Simon Rabinowitsch mit dem
Zusatz dass die Herren Jankel Moskowitz im
Vorsteherprotokoll fallen bis auf das Vorsteher
mitglied Herrn Gustav Rabinowitsch.

ist der Einberufung der konstituierenden
Wahlrechtsausschuss Sitzung

und Herr Jankel Moskowitz beauftragt.

Heinrich
Rabinowitsch
Weiner, Salomon

124

- Protokoll No 77 d. d. IX 24 1905

als unbrauchbare Vermögensmitglieder
~~in die~~ aufzunehmen & inprotocollirt
 gegen Aufnahme gelührt nur K 20

Herr Bernat Schwarz
 Frau Adolf Markovits
 Eppinger Lajos
 Eppinger Károly
 Reiss Armin
 Fisch Yakob
 Weiner Sándor
 Scheiner Markus Auf 20

Das g. Vermögensmitglied Fräulein Adolf Markovits
 b. Sophie Brachta berichtet mit dem Wunsch, dass
 Antrag von K 200 wirklich als dachmendend an
 den Verein zu gelangen um hinsichtlich des Ausbe-
 trags vom 29. d. d. am 28. d. d. 1905 anstandslos abge-
 wiesen zu werden. Sie ist, wie oben schon bemerkt, bei dem
 Verein anwesend gewesen, dass für dessen Verlauf
 die in dem Vereins Statuten §. 5. 12-14 im Hinblick
 auf die Befreiung von Steuern, Kassen & dergleichen
 im Jahresbericht sowohl als auf alljährlich am Ver-
 tag für die ganze Dauer des Vereinsbestandes
 im Vereins-Buch und Lebenslauf zur Aufzeichnung gelangt seien.

Dem Wunsch der g. Frau Adolf Markovits wird
 dem Verein mit Mehrheit des Tagesanwesenden
 mitgeteilt in demnach beschlossenen Beschlüssen
 a) dem Antrag von K 200 aus Händen der Frau Mar-
 kovits entgegenzunehmen
 b) diesen Antrag sowohl als auf die mit demselben
 verbundenen, dem Verein für immaterielle
 an die Vereinsmitglieder Befreiungen, Kassen, Kasse
 in Kasse unter dem Namen, Markovits Adolf
 familiennamlich vorzutragen und
 c) das g. Frau Adolf Markovits einen Auf-
 trag dieses Protokolls zu erteilen.

Heischel
 Herr
 Beatus Heischel

Eröffnung des am 24. September 1905 abgehaltenen Wahl. Komite. Auf dem
 wurden die Herren Jonas Moskowitz, Gustav Taub, Sel. Weiser, P. Rabin
 Meirisch Löwenbein, Dr. Em. Riesel, Ludwig Hates, Quitt Pinkas und
 Lichtschein delegiert.

Ungünstiger Zustand der Verhandlung
 Auf Eröffnung der Sitzung seitens des Herrn
 Gustav Taub

erwähnt das Komite zu seinem Komman
 den Herrn Gustav Taub

Im Sinne der Statuten d. 58 befragt das Komite gültig in diesem d. man-
 gels in keiner Ausdehnung von 3 Mandaten mit 9 Ausschussmitgliedern.

Ausgeloost wurden aus dem Mandat
 Rabinet Benrat
 Taub Gustav
 Moskowitz Jonas Cassier
 aus dem Ausschuss
 Fröhlich Omer
 Spitzer J. M.
 Adler János
 Mandel Mor
 Freyer Gyula
 Braun Ignaz
 Farkas Gyula
 Lelovits Lipót
 Herzog Adolf

- | | |
|----------------------|-------------------|
| 1. Pollatschek David | 1. Fröhlich Omer |
| 2. Dr. Gisel Arnold | 2. Spitzer J. M. |
| 3. Sanger Mor | 3. Adler János |
| 4. Fleischmann Lazar | 4. Mandel Mor |
| 5. Löwenbein Simon | 5. Freyer Gyula |
| 6. Weiner Salomon | 6. Braun Ignaz |
| 7. Kohn Arnold | 7. Farkas Gyula |
| 8. Herzog Simon | 8. Lelovits Lipót |
| 9. Lisch Vilmos | 9. Herzog Adolf |

Infolge dieser Auslosung verbleibt bloß der Wahlkomitee als gründe-
 gebend und nachdem das Mandatmitglied Herr Benrat. Sanger in der
 jüngsten Generalversammlung zum Ehren. Mandat ernannt worden sind
 darunter 1. Präs. 3. Mandat 1. Cassier mit 9 Ausschussmitgliedern
 die Aufstellung der Kandidatenliste erfolgt im Sinne der Statuten d. 59 für je
 eine der beiden zu wählenden Ehrenstellen 2. Kandidaten aufstellen soll
 bei Gegenstand der wählenden Versammlung sind und wird über Antrag des
 Vorstehenden ein Freierwahlkomitee beauftragt aus dem Herrn Gustav Taub, Jonas
 Moskowitz und Benrat. Rabinet ernannt, welches als hinstellend der Kandi-
 datur von 28 Wahlmännern beauftragt und dem Wahlkomitee
 Mandat gegeben wurde.

Gustav Taub
 Benrat Benrat
 Lichtschein

Am 5. Oktober 1905 abgehaltenen Wahlleitungs-Conferenzsitzung.
 Anwesenheit der Herren Gustav Paul Olsch, János Moskovits, Salamon Wein-
 mayer, Lichtschein Dr. Mauro Rjé, Heinrich Löwenheim, Ludwig Kékes und
 Weinhand Rabinowicz und Sirkas Ernst.
 Auf Verlesung des Protokolls No 78 d. d.
 24. September a. e. und der Authentification
 geblieben

werden über Ausweisung der Mitglieds-
 der Namen der nun auszuwählenden Conferenz in
 Montag gebrauchten Candidaten Candida-
 ten für Verlesung gebraucht.

Auf einigen Abänderungen in der unter-
 stellten Liste mangelt es an manchen auf Con-
 ferenz, dass man den verbleibenden Vor-
 ständemitgliedern 2 dazustellen, das pro-
 visisch in den Ausschuss berufen werden
 & darauf als geeignete Kandidaten zu betrachten

weird man Conferenz aufzufinden Candidaten
 Liste, welche für die Präsidentschaft 2, für die
 Vorstand 1, für den Ausschuss 22 gebrauchten
 22 Candidaten aufstellt imhellig angeordnet.

I Für die Präsidentschaft:

1. Eduard Fleischman

Abraham Nagler

I für den Vorstand:

Braun Ignaz,
 Rabinowicz Benoit
 Paul Gustav

Merkel Simon
 Leksitsch Lipót
 Preger Gyula

I für die Cassionsstellen:

Moskovits János

Adler Y.

I für den Ausschuss:

1. Dr. Rjé Gyula
2. Oppinger László
3. Feldman David
4. Friedman Ignaz
5. Kohn Arnold
6. Lichtschein Lajos
7. Pollatsch David
8. Torges László
9. Tóth László
10. Weiner Salamon
11. Löwenheim Simon

1. Braun Vilmos
2. Sarkas Gyula
3. Herzfeld László
4. Kaufman Jakab
5. Schlesinger Israel
6. Schlesinger Nandor
7. Szjé Ignaz
8. Schwarz Ignaz
9. Weiss Lipót
10. Zucker Károly
11. Zupfer Béla

Diese Candidatenliste soll mit dem üblichen Wahl-Auflauf im
gültig sein an die Wahlberechtigten mit dem Erscheinen
nicht zu werden, deshalb bis zum 29. d. M. für jeden Tag die Wahl
v. 9. von 9-12 Uhr Nachmittag ausser Acht sein, zurücklangen zu lassen

Protokoll No 80

Am 29. Oktober 1905 zum Abschluss gelangte Ver-
sammlung. Ergänzungswahl der Verwaltungsratsmitglieder
hat folgendes Resultat ergeben.
Von den abgeordneten mit man gefertigten Wahlleitungs-
Comite-Mitgliedern 73 Stimmen erhalten

| | | | |
|--------------------------|-------------------|-----------------------|---|
| als Praeses auf: | | Herrn Abraham Nagler | |
| Herrn Ed. Fleischmann 72 | | als Vorkauf: | |
| " | Braun Ignaz 69 | Herrn Simon | 5 |
| " | Rakindl Oswald 66 | Lehmann Leopold | 5 |
| " | Saul Gustav 70 | Pöger Paula | 4 |
| als Kassier auf: | | Adler Jonas | |
| Herrn J. J. 73 | | in den Ausschuss auf: | |
| Dr. Ernst Mayold 71 | | Braun Julius | 3 |
| Eppinger Lazar 73 | | Falkas Gábor | - |
| Feldman David 70 | | Herrfeld Isidor | 7 |
| Friedman Ignaz 69 | | Heimann Jakob | 1 |
| Johu Arnold 71 | | Schlesinger Israel | 2 |
| Lichtschein Mayer 70 | | Schlesinger Mauder | 3 |
| Mallatsch David 72 | | Schwarz Ignaz | 4 |
| Pöger J. 72 | | Sauer Ignaz | 1 |
| Soll David 70 | | Weisz Leopold | 1 |
| Weiner Salomon 69 | | Zucker Heinrich | 1 |
| Linsenmann Simon 72 | | Köpper Bela | 1 |

Es wird die Anordnung getroffen die Erwählten nur aus auf
in gefallenen Wahl zu verfahren mittels Briefe, abzu-
auf die Herrfeld auf dem die meisten Stimmen als Ersatzmann
wählen, nachdem das Verordnungsmitglied v. 79. Braun in der
Verordnung gewählt worden, mit dem anderen Erwählten in der
Ausschuss beauftragt werden.

Präsident
Lorenz von Haurach
Robert von
Gustav Paul
Herrn
Herrn J. J.
Lichtenhagen
Herrn J. J.

121

Protokoll No 81 d. d. 1/29

Augenlicht et ordentliche Mannesmitglieder
mit aufzunehmen werden

| | | | | | | |
|------|-----------------|--------|-----|-----|-----|-----|
| x/16 | Fleischman Leon | ה'תק"ט | י"ב | י"ב | י"ב | י"ב |
| | Kraus Fabian | | | | | |
| | Weisk Ferdinand | | | | | |
| | Schmitzer Leon | | | | | |
| | Ginzfeld Adolf | | | | | |
| | Schwarz Jakob | | | | | |

Der g. Mannesmitglied Herr Adolf Ginzfeld
sollt das Ansuchen, das Betrag von 200 an die
Kasse unter dem Namen zu erhalten, das An-
suchen kommt am 20 September d. d. i. am 20.
Jahr 5665 nach dem Mannesmitglied Herr Leon
aufgefordert ist. Das ist die Bedingung, dass
er in der Kasse das für diesen Betrag alle
in der Kasse - Abrechnungen d. d. 13, 14 im
man Mitglied bezeichnen im Jahr des d. 16 für die
Kasse das Mannesmitglied im Mannes-
Mitte Jahr für Aufnahme gelangen sollen.

Der Aufsicht dass, dass das Ansuchen
auf einige Familienangehörige der Kasse fallen
an Aufsicht an der Kasse zu erklären, und dass
Mitteln des Ginzfeld mitfahren sind über
der Kasse des Mannesmitglied auszuweisen:
a) der Betrag von 200 gegen die Bedingung
der Kasse aus der Kasse d. d. Ginzfeld
b) der Kasse damit man die Kasse bezeichnen
nach d. d. 16, 20 unter dem Namen, Ginzfeld
sollt die Kasse mitfahren sind
c) der g. Mann Adolf Ginzfeld einen
einen Protokoll zu unterschreiben.

Der g. Mannesmitglied Herr Leon Springer
sollt im Mannesmitglied Herr Leon
Kasse der Betrag von 200 wöchlich
Sechshundert unter dem Namen der Kasse
im Jahr des Mannes - Abrechnungen d. d. 14 zu
am 1. November 1904 d. d. i. am 20. Jahr 5665 in
die Kasse der Kasse übergegangen Mann des Aus-
schesmitglied weil Herr David Kasse
zu fassen, man die Kasse nach d. d. 13, 14 für
man Mitglied zu man Mitglied bezeichnen
auf die Kasse der Kasse am Kasse die
als Kasse der Kasse d. d. 13, 14 man Mitglied
sollen.

Der Mannesmitglied Herr Leon Springer

und nun tritt das Vorstands Amt für
unillig und gerufen als auf die Stelle
des Auktors das die Zeit des Mannes
fordern und seinen Einkünften
weil Herr David Kallman vorzeitig
Es wird darauf angetragen:

- a) den nachgelassen Betrag von 1000 an die
gemäß zu bestimmen
- b) demselben nach dem hieran geltend gemachten Be-
neficien nach § 17 der Manns-Satzung im
dem Namen David Kallman aus N. 496 für
künftig vorzutragen sind
- c) dem § 17 der Manns-Satzung die Stelle
zu übermitteln.

Im November-Quantal sind an Landen

der Betrag von 1559 an Unterst. angetreten

| | | | |
|-----------------------|----|---------------------------|----|
| Herrmann Schlemmer 10 | | Tät D 364 | |
| Sal. Kohn | 40 | Herr Kalisch | 40 |
| S. Kohn | 24 | M. Reinfeld | 10 |
| W. K. Kirsch | 36 | S. Ruder | 20 |
| Preussener | 36 | F. L. Pollack | 20 |
| Sau. Scher | 36 | Man. Reif | 30 |
| Herr Heitner | 36 | Eckstein | 20 |
| Friedr. Lasker | 36 | Erin Weiss | 20 |
| J. Weinberger | 40 | Alv. Salinger | 30 |
| Sig. Brody | 40 | fünfzehn und fünfzig 1559 | |

außerdem werden als außerordentl. Unterst. noch
K 20 an Herrn Schlemmer u. K 10 an J. Weinberger
angerechnet.

Am 12. November das 17. Vereinsjahr des Manns mit
12 jährlich zu unterst.

und nun Vorstands für Konten zu sammeln.

Das hier VII also anders nachgelassen Mann-
mitglied Frau Jakob Schwarz geb. Leuwer
wurde im November den Mann, noch die ge-
gen ihre Mitgliedschaft ihr auf 20 Jahre zu-
gehörigen Beneficien auf immerwährend
dem auszusprechen als auf das Auktoren ihr
2. Juli 1904 d. i. am 19. November 1904 an-
erkannt worden weil Herr Jakob Schwarz
K 100 für 12 1/2 bei dem Manns des Manns zu
bestimmen das außer fünfzehn Mitgliedsbene-
ficien man Jakob, Friedrich Lasker für
in ganz Pils das Manns bestanden

Hilfsartig bei Frau Jakob Schwarz erklärt
 den für ihre Ansprüche in dem Halbesee-
 lichen Einkommen n. g. lt. 8. 16 am Grundbesitz
 für 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. für ihren Anteil an 5 jährigen Ein-
 trag K 60 somit in Höhe K 60 wöchentlich sechs-
 hundert sechzig Kronen dazumit (Gehälter)
 in Höhe, dass sie den für ihren Anteil zu
 zahlenden Betrag von K 60 binnen 10 Tagen in
 dem Monat über den zu ihrem eigenen Gehalt
 abgezogen Betrag von K 60 für ihren Anteil
 der Kassen (Kassen) zahlen auf Abrechnen zu
 undigen erklärt. Für den Fall, dass sie Frau
 wohnt in demselben Monat nicht in der Lage
 ist, den auf ihren Anteil zu zahlenden
 Betrag von K 60 auf Abrechnen von 10 Tagen in
 dem Monat zu begleichen, erklärt sie selbst über
 den auf diesen Anteil zu zahlenden Betrag
 falls einen rechtsgültigen Beschluss, mit der
 Abrechnung der auf diesen Anteil zu zahlenden 5%
 zum 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. für ihren Anteil zu zahlen, zu unter-
 zeichnen und dem Herrn zu bescheinigen.

Von Frau Jakob Schwarz im Herbst
 1891 mit ihren Einkünften, nachdem man
 in der Höhe von 1000 Kronen für den
 Herbst 1891 genommen, dann auf abgezogen wird.
 a) den Frau Jakob Schwarz bescheinigen, dass sie
 den Betrag von K 60 und eventuell einen Teil
 den rechtsgültigen Beschluss über die Abrechnung
 der Kassen (Kassen) über den für ihren Anteil zu
 zahlenden Betrag von K 60 binnen 10 Tagen in
 dem Monat zu begleichen, erklärt sie selbst über
 den auf diesen Anteil zu zahlenden Betrag
 falls einen rechtsgültigen Beschluss, mit der
 Abrechnung der auf diesen Anteil zu zahlenden 5%
 zum 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. für ihren Anteil zu zahlen, zu unter-
 zeichnen und dem Herrn zu bescheinigen.

E. K. H. von
 Jan

Heidekamp
 1891
 Johann Schmidt

Am 6^{ten} November 1905 abgehaltenen Vorstandssitzung.
Anwesend der Herrns Theres Mann Ed. Fleichmann und die Herren Gustav
Paul, Julius Markovits, Bernhard Rubinski, Jakob Traumann, Jos. Lusthaus, Heinrich
Meinert und Jakob Weiss.

Nach erfolgter gegenfeitiger Uebereinkunft der obgenannten mündigen Herren
Pächtermitglieder sind der im Jahr der Geburt des Herrn 1784 geborene Johann Baptist
mündigst genannte Pächtermeister 5. 1784 Johann Heinrich Weisner und
Jakob Weisner

constituirt auf der nach der Wahl zum ersten mal getrenntgetretene Wertschuld und bedauert es sehr das mächtigste Wertschuldsmittel Herr H. Braun auf Hauptort am Euphrat angestrichen ist.

Unter Aufsicht des Herrn Heinrich Weimeler

und man gar keine beschleunigen, da
Herrn, Ralle, Herzkovits für die Monate
November - März einen Winkbeitrag
von K 80 pro Monat zu erwarten.

„häufigsten Augenleiden“

sind ausgerodet die Knirscherhölzer.
 Auch der Wäldchen nach am
 30 d. d. abläuft bei der Adria Grä-
 bhaft zu nimmern sind die Platte der
 Ersten nat. Tharassa zu übermitteln
 das am 15 Jm d. e. gegenüber Obus das
 mit 125 d. Obus werden durch ein and-
 ers zu nimmern ringelöfen sind die im
 Behälter aus der lebendigen mit 12 Tafel
 durch eine andere zu nimmern.

in für die nächste Stunde zwischen der Prä-
sumption ausserordentlichen Ansehens-Verzögerung

und nun Vorarbeiten zur Ansicht gemacht

Barney
Vex

Heinrich
Chrob.

Ueber die am 6. November 1905 stattgehabte Ausschuss-Sitzung.
 Unter dem Vorsitz des Herrn Praeses Herrn Ed. Fleischman waren anwesend
 aus dem Vorstande: die Herren Gustav Tüb, Josef Moskowitz, Bernh. Rabinek
 Jak. Diamant, Heinrich Weinreb, Jakob Weiss und Josef Lusthaus, aus dem Ausschuss
 die Herren Sal. Meiner, Ig. Friedman, Mayer Lichtschein, Lazar Eppinger, David
 Pollatschek, David Feldman, Alexander Tink und Arnold Kohn.

Der Vorsitzende begrüßte die neubesetzten Ausschussmitglieder insbesondere
 und namentlich die jüngeren Ausschussmitglieder, gründete in seiner Begrüßung
 auch auf die dankbare Anerkennung der Unterstützung des Malleschkes und rief
 zur Authentification des Protokolls die Herren Friedman Ignatz und Tink Tink.
 Namentlich begrüßte er die Sitzung als die nach der jüngsten Wahl noch constituirende.
 Das Protokoll über die am 24. d. M. zum Abfluge gelangte Wahl wird ihm vom Secre-
 tar vorgelesen, demzufolge der Wahlkampf aus folgenden Herren besteht:
 Praeses: Ed. Fleischman, Ehrenvorsitz: Bernh. Berger, Vorstand: Braun Ignatz (männl.) Dia-
 mant Jakob Lusthaus Josef (Controllor) Moskowitz Josef (Cassier). Rabinek Bernh., Tüb
 Gustav, Weinreb Heinrich und Weiss Jakob (Sybain) Ausschuss: Adler Josef, Dr.
 Wind Arnold, Eppinger Lazar (männl.), Feldman David (männl.), Friedman Ignatz (männl.), Fröhlich
 Armin Herzfeld Siegmund (männl.), Kohn Arnold, Lichtschein Mayer (männl.), Lelkowitzsch Lipsh,
 Chaudler, Pollatschek David, Berger dior, Gregor Gynla, Spitzer J. H., Tink Sándor (männl.) Weiss
 Salomon und Zinsheim Simon.

Der Obsecrator Tink gibt in seinem Namen
 Herrn im Namen seiner jüngeren Kollegen
 dem Dank für das ihnen entgegengebrachte Ver-
 mögen Ausdruck und freut sich aus dem Grunde
 in die Vereinsverwaltung gewählt worden zu
 sein und mit sehr gerne die ihm anvertraute
 Führungsführung, organisiert wird, für die Ziele der
 zur Beförderung und der heiligen Gottesdienste und
 auf Grund der darüber gegründeten (Vereine) zu
 wirken und damit seiner Aufgäbigkeit zu
 dienen.

Der Begrüßende Moskau der Herr
 Alexander Tink, sondern unter dem Wink
 dass dessen Entschiedenheit wohl als auf der
 seiner jüngeren Kollegen zum Wohl
 des Vereins man dann besten Erfolgs-
 glich sei, allemal aber großer Erfolg
 gewalt.

Der Vorsitzende der Vorsitzenden auf die gegen-
 wärtig große Aufmerksamkeit des Vereins, dass
 die gegenwärtigen Einnahmen nicht hinreichend
 decken können und nur durch einen der größten
 Mitglieder ebenfalls nicht gemacht werden könnte

bei dazu Anlaß, dass Herr Heinrich Wi-

der in Verantwortung übernommen ist
und wie es nun dem Secretair des
Lichtes verfährt - also aus 1906 an 1907
dann dem Herrn gestützt, protokollieren
Gott zu votieren.

beide münden dem Herrn Loran Oppinger
er in jüngster Zeit seinen Nachbarn dazu la. Emil Kallmann
man eine Erklärung bei dem Herrn zu er-
stehen

Die allmähliche Zeit genommenen Verhandlung hinsichtlich der Mitgliedschaft
auf Möglichkeit zu wirken, mit gegenseitiger Achtung der Vorstände sein
Büro als geschlossen.

Ausgang 8. Gott ergötze
Heischm
elrot
Toussaint
Auguste Leinwand

mit einem begünstigten Verlangen um
eine außerordentlich Unterstüßung an der
Herrn heraus, demselben nach dem
das Verlangen entgegenzukommen.

Kürzlich die Anweisung von Mitgliedern

wird, um dieselben den Ausschussmitgliedern
den besten Licht zu setzen, aus dem
Subscriptionsbüchern in Druck setzen zu lassen
und an die Ausschussmitglieder zu versenden.

Ein Auftrag der ung. allg. Electricitäts-
Anstalt, die die Kabellegung in der Gasen
beobachtet, ob der Herr genügt ist, den
Kabel in das Gasenhaus resp. in den Tunnel
hineinzuführen zu lassen

wird daher mitgeteilt, daß in jedem Falle
die Gasenprüfung der Kabellegung in der
Gasen benutzt werden soll um die Ver-
bindung mit dem Laub und dem Tunnel
herzustellen

Reichardt
Chole

Friedrich Armin
Kurt Pönders

ist durch künftigen Tag in Ordnung
zur Gewinn als ordentlich eingeleitet

Einflussnahme u. inprotocollat

Büchler Leimund
Glas Mor
Schön Gerson
Fischer Beniamin
Kempner Anan
Hani Gera
Herr Salomon Sander
Graf Heinrich P.
John Anan Anan
Papschek Vilmos
Schonviller Jos.
Eringer Gera
Fischelmann Beniamin
Friedrich Bertalan
Graf Josef
Weinberger Chitza
Löwy Kerenik
Spitzer Salomon
Layfer Ferenc Josef
Singer Lipót
Eckert Josef
Rust Oskar

Schlesinger Vilmos
Leitensdorfer Abt Hermann
Lennar David
Hermann Lipót
Krenzien Gerson
Dr. Grünfeld David
Dr. Mayer Mor
Kattler Beniamin
Göndör Károly
Hilfmann

Heimlich
Chitza

Heimlich

10

an Herrn Landen Mann daer
neud, der in einem wohnigenden
hüfzreibar um eine Ausficht in unser
Müchten Lage, der um einen Vorsetz
hüfz

und von Homburg ein Vorschuss
v. 300 bewilligt, augenblicklich

mir alljährlich auf hieser ein Münster
beitrag von Kto angerechnet.

Max Kremer David יצחק בן יצחק

14' n *Frank Knecht* תאריך 12/12/2022 עמ' 1/1

14^a n *Frager Adolf* 1877 Febr 12 p 1 1877

Das köbl. Ausdrücken des g. Mann's Innern
Angei wird indes dem Ausdruck der
Anerkennung seiner dem Herrn gegenüber
wirklich bewiesenen Sympathien für
König's Gedenken mit dem Herfuchen be-
flüßigt, mehr ausgedrückt:

a) Dem Kaiser man K 600 an Grundlaco und
dem Kaiser man K 600 an 5 jährigen Ein-
trag zu zahlen K 300 Prämien der sechs

gegenwärtigenmässen Beschreibungen und
 gegenwärtigen
 b) den Betrag von K 800 nebst den damit mi-
 kroskopisch und manuskriptlich auf H. 20 für
 innerenmässen Zeiten zu malgeordneten Beschi-
 en unter dem Namen, Galtenger, über
 staatsbücherei mangeltagen und
 c) dem g. Herrn Dr. Anstey einen An-
 trag dieses Protokolls zu befriedigen

d. d. 14. Februar 1906

In Ausführung einer letztwilligen Vorsu-
 rung aus dem 14. Dezember d. J. anstehend
 Frau Moritz Elster geb. Regine Bauer
 erklärt, dass Herr Dr. Sama Elster
 den Betrag von K 800 mündlich Prokurator
 schaftlich an den Herrn unter dem Namen
 zu nebst, dass der Herr gegen diesen Be-
 trag die Verpflichtung übernommen hat, die in
 dem Herrn. Statut d. S. 12-14 im Falle eines
 Todesfalls befristet befristet im Elstergrab
 nebst dem Grabstein, im Grabstein-
 stein und Elstergrab selbstständig am 1. Oktober
 1916 hier in der Stadt Elster an den
 Herrn Elster im Sinne des d. 16. mündlich der ganzen
 unter dem Namen Elster für das Grabstein der
 Herr Elster zu befriedigen zu lassen.

Dem Herrn Dr. Sama Elster wird
 versichert in Rücksicht auf das Alter eines letzten
 Herrn Elster d. d. 14. Februar 1906, Herr Dr. Elster
 dem Herrn Elster mangeltagen eines
 b) den Betrag von K 800 gegenwärtigenmässen Beschreibungen
 gegenwärtigen
 c) diesen Betrag nebst den damit mangeltagen man-
 skriptlich für innerenmässen Zeiten zu malgeordneten Beschi-
 en unter dem Namen, Galtenger, über
 staatsbücherei mangeltagen und
 e) dem g. Herrn Dr. Sama Elster einen Antrag dieses Pro-
 tocols zu befriedigen.

Heisch
 Gustav

39

Wymag 15, 74, 81, 82, 85, 86

und die Authentification deselben

monnður í pósthóli :
 Herr Barua Yrsef Anfualung. K 10
 " Páludí Gálor
 " Leubtag Hauo,
 " Frimæggemí Hauus Yrídor K 50
 " Weisz Fivadar

entweder nachlesen und dem Verfasser
zur Kritik zuschicken.

| B. | ausgaben | Präl. | faktisch | + - |
|----|-------------------------|------------|------------|------------|
| | Rabbi Kerskowitz Salair | 2400 | 2400 | |
| | Wohnungspauschale | 750 | 1050 | 300 |
| | Personalgebühren | <u>400</u> | <u>560</u> | <u>160</u> |
| | <i>PM</i> | 3550 | 4010 | 460 |

meist in Betracht dessen, daß d.
in Paris gefundene Fälschung nicht nur
ist, sondern in Betracht der selbst für
allgemeinlichste Unterstützung man-
gelnden Mittel des Vereins nicht be-
trüßlich sein kann aus dem bereits er-
kauften Anschauungs-Besitz d. d. 10. Decem-
ber m. J. 84/2 festgehalten.

Heinrich
Rau

Großes Kreuz

Der Ablauf ihres 20 jährigen Benefizien-
 nisses steht manchen und darauf für sie ein
 Person bloß K 200 zu lauten K 400 zu unterstützen.
 Dieser 400 K Betrag zur Unterstützung mit dem in
 ihrem Einkommen zu unterstützen 300 K Betrag
 zusammen K 700 wörtlich Er liebevollstent müßte
 Fräulein Herx in quantalita Leben pro K 100,000
 Februar a. e. a. darauf inzufallt gemaint Person
 der Mann zu bezahlen.

Der Wunsch des g. Fräulein Sophie Herx man
 man Person in Rückst der nischen die
 gleichzeit ihrer Eltern f. a. in der dieselben die
 solchen Sympathien der gesamten das Mann
 untergraben in allen Thien, aufzufuhr
 und darauf beschlußfassen augenblicklich.
 a) der Götter das hat Herx über die in die
 ihres Ausbittens zu befinden Gastmagen
 eine schriftliche Erklärung unterzeichnet
 b) der Betrag man K 200 nicht der damit man
 leihen man auf Abhaben - was der Allgütigen
 auf lange bestehen möge - man Mann
 für inmanländer Götter zu maligfinden
 Benefizien man Gastreich, Gladis ch und Has.
 Kona unter dem Mann, Herx Leofia
 c) der Betrag man K 200 mit demselben
 Benefizien man unter Punkt (b) unter dem
 Mann, Götter, Götterman und unter dem
 Mann, Mann, Götterman gab, Herx sein
 leihenlich vergütungen sind
 d) der g. Betragfall man man Ausgung die
 Protocolles zu besichtigen.

Die mit der Tagesordnung Verwaltungsaussch.
 um 1905 und Budgetaufstellung abgefallenen
 Ausschuss. Sitzung

25/1 Der g. Mannsmitglied Herr Moritz Dr.
 aber falls das löbl. Ausbittens für sie und ihren
 Götter Frau Josefine Drucken gab, Götter
 ein geringes Götterman bei dem Mann zu
 zuziehen, beifolgt dessen so der Betrag man
 in K 200 zu unterstützen K. 1200, Einkausendwei
 Hundert K der der Mann in der dem Mann
 steht, das hindert man als ein Mann

man für Freitag der 4. Februar, e. Mann
 mittag halb K 1/2 Uhr ausbittens

Unsern die am 4. Februar 1906 stattgehabten Ausschuss-Sitzung
 anwesend die Herren Ed. Heis, Eduard Haas, Gustav Kuhn, Jonas Moskowitz,
 Jakob Meier, Yala. Prämmer, Ig. Braun und Josef Lusthaus aus dem
 Vorstand, Armin Fröhlich, Lekar Späuger, P. H. Spitzer, Sig. Herrfeld, Mayer Licht-
 scheim, Leop. Lebnitsch, Jonas Adler, Adolf Feldman, Mor. Berger, David Peltaschek,
 Oswald Kohn, Ig. Friedmann und Sal. Meuser aus dem Ausschuss.

Tagesordnung der Tagesordnung

Nach erfolgter Eingliederung beider der
 Vorstandsmitglieder gelangt über die neue Ordnung

des Ausschuss Protokoll No. 84 d. d. 10. Dezember
 m. J. zur Verhandlung und Authentikation.

Zur Authentikation des gegenwärtigen Protokolls

nominiert der Vorstand die Herren Lekar
 Späuger und Moritz Berger.

Die zur Tagesordnung gekommenen sind, und das
 die Vorstandsmitglieder das Leben der langen Jahre
 hindurch gesunden Zusammenhaltens mitglied
 des Vereins weil. Lekar Moritz Brucker
 ein warmes Sympathien für die Lekar
 des Vereins auf unmittelbarem Weg bringen
 Linien der besten Bekanntheit indem er sein tief
 mit seiner Gattin bei dem Verein ein wenig
 und auch in seinen den Betrag von 1000
 dem Verein übermitteln.

Die nun die Förderung des Vereinsinteresses
 ist nachstehenden Angaben für das weil. Lekar
 der Brucker ausstehend beifolgt der
 Ausschuss seinen Bericht ob der Linien der
 der gesunden Zusammenhaltens mitglied Lekar
 Mor Brucker protokol. Ausdruck zu erlangen

Die Tagesordnung gemäß gelangt nun der
 Finanzrechnung vom 1. 1. 1905 bis zum 31. 12. 1905
 nachstehende Nr. 87 d. d. 18. 12. 1905 zur Verhandlung
 nach der mit K 24 944. 28 bis bezifferten
 Einnahmen des Jahres 1905 die nachstehenden
 Ausgaben mit K 16 944. 28, die mit K
 24 159. 04 bis bezifferten Ausgaben aber da-
 von Prämien mit K 509 übersteigen
 und demnach ein Finanzdefizit von
 K 2214. 46 ergeben.

Die nun die Präsidentschaftsrechnung
 klärt über die eingekommenen Beträge nach
 bis aber die Abrechnung der abgewandten
 Beträge mit der im abgelaufenen Jahr

Einfallung der nützlichen Arbeit
 zu befähigen und zu ermöglichen, wird der Ausschluss
 unter anderem über das Hilfswort zu
 geben. Es ist, das gesamte Wort zu
 1905 malig als ein ganzes zu lesen.

man herausgefunden haben. Das Budgetmar-
tillag av 1906 ansees Erhålman til mit
N. 850, die Ausgabe v. mit 26 250 k und das
manus resultierende Defizit mit k 1400. -
til begiffrarna vänd också äm dant
förslagsprotocoll N. 88 d d. 24 m. dt.

entschieden wird. Der Ausschuss behält
Unterbreitung der Generalversammlung
geöffnet.

Die Wahlung des Herrschenden, das am 25. u.
in mir im Vorjahr auf diesmal die Ver-
einbunden und dann Balgen hinaus am Stadt-
besörden einer fröhlichen Revision unterzogen
ist, sein das im Casa Kauf ausgeführt ist. Alles
belegt, in größter Ordnung befehlen, müssen

reicht man Ausschuss zur aufrechterhalten
Stärke/Vergrößerung.

in hiesiger das aus der Generalversam-
lung auftragten Revisions-Komitee mor-
genfrühe Revision & Benützung der
Anzeigebögen, Wunde & Balage

imind für den 11. d. d. Donnerstag 10 Uhr
die Generalmarche Comp für Freitag
den 4. März Donnerstag 3 Uhr abends

[illegible]

der inausführbaren Ausrüstung des Bataillon
braucht mit die Ausrüstung zu beschaffen und Restau-
rierung des Munitionswagens eingeleitet werden

und zum Beschaffen aufbauen, das als Aile
"Restaurierung des Bataillon" zum Folge Ausrüs-
tung eingeleitet werden, davon Eingabe zum
Herrn auf das Deficit, davor

Leiste Zuführung dieses Bataillon resp. der in-
geleiteten Ausrüstung

und im Laufe befreundete den Herrn:
Braun, Hume, Fröhlich, Alwin, Lebowitzch
Ripst und Richterstein hier eingeleitet, welche
über die Art & Weise dieser Ausrüstung zu beauf-
tragt und demgemäß nachzugehen haben wird.

Heinrich
ehre
Herrn
Herrn
Herrn

90. számú Egyezmény

149

Alulírottak az 1905 évi közigazgatási törvények
számvizsgálói a megjelölt vizsgálatokat a kifizetés
által bevezetett könyvekben, a költségvetés
felvetett ésszerűségi és sorozatos munkát helyben
és a károsítástól a hőkészítéssel megvédeni
együtt helyben látnak, miért is a kifizetés
vissza kérés a felelősnek megadni ja.
válaszba hoztuk.

Budapest 1906 évi február hó 18-án

~~Rath~~

Heinrich

Károlyi Pál

Levegőszívó

Ért. 1906

den Hallgänger der Zeitungsbesitzer
für unsern Freund Zitelman unter dem Namen
Dombai David ne. stül. Bauer Magda lewa
die Befähigung eines Auszuges in der B.
schollen an K. Frau Kleinsenger ausgedrückt.

[illegible]

Das man $\frac{1}{2}$ Kenner (Klees) testierte Legat
nach dem daran geknüpften Bedingungswort
und man war daher zufrieden mit dem
ist gemessen, der Cassier damit auszusai-
len den Klees (Klees) an auszusai-
neltungsgemessen und die Anordnung gela-
gen diesen (Klees) damit er damit markieren
der (Klees) markierung nicht den (Klees)
der (Klees) der (Klees) der (Klees)

Der mein Secretair nachbarliche Aufmunterung
begrüßt

soll in der dieser Fiktion unmittelbares
folgendem Ausschluss-Fiktion geschehen werden.

Heinrich
Krause
Gustav

Haben die am 25. Februar 1906 stattgehabte Ausschuss-Sitzung.
 unter dem Vorsitz des Hrn. Vorsitzenden Herrn Ed. Fleischman einen aus-
 send die Herren Gustav Paul, Heinrich Weinreb, Hg. Braun, Benck Rabinowitch
 und Jakob Weiss aus dem Hrn. Vorstand, die Herren: Jonas Adler, Adolf Feld-
 man, Alexander Paul, Sal Weiser, David Pollatschek, Arnold Kohn, Hg. Herr-
 feld und Armin Fröhlich aus dem Ausschuss.
 Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden
 Ausschussmitglieder und nominirt

zur Authentification des Protokolles die
 Herren Hg. Herzfeld und David Pollatschek

Zur Verhandlung gelangt das jüngste Ausschuss-
 Protokoll No. 89 d. d. H. d. M.

vorher zur Authentification geprüft und
 über Antrag des Herrn Alexander Paul
 damit eingestimmt wird dass man dem in dem-
 selben prot. zum Ausdruck gelangten Inhalt
 über das Einwirken des Hrn. Herrn Moritz
 Gruber, dessen Einfluss in einer jüngsten
 Sitzung einvernehmlich ist.

den dem Hrn. Vorsitzenden ersatteten Re-
 sultaten über laufende Angelegenheiten
 wird auf das Referat über das Revisi-
 ons-Gesetz am 18. d. M. die Prüfungen der
 am Altmittelbau sind, der Delegierten
 Cassa-Verfahren und mehr mangelnde
 sind alles in größter Ordnung durchgeführt
 ist.

gelangt nun zur Verhandlung der Altmittelbaufrage pro 1906

dem Ausschuss zur Kenntnis genommen.

vorher mit einigen Angehörigen und mit der Ansicht
 dass im Prinzip das von H. B. Berger für die Kumpelmacher
 gemachten K 200 Pfund, welche bereits mit dem von dem Herrn
 Oppinger Laxar, Fleischman Ed., Herzfeld Leim, Kohn Arnold,
 Lichtschein Hager, Lutz Lander und Weiser Sal gemachten An-
 trage zu K 50 festgesetzt wurde, eine Abminderung gefordert, gutgehei-

Fleischman
 Braun
 Bauer als Vorsitz

15/10/2015

רחל מרתא ז"ל

K10

Кв.

^{1/2} ordentliche Vereinsmitglieder werden für

ה' סנחם בן ר' יצחק
ה' גרשון בן ר' יצחק
ה' יצחק בן ר' אברהם
ה' חגית בן ר' אברהם
ה' צדקיהו בן ר' אברהם
ה' חיים בן ר' אברהם
ה' אשר בן ר' אברהם

Herr Pollak Josef
" Haus des aufnahme Kio
" Keller Jakob
" Fischer Mor
" Strauss Adolf
" Mayer Hans
" Feigl Josef aufgezogen

Reichardt
Trauer.

Greg Mann

Ergebnisse der Untersuchung.

Angewandte & mind. der Statistik als ditzgelehr
 18. 11. 1911

[illegible]

Im Lande untersteht man dem Kaiser
der Kaiser ist der Herrscher über alle

| Weinon Familie | | |
|----------------|--------------------|-------|
| Karr | Kerman Schleiering | K 40. |
| " | Lal Kohn | 40. |
| " | L. Weiss | 20. |
| " | Ja. Neukircher | 26. |
| " | M. Kirsch | 36. |
| " | L. Kappner | 36 |
| | Gülch | 30 |
| | Heinrich | 36 |
| | Weinberger | 40 |
| | Brady | 36 |
| | Kalisch | 36 |
| | Reisfeld | 16 |
| | Ryder | 25 |
| | Pallak | 20 |
| | Reif | 30 |
| | Elstein | 20 |
| | Schleier | 30 |
| | Th. Weiss | 20 |

in Tinnia fünf hundert fünfzigereiben K 557. —

Dem Hannes Secretair Eppler, der demnächst einen
sehr angenehmen

mir mein Torkaun ein außerordentlich Brief an
 1400 angestrichen d. soll dieses Brief an den Ausschuss
 beif. Genehmigung mitabgeleitet werden.

Der g. Mannes mitglied Frau Therese Stern inno-
stalt an den Mann den Betrag von 300
südlich kroun Preiburolet Impfer den

infolge, daß sie gegen Ertrag dieser Beiträge
in Wien am 1. März 1816 nach ihrem
blauen päpstlichen chivalierbenedikt für m.
männiglichen Juten hilfreich sei.

Der Herrschaft der g. Frau Theresia von
unserm Land wird man Gesandte be-
stehen lassen aufgrund
a) dem Auftrag des k. k. Hofes Beiträge zu leisten
gemäß zu beständigen
b) dieser Beiträge mit der k. k. Hofes Theresia
Katholik durch Anordnungen Benediktine
unter dem Namen Theresia von
hübsch gemacht werden wird
c) dass Frau Theresia ihren Ausgang dieser
Anordnungen zu beständigen.

Der Herrschaft unter der dem Secretair
Oppler barmhertzigkeit beifolgt

und damit anhängt, daß dieser kein
Leidtrag, um das kaiserliche Ansehen
nicht zu verletzen, aus dem kaiserlichen
Hilfsfond entnehmen werden.

Geheimlich
Präses
Signat. Frau

- das ganze Handelsjahr separat nur
 429992 getagt werden.
- 5, soll das Hauptbuch der Handelsjahre auf der in
 Systemen angegebenen Grundsätze zu
 führen werden.
- 6 soll innerhalb der 5. d. l. 2. Traktate zu
 dessen Führung im Handelsbuch zu
 sein abgefallen werden.
- 7 soll die Familie der Handelsjahre in
 einer neuen Population der dem War-
 stand der aufgeführten Familien
 und der Handelsjahre zu sein.
- 8 soll größte Familie nur diesen Betrag
 durch die Handelsjahre zu sein.

Geschehen zu
 Harkovitz am
 1. d. 1. 1801
 O. J. L. M. J.

1801
 1. d. 1.

Protokoll Nr. 96

199

Am 17. Juni 1906 abgehaltenen Vorstandssitzung.
Anwesenheit der Herren Julius Moskowitz, Bank. Rabinow, Hg. Braun, Jakob
Weiss und Josef Lusthaus.

Ergänzung der Verhandlung.
Verlesung des Protokolls d. d. 6. Juni 1905 mit der Authentikation ersollend.
2. Als ordentliche Vereinsmitglieder waren
angewiesen und improtokolliert

Karl Franz Böhm
Röhm Hugo
Schlesinger Benno B.
Asimann Max
Bergl Adolf P.

Künftigher der provisorischen Leitung der
Abgaben des K. d. d. Fleischwaren in Einklang
nehmen Kaiser-Stellen

berpflichtet, den Vorstand dann in der nächsten
Stunde zu erscheinen und den Verein Ausschuss zu
beratung des ältesten Vorstandsmitglied
Paul Gustav mit der provisorischen Leitung der
Verein vorzuführen zu bestimmen.

Künftigher der im Besitz der Vereinsberuflichen
2. 5. 10. und Hypothekendar die aus dem
Konten und demnach aufeinander aufgelöst oder
auf dem Marginalen der Konten verzeichnet werden können

entschieden hat der Vorstand angestrichen der günstigen
Hypothekendar die die in unmittelbaren
Hypothekendar haben, die 2. St. Vereinslosen zu
convertieren mit der mangelfürstlichen Auf-
zahlung von a. K. 57 fürstlichen K. 114. —

Ein nun Herr der Lindenberg anlässlich
der Hochzeitsfeier beim Hofe übermittelte
Herrn der K. d. d.

und nun Vorstand zur Künftigher
den die an demselben angestrichen
Lindenberg und Paulsberg.

Erst
H. d. d.

Julius Moskowitz
H. d. d.

Es war am 17. Juni 1906 stattgehabte Ausschuss-Sitzung.
Neben dem Vorsitz der Kassan Juras Moskowitz, der in Abwesenheit der Kassan Gustav E.
als ältester Vorstandsmitglied die Sitzung einberufen wird anwesend aus dem Vorstand:
die Kassan Jallus Weisk, Bernh. Rabinek, 36. Braun und Josef Kusthaus aus dem Aus-
schuss der Kassan: Ehem. Arnold, Sal. Weiner, David Feldman, Fröhlich Aaron
Mor. Panges, David Ballaschek, Lazar Eppinger
Gegenstand der Verhandlung
Handlung des Protokolls Nr. 94 aus der am
18. Mai d. e. abgehaltenen Vorstandssitzung
Sind die Authentizität der Vorstände

Im seiner Legation aufgesaß langwährende
Herr János Moskovitz die man ihn aus-
sagen Einkaufung des Ausschusses mit
der Entlassung des H. 40/2 man auf die
politische Festlegung der in Entlassung
Königreich Hallen des Hofmänningskörpers
den Wirkungskreis des Ausschusses ge-
führt und Herr Gustav Föhl der bei Kabinett
in der Zeit in der Kaiserin Kaiserin Ed. Fleischman
zu demselben oft mit der Verwaltung des Kaiser-
reichs betraut wurde abgerufen, man hat
denn aber ihn persönlich so wohl in der
man Abmahnung in man hat den Vor-
stand ist bemüht in der großen Halbt-
führung ganz in man hat die die
das Abkommen des H. Ed. Fleischman in Entlassung
Königreich Kaiserin Hallen der der der
Ausschusses hinzunehmen.

Der Ausschuss befragte hier aus der Tat ge-
gan den in der geschlossenen Thesen weil. Kamm
Ed. Fleischman nur der Erklärung der Thesen
Stellen damit ganz abgelesen und mit der
provisorischen Erklärung des Mannes resp. mit
der Annahme der Thesen gegen das ält.
im den Mann ist mit man mit gemacht. Tadel
mit liegt. Kamm Gustav Tadel zu bezeichnen
und zu bezeichnen und bezeichnen das An-
sehen mit. Tadel die man Kamm G. Tadel
gesehen. Tadelung nicht prim. Tadel-
Tadel G. Tadel. Tadel. Tadel. Tadel zu
nehmen.

~~Der~~ Unterzeichnete an das Protokoll nominirt

der Vorsitzende der Kammer Lorenz Spitz,
und Annerl glücklich.

1. In dem Ausschuss, Vorstand Dr. Probst
Nr 98 für Mann der Eppler Secretair in der
mündlichkündigung seinen gütlichen Aufnahmung
muss folgen dem nachstehenden Ausnahmungskriterien
welche beistelligen beifügen zum K 400 die in
Lagen des Ausschusses nachfolgend werden sollen,

wird man Ausschuss genehmigend ge-
stimmte genehmigen.

5. Von der nachstehenden Stellung der der man
Ausschuss ^{abgeordnet} befähigt zu Ehren der
Trennungswesen & Ed. Fleischman sein Tadel
fürsichtigkeit 2000 in man fallen am 3. Juni d. c.
sein Ausführung fand

nicht, der Ausschuss mit Befriedigung
nicht abends die der man dem Kreis nach
Michael Henckes ist gütlich man Tadel
nach demnach Ausschuss gestellt wird

Neben Antrag der Dr. David Probst

sollan die zur Erlangung des Ausschusses der man
von Probst & Ed. Fleischman genehmigen Au-
nimmern damit, nachgefragt werden, dass die
für dessen Jagdritze in der demnach ist
Tadel der Tadel, nachgefragt werden soll, &
soll für dessen Tadel nicht, der man offen
für man nachgefragt wird der man nachgefragt
Körper man Jagdritze in der demnach ist

1. Für die Jagdritze die leicht bei der
man Probst in der Jagd & man nachgefragt auf Tadel
der Ed. Fleischman man

sollan über Tadel der Ausschusses die man
Eppler der demnach ist in der man man
man, Probst & Ed. Fleischman ist, man dort
man nachgefragt wird auf demnach man Tadel
man in bestimmten Tadel in der man nachgefragt
man nachgefragt werden. Markte Tadel

Eppler
ist

Dr. David Probst
Friedrich Tadel

Verpflichtung von innereinander Jahrg.
 im Herbst 1916 auf 20 in den aus.
 wenn der "Lohn" für die Arbeit. vergütet
 d) dann g. H. an. das man aus der Arbeit
 heraus zu befähigen.

in Cautionen und Stützungen sind zum
 August Quartal

den Betrag von 516 angestrichen

| | |
|---------------|--------|
| Kernschnecken | 40 |
| Sal. Auhar | 40 |
| S. Weiss | 24 |
| W. Hübsch | 36 |
| Brenzlunger | 30 |
| S. Papper | 36 |
| M. Reiterer | 30 |
| Gilber | 30 |
| S. Weinberger | 40 |
| S. Orsd | 36 |
| Kalisch | 30 |
| Reisfeld | 16. |
| Ruder | 20 |
| Pollak | 16 |
| Reif | 30 |
| Wester | 14 |
| Jelinger | 30 |
| Im. Weiss | 18 |
| <hr/> | |
| | K. 516 |

Gustav Kaul

Mos Karte Zins

Eppley
 den

104

Protokoll No. 99

Das am 17. September 1906 abgehaltene Versammlungs-
amtliche die Herren Gustav Paul Theresen, Janos Moskovitz Jakob Prinsaut
Jakob Meier und Jos. Kusthaus

als ordentliche Mitglieder in den aufgenommen
und aufgenommen:

Frau Wilhelm Prinsaut geb. Ros. Luka

Herr Wilhelm Wolf

1906 9/21/2006

Einfluss der Leitung der durch die Erneuerung der
Freiwilligen Herren Gustav Paul zum Fall der
Innenden Theresen in Erledigung gekommenen Vorposten
fallen

besteht, der Vorstand plan aus Pietät gegen den
unmöglichen Theresen Theresen da Fleischwaren in den
älteren Jahren der Vereinsmitglieder Theresen Theresen
dann am 25. d. M. in der Theresen Theresen
in der Theresen zu bringen.

Erster
Ter

Gustav Paul
Moskovitz Theresen

Protokoll No. 100

100

Am den am 23. September 1906 stattgehabten Ausschuss Sitzung.
Zusammen sind die Herren Gustav Taub, Vorsitzender, Rabinowitsch, Weiss, Jakob, Jas
Luthaus, Jakob Gammal und Ignatz Braun aus dem Vorstande die Herren, Jakob
Springer, D. H. Spitzer, David Feldman, Moritz Langes, Sal Weiner, H. Adler, Olaus Laak
und Sig Thorfeld.

Gegenstand der Verhandlung.

Der Vorsitzende begrüßt die Versammlung, drückt seinen Dank aus für die ihm maßgebenden
Beistand seitens des Ausschusses gebundenen, ihn ganz & mit dem Kaiser-Agrar zu
bekennen und indem er die Sitzung als eröffnet
erklärt übernimmt er zur Authentikation des Protokolls

die Herren Sal Weiner und Moritz Langes.

Es gelangt zur Verhandlung und Authentikation

des Protokolls No. 97 aus der am 17. Juni a.
stattgehabten Ausschuss Sitzung.

Auf der Tagesordnung gelangt nun die neue
Verordnung No. 97 unterzeichnete Sitzung
der Folgen der Ernennung des Vorstandes mitglied
des Herrn Gustav Taub zum Kaiser-Agrar
in Ausfall gekannt werden.

Dem Vorlage des Vorstandes, aus Petat gegen
den Mannigen Kaiser-Agrar Ed Fleischman
dessen Sohn Herr Sander Fleischman in
den Vorstand zu wählen wird seitens des
Ausschusses einstimmig beigestimmt und soll
hemit Herr Sander Fleischman nun seiner
Ernennung zum Vorstandesmitglied mittels
Zeichnung vorläufigt werden.

Später
Vize

Gustav Taub
Vorsitzender
Weiner, Langes

Als ordentlich Variationsglieder werden
angesehen und bezeichnet

Nikolai Ignat
 Pavlovich Ignat
 Flo. Trachten
 Feldman Simon
 Grunhut, Adolf

infolge der mangelhaften Klänge und
trotz der Behälterbefugnis der
unfreiwillig über die Gastpagsmaße
in der letzten Linie der

und dem Herrlichen zünden-
fluthen an. Der Reichthum
eigentlich unerschöpflich ist für eine
göttliche Gastmahlzeit zu sein
nicht mit dem Leuten,

168

daß falls auf diese Aufforderung erfolgt
los bleiben sollen, der Vorstand auf
nimm Vorbezug auf Kopan und in Lauf auf
nehmen wird.

Opfer
Sch.

Gustav Dine
Kreuz

Moskowitz

Mann Lichman Genau
 4 Kupfer Eisen
 6 Gasser Marktes

Leinwand Weinsab wurde nämlich, wie er erzählte,
am 27ten Abend, weil er 4 Taler Schuckendens
für 20 20 mit, ausführen ließ, nun samstags auf
offenen Straßen mit, Hosenröhren, Drogenen abkürzte

[illegible]

hier in Magdeburg u. 26. September 1890. Frau Leop.
Habe geb. f. Charlotte Fleischman 10 Pfund mit
dem Wunsch, dass Maria als ein Mitglied bei-
zutreten, das in dem der Maria-Preis 16
in der Jugendzeit für einen Handwerker
gewinnt. Frau Leop. habe erklärt, dass sie
sogar nur 100 als Aufnahmegröße zu nehmen,
im, wünscht aber auch das alljährlich zu helfen.
Im Herbst 1890 hat sie 12 davon gegeben zu sein,
wider sie anders dann für Frau Aufnahmef
auf gegeben. S. zu dem Betrag von
500 nur 100 gegeben daher 400 mit der
Angabe, dass die diesen Betrag aufal-
len zum 1. Oktober mit 3 1/2 % bezahlt die
Mutter der Maria. Und so ist es
auch, Frau Leop. habe diesen 400 Betrag

1/4 jährlicher Rente mit 50 m. 1. Febr.
 10% ab an den Mann zu zahlen, was zu
 diesem mittelst eines künftigen Gehalts
 zu verpflichten erklärt.

Der Mann der Frau Lech. Thatsache wird
 in allen Fällen bis zum Ausstande mit
 Zahlung, demnach besteht eine Auszahlung, wie
 die Aufnahmestellen nur 50 m. 1. Febr.
 10% ab an den Mann zu zahlen, was zu
 diesem mittelst eines künftigen Gehalts
 zu verpflichten erklärt.
 Der Mann der Frau Lech. Thatsache wird
 in allen Fällen bis zum Ausstande mit
 Zahlung, demnach besteht eine Auszahlung, wie
 die Aufnahmestellen nur 50 m. 1. Febr.
 10% ab an den Mann zu zahlen, was zu
 diesem mittelst eines künftigen Gehalts
 zu verpflichten erklärt.
 Der Mann der Frau Lech. Thatsache wird
 in allen Fällen bis zum Ausstande mit
 Zahlung, demnach besteht eine Auszahlung, wie
 die Aufnahmestellen nur 50 m. 1. Febr.
 10% ab an den Mann zu zahlen, was zu
 diesem mittelst eines künftigen Gehalts
 zu verpflichten erklärt.

(Euler)
 1877

Guarantur
 R. 1877
 Ignaz Mann

一 方

101-100

From November quarter onwards

Immer fünf hundert neu eingekaufte Kr. $\frac{20}{569}$
als Kastenstützungen angenommen. $\frac{36}{599}$

* 15 ordentliche Gemeindeglieder wurden
genommen und aufgenommen

Herr Sándor Kirsch
Bp^{te} Löwy
Sauer Baya

die offizielle Erklärung des Vorgesetzten für über das Ab-
wies des Grauboden Ausschussmitglieds Victor. Maud

bestehend, der Vorstand hienau befürworteten. Es fühle ich als
Verlust das ihm die Förderung der Kreisinteressen, und die
mehren Ausschussmitglieder, weil. Viktor Mandl post. Anst.
zu, ermöglichen und die Familie daselbst hienau in Form,
Ankündigungsgabe zu nur pädagog.

Gustav Drey
Moskowitza Tonia

Explains:

Am 4. December 1906 abgehaltenes Hofpauers-Sitzung
 anwesend die Herren Gustav Paul Vorsitzender, Benck. Rabinich, Ja
 Meier, Jakob Staumant, und
 gegenstand der Verhandlung

als dem Vorstandsmitglied
 der in dem augenblicklich anwesenden

Herr Preuer von

| | | |
|---|-----------------------------------|----|
| " | Agoston Agula Aufw. Gab. | 20 |
| " | Agoston Kalman | 20 |
| " | Kenyos Lipot | 10 |
| " | der Heideburger Familie | — |
| " | Grosz Bernat | — |
| " | Friedman Josef u | 18 |
| " | dessen Gattin geb Rosenberg Janka | 18 |

von Benck. Reiss schreibt mit der Mitthei-
 lung, dass aus der nach dem am 14. Juni d. J.
 in der hiesigen Hofpauers-Sitzung
 über den weil. Herrn Josef Dohr hinterlassenen
 Vermögen der Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung
 nach dem K. Leo zugeteilt ist; in dem der
 Hofpauers-Sitzung ist, sämtlich in der Hofpauers-
 Sitzung S. 8. 12. 14 unter dem Hofpauers-Sitzung
 für das Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung der
 Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung

In Mittheilung des g. Benck. Reiss, über
 dessen Hofpauers-Sitzung dieses Hofpauers-Sitzung
 wurde, wird nach Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung
 Ausdruck des Hofpauers-Sitzung für dessen Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung

- a) der Hofpauers-Sitzung nach K. Leo bei der Hofpauers-Sitzung
 Benck. Reiss aus dem Hofpauers-Sitzung, bei-
 haupt, Hofpauers-Sitzung der Hofpauers-Sitzung
- b) diesen Hofpauers-Sitzung nach, der Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung, nach Hofpauers-Sitzung für Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung
- c) der Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung
 Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung Hofpauers-Sitzung

Dem Grossvater Michael Kerskowitz

seind ein außerordentliches Kunst-
beitrag von 100 „Hundert“ beizugeben
und angereichen.

Opfer
Sch

Grossvater
Kerskowitz
Eugene Kerskowitz

174

Protokoll Nr. 106

am 22. Januar 1907 abgehaltenen Monats-Sitzung
 anwesend die Herren Gustav Paul Weissbinder, Jacob Moskowitz, Jacob
 Rosen, Beruh. Rakinich, Jakob Haiman, Jakob Weiss, Sander Fleis-
 man und Josef Luthaus.

Agnes Paul der Genehmigung
 Verlesung des Protokolls Nr. 105

und die Authentikation derselben.

Es gelangt eine Schrift zur Verlesung, die
 aus der Diskalcher ist, gemindert an der
 Synagogabibi Haiman M. Henskovits in
 Ungarn, nicht, nicht nur Einmal contraband
 Lebensversicherung Polixie gewirkt ist.
 In dieser Schrift macht sich die Diskalcher Ge-
 meinde (schuldig) die zu Henskovits ihren gesamten
 Rabbinatsbesessenen H. M. Henskovits auf einen
 Betrag von 1000 R. lautenden Versicherung Polixie
 zu zahlen, die Henskovits aufgrund Lebensversicherung
 mit einem 7 Jahren fälligen Betrag von
 767.54 zu zahlen, schuldig, gegen Rück-
 zahlung von nur der Hälfte ihres eingezahlten
 Betrags in der Höhe von 383.77 ihren Betrag
 abzurufen, die Polixie daraufzufordern und
 schreiben und auszufordern.

Man kann Schriftstücke ansehen das diejenige
 Motive, die eine Diskalcher Gemeinde zum Einzahlen
 anfangen das in dem fahrenden Lebensversicherung
 kritischen man nicht nur als einseitig gemindert
 und berücksichtigt man nicht als diese wenig
 in der Lage ist, insofern nicht fallen aufzuheben
 mit grobem Betrug zu helfen, darauf die
 Henskovits Henskovits für künftigen Einzahlen
 das Rabbi's als eine Sache der Notwendigkeit
 bestimmt, befliehlt der Henskovits, um in der
 Lage der Henskovits Polixie auf malen in
 Betrag mindestens als 1000 R. bereits eingezahlt
 wurde darauf zu gelangen, dass diese es in
 diesem Punkt steht, die der Diskalcher Ge-
 meinde bisher nicht mehr, das Bet-
 rag 383.77 an die Diskalcher Gemeinde
 rückzahlen hatten den Betrag von 383.77 al-
 2 Jahren haben die mit dem Henskovits der
 Henskovits bereits fällig waren eingezahlt
 dieses Betrag auf folgender Grundlage
 das Ausschusses Henskovits man nicht

/1. h. K 989: 80/

Die folgenden Jahresrechnungen bringen
 hellen in dem künftigen Budget
 Budgetpost figurieren. Täglich auf
 Zahlungs-Platz man darf es gelassen
 Zahlungen hellen auf einen hinzu in.
 nicht zu unterschätzen. Es ist wichtig für
 und fast es auf in Recht des Handels
 in den Verfall des Vermögens der
 auf nur Ablauf des in der letzten
 Jahresrechnung zu managen.

Es gelangt mir auf dem Secretair der Verwaltungsrats des 1906 zur

| Einnahmen | Prälim. | factualisch | + | — |
|------------------|---------|-------------|---------|-----|
| Fahrgeldern | 7700 | 8256 | 556. | |
| Fahres Posten | 500 | 598 | 98 | |
| Aufgaben | 400 | 450 | 50 | |
| Spenden | 5000 | 6187 52 | 1137.52 | |
| Wochentagen | 1000 | 1034 62 | 34 62 | |
| Schankungen | 3000 | 3080 | 80. | |
| Kassierkosten | 3000 | 3000 | 0. | |
| Behalten | 3400 | 3302 | | 98. |
| Interessen | 600 | 738 86 | 138.86 | |
| U. Wechselkurs | 200 | 200. | | |
| Kaufmanns Kursen | 50 | 61.48 | 11.48 | |
| | 24850 | 29921 48 | 5169.48 | |
| | | 24860 25 | 5071.48 | |
| | | 2061 13 | | |

| Ausgaben | Prälim | factualisch | + | — |
|------------------------------|--------|-------------|---------|-------|
| Rabbi Konstantin Salair | 3600 | 3600 | | |
| Verwaltungsbüro | 240 | 340 | | |
| Gehaltsaufbess. | 240 | 300 | | |
| Reisekosten | 400 | 400 | | |
| Wohnung | 1400 | 1400 | 6064. | 154. |
| Offizier Sekretair Salair | 2900 | 2900 | | |
| Antlage | 400 | 400 | | |
| „ Halbesamt Salair | 400 | 425 | | |
| „ Wohnung | 800 | 800 | 4025. - | |
| „ Rabbi Tschernow | 640 | 640. | | |
| Landwirtschaftsunterstützung | 5300 | 5300. | 10. | |
| Dr. Wechsungen Stift | 200 | 200. | | |
| Organisationsunterstütz | 200 | 206.88 | 6.88 | |
| Fahrtzeitabhaltung | 2400 | 2181.64 | | 218.3 |
| Korbanat Salair | 1600 | 1600. | | |
| Verwaltungssalair | 900 | 900 | | |
| Dr. Provisionen | 800 | 965.14 | 165.14 | |
| | 22450 | 22592 58 | 360.94 | |

176

| Ausgaben | Thälum | factisch | + | |
|---------------------|--------|----------|---------|--------|
| Transport | 22450 | 22592.58 | 360.94 | 218.36 |
| Unteressen | 600 | 941.79 | 341.79 | |
| Hausverwaltung | 1000 | 1210.24 | 210.24 | |
| Bekleidung | 450 | 458.08 | 8.08 | |
| Bekleidung | 350 | 440 | 120 | |
| Kausmittel | 400 | 400 | | |
| Druckkosten | 50 | 78.20 | 28.20 | |
| Rikualspressen | 200 | 360.04 | 160.04 | |
| diverse Reparaturen | 200 | 214.80 | 14.80 | |
| Aushilfsdienst | 250 | 400 | 150 | |
| diverse Pressen | 200 | 584.62 | 384.62 | |
| Bibliothek | 100 | 150 | 50 | |
| | 26250 | 27860.35 | 1828.71 | |
| | 24850 | | 248.36 | |
| | 1400 | | 1610.35 | |

Abbeinon Mr. Frau Rabbi Wolf Chus.
von Chikaleh mind min aljählich

es ordentlich Hauswirtschaften werden
zugewandt und aufgenommen

auf 10/107 im Winterzeitung nun
KHO aufgenommen.

Dr. Weil Leon

Weil Oscar

Banda Tofil

Braun Aladar

Verhaus Adolf

20 K

Verhaus Paula

20 K

Gustman Herman

Gustman Alfred

Mein Jakob

10 K

Loivy Ignace

10 K

Bregier Lion

Dr. Glück Ayela

Freund Lion & Anna Gatin

Freund Johann

[Signature]

[Signature]

[Signature]

Am 27. Januar 1907 abgehaltenen Versammlung
 wurden die Herren Gustav Paul, Vorsitzender, Hans Moschitzky,
 Braun, Bernh. Rabener, Jak. Weiss, Jak. Gammert u. Paul Klein
 Gegenstand der Verhandlung
 Verhandlung des Protokolls Nr. 106.

Das sub Nr. 2 gefasste und zur Ausführung
 gelangte Beschlüsse in Ausführung, das die
 Einsparung des Versichertenabbeis zu öffentlichen Aus-
 sachen "Ausgaben" wird dafür vorgeschlagen:
 Ein in diesem Beschlüsse getroffene Anord-
 nung auf die Ausgaben Police nach dem ge-
 bräuchlichen Zahlungsplan auf einen separaten Be-
 zug fallen, soll auf den Jahr gebühren, dass
 falls der Rabbi seinen Betrag bei der
 Verwaltung, was betreffend die Leistung der
 Einzahler auf sich zieht, soll die Ausfol-
 gung der Police an den Versicherten abbeis
 der Herrschaft nur auf Rückzahlung hin-
 liegen aus demselben gebühren und am Ende
 auch möglichst Zahlungsplan gebühren.

2. Mit dem Budgetentwurf von 1907 betreffend

nicht, der Herrschaft in den Einnahmen bloß bei
 den Jahresgebühren von 1907 im Vergleich mit den
 im Jahr 1906 erzielten Gewinnen in der die-
 gleichen Zeit eine Erlösung von K 300 gegen
 das monatliche Prämium von K 100, das
 die Einnahme der Prämien nicht beträgt.
 In den Ausgaben der Verwaltung verbleibt die
 Prämienunterstützung. Bei Erfüllung des Abtrags
 des Prämien Markt Kasseigenen nur Reduk-
 tion von K 300, das Saldo der Prämienunter-
 stützung mit K 100 und als nur einen
 Ausgabe post erfordert die zu Einsparung des Prämien-
 rabbeis möglichen Ausrechnung Prämien.
 Ferner wird beschlossen, dass für die Verwaltung
 das Budget die Einnahme gebühren, dass der
 Sekretär Epler, der bisher als Abrechnung der
 Jahreszeiten aus dem Prämienunterstützung
 der Betrag von K 100 pro Jahr bezahlt, nur
 mehr in Folge der Abrechnung dass die die Jahr-
 zeiten mit der Zeit, mehr als auf das doppelte
 vermehren, der Betrag von K 200 zu-
 zahlen soll.

178

Budgetmomanplan 1907

A Einnahmen

- Jahresgehälter 1907
- Jahres-Restauren
- Leihgaben
- Spenden an 5/1 6/2
- Wochentags- und Sabbatgeld
- Schulungen und Legate
- Kausmiete
- Betsithe Miete
- Interessen auf Martha
- Interessen auf Weichselman's Stiftung
- Interessen auf Handeasen

B. Ausgaben

| | | | | |
|------|----|----------------------------------|------|-------|
| 8000 | 1 | Rabbi Lepkowitz's Salary | 4000 | |
| 500 | | Yarmungungslage | 240 | |
| 400 | | Radenkingslag | 400 | |
| | | Wohnung | 1400 | 6040 |
| 5000 | 2 | deor Ephraim's Salary | 2400 | |
| 1000 | | Verwaltungskosten | 400 | |
| 3000 | | Persönliche Ausgaben | 400 | |
| | | Wohnung | 500 | 4500 |
| 3160 | 3 | M. Rabbi Isaacman | | 640 |
| 3200 | 4 | Landmieteunterstütz | 5000 | |
| 600 | | Dr. Weichselman's Hof | 200 | 5200 |
| 200 | 5 | Chancenerunterstützung | | 200 |
| 70 | 6 | Jahreszeitenabf. & Karbunkliffen | | 2400 |
| | 7 | Yorbaner Salary | | 1600 |
| | 8 | Yarmungungslage | | 1000 |
| | 9 | Yarmungungslage | | 900 |
| | 10 | Kausmiete. Ignaz Wasser's Hof | | 800 |
| | | andere Hofen | | 200 |
| | 11 | Leihen auf Parken, Park & Hof | | 800 |
| | 12 | Leihen | | 400 |
| | 13 | Kausmiete-Hofen | | 400 |
| | 14 | Druckkosten | | 50 |
| | 15 | Beleuchtung | | 450 |
| | 16 | Ritualspeisen | | 250 |
| | 17 | diverse Reparaturen | | 200 |
| | 18 | Aushilfschauer | | 200 |
| | 19 | diverse Hofen | | 200 |
| | 20 | Bibliothek | | 100 |
| | 21 | Assurance Prämie | | 140 |
| | | Summe der Ausgaben | | 26670 |

Summe der Einnahmen
monatlich fließendes Defizit

K 25,130
K 1540
K. 26,670

In der Einnahme von "Kausmiete" sollfrüher-
da Erfüllung ist begründet

mit dem Kaufleute des Marktes an-
dahin geht, dass die Hälfte des Gemein-
deabes auf K 700 aufgetragen werden
sollen auf der Hinter- & Jakob's
aufgetragen, anständig werden soll.
Der Gemeinderat des Marktes & Jakob's
Eingel soll die Beförderung mittels Schen-
ken 1. Mai gekündigt werden.

Die Ausschuss-Kommission behufs Beförderung
des Budgetmomanplans

wird auf Freitag 3. Februar 1907
11 Uhr abgehalten.

Vom Februar-Quartal mandirt an Un-
terstützungen auszugeben

| | | |
|----|-----------------------|-----------|
| an | Herrmann Schlessinger | K 60. |
| | Fab Kohn | 50. |
| | J. Meisk | 40 |
| | M. Kubsch | 40 |
| | Despleunger | 40. |
| | L. Papper | 45 |
| | Ch. Kuttner | 45 |
| | L. Loh | 40 |
| | J. Weinberger | 70. |
| | J. Brody | 45 |
| | L. Kalisch | 45 |
| | Reiskfeld | 20 |
| | Ryder | 30 |
| | Pallak | 25 |
| | Reis | 20 |
| | Chstein | 20 |
| | Schinger | 40 |
| | Erin Meisk | 20 |
| | | <hr/> 705 |

(Signature)

(Signature)

108. Безмолвие

Üheltak ar 1906. in Koigutis äthal Riudeltz Han-
 nivalok, a megestott riigalalnuil a littaing äthal
 gelunulalott Koigutis, preader, a lattaiban riigloti-
 nott eist'ekot nani ei pravin nanih lattaiban is a
 riigamadalit a riigamadalit mallaletelkhal egiin
 halganeh palatit, uient is a riigamadalit, riigamadalit
 a gelunulalott megestott riigamadalit. -
 Puderat, 1907. jannar hi 29. in

Robert
Verte

Protokoll No 104

Am 3. Februar 1907 durch Herrn Hauptmann
Herrn die Herren Hauptmann, Jakob Meix
Herrmann, Sander, Jakob, Hauptmann, P. Schmidt u. J. Luthman
Herrmann die Protokolle No 107
und die Authentifikation der Photos.
Kalle No 106-107.

als ordentliche Mannsmitglieder

Herrn Hauptmann Sander
Lustlos, Herrmann
Herrmann, Herrmann, Herrmann
Wieder Herrmann

Es gelangt heute der Mann Sekretär
Herrmann, Herrmann, Herrmann

Herrmann, Herrmann, Herrmann
Herrmann, Herrmann, Herrmann

4. Herrmann, Herrmann, Herrmann
Herrmann, Herrmann, Herrmann

Herrmann, Herrmann, Herrmann

Herrmann

Herrmann

Herrmann

Protokoll No 110

Ursen die am 3. Februar 1907 unter dem Vorsitz des Praeses st. Rathsges. am Ausschussitzung unter dem Vorsitz des Herrn Jakob Weiss, Fleischmann, Jakob Maunaut und Joz Lusthaus, aus dem Ausschuss die Herrn: Arnold Kohn, David Maltsehat, Lij Herzfeld, E. Adler, Elia Porges, David Feldman, Alexander Tink und Mayer Lichtschein anwesend sind.

Eröffnung der Verhandlung

Der Vorsitzende begrüßte die Versammlung und dankte für die Teilnahme. Er erwähnte die Wichtigkeit der Angelegenheit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller Beteiligten. Er forderte die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und ihre Meinungen zu äußern. Er schloß die Eröffnung mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit der Entscheidung ab.

Der Vorsitzende erwähnte die Wichtigkeit der Angelegenheit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller Beteiligten. Er forderte die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und ihre Meinungen zu äußern. Er schloß die Eröffnung mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit der Entscheidung ab.

Der Vorsitzende erwähnte die Wichtigkeit der Angelegenheit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller Beteiligten. Er forderte die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und ihre Meinungen zu äußern. Er schloß die Eröffnung mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit der Entscheidung ab.

Der Ausschuss, der dann in dieser Angelegenheit, unter dem Vorsitz des Herrn Jakob Weiss, Fleischmann, Jakob Maunaut und Joz Lusthaus, aus dem Ausschuss die Herrn: Arnold Kohn, David Maltsehat, Lij Herzfeld, E. Adler, Elia Porges, David Feldman, Alexander Tink und Mayer Lichtschein anwesend sind.

Der Vorsitzende erwähnte die Wichtigkeit der Angelegenheit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller Beteiligten. Er forderte die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und ihre Meinungen zu äußern. Er schloß die Eröffnung mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit der Entscheidung ab.

Der Vorsitzende erwähnte die Wichtigkeit der Angelegenheit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller Beteiligten. Er forderte die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und ihre Meinungen zu äußern. Er schloß die Eröffnung mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit der Entscheidung ab.

Der Vorsitzende erwähnte die Wichtigkeit der Angelegenheit und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller Beteiligten. Er forderte die Teilnehmer auf, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und ihre Meinungen zu äußern. Er schloß die Eröffnung mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit der Entscheidung ab.

Es ist das Finanzjahr nun aus-
klar ist. Gemeinde an nicht an den Aus-
müßigen Staat pro K 4000, die jetzt gegen den
den großen Gemeinderat nicht anstehen
sind nur K 388.77 mit gegen nicht anstehen
K 220 in den Satz des Mannes
gelangen hat

Es ist das Aussehen der Verfügung des
Standes ist ganz richtig, nur auf die Beträge
nur K 388.77 mit K 220 zusammen K 608.77
liquidiert werden sollen und man nun ab der
Jahresabrechnung mit dem Kassier
mit K 140. - pro Jahr gegeben werden.

Die Finanzverwaltung ist 1904 der neue Sekretär
Schickel mit dem Kassierverein zusammen

und man Aussehen in allen Teilen ganz ein-
geordnet und aus demselben hervorgeht
man 100. K. für die Befriedigung der Wünsche der Gemeinde

Der Vorstand, unter dem und der Ausschuss mit
dem in Abzug der vorliegenden Budgetauftrag 1904

und man man ändert augenblicklich mit dem
Zugabe, daß der Sekretär Eppler nun Finanz
Zugabe 1904 eingereicht werden, davon hat
gründlich dem Kassier der Herrschaftsübernahme
auf die andere Angelegenheiten mit, die man
bedenken.

Die Briefe sind der Generalverwaltung
zu unterbreitender Jahresbericht werden

und mit einigen stilistischen Änderungen gut
gelesen.

Die Generalverwaltung wird

für Freitag 17. Februar 1904 10 1/2 Uhr anberaumt.

Eppler
cc.

Gustav Meyer
Ludwig Meyer
Kassierverein

Der Mensch das g. Thier allein klein
 mind mallebar, nutzlos, arm, und
 verstandeslos, mit dem groben Sinn?

181

Protokoll No. 113

Abend der am 21. April 1907 abgehaltenen Vorstandssitzung.
 anwesend die Herren Gustav Reub Vorsteher, Jenua Moskowitz, G.
 Braun, Heinrich Weinreb, Benach. Rabinowitch und Jakob Weiss
 Organisations- und Verwaltung.

Als Ehrenmitglieder anwesend

die Herren Schatz Benach Aufsicht K10
 Moskowitz Spidor
 Hären Palawan K10
 Werber Benach -

In Bezug der Renovierung & Bau
 arbeiten liegt ein Kopanmanauflage
 vom Architekten Küster, ein granitener Kopanmanauflage
 mit Skulptur über dem pro-
 jectierten Gebäude vom Baumeister Gerasimow.

Der Vorstand, dem der Kopanmanauflage und
 Baumeister Gerasimow als montiertester an-
 schickt, beschließt, dass derselbe durch das komi-
 tische Subcomité, welches durch einige Sach-
 künde aus der Reihe der Ehrenmitglieder
 ausgesucht werden soll, eingehend geprüft werden
 der Architekt Hr. Lasse Seher, auf dessen Skizzen
 der Kopanmanauflage angefertigt wurde, bald
 schriftlich berichten werden, der Comité Sitzung,
 dessen Zeit noch festzusetzen möge, beabsichtigt möge
 Anmerkungen anzunehmen.

Spencer

Gustav Reub
 Vor.

Moskowitz, Tonig

Protokoll No. 114

19

Am 28. April 1907 abgehalten in Hofstadt
 anwesend die Herren: Gustav Teubel, Hugo Schenk, Gg. Braun,
 Renuk. Rabinow, Jakob Metz und Jakob Diamant

Am 28. April 1907 abgehalten in Hofstadt
 anwesend die Herren: Gustav Teubel, Hugo Schenk, Gg. Braun,
 Renuk. Rabinow, Jakob Metz und Jakob Diamant

den Betrag von

| | | |
|-------|---------------|----|
| n. g. | Menzmann | 40 |
| | Sal. Kohn | 10 |
| | S. Weiss | 30 |
| | W. Mülch | 36 |
| | Meisberger | 36 |
| | S. Kohn | 36 |
| | Lehner | 36 |
| | J. Kohn | 30 |
| | J. Weinberger | 40 |
| | S. Brady | 36 |
| | Kalisch | 36 |
| | Reisfeld | 16 |
| | Reiser | 30 |
| | Polak | 20 |
| | Reis | 20 |
| | Reisstein | 24 |
| | Schinger | 20 |
| | Lin. Weiss | 20 |
| | Friedman | 20 |

in Summe 586

an Sal. Kohn

| | |
|---------------|----|
| an Sal. Kohn | 20 |
| S. Kohn | 10 |
| Lehner | 5 |
| J. Weinberger | 25 |
| U. Kalisch | 10 |
| Meisberger | 20 |
| K. Kohn | 20 |

als ordentlich durchgeführt und aufgenommen & protokolliert

Appel

Kass. Heiner Vilner
 Fleischman Josef
 Fleischman Hugo
 Fleischman Elias
 Gustav Kohn
 Kass. Heiner Vilner

am 12. Mai 1907 abgehaltenen Vorstandssitzung
 anwesend die Herren Gustav Pauli Haases, James Moschinski, Bernhard
 Rabinek, Jakob Meise und Jakob Ljunggut.
 Gegenstand der Verhandlung.

Markung der Vorstandssprotokolle von
 No. 111-114

sind die Authentikationen erforderlich,

Ob der grundsätzliche Ablauf des langjährigsten
 Vereinsmitgliedens mit. Vorstandsmitteln

gibt der Vorstand seinen Beilicht protokollieren
 Ausdruck und nimmt das Referat des Markguts
 manuf an die Familien des Befugnisstandes
 im Beilichtstreiben gemischt wurde, grüßlich
 zur Kenntnis.

Auf das Referat hin, daß der in Druck gegebene
 Verwaltungsbau von 1906 bereits den Druck
 erhalten und in 1200 Exemplare geliefert wurde

sind die Anwesenheit, gelassen die nachfolgend
 kann der Herr Sonderführer, Dr. Bruchmann
 und Dr. Fleischmann Voller mit, einem Angestellten
 kann man den Punkt des Vereines für die Sam-
 stungen der dinstag bis mit der Abrechnung
 des dinstag Tages in den ringenischen
 zum Ausdruck kommen haben, zu beenden, so daß
 die Beilicht an die Vereinsmitglieder zu er-
 scheinen und außerdem auf ein Mitglied
 deren Führung immer in Evidenz gehalten werden.

1. Einem Vorkauf des nachfolgenden Landes kann
 Markt. Schleiergen, die in einem dinstag
 von einer Unterführung anhebt

sind der Betrag nur 150 angerechnet.

5. Haupt-Abrechnung der Vereins-Einnahmen resp.
 Schaffung einer Einnahmequelle der Haupt-
 führung der Unterführung der Vereinslandes für
 den 1900

beruflicht der Vorstand 6. Landesküßler
 mit der Aufschrift, zur Unterführung an
 "Vereinslandes" anzuführen mittels der
 gegen neuerlicher Marken in den grüßlich
 Befugnis gesammelt werden und sollen
 immer möglich die Vereinslandes selbst
 werden.

1. Haupt-Abrechnung der Vereins-Einnahmen resp.
 Schaffung einer Einnahmequelle der Haupt-
 führung der Unterführung der Vereinslandes für
 den 1900

gewen in Kaim's Schrift gesammelt
und wird über Auftrag des Herrn Jakob Weiss

zum Abschließen des Jahres dem Vorsteher des
Kaim's Reich, eine Abfertigung bis zur Ge-
samten K. 1200 anzuheben und in der Abfertigung
ihm zu senden, dass für die Jahre 1900 bis
1901 falls selbst auf Kosten des Kaim's die
Kaim's Summen durch einen anderen man
nicht erhalten und auf so dass wir auf
die unvollständigen Angaben nicht aber auf die Kaim
einhalten müssen darf.

Herr Reich soll behufs der Abfertigung des
Jahres zum nächsten Sitzung gehen und

die am 17. d. d. fallenden Jahreszeit für
den pl. Praeses weil. Herr Ed. Fleischman zu

soll außer den statutenmäßig zu haltenden
Benefizien auf damit hangehen werden, dass
am Abend des und am Morgen des Jahres
sagen zu sein und so durch die Vereinskassen.
dies gekannt und das Geld für das Kalendern
separat markiert werden; wobei der Vorstand
ausschusses behufs eventueller Befähigung
unpündig werden soll.

Ernst
Joh.

Johann Reich
Ignatz. Kaim

Protokoll Nr 116

am 26. Aug 1904 abgehaltenen Monats-Sitzung
anwesend die Herren: Gustav Paul Bauer, Gustav Moskowitz, Ig. Braun, Ben
Rabinow, Heinrich Meierle und Jakob Eisenhut.
Gegenstand der Verhandlung.

Eröffnung des Protokolls Nr 115 und
die Authentification desselben.

- Frau Moschekänder geb. Laura Gattlin
- " der Mendlovitz geb. Matilda Schwarz
- " Mos Talledey geb. Jannemann
- Herr Mos Roth
- " Lazar Kalos
- " Perse Behr

1904/1905

Es folgen nunmehr die Beschlüsse, wie bei der 115. Sitzung
gehandelt wurde, ohne die 115. oder 116. Sitzung

wird es als feststehend angenommen, dass
jede Frau der 115. oder 116. Sitzung
nachdem sie die 115. oder 116. Sitzung
am 17. d. d. Sitzung rückwärts genommen wird

Damit das Gelingen der Bethaus-Einrichtung
das Aufbauen des Bethaus-Kalenders auf möglichst
das Gelingen der in diesem Zusammenhang
Bethaus Vorsteher ebenfalls zu sein pflegen,
keine Einkünfte erhalten

wird beschlossen dass Herr Josef Klein
der tägliche Aufsicht des Bethaus ist,
zu erhalten die nötige Unterstützung des
des Bethaus und zu übernehmen.

Das 11. Protokoll Nr. 101 erwähnte Bau-Komitee
besteht aus den Herren Gustav Paul Bauer,
Rabinow, Jakob Weiss und Josef Eisenhut
welche im Sinne des Protokolls Nr 113 durch die
Herren Karl Riss, Ig. Seiner, Adolf Kleinman
und Lazar Kales ersetzt werden soll im Voraus-
sicht das bis dahin die entsprechenden Pläne und
Entwürfe notwendig waren

für den Anfang am 30. d. d. Montag 11 Uhr
hinzukommen werden.

Das 9. Mitgliedsmitglied Herr Moritz Mendlovitz
mündet zu der Sitzung, die am 1. d. d. 1903
für seinen Herrn weil. Herrn Meyerle haben
versucht, auf zu Ehren seines am 30. d. d.
Meyerle d. i. am 17. d. d. 5667 zu sein.

174

Protokoll No 117

Sie für den heutigen Tag den 2 Juni 1907, einberufen, ausserdem Aus-
 -druck Sitzung heute aus Mangel der beschlussfähigen Anzahl nicht abgehalten
 werden und wird die nächste Sitzung der auf der Tagesordnung stehenden
 Bauangelegenheiten resp. Angelegenheiten des 3. und 4. Halbjahrs d. h. jeweils abzu-
 haltenden Ausschuss Sitzung auf unbestimmte Zeit verschoben.
 Herr Gustav Töub der auf längere Zeit
 verreist, wird Abschied und Abschied mit

der Prüfung der Prozessakten der
 Anna Jakobs Moskowitz.

Herr Landau Mayer Freund und Herr Mar-
 tinianus Sam. Rothmann sind für

für ein Betrag von K 100 zu zahlen K 2.
 zu verabfolgen bewilligt.

Gustav Töub

Gustav Töub
 Gustav Töub

Jonas Almqvist

Suphar
2/2/1

Joseph

Der Herr. Rabiner hat mir, dinstags
mir bis zu dem nachfolgenden Sonntag
morgens zu lassen. Es wird auf die An-
ordnung getroffen, dass das Haus u. d.
das Inventar gehalten wird, auf die die halbe
morgens wird, gründlich zu reinigen u.
sämtlichen Kisten zu lassen.

Herr David Luchs Annehmung des aufgenom-
menen Jakob Hoffmann gab 10

der ordentliche Vereinsmitglied wird

Spalenz

Donnerstag
Hoffmann

In in Pöchel wohnhafte Frau Moritz
 Grosse geb. Pelti Klein vertritt mit dem
 Auftrage, dass ihr die Rechnungen, die ein jedes
 Vereinsmitglied im Jahr der Vereinsrechnung
 d. 10-14 quiert, gegen den Betrag von K 42
 Aufnahmegebühr und K 26 der jährigen
 Jahresbeiträge K 108 bis zum 31. März
 in dem Falle eingezahlt werden müssen, als
 ob sie selbst ihren Vereinsbeitrag auf
 fünf neue Jahre mit in der Lage sein würde,
 ihren Beiträge zu leisten.

1/11 18 18 18 18

Auf die Mittellosigkeit der Frau Moritz
 Grosse geb. Pelti Klein Rücksicht nehmend,
 wird dem Auftrage des Vorstandes das Ver-
 standesförmig gegeben und jemand ist dann
 gegen den bereits abgekauften Betrag von K 10.
 hundert in den Vereinsrechnung d. 12. 14
 im nächsten Mitgliedsrechnung eingezahlt
 und hat Frau Moritz Grosse mit in dem Falle
 weiteren Beiträge zu leisten, als dinsten
 was der Allmächtige geben - in der Lage sein
 selbst leisten zu können

Es ordentliche Vereinsmitglieder werden aus-
 gemittelt und protokolliert

Späher
 1897

| | |
|-------------------------|----|
| Springer Oskar | |
| Wienert des Aufnahmegeb | 20 |
| Rosenfeld Adolf | 10 |
| Weinstock Vilmos | 20 |
| Jonas Markovitz | |
| <u>zusammen</u> | |

Protokoll No. 121

197

Der die am 29. September 1907 abgehaltene Vorstandssitzung.
Anwesend die Herren Gustav Jakob Hansen, Jonas Mochowitz, Ing. Paul
Jakob Weiss und Jakob Sigemann.

Agenda der Vorstandssitzung.
Anfang der Sitzung Protokoll No.
116-120

und die Authentikation derselben

Es erfolgt das Referat über die Ausführung
der Renovierungsarbeiten, insbes. die Kosten
dieselben inclusive der Einleitung und Man-
tierung der elektrischen Beleuchtung, die
dem im Protokoll No. 119 d. d. 24. Juni d. e.
skizzierten Arbeiten, im Auftrage der mitt-
länglichen Ingenieur- und Bauverwaltung
ausgeführt wurden und in An-
betracht der hohen, ungleichen, billigen
offenen - Leistungsfähigkeit, bis auf
K 6250 belaufen. Zur Deckung dieses
Kosten, für welche an Handen K 4000
zurück müssen, müsste ein Aufschlag von
K 2250 gegen Vorklage nach Vereinswerten
gemacht werden, da der Verein bereits
diese Maßnahmen an Betriebskosten
geteilt sind.

Dieses Referat wird in diesem Zusammenhang
aufgelesen, nach Vorstandsgewöhnung zur
Kontrolle genommen und der Vorstand mit
gleichen Herren Jonas Mochowitz, Paul
Rakusik und Jakob Weiss für das un-
mögliche Malen und ausserordentlich ansehn-
liche durch das bis dahin bei sämtlichen
Arbeiten in diesem Hause geschehen, ins-
besondere aber dem Architekten Herrn
Lajos Fejer der mit seinem technischen Mit-
te, zu dem Herrn mit Raff. hat zu
Trithand, post. Paul notiert.

Die Leitung der durch das Abgeben der
Herrn Heinrich Weisner No. in der Leitung
Herrn Bethaus (1878) steht

erfolgt durch die Erneuerung des Herrn
Paul. Rakusik zum 1. 1. 1878, der
sich mittels Herrn Bethaus, vollständig
vom 1. 1. 1878

200

1. Mangel beziehung der Briefe
kann sein

bezüglich der Handlung drehen
hat in nun keine geeignete Person
findet, d. h. der Schriftführer...

Oberst
Krieg

Guckert

Heinrich Kopp

51
Protokoll Nr 122 d. d. 6. I 1907

Der g. Vereinsmitglied Hr. Frau Sauer-
geb. Kiedow löste am 3. Oktober 1906 d. i.
in ein besseres Institut über-
gegangen. Frau Sauer geb. Kiedow
hatte bei dem Verein eine
Leistung im Jahr der Vereinsjahre 1.20 zu
bringen, wofür Frau Kiedow Sauer den
Betrag von 1200 als Leistung und 160 als
jährliche Jahresgebühr zusammen 1360
wirklich eintausend dreihundertsechzig Mark
an den Verein unter der Leitung zahlte, daß
größten Teil Frau Sauer persönlich in den
Vereins Jahren 1. 3. 12-14 imphibitoren Be-
stehen für seine Zeiten vollständig sei und diese
Grabsätze alljährlich an seinem Geburtstag be-
stehende Organisation der Verbandsgebühren mit 10
Personen befreit werden

Der Vorstand der g. Frau Sauer Sauer-
geb. Kiedow löste am 3. Oktober 1906 d. i.
in ein besseres Institut über-
gegangen und in dem der Vereinskasse
angemessen wird, den Betrag von 1360 gegen
ordnungsgeordnete Bestätigung und Zahlung
man, wird die persönliche Bestätigung
als 1360 Betrages sein die damit verbunden

und man Verein übernahm. Hoffend
diesem der für seine nächsten Zeiten auszufallen
den Mitglied befreit zu. den alljährlich den
Gebühren zu folgender Bestätigung von 10
Personen auf die Grabsätze unter dem
Sauer Sauer angerechnet

Der g. Vorstand ist mir Auszug dieser Pro-
tokolle zu bekräftigen.

Der g. Vereinsmitglied Herr Josef Rademacher
mündete das Andenken seiner am 24. Septem-
ber d. e. d. i. am 2. Tage des Jahresfestes
66 in ein besseres Institut übergegangen. Frau
Sauer. Frau Charlotte Rademacher geb. Kiedow
hatte bei dem Verein eine
Leistung im Jahr der Vereinsjahre 1.16.20 zu
bringen, wofür Herr Rademacher den Betrag von
1200 als Jahresbeitrag und 160 als jährliche
Leistung zusammen 1360 wirklich eintausend
dreihundertsechzig an den Verein unter der

Erklärung zu obigen erklärt, daß kein
 Fall in ähnlicher in der Vereinszeitung S. 3.
 12-14 imphindenen Benefizien für ein gan-
 zes Jahr der Vereinsbesucher hilfreich sei.

Dem Wunsch des g. Herrn Josef Radwanz
 wird mittels des Vorstandes bereitwilligst
 nachgegangen und indem der Vereinsbesucher
 gemindert wird, der Betrag nun 1200 ggr
 und demgemäßen Aufbringungen aufgebracht
 werden wird. Ausgenommen der Betrag nun
 300 mkt der hieran geknüpft für die
 anderen Gärten zu malzefunden Benefizien mit
 dem Namen „Radwanz Josef für die
 Carolla“ hauptsächlich vorzuziehen und d.
 4. Jos. Radwanz einen Ausgang dieses Protokoll
 als zu Anhängern.

Es sind die Vereinsmitglieder man zu
 zurecht und aufzunehmen

| | |
|--------------------------------|-------|
| Herr Josef Rath Aufnahmegebühr | u. 40 |
| Herr Finger | 50 |
| Gleichmann P. L. | 20 |
| Rosenbaum des Vereins | 8 |
| Eugl. Lyula Fest Pass | 8 |
| Rosenbaum Lipót | 8 |
| Winkler Ludwig | |
| Guchs des Vereins | |
| Solgar Gábor | |
| Guthart | |
| Präsident | |
| Stellvertreter | |

Opfer

Protokoll 123

203

Jahr die am 13. Oktober 1907 abgefallenen Versammlungen. Sitzung
 wurden die Herren Gustav Paul v. Jauer, Moschowitz, Rethel, Rabe:
 Jakob Weiss und Jakob Diamant.

Zusammenfassung der Verhandlung
 und die Authentification enthalten
 der Landwirtsch. Unterstützungen vom
 November-Quartal angestrichen

| | |
|------------------------|------|
| an Herman Schleisinger | K 40 |
| Sal Kolm | 40 |
| J. Weiss | 24 |
| W. Kück | 36 |
| Proskungen | 36 |
| J. Papper | 36 |
| M. Keitner | 40 |
| P. Gülläp | 36 |
| H. Weinberger | 40 |
| J. Brady | 40 |
| M. Kallach | 40 |
| M. Reissfeld | 16. |
| J. Ruder | 30. |
| J. L. Pallak | 20. |
| David Reif | 30. |
| F. Eiselein | 20. |
| Abt. Schiiger | 30. |
| Friedman | 20 |

aufwand an W. Kück in folgender
 Krankheit als außerordentlich 30
 in dem Kückhundertvier K. 600

Zwei dinstagsfall in Ausfall gehaltenen Aus-
 schuss-Gallen

Gallen in monatlicher Weise dinstags
 der Herren Heinrich Lucher und Julius Rager
 in den Ausschuss befragt worden.

der dinstags die Zusammenkunft der Versammlungsglieder
 von Rabiner als 30-73 1872 in Einklang ge-
 wiesen. Vorstandsfall

fall dann nächst zusammenkunft der Ausschüsse
 Ermählung zum Vorsteher der reichsweiten Sitzung
 Herr Squat Seiner in Vorschlag gebracht worden

[Signature]

[Signature]

Es war die am 14. Nov. erhaltene 1907 abgehaltene Versammlung des Vorstandes. Sitzung
 mit dem Vorsitz des Kassiers Gustav Paul Thacker. Ferner: Borkovitz, Borch, Pabst, Jakob Weisz und Jakob Gaudant.

Eröffnung der Versammlung
 Wahlung des Protokollanten Nr. 123 d. d. 13. X
 mit der Authentification dasselben.

Es ordnet sich die Versammlung nach dem aus-
 gebildeten Protokoll.

Loth Iller Aufnahmegeb. Nr. 10.

Goldberg Leigman „ 36

Glück Rocco
 Thacker Wilhelms gegenwärtige Aufnahmegeb.
 führt nach Nr. 72 und der Garantie einer 3-jährigen
 Jahresgebühr die im Vorjahr ausgestellt wurde, um
 Führung der d. Aufnahmegebühr Nr. 36 in
 Baden Leopold Rindler

Der Vorsitz Deutsch der nach seiner dritten
 Erklärung auf 2 Stipendien nun je Nr. 1200
 in die und seine Erklärung, dass am 15. September, am
 7. Juni 1907, Frau Rina Deutsch geb. Bellak,
 die ihm das S. 18 nach S. 21 der Vereinsstatuten
 zu versetzen erklärt.

Soll nach Befriedigung der unter. legalisierten
 Stipendienbescheide des ordnungsgemäßen
 genehmigt werden.

Auf der Tagesordnung kommt nun der Vor-
 stand der Prüfung des Vereins-Controllors
 Herr Josef Lusthaus, nachfolgende Übergabe
 der Vereins-Cassa-Schlüssel und der münd-
 lichen Abrechnung nach seiner Frau Frau.

Der Vorstand nimmt den Rücktritt des H.
 Jos. Lusthaus nach seiner Controllorats-
 Erklärung zur Kenntnis und beauftragt, nach
 dem S. 120 zu prüfen, ob der Rücktritt
 auf die Einkommensrechnung der Controllorats-
 Ausschüsse einen genügenden Beweis vorzulegen

Der für Montag den 14. d. d. 11. Nov. Vor-
 mittag im Gemeinhaus Ausschuss bei

auf über die Revision der Arbeiten
 nachfolgender Bericht vorzulegen.

Es folgen der ausstehenden Punkte nach dem
 Vorschlag mit dem Vorstand A. Reif

beauftragt, der Vorstand nach Aus-

die Bewilligung für die Entlassung
des Hosenband die jeder den Vorstand
sind zugeordnet fallender Zuschalen
festigung mangelformen genügt, nicht

der Betrag nun K 200 als Kinnung
beitrag

außer dem im Budget stehen K 200
nach K 160 n. p. das Monat November. Der
betrag K 80 als Kinnungsbeitrag angenommen

wird. zugeordnet sind Kinnung getroffen
Beitragung, mangelformen an demselben
nicht. beizubringen werden sollen. das da
für beizubringen, das demselben den
Betrag nun K 100 als Kinnungsbeitrag
Unterstützung angenommen wird.

wird der Betrag nun K 100 als Kinnungs-
beitrag und hat deshalb nun zum An-
hilfsdienst beizubringen Gabor, Blofki in
allen Angelegenheiten und zu unterstützen.

Eppel

Gustav Tief

Präsident

Herr Herr Fleischman ist der vornehmste Praesident
Fleischman ist abgelegt zu Gießen seiner Großmutter
und der Mutter seiner Mutter der am 27. Oktober 1902
verstorben. (n) 62 63 der Betrag nun K 200 wörtl. 200
dreihundert, damit dieselbe der Mitgliedschaften
Vereinsstatuten S. 16 für einen Anteilhaftig ist.

man nun Vorstande genehmigen und zu Handlung ge-
meinen wird und zur ordnungsgemäßen lau-
terkeitigen Vortragung unter dem Namen „Fleisch-
man Kordell“ angenommen wird.

Eppel

Gustav Tief

Präsident

Zusatz am 14. November 1907 unter dem Vorsitz des Herrn Gustav H. Prosses: stattgehabter Ausschuss Sitzung in Anwesenheit der Vorstandsmitglieder Herren Josef Moskovitz, Jakob Weiss, Heinrich Rabitsch, Hg. Braun, und Jakob Diamant und Sander Fleischman und der Ausschussmitglieder der Herren Sal. Meier, Lijer Rischke, David Feldman, Simon Frölich, Lazar Eninger, Julius Berger, der Berger, Heinrich Lucker, J. H. Spitzer

Die Geschäftsfähigkeit der Anwesenden constatierend, begnügt der Vorsitzende die sämtlichen Anwesenden Mitglieder und erklärt die Sitzung eröffnet. Zur Authentisierung des Protokolls

begnügt der Vorsitzende die Herren Eninger Lazar und Lucker Heinrich

benachrichtigt, dass die gegenwärtige Verhandlung die erste auf dem Abbau des Herrn Heinrich Weimel ist, dass der Vorsitzende nicht mehr, dieses am 1. Januar die Führung und Verwaltung des Vereins fast ausschließlich Herrschaftsgliedern und auf diesem Gesichtspunkt in dem Verein gewisse Lücken in der und Dankbarkeit zu danken. Der Vorstand dankt der Vorstand des Vereins für die Geschäftsfähigkeit und verantwortlichen Ausschussmitgliedern weil Herr Simon Weimel und dankt dass der Verein beifolgt, welches das Gesichtspunkt der 2. Vereinsabstimmungsgliedern gemäß auf in der Mitte des Ausschusses personifiziert geäußerten Ausdruck und auf in dem hiesigen Protokoll gegeben werden.

Der Ausschuss gibt seinen beabsichtigten Einfluss ob das große Maßstab der Vereinigung. Gesichtspunkt das mit, zusammenhängen. Der Vorstand und Eninger und Eninger Heinrich Weimel f. d. politischen Ausdruck in bespricht dass diese Einfluss auf in Protokoll Ausdruck finden sollen; aber gibt der Ausschuss seinen Rat ob das Gesichtspunkt des Vereins, Ausschussmitgliedern wie Simon Weimel hat Ausdruck

in der Sitzung dass für die durch das Abbau das 2. der Vorstand und der Simon Weimel f. d.

in der Sitzung gegebenen 2 Ausschussfall: die Herren Julius Berger und Heinrich Lucker in mehreren der Verein beifolgt werden. Der Ausschuss unter Eninger und unter Lucker. Begnügung ist der Vorsitzende zur Authentisierung kommen.

Auf der Tagesordnung gelangt nun die Sitzung der Verein. Eintracht. Herr Josef Lusthaus nachfolgend Abdiektion nun Simon Weimel fallen nach dieser Stelle sowohl als auf die Stelle

für die Entlassung eines Angefallenen, dessen
 Unfähigkeit in der Erfüllung seiner Berufsauf-
 gaben durch Krankheit festgestellt und bestätigt
 wurde, den 4. April 1894 mit der unterzeichn.
 den Kündigungsgeld zu entlassen, milligt
 jedoch auch in der Absicht das Herfandab hier,
 wann auf 4. April 1894 eine Kauschabfertigung
 zu unterzeichnen ist, die jedoch dessen Jahresgehalt
 nicht übersteigen darf und die nur in der
 Folge zu unterzeichnen ist, wenn der Reif bei mehreren
 man gezeichnet wird, andernfalls, falls die
 monatliche Kündigungsgeld eingezahlt ist.

Erledigt
 10.4.94

Gustav Kersch
 Präses
 Karner
 Schultheiß

Am 21. November 1907 abgehaltenen Manfand. Sitzung
 Manfand die Herren Gustav Paul Thasso, Jakob Moskowitsch, Jakob Weiss,
 Ignatz Sauer, Julius Sanger und Jakob Traugott Dr. Oemar Rabe.
 Gegenstand der Verhandlung.
 Forderung des Protokolls Nr. 124

und die Authentification desselben.
 Nach erfolgter Begrüßung des neuen Manfandmitgliedes der Herr Ignatz Sauer
 und Julius Sanger bringt das Manfand den in Folge der Manfandauflösung
 am Ausschussbeschluss, nach dessen Vollzug auf der Tagesordnung.
 Herr Oemar Rabe, der manfandseitig zum ersten
 die Mitteilung über die Beschlussänderung
 nach einer Pauschalabfertigung von 1200 Mk.
 angenommen, richtet die Bitte an das Man-
 fand, dass es so zu ermöglichen, dass man
 dem Manfand so vollständig befreit in seiner
 Forderung der Gründung einer auf 200000
 Reichsmark zu erhöhen die Kündigungsfrist
 auf 3 Monate nach dem 1. März 1908 zu
 versetzen.

Die besagte Bitte des Herrn Oe-
 mar Rabe wird berücksichtigt, befreit das
 Manfand, Herr Oemar Rabe in seinem
 Namen befreit als auf der Tages-
 ordnung seiner Forderung bis Ende Februar
 1908 zu belassen und im Falle des Aus-
 schussbeschlusses einer Pauschalab-
 fertigung nach 1200 zu verabschieden.
 Herr Rabe hat dem Manfand seine
 schriftliche Erklärung über sein be-
 willigtes Verlassen seines Postens gegeben.

Das Protokoll Nr. 124 d. d. 14. d. M. in dem
 mein aufzunehmendes Mitglied Herr Moritz Deutsch
 fündigt seinen Briefbesetzung seiner Stif-
 tung bei dem Manfand, seine Notariell
 gehaltenen Stiftungsbrief, laut welchem
 Herr Moritz Deutsch, im Jahre 1907 am
 5. September a. e. Manfandmann Gattin
 an Moritz Deutsch geb. Frau Oskar die
 Abfertigung der in dem Manfand. Statuten § 18
 vorgesehenen Benefizien zu 100000 Mk.
 je in diesem d. stiftungsmässigen Betrag, zum
 Abfertigungsbetrag von 120000 Mk.
 2400 wöchentlich 120000 und 120000
 Mann an dem Manfand zu belassen.

d. d. 1908 I/12

[illegible]

Charles

Gustav
v. Prins
Lynatz, Kamm.

Produkt Nr. 128

Der am 19. Januar 1907 abgehaltene Vorstandssitzung
 zusammen die Herren Gustav Schulz, Jakob Weiskopf, Dr. Braun
 Alexander Fleischer, Konrad Kalksch, Jakob Weiskopf, Dr. Braun
 und Julius Sanger.

Entscheidung der Vorstandung,
 und die Authentikation derselben.

Die Uebung mit dem Eingangs zum K 2000
 und dem Kassenbuch, welche Herr Jakob Weiskopf
 und seine Frau geb. Rosalia Weiskopf dem Vor-
 stande übergeben werden

und dem Vorstande zur Kenntnis genommen
 und werden die Kasse Bruttohelfer Winter-
 legung ins Leben gesetzt und Vereinskasse übergeben

Haufschaden der Kassabuchführung vom 1. 1. 1907, der
 mit einem Defizite von K 801. 19 abgekl. und
 dem Sekretär übergeben

und dem Vorstande zur Kenntnis genommen.

| A Einnahmen | | | |
|-----------------------------|-------------|-----------|----------|
| | Provisionen | faktisch | + |
| Einkaufsgeldern | 8000 | 8643 | 643. |
| Einkaufs. Restoren | 500 | 734 | 234 |
| Aufnahmegeleihen | 400 | 724 | 304. |
| Spenden an Kampagnen | 5000 | 5589. 80 | 589. 80 |
| Wochentagsbuch | 1000 | 1145. 32 | 145. 32 |
| Schenkung an Legate | 3000 | 2825. | 175. - |
| Miete zum Haus | 3160 | 2910. | 250. |
| " " " " " " | 3200 | 3655. | 455. |
| Indonesien auf Westphalen | 600 | 716. 97 | 116. 97 |
| Dr. Wechseln in seine Kasse | 200 | 200 | - |
| 10, Kasseassessoren | 70 | 77. 71 | 7 71 |
| | 25130 | 27200. 80 | 2495. 80 |
| | | 25130 | 425. |
| | | 2070 80 | 2070 80 |

dann auf genau das Provisionen
 mit Kassenbuch nach K 2070. 80
 zahlt werden.

B Ausgaben

| | Provisionen | faktisch | + |
|--------------------------|-------------|----------|---------|
| Rabbi Hans Kovits Salair | 4000 | 4000 | |
| Einmündungsbildung | 240 | 300 | |
| Radfahrer | 400 | 400 | |
| Wohnung Pauschale | 1400 | 6040 | 5808 |
| | | 6040. - | 5808. - |
| | | | 232. |
| | | | 232. |

Ausgaben

| | Präliminar
6040 | faktisch
5808 | + | - |
|------------------------------------|--------------------|------------------|---------|-------|
| Transport | | | | 232. |
| Exploitation Salais 2900 | | 2900 | | |
| Personalgeld 400 | | 400 | | |
| Abbauentk. 400 | | 420 | | |
| Mahlung 100 | 4500 | 4720 | 220 | |
| Rabbi Lissmanis 100 | 640 | 640 | | |
| Landwirtschaftl. 5000 | | 5111 | | |
| Dr. Wechselmannsche Kfz 200 | 5200 | 5311 | 111. | |
| Arbeitsunterstütz 200 | | 200.20 | 20 | |
| Fahrzeiten 2400 | | 2309. | | 91. |
| Reise Anwesen Salais 1000 | | 1000. | | |
| Rothmann S. Salais 1000 | | 1100. | 100. | |
| Suratobrovisan 900 | | 999.59 | 99.59 | |
| Indonesien nach Aulehan 800 | | 904.88 | 104.88 | |
| Hausverwaltungsspesen 1000 | | 980.63 | | 19.37 |
| Reisekosten 400 | | 402.78 | 2.78 | |
| Hausmiete 400 | | 480. | 80. | |
| Druckkosten 50 | | 14.30 | | 35.70 |
| Beleuchtung Bethaus & Kaulalai 450 | | 546.68 | 96.68 | |
| Ritualspesen 250 | | 290.02 | 40.02 | |
| diverse Reparaturen 200 | | 154.84 | | 45.16 |
| Aushilfsausen 200 | | 100. | | 100. |
| Bibliothek 100 | | 57.73 | | 42.27 |
| diverse Spesen 200 | | 350.19 | 150.19 | |
| unvorhergesehene Ausgaben - | | 222. | 222 | |
| Assessorenkollekte 140 | | 810.15 | 670.15 | |
| | 26670 | 28001.99 | 1897.49 | 3755 |
| | 25730 | 27200.80 | 575.50 | |
| Defizit | 1540 | -801.19 | 1331.99 | |

Gustav Tüpf
Ries
Bernhard Reber

Der Eingang eines Legaten soll nur
in Form von Mitgliedern natl. Volksliste
mit Geld in 4% und Kassenrenten festsetzt
werden und nur das Kulturgeld für die
Kasse und die Bauplanung festsetzt

und zur Kulturgeldgründung mit der An-
ordnung die Kasse im Kurswert aufzuführen

Protokoll No 129

Unter der am 26. Januar 1908 abgehaltenen Versammlung.
 Vorsitzend der Herren Gustav Paul Haas, János Hochstadt, Gy. Künen
 Ignatz Braun und Bernh. Ralinger.
 Gegenstand der Verhandlung
 Verlesung des Protokolls No. 128
 und die Authentizität derselben
 Als ordentliche Vereinsmitglieder wurden
 angenommen und aufgenommen

Am Ländchen unterstützungen wurden

Frau Sal. Küter geb. Galixenstein Elise
 gegen Aufnahmegebühr aus K 7
 Mann & Frau General Deutsch und Frau Jo.
 Prosz gegen Aufnahmegebühr

pro feierquantal angenommen:
 an Kassen Schenkungen K 60

| | |
|---------------|----|
| Sal. Köhler | 50 |
| S. Weiss | 40 |
| M. Kubsch | 40 |
| Beschlunger | 40 |
| S. Rappert | 45 |
| M. Reiterer | 45 |
| Fülöp | 40 |
| J. Menszenger | 70 |
| S. Prosz | 45 |
| Kalisch | 45 |
| Reisfeld | 20 |
| Bieder | 30 |
| Mellab | 25 |
| Reif | 30 |
| Elstein | 25 |
| Schinger | 50 |
| Friedman | 20 |

Liter. Kronen-Liebenkunderszwangsbeitrag

Eckhart

Gustav Paul
 Präz
 Markwart Jona

Im Hinblick auf das Gedenkbild der Kaiserin
Hilke Fischer dessen Bild man 600 K
auf 760 K pro Ania verlegt werden

und über dessen Aufbau der Zeit
ganz, das in der 3. Teil der Kaiserin
Begründung seiner die der Prolog der

Zusatz der Werbenderproben für malen
Licht 5 Offeneren u. g. v. Reichenberg
nach Klein Vagnera, Abr. Kirschbaum
für Holländer Göttinger und Milk Penkel
braufen und angestrichen werden

bestimmt, der Mensch mit dem Kaiser
den. Gottlieb hier für die der der Proben
zu braufen und mit demselben den Proben
cyclus der hiesigen.

Als andernfalls ditzginder werden angestrichen
und mit aufgemalten

Grünhert Villus
Schrautner Gera
Gera

Leichtag Mauerer Hilke Fischer Gera K 20
1/16 Deutsch Längmander mit Hauberborbala K 36

Erst

Heubergs
Häuser

Von Kater

haben die am 16. Februar 1908 unter dem Vorsitz des Herrn Gustav
Pauli Mauer gehaltenen Ausschuss Sitzung in der anwesend bei
den Herren Jakob Blochowitz, Benek. Dabinski, Jakob Diamant, Jak.
Weisk, Alexander Fleischman, Sal. Weiner, David Goldwasser, Mor. Singer,
Jakob Springer, Heinrich Kunkel, David Melaschok, Arnold Kohn und
Sig. Herxfeld letztere 2 laut der von Herrn Sal. Weiner übermittelten Berach-
tung, in als anwesend zu betrachten.

Zur Authentikation des Protokolls
Unterschrift und der Vorsitzende.

namenshaft der Vorsitzende der Herren
Moritz Singer und Salomon Weiner.

Der aus dem Vorstandsprotokoll No. 128
entnommenen Finanzverhältnisse aus dem Jahr 1907, wonach
die auf K 24001. 99 ist belaufende Ausgabe die
auf K 27. 200 ist bezifferten Einnahme mit K 801. 19
übersteigen

und man Ausschuss angestrichen das Verstehen
auf die Ergebnisse der Einnahme, die für die
gebrachten Einnahmen mit überstossener
haben und das K 801. 19 betragende Defizit nur
in Folge unvorhergesehenen bis nicht minderbekannt
den Ausgaben bestritten in einem zu Grunde
entstandenen Verlust mit K 674. nur der Mischel
Gemeinde der Ausschuss beschließt übernehmenden
Assurance Thaumie und in Folge der in der
m. J. gefolgten Verhandlung der Rabbi in sein
Hofnung, Befriedigung der Ämter zu gewahren.

Der Aufsichtungen der Herren David
Mellatschek gegenüber, der dem Salair
des Herrschafts bei angestrichen seiner zoll-
reichen Familie und seiner gemeinsamen
gekauften Salair den Leistungen für zu
genug fällt und eine Aufzeichnung der
Einnahme mit K 400 beauftragt

schreibt sich der Ausschuss der Ansicht der
Vorsitzenden an, die dafür geht, man wird ge-
haltenshaltung, was man eine sehr große im
vergangenen Jahre patenfinden, abgefahren
bestimmt aber, der der Vorstand die man K
Mellatschek angestrichen Angewandte be-
rückichtigen und für den Fall als dem Vorstand
die man K Mellatschek in Aussicht gestellten
oder andere Einkommensmittel zur Ver-
fügung stehen sollten, die materielle Lage

Bei Salair Moritz Eppler wobei auf einer
Kommunikation der Vorsitzenden die am 1. April 1907
im Jahre 1907 abgeschlossenen Vermögenszinsen pro
K 100 für das Jahr 1908 mitzuteilen sind

Die beifolgende Darstellung des Gesamtergebnisses sind
beifolgende Ausschüttung-Einzüge sind

Eppler

der Herrschaftsrat im Laufe des Jahres 1908
im Sinne des Antrages des H. Pöschel vor-
getragen werden.

beifolgende Ausschüttung des auf im Jahre 1908 im
Jahre 1908 Eppler in abgeschlossenen bis abwärts
voll der Herrschaftsrat S. Rothmann mit einem
Zinseszins bedacht werden.

Für den Tag der 23. d. M. Donnerstag 11 Uhr und
die Gesamtergebnisse für den Tag der 23. d. M.
Donnerstag 10 1/2 Uhr abends.

Gustav Kump
Präsident

Weiler, Solman
progez

Előírták az 1907 évi Hőgyész által kirendelt Prámi vizsgálat a megadott vizsgálatról a Hőgyész által felmunkált Hőgyész kétféleképpen, a lelőárban részletezett értéket Prámi és sorfármán Prámi helyen és a zárprámadást a hozzá tartozó mellékletekkel együtt helyesen állították, miután az előjárásnak megfelelően a végösszeget felmunkált vényt megadni javasolták.

Bpest 1908 február hó 17 én

Véty Prámi

Agoston Lajos

Kliemann Lajos
Teschner Lajos

haben die am 23. Februar 1898 stattgehabte Ausschuss-Sitzung.
 Anwesend die Herren Gustav Reub Grasser, Jonas Chaskowitz, H. Kraus,
 Jakob Meise und Benach Rabinow aus dem Vorstand, die Herren David Feld-
 mar, Sal. Meiner, Mayer Lichtschein David Pollatschek
 Eingekauft am Eingekauftung.

Eröffnung des Protokolls aus der Aus-
 schuss-Sitzung d. d. 16. d. M.

Zur Authentikation der heutigen Protokolle

sind die Authentikation anwesend.

sind die Herren David Feldmar und
 David Pollatschek designiert.

Es gelangt der neue Secretair Eppeler, der
 festsitzende Generalabrechnungsbuch zur Ver-
 handlung

Einfluss der neuen Mitglieder beizubringen
 Mitglieder-Fragen

erhalten man Ausschussmitglieder sind

geht die übereinstimmende Ansicht des Ausschusses
 dahin, dass, nachdem der Cantor Kirschbaum
 mit seinem Nachbarn in der Stadt, von
 Anst, jeder monatlich eine Unterabteilung
 der Erhaltung der Vorbesten. Falls die ge-
 dachten Vorbesten Kirschbaum dazwischen
 setzen, dass die Aufnahme dazwischen
 darüber d. e. auf ein Probejahr mit einem
 Jahresgehalt von K. 1000 stattfinden. Vollständig
 Kirschbaum, der in seiner gegenwärtigen Stellung
 K. 100 pro Monat bezieht, auf ähnliche Bezüge von
 auf ein halbes Jahr vorwärts das Jahr für
 die 5 Monate April - August einzurechnen sind
 soll darüber damit der Betrag des Jahres be-
 trägt mit unter der 5 monatlichen Vorbesten
 ganz leicht - sein Familienstand von April
 gegen ein monatlich. Hausar mit K. 100 aufzuführen

Eppeler
 Feld

Gustav Reub
 Reub

David Feldmar
 David Pollatschek

Wurde die am 24. Februar 1907 stattgehabte Ausschuss-Sitzung
 unter dem Vorsitze des Herrn Gustav Carl Maass, Vorsitzende, Herrn
 Braun, Maxime Fleischmann, Ernst Rabinowitch, Jakob Diamant, Jakob Meyer,
 Ephraim Eppinger, David Pollatschek, Emil Weiner, David Feldman, Mor
 Berges, Martin Fröhlich

Gegenstand der Verhandlung.

die Aufstellung des Monatsbetrags Abraham Hirschbaum.

Wurde dann derselbe im Bethaus einem Monat aus demselben, der die
 Gebote hält, der allmählich den Fall gefunden

befiehlt, der Ausschuss Herrn Abraham
 Hirschbaum pro September a. e. auf einen
 Betrag als Monatsbetrag des Monats auszugeben
 mit dem Jahresbetrage von 1000. -
 Hirschbaum kann jedoch nach dem 1. April
 nicht bereit sein, den Betrag zu zahlen
 nach dem 1. April gegen ein monatliches
 Honorar von 100 bis Monat September
 aufzunehmen; man auf Herrn Hirschbaum
 sofort in Kenntnis gesetzt wird.

Gustav Tausch
 Vors.

Weiner, Solomon
 Fröhlich, Martin

Leibman, Martin

Eppinger
 Ley

Am 16. März 1908 abgehaltenen Vorstandssitzung
Anwesend die Herren Jakob Paul Brauer, Jacob Moskowitz, Jakob Weiss,
Julius Berger, Jakob Diamant, Benk. Rabinek und Jakob Diamant,
Vorschaud der Gefandlung.

Verlesung der Protokolle No 129-130

sind die Authentification der Stellen.

Als ordentliche Mannungmitglieder werden
angemeldet und aufgenommen:

- | | |
|----------------------------------|------|
| 1. Frau Anna Kohn geb. Nina Böhm | |
| 10. Herr Max Rosenberg Aufg. | K 10 |
| " " Max Rosenberg | - |
| " " Max Rothmüller | K 10 |
| " " Jakob Kohn | K 20 |
| " " Philipp Weiss | K 10 |
| " " Julius Weiss | K 20 |
| " " Jakob Kraus | K 10 |
| Kohner Vize | |

... dass mit jüngster Zeit in den Ausschussmitgliedern
zu nimmendsten haben die Haupten der neuen
... befähigten Anzahl mitgenommen

beschließt der Vorstand, diejenigen Ausschuss
mitglieder die aus dem Ausschuss ausgetreten sind
den regelmäßig zu bleiben im Sinne der
Gemeinschaft. 46 zur Erfüllung ihrer
Pflicht aufzufordern. In diesem Sinne gefallt
es dem Ausschuss demnach an die Herren:
Dr. Arnold Reiss, Eduard Friedman, Sigm.
Kerzfeld, Leon. Kelsowitsch und Julius Pre
ger gratuliert werden.

... hinsichtlich der im Gemeindefest zu Gelingen
des neuen Gemeindefestes gemeinschaftlich Spenden

sind die Herren festgestellt dass man das für
sind für die gemeinschaftliche Spenden insgesamt 759
an den Gemeindefest Rechnung 25% an den Ausg.
dieser Hofeiti manabfolgt werden sollen.

5. Befehl zur Befestigung des neuen Architekten Lajos Feyer
angefestigt Claus und Hofmeister Lajos für den
Ausbau des Beth Hauses

... soll für den 25. d. M. das Bau. Comité
nimmendsten werden, zu nimmendsten
auf Architekt Herr Lajos Feyer zugegriffen
werden soll.

Hinweislich der neuen Gemeindefest in Auftrag
genommenen Tansche

wird man Horstmann zum Re-
 klamen haben, der Warhülle-
 Ausnahme der Grund die im ein-
 Horstmannung ist an quantaliten mit-
 stützung abzugeben - mit gemindert
 werden. Es können das der Fall bei
 zur Jahr nur K 200 an den Ausgah-
 den abgesetzt werden, die jedoch
 innerhalb 6 Monaten rückgezahlt
 werden müssen.

zur Erklärung des Mannes mitglieder Mr.
 Frau Thonise Heiner, man auf derhalb abende
 mir auf ihm sel. Galtan, nimmst auf nach
 hinf. Luster weil Frau Maria Heiner, dem
 Kapitalabfaltung abgefahren ist, bleibt fort-
 führung derselben den Betrag man K 120
 mit, für die weitere Abfaltung der Jahr-
 ritzen auf weil. Josef Heiner und nach
 weil. Maria Heiner den Betrag man K 200
 was mit zu diesem der laut Statuten d.
 2. nachgeordneten Betrag man K 200 an
 den Herrn abzugeben will.

wird man Horstmann zur Kontur d.
 gerufen.

Explan
 2017

Josef Heiner
 Frau Heiner
 7

234

Protokoll No 136

am 12 April 1908 abgehalten Moskau Sitzung.
Anwesend die Herren: David Paul Thaler, Ignatz Thaler, Jakob Weiss,
Ig. Braun, Jakob Haimant, Isaac Moskowitz u. Sander Fleischerman
Organisator der Veranstaltung.

Verlesung des Protokolls No 135 d. d. 16^{II}

und die Authentizität derselben.

Hinrichtel am in demselben sub No 5 mit-
getheilte Beschlüsse für die Einberufung
des Bau. Comite's referirt dem Vorstand
und eine Baugeschäftsleitung festgestellt.
Das Comite soll auf den Ausbau des Tempels in der
Vorstadt kräftigste Schritte für die
Vervollständigung und Umgestaltung des Tempels
nehmen und die Vorarbeiten
möglichst zu einem Ende bringen.

Das Gelingen des Baugeschäfts hinrichtel des
entsprechend projektierten Ausbau des Tempels
mündet sich Moskau für den Tempelbau
dieser Plan bereits fallen gelassen. Für die
Baugeschäftsleitung soll die Verantwortung
übernommen zu werden für die ganze Zeit der
Vorbereitung und Ausführung, weil die
Vervollständigung des Tempels mit einer aus-
gezeichneten Leistung einer Gestaltung des Budgets
mit 1000 Rubeln, das heißt, einmündig.
Vorgeschrieben soll dem Comite das Projekt im
Anschluß an den ganzen Aufbau des
Tempels niederschreiben u. an denselben
in Verbindung mit dem Vorstand die
förmlichen Schritte aufzuführen.

Es sind alle Vereinsmitglieder an-
wesend u. aufzusuchen

Friedman Nathan
Vankovskij
Landes Revisor
Kaiser Samir

Epstein

Gustav Thier
Präsident

Moskowitz Jonas

am 10. Mai 1897 abgehalten. Gegenwärtig
sind die Herren, Herr Kaufmann, Herr Moskowitz,
Jakob Weiss, Ignatz Mayer, Sander Fleischman, Jul. Tönges, Reich
Rabinow und Hg. Braun.

Gegenstand der Veranstaltung.

Der Vorstand hat beschlossen, am Sonntag d. 14. Mai
1897 gegen 10 Uhr Vormittag eine
öffentliche Versammlung der in der Gegend
wohnenden Juden des Rabbi und 3 oder 4
andere auf der Tagung, damit
der Gottesdienst in der Lage sei, seine
Pflichten zu erfüllen und die
Tugend der Gerechtigkeit zu leben.

Der V. d. M. 137, der auch die Befugnis hat,
den Gottesdienst zu beaufsichtigen und da-
mit, so gut, dass die 2 Rabbinen, die
Herrn David und Herr Moskowitz, die
sich am Sonntag zum Festen der
Festung von Kalender und in der
der Betrag von 100 Mark werden,
was die als angenommen werden sollen.
In der Feiermonat in der der
Merkat (es wird auch der Fall, auf den
die Festung).

2. Der Herr Moskowitz, Herr Abraham Hirschman
sind über diesen Aufsatz

im Paragrafen von 120 befreit,
wobei die Ende des Jahres 1898
zu zeigen ist, dass H. Hirschman von
seiner monatlichen Zahlung in den Monaten
Mai - Aug 10 in den Monaten September
Dezember 10 dann zusammen 120 in
Abzug gebracht werden sollen, wofür
der Rest von 10 die Herren Jakob Weiss
und Herr David, aufkaufen werden.

3. Es gelangt zur Verhandlung die Frage der
Herrn Jakob Hirschman, dass der Herr
H. Hirschman, Herr Hirschman, in der
dieser im Herrn Hirschman zu den Angelegenheiten
kosten, im Herrn Hirschman zu den Angelegenheiten
in der H. Hirschman Hirschman auf.

Der Vorstand beschließt, dass die
Zahlung der Betrag von 100 Mark
abgesetzt werden.

Vordruckliche Mitgliedschaftsbescheinigung

Herr Adolf Schelling

7/13 4 Josef Rühl 4 10

26 " Schelling Albert 4 50 aufgezahlt

Für Freitag den 17 d. M. Donnerstag 11 1/2

mind. 1000 Auszahlung - Sitzung ausbezahlt

Oppen
Voss

Gustav
Hans

Freiwillig

Annahme mit der Zahlung zurückgeblieben
nicht gestatten, sondern selbst. Inzwischen von
Begründer sein Ausbleiben nicht nachlassen. Mitgeteilt
muss dem Bankwesen gefügt, dass diese hieran im
Jahre der Vereinsstatuten 8. in Einklang gebracht zu
den sollen und wo es opportun erscheint der Be-
stände, zurückzuführen.

| № | Name | Eink. bis | bis | № | Name | Eink. bis |
|------|----------------------|-----------|------|-----------|------------------|-----------|
| 1541 | Rezkovitz Lipót | 1887 | 1888 | 1450 | Schellinger Jak | 1884 |
| 1543 | Blum Lipót | 1891 | 1896 | II 84 | Stenn Antal | 1899 |
| 1560 | Adler Hansg | 1887 | 1897 | 1462 | Adler Ludwig | 1885 |
| 1543 | Juppel Simon | ? | | 1468 | Dr. Jankas Emil | 1885 |
| 1288 | Graf Gabriel | 80 | 1890 | 1472 | Popper Samuel | 1886 |
| 1501 | Hertka Lajos | 1886 | 1890 | 1484 | Leeman Jak | 1886 |
| 106 | Higaloi Jak | 1869 | 1888 | 1496 | Roth Jak | 1886 |
| 270 | Dr. Klein Jersó | 1898 | 1900 | 1622 | Frankl Ede | 1886 |
| 346 | John Jancz | 1862 | 97 | 1288 | Edman Lander | 1898 |
| 1341 | Kahner Ede | 1878 | 89 | 1088 1144 | Feld Lőr | 1874 |
| 281 | Klein Lőr | 1898 | 901 | 1292 | Fruch Felix | 1898 |
| 317 | Leuberg Simon | 1898 | 901 | 464 | Freundiger Alex | 1864 |
| 962 | Loisinger Charlotte | 1870 | 1895 | 1247 | Angar Heinrich | 1897 |
| 311 | Lunk Lőr E. | 1898 | 1900 | 1401 | Schäufelsch Jg | 1883 |
| 917 | Lick Malvin | 1870 | 1892 | 1403 | Dr. Pinck Anna | 1883 |
| 1204 | Reisman Nathan | 1879 | 90 | 669 | Kaimel Lipót | 1884 |
| 316 | Rauchberger David | 1898 | 901 | 125 | Eugl Lipót | 1894 |
| 1573 | Dr. Stein Lőr | 1887 | 1887 | 1455 | Lichtenhanu Ede | 1885 |
| 1507 | Spitzer Jak | 1886 | 1889 | 1474 | Banyhad Ad. | 1886 |
| 1670 | Hall Ignác | 1889 | 901 | 1600 | Banyhad Adel | 1887 |
| 679 | Kauch Ede | 1869 | 97 | 1495 | Edman József | 1886 |
| 321 | Leeman David | | | 1696 | Kerzog Lajos | 1890 |
| 318 | Schwarz Jakob | 1898 | 901 | 1609 | Gross E. de | 1888 |
| 1126 | Stenn Lander | 1873 | 897 | 1626 | Schlesinger Ede | 1888 |
| 336 | Schlesinger Gábor | 98 | 904 | 1646 | Dr. Kopitz Ede | 88 |
| 1236 | Schlinger Abr | 1878 | 1900 | 1352 | Bausch A. Lőr | 1898 |
| 1347 | Taub Ede | 1879 | 890 | 1688 | Simpling Tali | 1888 |
| 1348 | Taub Heinrich | 1879 | 887 | 1651 | Brandl Anna | 1888 |
| 310 | Weinfeld Adolf u. v. | 1861 | 887 | 1677 | Munter Alexander | 1889 |
| 311 | Weinfeld Mina | 1861 | 887 | 1701 | Leeman Jak | 1890 |
| 989 | Wentheimer József | 1870 | 893 | 1703 | Leeman Heinrich | 1890 |
| 25 | Wolf János | 1893 | 1900 | 1342 | Gayer Orias | 1899 |
| 810 | Wollner János | 1880 | 1902 | 1717 | Herzmann Carl | 1891 |
| 612 | Zerkovics Lőr | 1888 | 1893 | 1716 | Schwarz Albert | 1891 |
| 559 | Frankl Vilmos | 1887 | 1893 | 1729 | Amor Michael G. | 1891 |
| 118 | Klein Israel | 84 | | 1724 | Reisman Heinrich | 1891 |
| 139 | Krausner Lőr | 84 | 1889 | 1464 | Banying Esig | 1815 |
| 471 | Krausner Wilhelm | 86 | 1886 | | | |

| Num. No. | Name | unigntn. | beir | Staub. | Name | unig. | beir |
|----------|----------------------|----------|----------|--------|----------------------|-------|------|
| 243 | Dr. Lelinski Jg | 1898 | 1900 | 1165 | v Gruber Adolf | 1895 | 19 |
| 241 | Dr. Jos. Reich | 1891 | 1892 | 182 | v Ansch Gábor | 1896 | 15 |
| 225 | Grinfeld Adolf | 1892 | 1898 | 111 | v Wolfner Tódor | 1894 | 189 |
| 241 | Locher Adolf | 92 | 1895 1/2 | 198 | v Berliner Bódog | 1896 | 9 |
| 244 | v Ungar Armin | 1898 | 1899 | 187 | v Goldstein Károly | 96 | 97 |
| 242 | v Friedenthal Vilmos | 1892 | 1900 | 188 | v Juneser Tódor | 96 | 97 |
| 243 | klein Peter | 1892 | 1898 1/2 | 241 | v Schlesinger Adolf | 1887 | 96 |
| 252 | Reich Antal | 1892 | 1900 | 242 | v Schlesinger Jg | 1887 | 90 |
| 25 | Rauschleungbrig | 1892 | 1892 | 356 | v Reiter Juli | 1899 | 902 |
| 257 | Böhm Nathan | 1892 | 1896 1/2 | 345 | v Weiss Lipót A | 1899 | 99 |
| 245 | v Knapfman Armin | 1898 | 1900 | 372 | v Berkovits Adolf | 1899 | 905 |
| 255 | v Friedberger Samu | 92 | 1900 | 373 | v Berkovits Perso | 1899 | 905 |
| 253 | v Friedmann Ignaz | 92 | 1901 | 219 | v Deutsch David | 1900 | 190 |
| 258 | v Weiss Samu | 1892 | 1895 | 474 | v Kérrog Adolf | 1886 | 184 |
| 242 | v Jánóczy Arnold | 1893 | 1897 | 474 | v Adler Landor | 1901 | 90 |
| 254 | v Fuchs Lipót | 93 | 98 | 463 | v Glaubermann | 1901 | 190 |
| 255 | v Fuchs Leonora | 93 | 98 | 474 | v Fried Ignaz | 1901 | 190 |
| 262 | v Wolf Simon | 1894 | 1900 | | Fürst Lipót | 1904 | 190 |
| 260 | v P. Schwarz Gyula | 94 | 98 3/4 | | v Pollak Samu | 1902 | 190 |
| 244 | v Szabolcsi Miksa | 94 | 96 1/2 | 539 | v Schlesinger Henrik | 1902 | 190 |
| 245 | v Freund Josef | 94 | 94 | 574 | v Rosenberg Edo | | |
| 255 | v Grinfeld Jakab | 94 | 96 | 590 | v Köving Adolf | 1903 | 190 |
| 214 | v Pollak Ignaz | 94 | 1902 1/4 | 595 | v Roth Vilmos | 1903 | 190 |
| 215 | v " Miksa | 94 | 1902 3/4 | 534 | Mandl Jg | 1865 | 184 |
| 269 | v " Fridor | 95 | 1902 3/4 | 1367 | Deutsch Lajos | 1883 | 190 |
| 266 1/2 | Linger R. & Emilio | 94 | 99 | | | | |
| 265 | v Lunk Daniel | 95 | 98 3/4 | | | | |
| 209 | v Laubentracht Lipót | 96 | 1900 | | | | |
| 270 | v Reichenman Fridor | 95 | 97 | | | | |

Eppelmann

Jakobson
Lichtschmied
Lichtschmied

Protokoll no. 1396.

am 14. Juni 1908 abgehaltenen Hauptversammlung
wurden die Herren Elias Moskowitz, Phares H. E. Braun, Louis Fleischer und Jakob
Diamant Jakob Meise und Benoit Rabinski
Ausland in Verbindung

Grundriss der Darstellung

...nimm an den Mann geschickten Gelehrten vor.
"H. der g. Ausschussmitglied Herr Doktor Eppinger be-
steht die Ernennung des Antonius Bruns am 22 September
J. nachfolgenden Votum mit. Herr Dr. Eppinger
war dessen Mann geschickten Stiftung bei dem Mann
unter folgenden Bestimmungen zu verstehen.

Mittheilung des Herrn Doktor Eslinger zu Jaidau ans Minister
v. Aehren der, Budapesti Kereskedelmi Bankja
k. k. Monarchie für ein Jahr k. 1000 währlich Kr Eintausend.

Die Effecten fallen zum Theil an die „Fiscal Origin“
 und zum Theil an die „Fiscal Origin“

Dem Wunsche des g. Ausschussmitgliedes Hermann Kasper
Ervinger wird in allen Teilen beizutreten der Vorstand
entschieden und demnach beschlussesweise
a) die Entgegnung von 5 St. Aktien des „Pensylvanier“
Kredit „Kassa“ im Minimal. Offiziell ist man K 100
wird aber der Tausend gegen einmündigen Ervinger
b) die einmündigen Montagung dieser Effecten des „Pensylvanier“
„Kassa“ unter dem Namen Kasper Ervinger
c) die einmündigen Montagung, worauf die aufstel-
lenden Präsidenten der gedachten Aktien alljährlich zu dem
auf den Festtag des weil. Herrn Kasper Ervinger folgen.
den Trisquantal an einem der - je nach Umständen oder
Erfordernisse - auf an 2 Manns beidseitig als „Kassier-
beistand“ nachfolgt man und
d) die Befreiung einer Ausgewählten Protokollen an
den g. Kassa - angestanden?

Wohnung. Ausschussmitglied Herrn der Bürger
-Kommune Friedrich Bela und Herrn Bürger.

außerordentlich huter fähigkeiten zu
 lafen des Kandidateninteresses

spenden angenommen:
 für "Kasau" May Freund k 100
 " " Jakob Weinberger 100
 Gaskavtling
 prunes

Ephly

eingetragen als ordentliches Mitglied

zu Lande in der Sitzung am 1. August, Quartal eingetragenen

Herrn Johann, Jüngling gegen sein O.
nabensgehörig man K 48 und nicht in
Jahresstellung immer 5 Jahr. Jahresgehörig.

| | |
|----------------------|----|
| Herrn. Schleieringer | 40 |
| Laf. Mohr | 40 |
| J. Weiss | 24 |
| M. Kulesch | 36 |
| Preussburger | 30 |
| S. Pöcher | 36 |
| M. Keitner | 30 |
| Fulop | 30 |
| J. Weinberger | 40 |
| J. Brodi | 36 |
| Kalisch M. | 30 |
| Reisfeld M. | 16 |
| Rader J. | 20 |
| Pollak J. | 16 |
| Kirschbaum Abr | 30 |
| Exkstein | 14 |
| Schünger | 30 |
| Friedman | 18 |

⁷⁸ fünfhundertsechzehn K. 516

Alle Herren Mitglieder sind ferner aufgezählt

| | | |
|--------------------------|-------------------|------|
| ⁴⁴ Herr Weiss | Berkalau | K 10 |
| VIII 4 | Holstein Hermann | K 20 |
| | Holstein Drigmann | K 20 |
| 27 | (Weiss Adolf) | " 10 |
| " | Rosenberg Jeno | " 10 |
| 31 | (Coxilay Armin) | |
| " | Kaufmann Lajos | 10 |
| " | Kerstenbaum Gera | 10 |
| 3 | Weinbaum Jakob | |

Gustav Pöcher
präs.

Jonas Merkwein

Erstler

46.2

Als ordentliches Mitglied wird man aus-
gezeichnet und befördert

Abraham Emil
Gross Josef
Fabricky Jakab
Ritter Ignaz
Eisenstädter Bela

Quaker King
praises

Gnate Sawyer

Örnek



gerühmten Leistungen angestrebte Er-
 altung der Regierung der Zeit beizubringen, so-
 das jeder Quartal vollständig aufsteht, obwohl
 man die Namen nicht dem Namen:

Öffentlicher Lehrsatz
samtbezügliche nachtragen werden, und
f) soll dem g. Hofrat aus diesem Pro-
zesse ein Auszug beglaubigt werden.

⁴u. Für das sub N 2 angeführte Ver-
fügung

sind nun offenbar schon jetzt bekannt
daß die aus der Lagerspinner's Privat-
Angelegenheit von pro 1. November d.
an nachfolgenden 100 der meist-
dürftigen Länden Jakob Münster
anfallen soll u. soll deshalb unter
Abfindung daß er auch 100 bis d.
Matrikel des weil Lagerspinner's Land-
und Stadts bayer. u. hiesig
gütig anwesend waren.

für die Teller das hl. starke Lebkuchen
kari Götter und über ihr heiliges
Nubien ihre denckende Kunst bewahrt

der Betrag, den K. so als Arznenkosten
Stützung bewilligt.

Im Hauswissen dessen Leistungen allmählich zu erfreuen fallend wird

fall der Mandatrolle gleich dem Befugnis
der früheren Kammergerichtsbezüge, auf
K 30 ruht zu sein.

als Mitglied, man ihn aufnehmen

| | | |
|----|--------------------|------|
| 23 | Dr Cortland Lipson | |
| 23 | Block Nathan | K 10 |
| 30 | Grove Francis | K 10 |
| 30 | Reiman Ferenc | K 10 |

Emily

Guadalupe
Prinos

Somerignate

Am 14. September unter dem Vorsitz des Herrn Gustav So-
ltenhalben Ausschuss-Sitzung.

Anwesend waren außer dem Praeses der Herren Jonas Mackoide, Yanatz Soue,
Jakob Hauant, Bernd Rabenick, Jakob Weiss, Julius Berger, Sal. Weiner, Mor
Berger, David Pollatschek, Annie Friedrich mit Frau Lichtschein.

Eröffnung der Versammlung

Der Vorsitzende begrüßt die Versammlung, gibt seinem Erhabenen Ausdruck, dass er
die sehr lauge Abwesenheit für heute anwesenden Ausschuss-Sitzung mit besonderer
Mithilfe zu eröffnen gedenkt, ist und erwartet die Mitteilung von dem Fortschritt der
nächsten Sitzung nachfolgenden Ableben des langjährigen Ausschussmitglieds weil D. B.
Spitzer, der seinen Eifer nicht nur in seiner Eigenschaft als Versammlungsmitglied bekun-
det sondern auch damit, dass er auf mit seiner journalistischen Tätigkeit der Versam-
mlung zu Nutzen bewirkt hat und dass am 10. August a. d. nachfolgenden Sonntag
das langjährige Mitglied weil. Berend Berger, dessen Tod ein Verlust in der Mitte
des Vereins gewesen, die unermessliche Ausfüllung ist, als derselbe nicht nur den Verein
selbst sondern auch die Tätigkeit als einer unserer neuen und wichtigsten Mitglieder, sondern
auch die Versammlung bei jeder Gelegenheit unterstützte. Man ist glücklich, dass die
die Festlegung der Versammlung bei jeder Gelegenheit man den Versammlungsmitgliedern
durch die am 8. Jahren in der Versammlung nachfolgenden Erweiterung zum Ehrenvorsitz
eingeweiht worden, dass man nun auf in seiner letzten Willigen Verfü-
gungen den Verein mit einem bedeutenden Legat bedacht,

beauftragt der Vorsitzende, dass der Versammlung
beschluss, die ob der Versammlung der beiden Herren
und man dem Ausschuss geteilt werden, in
dem frühigen Protokoll Ausdruck möglich
werden.

Der Ausschuss, der mit Entschiedenheit die An-
derung von dem Ableben des langjährigen
Versammlungsmitglieds weil
Herrn D. B. Spitzer und der ob seiner
tätigen Unterstützung, dem Verein
und seiner Beendigung abgeben kann
Sitzung in der Versammlung Ehren
nachfolgend weil. Herr Berend
mitgeteilt, befließt, seinen be-
stimmten Einfluss ob der großen Ver-
lust der der Verein durch das Fehlen
der dieser 2 Männer verloren, trotz-
dem zu gewinnen.

Zur Authentifizierung des Protokolls
werden nach dem der jüngste Ausschusspro-
tokoll No. 143 unterschrieben und unterschrieben

der Herr D. Pollatschek u. Sal. Weiner
unterschrieben.

Es wird nun zu der auf der Tagesord-
nung stehenden Wahl des zu ersetzenden
Mahlritungscomitées geschritten.

Zu dem aus der Generalversammlung
entschiedenheitgleichem Wahlen
über Vorschlag des Vorstands-
amts Ausschusses die Herren Johann
Droschowitz, Jakob Weiss, Sal. Wein-
dler, Pöge, David Blatschek und Hein-
rich Lischer in das Wahlritungs-
comité aufgenommen.

Zur Lüge der Vereins. Statuten S. 56

Wird die constituierende Sitzung des
nächstens aus 9 ordentlichem und 2 Ersatz-
mitgliedern bestehendem Wahlritungs-
Comité für Sonntag den 20. d. Monats in
Mittwoch 11 Uhr anberaumt.

Opaley
Kf

Gustav Töpel

Samuel Dornitz
Weine, Salomon

aber die am 20 September 1908 abgehaltene Mahlrundungs-Comité Sitzung
Eröffnung wird: der Vorspracher Herr Gustav Paul, und die Comitésmitglieder
Herrn Hanns Jannas, Moritz, David Belenbach, Jack. Weiss, Josef Krämer,
Karl von Löwenstein, Sal. Meiner, Louis Fleischmann, Mor. Heiner u. Heinrich Lucker.
Die Eröffnung der Sitzung wurde die erste constituirende Comité Sitzung ist, gefolgt
durch den Vorspracher Hanns Gustav Paul, der die anwesenden Mitglieder begrüßte,
und darauf den Sitzungssaal verließ.
Der darauf folgende constituirte Comité

anläßt zu einem kleinen Hausbau
Moskowitz.

Im Vor dem Herrn Salaten & S. Sprites nun der Comité zur Auslochung nach 3
Hofpandmitgliedern und 9 Ausschussmitgliedern woraus bestimmt das
aus gelöst aus dem Konstante m. d. l. b. n.

Braun Ignatz
Fleischman David
Borges Gyula Controller

Pigman Yakab
 Souier Ygrack
 Moskerite Jonas Cassien

aus dem Anschluss

- 1 Dr. David Arnold
- 2 Friedman Ignace
- 2 Froehlich Annie
- 4 Herzfeld Leigmond
- 5 John Arnold
- 6 Kichtscheim Mayer } Lelcowitch Lipót
- 7 Tenger Jozsef
- 8 Tunka Landoz
- 9 Weiner Salaman

- Adler Jonas
Ehninger Lärer
Goldman David
Kiehlstein Major
Pollatscher David
Proger Anna
Lucker Laurik

Es sind mithin für die Präses Stelle 2 für den Vorstand 6 u. für den Ausschuss 18 Candidaten im Vorschlag zu bringen; nachdem jedoch 2 Ausschussmitglieder kürz. Zeit nachher mal mit Tod abgegangen deren Stellen unbesetzt geblieben sind für den Ausschuss 22 Candidaten zu bewilligen, insgesamt 20 Candidaten im Vorschlag zu bringen.

Lehrst. Aufstellung der Candidatenliste

nicht ein. außer. Bewill. zu schenken aus dem

sind im neuen Comité befaßt aus dem
Comité der Herren Jak. Weiss, David Weiss
und Hans Fleischman die dem Wallesomite Vor-
schläge machen sollen in Fall des neuen Com-
ité für die Verhandlung Montag am 20. d. M. Kundg. 1/2
Uhr frühzeitig zu erscheinen.


Most Honorable Tennessee

74, 2nd

St. Michaels-Park

Remarks
None Taken

Heinrich Heine



Ergebnisse in der am 28. September 1901 abgeh. Wahlkommission. Ergebnis der Wahl
 wurden die Herren Yonas Moskowitz, Oskar, Jakob Weiss, Sal. Weiner, P. M.
 Altschick, Josef Krenner, Mor. Porges, Mor. Steiner, Moshe Fleischer u. Herr Lawentz
 der Protokoll No. 144 aus der vorigen Wahl-
 Sitzung sind bestätigt und man den ausstehenden
 Mitgliedern authentisiert.

Der erweiterte augere Comité hat beschlossen
 die nun amstehenden ausstehenden Kandidatenliste.

Dieselben sind sämtlichen ausstehenden gutge-
 heissen und sollten folgen als Kandidaten.

Kandidaten für den Präses

I
 Paulus Gunkel

II
 Barler Simon

Kandidaten in den Vorstand

Braun Ignatz
 Fleischerman Soudor
 Porges Opula

Dr. Pinet Moshe
 Kugler Josef
 Krennitzer Arnold

Kontrolle

Kandidaten für den Ausschuss

- 1 Bruck David
- 2 Eisler Samu
- 3 Fleischerman Moshe
- 4 Fröhlich Armin
- 5 Kohn Arnold
- 6 Krennitzer Josef
- 7 Dr. Enten Lipot
- 8 Porges Mor
- 9 Steiner Mor
- 10 Dr. Kraus Leopold
- 11 Weiner Salomon

- 1 Brody Josef
- 2 Freund Josef
- 3 Krennitzer Ignatz
- 4 Krennitzer Vilmos
- 5 Klein Lipot
- 6 Kleinman Adolf
- 7 Löwenstein Moritz
- 8 Mendlovits Mor
- 9 Schlesinger Lipot
- 10 Tóth Lajos
- 11 Wela Lipot

Diese Kandidatenliste soll nach dem nächsten Mahltag in Druck gehen und
 die Mitglieder sollten mit dem Erlauben der selben nun die Mahltage im-
 merfort bis zum Mahltage der für den 25. Oktober festgesetzt wird
 an die Wahlkommission rückzugeben zu lassen.

Moskowitz Joseph

Samuelson David

Weiner Salomon

Porges Mor

Fleischerman Soudor

Protokoll No 147

243

Am 25. Oktober 1908 zum Abfluß gelangte Neu- und Ergänzungswahl der Gemeindevorstandsmitglieder folgendermaßen:

Nach dem abgehaltenen und dann angeordneten Wahlbestimmungscomité

auf als Präs. 106

auf als Vorsteher 105

2. Fleischman 107

als Controller

Borger 106

auf in dem Ausschuss

1. Bruck 105

2. Bisher 103

3. Fleischman 107

4. Fröhlich 104

5. Hahn 107

6. Hahn 80

7. Dr. Conrad 79

8. Borger 106

9. Heiler 106

10. Dr. Hans 78

11. Meiner 100

auf 1

auf 3

3

1

auf 4

2

3

1

27

28

5

1

28

11

Es wird die Ordnung getroffen, die Gewählten man darauf hin auf dem Wahl zu erspähen mittels Schreiben, und der Präs. auf dem ein 1 glühende Papieren begünstigt werden.

Moskowitz

Samuelson

Meiner

Porger

Kerschulsky

Der am 29. Oktober 1908 abgehaltene Vereinsversammlung.
 Anwesend die Herren Gustav Paul Thamer, Jesus Christen, G. Præm,
 Julius Berger und Konrad Rabenstein.
 Auf. ergründliche Begrüßung und Glückwünsche der aus der Verein.
 Engländer, welche fernhergekommen. Der Vorstand sprach der Versammlung
 die auf der Wahl übrige Erneuerung der Bekanntheit der 1908. Wahl die Constitution
 = allgemein für die Überführung, nachdem ein neues Mitglied in den Vorstand nicht ein-
 treten und das Bekenntnis der Freigabe des Vereins mit dankbarer Anerkennung verdient
 wurde die Mithilfe der Funktionäre als auf die Erneuerung der Verein.
 für Fortsetzung finden lassen.

Die Erneuerung des Monatsrechnungsführers.
 sprach der Vorstand dem Jakobus den Herrn
 Jakob Weiss und R. Rabenstein für ihre aus-
 sordentlichem Leistungen prof. Dank aus.

1. werden hierauf die Monatsprotokolle
 142, 146 verlesen

und authentisch.

2. Landeunterstützung pro Novem-
 ber Quartal

in der oben genannten Weise
 sind im Monat der Betrag von
 K 5.88. - zur Verteilung gelangt.
 außerdem sollen nunmehr für Jak.
 Meibinger K 20, H. Halisch K 20. H. Kern
 Scherlinger K 10 zu einem der Landeunterstützung
 abzugeben.

3. von Herrn Scherlinger wird über dessen
 schriftliche Aufträge

der Betrag von K 100 als Posten mit der
 Bedingung bewilligt, daß dessen Sohn
 sich verpflichtet den Schuldbetrag innerhalb
 Dezember a. e. ab in monatlichen Raten
 K 10 abzugeben.

4. schriftlich der im Monat der a. e. an dem
 der vorherige Freund anabfolgen werden de K 200

und zum Besten haben, daß ich nun
 monatliche Beiträge von K 25, die als
 geringe Summe für die Abgabe werden
 und mit K 5 befristet Abzahlung der ge-
 wählten K 200, mit K 30 in Abzug gehen
 werden.

5. in dem Verein wird als ordentl. Mitglied aufgenommen

1/2 Herr Herr Reich Auf. K 10
 1/5 . Herr Jakob Auf. K 10.

g. Vereinsmitglied Frau Eina Herzfelder
 Heiner selbst das Ausbilden, das Ausbilden
 er selbst. Ebenso das unter Hausknecht 10 bel
 im Ausbilden und am 30 März 1880 (Marsforbau) nach Kitzau 560
 Vereinsmitglied weil. Karol Josef Heiner 87
 bei: mit dem unter Hausknecht 10 bel
 im Ausbilden und am 8. d. M. das durch aus Kiti
 aus dem Leben gehend zum Vereinsmitglied
 ist Frau Therese Heiner geb. Jannas 87
 bei: bei dem Verein im Jahr der
 meinthalen 8. 10 zu 1000; im Jahr
 in der dem Betrag von 1000 zu 1000
 1000 monatlich Kasse sechs hundert zu
 dem Betrag an den Verein, beträgt, dass die ge-
 wöhnlich Marsforbau Vereinsmitgliedern im
 der dem Vereinthalen 8. d. 13, 14 zu 1000
 im Jahr der dem Betrag 1000 und
 Kasse auf die ganze Dauer des Vereins-
 standes ausgedrückt werden sollen.

Das löst. Ausbilden der g. Frau Eina Herzfer-
 der geb. Heiner wird dem Marsforbau ganz-
 mäßig zur Kenntnis gebracht, damit der Ver-
 ein derer angenommen wird der Betrag
 1000 gegen einmündigen Beschlussung
 untergeordnet und dem Betrag von 1000
 beträgt der damit, nach dem und dem Verein
 über dem Verein Verhältnisse der 8. d. 16 für
 im Jahr der dem Betrag 1000 und
 im Jahr der dem Namen, Josef Heiner und
 im Jahr der dem Namen Therese Heiner geb. Jannas
 heimlich zur Kenntnis angenommen wird.
 Der g. Frau Eina Herzfelder ist ein Auszug
 dieses Protokolls zu behändigen.

Erreicht

Gustav Timp
 Prues
 Ignatz Bräun

Posthall No 149

Unsern dir am 8 November nach abgehaltenen Vorstandssitzung
Anspruch der Herren Gustav Paul Thieser, Jonas Moskowitz, Yq. Braun
Jul. Pönges, Jakob Widmann, Jakob Weisz, Berth. Rabink & Alex. Fleischman
Erhebung des Protokolls. 178
Zur die. Ausbezahlung der...

Sind die Authentifizierung dringlicher.

• Ein Gruß aus London Mayer Freund
um mich zu bekümmern zur Wahlung seiner
Lehrer

wird mit der Genehmigung des K^{ön}
nigl. kais. Hofes zum Kaiser w
fest als Ausfertigungsbeifugung und zur
Kaiser bei der Hochzeit als Mitgift beifügen.
annahmefest von ihm ist.

Einem zweiten Schritt zum neuen Kanton
aber die Schenkung der Ländereien
daß die Zahlung eines neuen Beitrags
als Voraussetzung anfolgt

und mein Verstand abzufallen
gehe.

„Die mein Vorgesetzter für die weißen Thiere
einleitet, aber auch die Ausdrucksitzung“

Abb. deutlich dargestellt werden aufzuweisen

und dem Vorstand zur Kenntnis bringen

Herr Fröhe (Schwarz) Adolf Aufg. K. 10

Erich Adloff, " 20

Meisk Adolf

John D. Sch.

Gustav Kuy
Präsident
Synagoge Mannheim

2118

Protokoll No. 151

Am 29. November 1908 abgehaltene Vorstandssitzung
 um 7 Uhr der Herrn Gustav Paule, Franz Janschowitz, Jakob
 Meiß, Jg. Kraus, P. Rabeinck, Synod, Sauer und Julius Ringer.
 Eigenstand der Verhandlung.

Verlesung des Protokolls Nr. 149

Auf die Authentizität derselben.

1. Um die an den Vereinsausbau des Ter-
 minus herangezogenen Quittungen, die
 von demselben als häufiger
 Revision zu unterziehen, wird man
 dem Vorstandsmitglied gefallen, das
 dem Vereins-Correspondent, um ihn die
 mit Zeit und Mühe ansehnlichen Arbeit
 zu leisten, 2 Mitglieder aus der Mitte
 des Ausschusses zur Prüfung stellen

dem Vorstande benachrichtigt und um
 den hierzu die Ausschussmitglieder die
 Herrn Dr. Meinhart Kraus und
 Kraus designiert

2. Unter Auftrag des Herrn Rabeinck

wird die Anordnung getroffen, sämtliche
 bewegliche Gegenstände des Vereins zu
 inventurieren und durch die Herrn Kraus
 die damit betraut werden die ansehn-
 lichen Gegenstände zu nach Prüfung
 wo bei die oben befindlichen ansehn-
 lichen Personen zu übergeben.

3. Als ordentliche Vereinsmitglieder werden

Herr Gullmann 20 F
 " Herrmann 20 F

Gullmann
 Herrmann

Tuchschneider
 Kraus

Schneider

Dem Mitgliede des Kassencollegiums
mündlich mitzuteilen, dass das Kassencollegium
mündlich dem Kassencollegium zugewiesen
mündlich den Betrag von 300 gegen
ganzem Kassencollegium zugewiesen
mündlich die Kassencollegium zugewiesen
ist. Der Betrag ist dem Kassencollegium
mündlich abzugeben. Die Kassencollegium
ist dem Kassencollegium zugewiesen.
In vollgültiger Bezeichnung unter dem
Kassencollegium zugewiesen.
Zu Max Kassencollegium soll diesem die
Kassencollegium zugewiesen werden.

Paul Minnich das g. Karer Josef

Galikenstein aufgeführt sind über die
Hilfe des Vorstandes angenommen, auch be-
trug nur 1300 gegen ordnungsgemäße Be-
zahlung der untergeordneten, der Bet-
rag 1300 unter der hierauf getriebenen Maß-
s. 16 zu vollständigem Reueisen unter der
Mauer, Galikenstein fortgesetzt. Die
Neuville" vollständig vorgetragen
und am 9. März 1867 Galikenstein
einen Auszug dieses Protokolls zu beifügen

Ephle
Sch.

Galikenstein
März

Langes Geyser

müssen die Zustimmung der Jahressammlungen
 oder je 12 pro die dem Jahr 1909 ab wünsch-
 lich nachgelassen fall. Nun aber nur in dem Vereins-
 statuten §. 8. 12-14 entsprechende Beschlüsse
 "Es müssen mindestens fünfzig Mitglieder sein, nämlich
 wenn Samuel Topfer behält die Aufsichtung der
 5 dieser Anzahl §. 8. 16 in der Aufsichtung der
 in je 1200 eine entsprechende Obligation
 der Verein in der Aufsichtung, die Erklärung der
 "Nun, dass nach Ablauf einer halbjährigen
 "oben in der Aufsichtung der 1200 an
 der Verein befähigt in sein.

Dem Wunsch der Frau Sam. Topfer, nicht
 allein für den Mann sondern auch für die Frau,
 a) die Zustimmung der 5 Samuel Topfer mit
 seiner Frau geb. Rosa Schreger als die
 der der Vereins
 b) die Zustimmung der 1000 Mark als
 Ankaufsgeld für gegen ordnungsgemäße An-
 schaffung
 c) die Zustimmung der Frau Sam. Topfer
 in der Aufsichtung der 2 Frauen in der Aufsichtung
 Obligation pro je 1200 und
 d) die Zustimmung der Frau Sam. Topfer
 der damit in der Aufsichtung der 1000 Mark
 Beschlüsse unter dem Namen "Topfer Sam.
 u. unter dem Namen "Topfer Samuel u. u.
 Schreger Rosa" angeordnet
 Dem u. Sam. Topfer soll der Ausgang dieser C.
 vollendet befähigt werden.

Es werden ferner zum Beitritt in den Verein
 empfohlen und auf als Mitglieder angenommen

| | |
|--------------------------|----|
| Herr Adolf Buchmann Aufg | 10 |
| " Lajos Temon | 12 |
| " Dr. Josef Spitzer | |
| " Dr. Josef Weiss | 10 |
| " Bonalan Weiss | 12 |
| " Blücher Samson Jor | |
| " Beresi Lipot | |
| " Beresi Mor | |
| " Tenezi Mor | |
| " Dr. Im. Spitzer | |

Über Antrag des Hofsitzgrundbesitzer

weist die Anordnung ganz offen
für Erlangung des im letzten August 1873
aus dem Leben geschiedenen Erbvertrags
hervor, dass der Herr von B. am 28.
Febr. d. J. an dem neuen Grundbesitz mit
Erbvertragsurteilen unter dem Vorbehalt der
Erbvertragsurteile zu demselben
nach Erbvertragsurteilen mit einer neuen
Erbvertragsurteile zu demselben Grundbesitz
zufallen können. Der Herr von B. wird
als einer der Herren des Hofes im vorigen
Jahre, nach dem Erbvertragsurteilen, weil
denn Herr von B. lebhafte Erinnerung an die
Erinnerung an die in dem vorigen Jahre
dieser, die ist diese Erinnerung an den Vorbehalt
nach dem Erbvertragsurteilen, auf dem die Erbvertragsurteile
zufallen Grundbesitz zu demselben.

Ergänzt
J. C.

Gutachten
Herr von B.

254

No. 154

Wahrend der am 10. December 1899 abgehaltenen Versammlung.
 Anwesend die Herren Gustav Carl Haas, Jenua Moskowitz, Julius Berger,
 Ignatz Feiner, Jakob Diamant, Ignatz Braun und Jakob Weiss.
 Gegenstand der Versammlung.

1. Festhaltung des Protokolls Nr. 153

und die Authentification desselben.

2. Auf die Tagesordnung gelangt nach
 folgenden Verwaltungsvorschlägen für 1900

welchen man Vorstands genehmigend zur Kennt-
 nisnahme wird.

| Einnahmen | Rubel | Kopek | Verwaltungsvorschlag für 1900 | | Ausgaben | Rubel | Kopek | +/- |
|-----------------------------|-------|-------|-------------------------------|---------|---------------------------------|-----------|-------|-----|
| | | | | | | | | |
| 1. Jahresgeheimnisse 1900 | 8500 | 868 | 188 | | 1. Rabbi Herskowitz Salair | 4000 | | |
| 2. Jahres-Registrieren | 500 | 660 | 160 | | 2. Fürsorgebeitrag | 400 | | |
| 3. Aufnahmegeheimnisse | 400 | 95 | 55 | | 3. Badmüllergeld | 400 | | |
| 4. Spenden an 51 Amal | 5500 | 6218 | 49 | 718 49 | 4. Wohnung | 1000 | | |
| 5. " an Wochentagen & Buchs | 2000 | 2629 | 57 | 629 54 | 5. Exakter Mör Salair | 2900 | | |
| 6. Schenkungen & Legate | 4000 | 435 | 33 | 46 | 6. Personalgehalt | 400 | | |
| 7. direkte man Leus | 2900 | 2935 | 35 | | 7. Fürsorgebeitrag | 200 | | |
| 8. " " Reisekosten | 3650 | 3705 | 40 | 55 40 | 8. Wohnkosten | 400 + 522 | | |
| 9. Interessent auf Wende | 620 | 852 | 60 | 252 60 | 9. Wochentage | 800 | | |
| 10. G. " Wechselmann Lij | 200 | 100 | | 100 | 10. Rabbi Immanuel's M. | | | |
| 11. Kassen u. Kasseassen | 50 | 46 | 76 | 324 | 11. Salair distriktschef | 5200 | | |
| | 28320 | 31154 | 73 | 2837 97 | 12. Wechselmann | 200 | | |
| | | | | 103 24 | 13. Armenunterstützung | | | |
| | | | | 285473 | 14. Salair Pfingst | | | |
| | | | | | 15. Frankfurter Salair | 1000 | | |
| | | | | | 16. " Abfertigung | 1600 | | |
| | | | | | 17. Vereinsdiener Salair | 1000 | | |
| | | | | | 18. G. Lucasproportion | 900 | | |
| | | | | | 19. Lausperman | 1100 | | |
| | | | | | 20. Interessent auf Reisekosten | 100 | | |
| | | | | | 21. Bekleidungskosten | 400 | | |
| | | | | | 22. Jahreskostenabrechnung | 2500 | | |
| | | | | | 23. Kassenreparaturen | 340 | | |
| | | | | | 24. Grundkosten | 100 | | |
| | | | | | 25. Bekleidungskosten | 550 | | |
| | | | | | 26. Ritualkosten | 300 | | |
| | | | | | 27. diverse Reparaturen | 100 | | |
| | | | | | 28. diverse Ausgaben | 200 | | |
| | | | | | 29. Bibliothek | 100 | | |
| | | | | | 30. Assurance | 136 | | |
| | | | | | 31. Renovierung | 500 | | |
| | | | | | | 28766 | | |
| | | | | | | 3431 | | |
| | | | | | | 36293 | | |
| | | | | | | 402 | | |
| | | | | | | 26826 | | |
| | | | | | | 26826 | | |
| | | | | | | 266576 | | |

Präsident, Feiner

446 22683

31154 562 2994
 103 24
 2226 73

28766 3431 36293 402 26826
 26826
 266576

Handwritten notes and signatures at the bottom left.

in der Zusammenfassung der Kosten des Budgetmanuskripts pro 1909

dies sowohl bei den Einnahmen als bei den Ausgaben das betreffende Budget mit dem Vorjahr als Maßstab zu. In der Ausgaben aber sind die Ausgaben für den Jahresanfang nur geringfügig.

Einnahmen Budgetmanuskript pro 1909.

| | |
|-------------------------------------|------|
| 1. Jahresgebühren pro 1909 | 8500 |
| 2. Jahresgeb. Restanten | 500. |
| 3. Aufnahmegebühren | 400 |
| 4. Spenden aus Samstagsfeier, 6000 | |
| 5. an Wochenlagern & Buchungen 2000 | |
| 6. Schenkungen & Kapale | 4000 |
| 7. Miete zum Kauf | 2940 |
| 8. Beiträge | 3700 |
| 9. Kassen auf Werthe | 600 |
| 10. Wechseln (Stiftung) | 300. |
| 11. Kassen auf der Kasse | 50. |

Ausgaben

| | | |
|------------------------------|------|-------|
| 1. Salair Rabbi | 4000 | |
| 2. Heizungsbetrieb | 700 | |
| 3. Radreisegebühren | 400 | |
| 4. Wohnungsausschalt | 1000 | 5800. |
| 2. Epeler des Salair | 2900 | |
| 3. Kassenbuch | 400 | |
| 4. Personalgebühren | 400 | |
| 5. Heizungsbetrieb | 200 | |
| 6. Wohnung | 800 | 4700 |
| 3. Mr. Rabbi Sussman | | 640 |
| 4. Landwirt unter Aufsicht | 5000 | |
| 5. auf Wechseln (Stiftung) | 200 | 5400. |
| 5. Feldwirth unter Aufsicht | | 700. |
| 6. Feldwirth unter Aufsicht | | 2400. |
| 7. Feldwirth unter Aufsicht | | 400. |
| 8. Feldwirth unter Aufsicht | 1600 | |
| 9. Feldwirth unter Aufsicht | 300 | 1900. |
| 10. Feldwirth unter Aufsicht | | 1000. |
| 11. Feldwirth unter Aufsicht | | 900. |
| 12. Feldwirth unter Aufsicht | | 1100. |
| 13. Feldwirth unter Aufsicht | | 900. |
| 14. Feldwirth unter Aufsicht | | 600. |
| 15. Feldwirth unter Aufsicht | | 400. |
| 16. Feldwirth unter Aufsicht | | 100. |
| 17. Feldwirth unter Aufsicht | | 550. |
| 18. Feldwirth unter Aufsicht | | 350. |
| 19. Feldwirth unter Aufsicht | | 100. |
| 20. Feldwirth unter Aufsicht | | 300. |
| 21. Feldwirth unter Aufsicht | | 500. |
| 22. Feldwirth unter Aufsicht | | 100. |
| 23. Feldwirth unter Aufsicht | | 130. |
| 24. Feldwirth unter Aufsicht | | 500. |
| | | 29476 |

voraussichtliches Defizit $\frac{29010}{29010} - \frac{464}{464} = 29476$

in der Budgetmanuskript soll man in Betracht kommen

und den Vereinsausschuss in Betracht kommen.

es Befehl, dass Mr. Frau Anna Seidler den Verein den Betrag

man K 600 mitan dann mmmh nach Berlin-
gung dass das Kadi es gibt für ihr Ansehen
sonst nicht mehr, best. hinterlassen und das
dieses Legat, auf Abzug der 10% Erbschaft
bei dem Kadi, Kadi Gr. Gria Rhoner mit
K 540 beibehalten werden,

und man versteht zur Hand 8
gründlich, dann auf die Verfügung geseh,
und, Mann & Garbtag der Erblasser
Frau Anna Seidner in den Vereinigungen
an den betreffenden Stellen man zu verstehen

Im Kadi Markus Friedmann wird über
diesem Ansehen

ein Vertrag man K 100 bewilligt.

Als ordentliche Sparnismitglieder man
an angenommen und aufgenommen

1. Herr Leo Léviand Auf. 10.
" Fr. Aladar Chantier
" Elemer Chantier

(Spreng)

Gustav Tausch
Lombardi

155 páma

257

Általános az 1908. évi közgyűlési határozat kirendelt páma-
vizsgálat a megjelölt vizsgálatokat a kisközség által felméri-
látott kőnyomokban minden esetben találjuk, a kisközség
lelegetti cirkuszt páma is sorozom perint helyben is a 3d
páma a kisközség kisközség mellett együtt helyben ka-
láljuk ~~minden~~ elöljárókat isgyintén a megjelölt
nek felmentvény megadni javasoljuk.
Budapest 1909. január hó 24. évi

Kleinmándi
Egyetemesi
Egyetemesi

Kleinmándi

Über die am 31. Januar 1894 abgehaltene Vorstandssitzung.
Zusammen die Herren Gustav Thacker, Johann Kerschke, Vg. Braun, Jakob Die-
mann und Lüdor Fleischmann.

1. Verlesung des Protokolls No. 154
2. Auläuf des Leber-Quartals werden an

| | |
|--------------------|----|
| Karman Fehlesinger | 60 |
| Sal. Hohn | 50 |
| Sau. Weisz | 40 |
| Mr. Mulesch | 45 |
| Ed. Prosskunger | 40 |
| Sau. Pöpper | 45 |
| Al. Meisner | 45 |
| Külöp | 40 |
| H. Weinberger | 70 |
| Bradi | 45 |
| Kalisch | 50 |
| Reiskfeld | 20 |
| Auder | 35 |
| H. Palfab | 25 |
| Thirschbaum Abt | 50 |
| Geckstein F. | 20 |
| Schinger Abt | 20 |

an Innen K. Liebenhundertsechzig K 760. -
an Unterstützungen und äußeren 40 K
als an Bann und Antrop. an V. Weinberger zugewiesen

Einem hien man früher ausgefallene Auläufer des
Secretains Epplen ihr Auläuferstellung nicht Miß-
person in der Auläufer man den ihr überbündenden
Arbeiten zu nutze sein

man man Man fände, der die Notwendigkeit
nicht selbst Auläufer in Auläufer der man zu
unbündenden Arbeiten nicht, folgen gegeben und zu
zu diesem Zweck der man Auläufer man
mit dem Auläufer man K 100 pro Auläufer

des ordentlich Mitglieds werden an-
genommen und aufgenommen

| | |
|------------------------|----|
| Adolf Kallrohn Grabada | 10 |
| Adolf Kallrohn Grabada | 10 |
| David Kallrohn | 10 |
| David Grünwald | 10 |
| Frau Kallrohn Grabada | 10 |
| Lud. Heinrich Kallrohn | 10 |

Das g. Hernienmitglied Herr Dr. Lages Herr soll
... Annehmen, das Annehmen prima, am 11. d. ell. d. v.
... 18. Seiner 569 in ein besseres Institut übergegangen
... weil. Frau Dr. Lages Herr geb. Thoma Weir bei dem
... in ein ein Hernieninstitut Bologn vorzuziehen; ma-
... auf Herrn Dr. Lages Herr den Betrag von 1000 als Grund
... und den Betrag von 100 als 5 jährigen Beitrag zu zahlen
... den Betrag von 100 wöchentlich Erziehungskosten
... den Hernien Institut den Beförderung zu zahlen, anläßt
... hierfür der Hernien Gesellschaft, schließlich in dem Her-
... Institut zu unterstützen, in Hernieninstitut auszuüben
... die Gesellschaft für den Betrag der gestifteten Frau
... für immerwährende Zeiten vollständig zur Ausfüh-
... nung zu lassen.

Das löss. Auskintan der g. Kanaid-Fl. je, Kanaid wird nun
verfassen ganzwiegend zur Kenntniss zu bringen, um das
in augensicht mind

- a) die Beträge von K 360 gegen ordnungsgemäße Einigung zu entgegengesetzter
b) dem Betrag von K 360 samt dem bis hierher nach § 16 Kaufbriebe
mitgliedschaften im Winter zum Kaufen, Dr. Henckels mit
Weiss Thoma" verbindlich vorzutragen und
c) dem g. Herrn Dr. Henckels Auszug dieser Akte beizufügen

In der beschriebenen Veranschaulichung, daß die im Budget-
veranschlagte 1909 ringförmige Beschäftigungslage bei
Torbjørn Kildemoen pro Jahr nach Ausschuss mit
mir bemilligt werden auf 8000 belassen werden wird

besteht das Pfarrland für den Kirchbau
aus 600 a e. mit 10000 Mark zu verkaufen

Ein frischer Anfang soll das Budget

Über Einfluss des Landbaus in der Gaskalitätssteigerung für "Kreuznabbi" nachzuw.

Die zur Entgegennahme des Formalitätszeugnisses
im 1908 und Budgetverwaltung für 1909 mitzubringen

Gesamte Sitzung wird für Freitag den 14.
Febr a. c. Donnerstag 11 Uhr anberaumt.

Gustav
Pier
Ignatz, Mann

No 157

Am 14. Februar 1899 abgehaltenen Vorstandssitzung.
Anwesend die Herren Gustav Taub, Johann Markovitz, Hg. Braun, Alex. Fleischer,
Jakob Diamant, Jakob Weiss und Ignatz Schuler.

Ergebnis der Verhandlung
1. Verhandlung des Vorstandsschreibens Nr. 56
und die Aufhebungen derselben
2. Als ordentliche Vereinsmitglieder wurden

die Herren Pambai Seidner
Frau Pambai Seidner nebst Kindern
Herr Fekely Artur
" Hülser-Liska
" Krause Ignaz
" " Goldstein Jakob
in dem Verein aufgenommen.

3. Der neue Sekretär Esler empfing General-
konzessionsbewilligung v. 1900

erlaubt zur Verhandlung und wird nach
Vorstandes gutgeheissen.

4. Die Unterstützung aus dem Erlös der
aus dem Herrn Pambai Seidner fort. Legation
zu 1000, das am 8. m. d. d. auf dem
Konten Dr. Ahner nach Abzug der 10% Er-
löse mit R 500 flüssig gemacht wurde

wird nach Vorstandes mit der Befugnis
zur Ausführung genehmigt, dass dem nach der
Beschluss an ihrem Legation gutgeheissen
wird, alljährlich an ihrem Geburtstag
die übrigen Vorstandsmitglieder zu persönlichem
Besuch einzuladen, und im Hinblick auf
ihren Namen vorzutragen werden

Gustav Taub

Gustav Taub
Präsident

Ignatz Schuler

Zus dem am 14. Februar 1909 unter dem Vorsitz des Vereinsrates Herrn Gustav Jan
 Pottgenhahn Ausschuss-Sitzung, wobei außer dem Vorsitzenden die Herren Jan
 Pottgenhahn, Jakob Meier, Ignatz Braun, Jakob Giamant, Lando Fleischmann und
 Spiner aus dem Vorstand und die Herren Eisler, Lando, Feldman, David, Reichen
 Mann, Stahn, August, Hermann Josef, Richard Meyer, Dr. Cordens, Lipat, Blumfeld, Dr.
 Berger, Dr. Krause, Meinhart, Steiner, Dr. u. Dr. Meiner Salomon anwesend sind.
 Herr David Brand mitgeteilt ist seine Familienangelegenheiten.

Ungruppand der Vorstandung.

1. Verhandlung des Protokolls aus der Ausschuss
 Sitzung d. d. 8. November m. J. Nr. 150

sind die Authentizität derselben.

2. Die Constatierung der Geschäftsfähigkeit
 der vorliegenden Ausschussmitglieder be-
 grüßt der Vorstandung dieselben mit
 nominieren

zur Authentizität des Protokolls die
 Herren Fleischmann, Mann und Steiner be-
 grüßen.

3. Es gelangt der Hauptversammlung
 für 1909 aus dem Protokoll Nr. 154

zur Verhandlung nach dem anforderlichen An-
 schluß der aus dem Protokoll Nr. 154
 der Abmahnungen gegen den Protokoll
 worauf derselben aus dem Ausschuss befragt
 zur Klärung kommen wird.

4. Der Aufsatz aus dem Vorstandungsprotokoll

Nr 154 protokolliert sind in Abzügen, worin
 dem Vorstandungsprotokoll Nr. 154 in der Sitzung
 zugeht, sind dem Auftrag des Herrn David
 Blumfeld zugeht, der Sekretär des Vor-
 standes mit K 400 zu lösen, dem Auftrag
 des Herrn Lando Eisler die Post Abrechnung
 Braune zu lösen, der Sekretär Esler auf
 K 300 zu lösen und endlich dem Auftrag
 des Herrn Jg. Braun die Post, Anstalts-
 antrag auf K 300 zu lösen

dem Ausschuss befragt; darauf zum
 Beschluß gefaßt wird, dem Herrn Vorstand
 auf dem Budgetauftrag dessen
 Einnahmen bis mit 29010 und die Ausgaben
 derselben zugeht, der Herr Vorstand
 Nr 156 fügen, fügen die Aus-
 gaben mit K 400 für die Klärung der
 Post, K 100 für die Klärung der
 und K 100 als weiteren Maßnahmegelagen

Spalden
Jen

für Samstag am 20. d. M. 30: Monittag
10/2 Uhr Eubankmarkt.

Gustavus
Jacobus
Heinrich

hienorts wohnhafte Frau Samuel Hoff-
mann geb. Lina Spitzer, die dem Herrn als
solche beizutreten wünscht, erklärt außer-
dem, dass sie von K 40, den sie als Aufwands-
kosten patrifiziert, auf einen Betrag von K 300 da-
zu beitragen, dass bei ihrem Lebensende der
ihm betrag aufzufallen 4 % Zinsen zu
Zins der nun ihr zu beistehenden Jahren
ist pro K 12 diesen fallen, nach ihrem Ableben
als dem Allwärtigen nach beizutreten mög-
lichen ist gegen den dem Herrn der
beizutreten 300 K Betrag der Mitglied be-
neficien bildet das Herrschafts für immateriellen
Zinsen zugestanden werden sollen.
Aufsicht der Lina Spitzer Frau Samuel Hoff-
mann auf das Aufwandskonto ist am 8. Februar
1924 d. i. am 15. Februar 1924 unterschrieben
Herrn w. l. Herrn Samuel Hoffmann 5. 1924
2. 1924. bei dem Herrn zu beistehen
Herrn Frau Samuel Hoffmann der in dem Ver-
einstand ist d. d. 16. 20 für einen Betrag
von K 300 als Grundkapital und K 60 als 5 jährigen
Zinsen zu zahlen den Betrag von K 300
bistlich ist drei hundertsechzig zu Zinsen
bei Zinsen unter der Bestimmung an dem
Herrn zu zahlen, erklärt, dass letzteres
Mitglied bebeneficien in dem d. d. 16
in der ganzen Dauer des Herrschafts
istlich ist.

Der Inhalt der Frau Samuel Hoffmann
geb. Lina Spitzer zum Kauf ist nachstehend,
den Mitgliedern des Vereins in allen Teilen,
Herrn, außer dem; dann auf dem
Befehl des Vereins wird:
a) der Betrag von K 40 an Aufwands-
kosten K 60 an 5 jährigen Zinsen und K 300 als
Grundkapital gegen die Mitgliedschaften
bestimmungen aufgetragen werden
b) der Betrag von K 300 nach dem
dem, nach dem, dem Herrn, die
gegenüber dem Mitgliedschaften
in dem nach d. d. 16 für einen Betrag
den Beneficien nach beizutreten, Zinsen
gibt, K 12 und K 12

204

unter dem Namen „Hoffmann Samuel
und unter dem Namen Hoffman Samuel
süd. Spitzer Lina familienhilf vorgetragen
e, der g. Frau Samuel Hoffman nimm die
sichs Protokolle zu bekräftigen

3 ordentliches Frauenmitglied mind. Frauen

Haben das Kaufmann gegen Aufhebung der
mit K 10 aufzunehmen & unprotokollant

Eppel
Fet

Gustav Tanch
Präsident

Kapitel

265

Engenstaed zur Verfaelung.

Im Vorstehenden bemerkt, daß in der Budget-
beratung des Ausschusses d. d. 14. d. M.
nach dem Vorstande schon fünfmal d. B. H. 150
monatlicher Ausgabe post man K 80 für
einen Hilfsbeamten in der Kanzlei des Vor-
standes nicht in Betracht gezogen wurde. In
der Godauschätzung jedoch daß der Ausschuss
abwies die Vorstände die Dringlichkeit
dieser Ausgabe post nicht zu mindern, hat der
Vorstand in dem nächsten Antrag bezüglichen
die die Beiträge des Ausschusses monatlich zu
führen und in dem Ausgabe posten
aufgeben, aufgeben Post mindern bezogen und
in der Defizit, welches ist bestimmt mit
K 1670 beziffert wurde, nicht in dieser Höhe an-
nehmen zu lassen, die Einnahme post, Zinsen
höher als K 100 u. die Aufwandsposten mit
K 300 absetzt, so daß der Budgetmonatlicher
post 1909 ein monatliches Defizit von K 1200 ergibt.

Ihr Ausschuss raucht die Auffassung nicht für
brautau ebenfalls als richtig und genehmigt
den in Abzügen vorliegenden Budgetentwurf
1899 mit den präliminären Einnah-
men K 24410 und den prälim. Ausgaben von K 20680
daneben der Annahmebestimmung zur Gü-
ltigkeit empfehlend.

die Thoren D. Menghin Kraus und Adler
mannich

Sept 10

Gustav Adolf
 Bruns
 Dr. K. K. K.
 Jonas Adler

264

Protokoll No. 161

d. d. 2. II 1929

g. Vereinsmitglied Herr Michael Bruck mündlich
 - 5. Ordnungsbau seiner sel. Mutter Frau Salomon Bruck
 - 10. Rath. Fleisch bei dem Verein im Jahr des Vereins
 - 20. d. d. 16, 20 zu versetzen; mündlich Herrlich.
 - Bruck gegen den Verein zu besondern Verfügung,
 - 3. künftige in den d. d. 13-14 mündlich besetzen
 - das Verbot der seiner Mutter, d. d. 16, 20 zu versetzen
 - "früher der ganzen Bauer des Vereins besetzen allejähr.
 - auf dem 1. Samstag nach dem 3. hohen Festtag
 - Vereins-Bez.- und Inf.-Bau zu Ausführung gelangen
 - den, die in den d. d. 16, 20 festlichen Bataren nach
 - 20 an Festtagen und 100 an 5 maligen Jahrestagen zu
 - einem Auszahlung nach 1000 mündlich Herrlich mündlich
 - ig an den Verein zu versetzen nachlässt.

Dem Bruck das 1/2 Michael Bruck mündlich
 annehmen, demnach besetzen, mündlich annehmen
 a) den Betrag nach 100 gegen mündlich besetzen
 nach 1/2 Michael Bruck mündlich besetzen
 b) den Betrag nach 100 und die mit dem Betrag
 künftigen nach dem Verein gegen den Verein mündlich
 d. d. 16 für mündlich besetzen mündlich besetzen
 mündlich mündlich nach dem Verein Bruck mündlich
 Fleisch "Katalin" mündlich besetzen mündlich
 c) den g. Herrn Michael Bruck mündlich besetzen
 Protokoll zu besetzen.

des ordentlichen Vereinsmitglieds werden aufgenommen

1/2 Herr Herr Herr
 Herr Herr

Erster
 Herr

Herr Herr
 Herr Herr
 Herr Herr

Zur den am 28. März 1899 abgehaltenen Versammlungen
 im Hause des Herrn Gustav Paul Thores, Juas Hochvitz, Sander
 Fleischman, Jakob Weiss und Jakob Chausant

Eröffnung der Versammlung
 Aufhebung der Protokolle Nr. 159, 161

Der Herr als ordentliches Vereinsmitglied

mit der Authentification darüber

des Herrn (Klaus Thores)

" " (Jakob Thores)

" " (Jakob Thores) gemäßig 2.

sind für den Verein genehmigt.

F. H. Thores 88.
 am 2. April 1900

Die Mitteilung vom dem Eingangs nach
 K 900 als best. Legat nach Berlin K 900
 und nach K 900 als best. Legat nach Josen
 Fleischman

sind dem Vorstand für den Verein ge-
 mäßigt und genehmigt, daß der am dem Legat
 genehmigten Bedingungen Kaufung getragen
 wurde.

Auf die Erklärung des Vereinsamtes Herrn
 Juas Hochvitz, daß das dem Verein ge-
 schenkte am 1. Oktober m. J. aus mit dem
 Christian Thores ausgelassen Creditors Ser. 168 7/8
 am 1. April d. J. zur Auszahlung laugt

besteht der Vorstand für den Erlös
 2 St. couvert. Hypothekens resp. 2 Teilen
 anzukaufen.

Die Ausführung des Generalversammlungs-
 beschlusses, welcher der dem Verein
 ausweis Nr. 1908 in Druck gegeben wurde

hält es der Vorstand für genehmigt, daß
 darüber auf ein Spandauergründung & wird
 ein Prozeß der letztgenannten Stiftung
 und letzten Vermählung der Benefizien genügt
 Legat angefügt

Das g. Vereinsmitglied Herr Gustav Kofstät-
 ter wünscht das Amt des Vereins am 28. d. M.
 ein beschränktes Amt abzugeben. Galtin
 weil Frau Gustav Kofstätter geb. Frau Yufala
 in der Stadt am 15. d. M. bei dem Verein anwesend
 in der Sitzung, daß die Vereinsmitglieder
 am 12. d. M. 14. m. J. Benefizien für
 in ganzem Sinne des Vereinsbestandes beifol-
 gend ist. Die Briefe d. d. 16. d. M. in der Sitzung

an K 300 mit der auf S. 20 maßgebend ist ma-
 -ige Jahressumme von K 100 zu zahlen K 300 wirt-
 -lich der Einkommenssteuer nach K 100
 -Koststellen in 1/4 jährigen Raten, wenn dann
 -nachdem K 100 in der Lage ist, bis
 -im 1. Januar 1900 den der Staat zu entricht-
 -en.

Der Minister der g. Finanzen Gutman Kostel-
 -stand nach dem Stande der Angelegenheiten, d. h. nach
 -bestimmten Angaben sind:
 1) der Betrag von K 100 genau ordnungsgemä-
 -mäßig in der Einkommenssteuer nach K 100 zu zahlen
 2) der Betrag von K 200 zu zahlen der g. Finanzen
 -Koststellen nach K 100 zu zahlen
 3) der Betrag von K 300 nach dem Stande
 -gültig ist? nach dem Stande der K 100 sind
 -maßgebend zu sein zu zahlen K 100 zu zahlen in
 -Kraft der Einkommenssteuer nach dem Stande
 -Koststellen Gutman'scher. Auf der Einkommenssteuer
 -bestimmte nach K 100 zu zahlen sind
 4) der g. Finanzen Gutman'scher Einkommenssteuer
 -sind die Einkommenssteuer zu zahlen.

Der Secretair Eppler wird als am besten
 -Rechnung

der Betrag von K 100 zu zahlen, nach dem Stande
 -sind die Einkommenssteuer zu zahlen.

Eppler
 -

Gustav
 -
 -

Protokoll No 163

207

Am den am 18. April 1909 abgehaltenen Vorstandssitzung.
 Anwesend die Herren: Gustav Paul Haas, János Chokovits, János Weiss
 Julius Berger und Jakob Diamant.
 Begründung der Verhandlung
 Verhandlung des Protokolls No. 162.
 Als ordentliches Mitglied angenommen worden
 Herr Sándor Böhner
 " Abt. Ringler Einführungsb. 12
 " Hermann Fischer, Goldw. 20
 " Samuel Klein Tarnopol 20
 aufgenommen und in der Liste
 die Drucklegung des Protokolls, der Abrechnung
 und pro 1909 sind

dem Herrn Sig. Linreich, der laut von
 Linreichs Offert die Arbeit ganz fertig gestellt
 mit bezahlt ihm den Tauschpreis von
 K 100 - bezahlt mit 3 Bogen Druck - zu
 Linreich ist nachgeführt, übergeben.
 Frau Mannsdorff sind gefolgt der Kunde
 mit Julius Weiss nach, der an der Abrechnung der
 Operationen über diesen Auftrag
 der Betrag von K 100 als Bezahlung mit
 der Betrag von K 200 als Darlehen rückge-
 ben in monatl. Raten pro K. ... bewilligt.

An Leumdinnerunterstützungen von den

| Ort | Summe | Ort | Summe |
|----------------------------------|-------|-----------------------------|-------|
| aus M. Schlesingen | 40 | M. Kalisch | 364 |
| Jal. Kohn | 40 | Reisfeld | 36. |
| J. Weiss | 30 | Ruder | 16. |
| M. Kührich | 36 | Pollack | 36. |
| Krankheitskassen Hg. Pressburger | 40 | Schick | 20 |
| Sam. Popper | 16. | Kirschbaum | 50 |
| M. Meitner | 36. | Erstein | 24 |
| Fülöp | 20 | Krankheitskassen Selinger | 45 |
| Weinberger | 40 | Friedman | 20 |
| Brodi | 36 | | |
| | | Zusammen K sechshundertelf | K 611 |
| | | zum Mai quartal angenommen. | |

Dr. W. J. 1909

Gustav Paul
 Präsident
 János

Protokoll No. 164

ber die am 29/30 Mai 1909 abgehaltene Vorstand-Sitzung
anwesend in Person Gustav Paul Maerz, János Markovits, Jakob Weis,
Jakob Diamant und Sándor Fleischer.

Eröffnung der Vorstandssitzung
Vorstellung des Vorstandes Protokoll No. 163

zum Beirat als Mitglieder des Vereins

und die Authentification derselben

wurden angenommen u. aufgenommen
Beirat János Anfuhrungsb. 10

Frankel János

Kohr Emil

Gárdonyi Illés

K 10.

Die in Folge Domicillwechsels des bisherigen
Rechtsanwalts in Person. Revisoren in
Abt. 10. János Anfuhrungsb. 10
Rechtsanwalts mit Sitz und Stimme
in Vorstand

wird auf der Hand durch mich János als
Rechtsanwalts Ausschussmitglied Kassakli.
Bücher überstehen, der nun dieser Er-
nennung mittels Schreiben nachsendet
werden soll.

haben Aufhänger derin Ländchen im Bei-
sein der Frau resp. Frau Milonka
János Weis

wird dann in dieser Form der Betrag
K 100, János Weinberger K 100 und dann K 100
Kohr K 100 angenommen besichtigt

Die Fortsetzung, der für eine monatliche
Dauer zum Vorstande Abfindung wird

designiert für die Zeit bis zum Ablauf
des Vorstandesmitglied, János János Markovits
mit zu diesem Vorstande.

Die der Monatsliste der Maßnahme der Abrechnung
für die Maerz monatliche Besatzungen nicht
zufrieden werden

besichtigt der Vorstand János János als Provisori-
es Vorstands János Alexander Hirschbaum,
János im Monat August d. J. abläuft auf die
monatliche Liste zu kommen in János Hirschbaum
keinen Grund hat hinreichend zu besichtigen

Der g. Vereinsmitglied Herr Emil Kohr
mündlich das Aufhänger János am 9. Juni 1909
d. i. am 10. János 5668 in eine besichtigt

[illegible]

Dann Wunsch des g. Herrn Emil Hahn
in allen Fällen durchzuführen wird dann Ver-
stand beifolgendem angenommen:
a) dem Ratmanne nun 300 gegenwärtigen
gemäßen Befähigung und Gegenüberstellung
b) diesem Ratmanne nunmehr als auf die mit dem
selben verbundenen neuen Herrschaft nach d. 16
für die ganze Dauer der Vereinbarkeiten
übernehmende persönliche Aufsicht und in
den d. d. 13, 14 nachstehenden Bestimmungen
dem Mann, L. d. d. Hahn Hermann
Hül. Kohlmann Regina persönlich auf
morgens und
c) dem Herrn Emil Hahn über dessen
Befähigung und Auszug dieses Phokales
zu befähigen.

Ernst
ack.

Gustav Thiele
Herrn
Herrn Mann

Der Vereins-Sekretär berichtet das
 Bescheid, dass das g. Vereinsmitglied
 Herr Max Hermann (alt 60) wegen
 des Ausdrucks "nicht an 3. d. d. d. i."
 am 15. als unbescholtenen Mann weil.
 Herr Hermann Hermann (alt 17) ist
 da in der Vereinsstatute § 16. 20 für
 einen Betrag von K 60 an 5 jährigen
 Mitgliedschaft und K 300 an Grundkapital Einzahlung
 für den Betrag von K 300 wirklich der
 freihandelsrechtlich an den Vereinsmitgliedern
 dann Wunsch steht, dass Herr Hermann
 Hermann schließlich in der Statute
 § 12-14 im Hinblick auf den Vereinsfür
 immer freiwillig bei

Dem Wunsch des g. Herrn Max Hermann
 bereitwillig nachzugeben, wird dem Vorstand
 da beschlussmäßig angenommen:
 a) den Wunsch des Herrn H. Hermann bereit-
 willigen Betrages von K 60 ordnungsg.
 zu befriedigen
 b) den Betrag von K 300 in der nächsten
 Sitzung / Statute § 16 mit dem
 für die ganze. Punkt des Vereinskapitals
 maßgebend Berücksichtigung unter dem
 Namen, Hermann Hermann "freiwillig"
 bis zur Zahlung und
 dem g. Herrn Max Hermann einen Auszug
 dieses Protokolls zu behändigen.

(Eppel)
 Sekret.

Herrmann
 Präses
 Ignatz Hermann

4. Die Meldung dass das neu wähl. Mor
Neuländer den Herrn Maximalen Legat
nach Abzug der 10% Erbsteuer mit R 900
eingegangen ist

5. Die im Monat August ganz und mäßig
nach der monatlichen Quotierung erfolgten
Landkammerentwertung mit R 5 Mk.

6. Die im Jahr mit R 60 fällige Mohnung-
zulage aus der Eppinger-Lagosche Finanz-
anweisung

7. Die Einmündung aus B. Ponges'schen
Grabsteinen,

8. Ein Aufbruch des Herrn Jakob Weiss
auf Aufstellung eines den Herrn
Maximalen Legat 210 R 1000
Haus mit ein zu einhundert Jahren
fallen

d) der g. Liffen einen Auszug dieses Prot.
Rolle zu beibringen.

und dem Vorstand zur Kenntnis ge-
nommen, das Ausmaß der Liffen und
die der Herrn mit diesem Legat zu be-
nehmen hat, soll nach Einwirkung in der
Wertzeit der best. Verfügung befristet
werden.

und dem Vorstand zur Kenntnis ge-
nommen.

und dem Vorstand zur Kenntnis ge-
nommen, das Ausmaß der Liffen und
die der Herrn mit diesem Legat zu be-
nehmen hat, soll nach Einwirkung in der
Wertzeit der best. Verfügung befristet
werden.

und für 1898 den 14. d. M.
10 Uhr Montag auszusuchen zu dem
den Vorstand ausführt geleitet werden
den Herrn abbi zur Abhaltung eines
Ehrenfestes und soll in die Landkammer
zum corporativen Einfließen aufgeführt
werden.

soll ein Komitee nach der Bestimmung
bilden.

18. und 19. Mitgliedschaft

in dem angegebenen, aufgenommenen

| | |
|--------------------------------------|-----|
| 1. Deutsch Jakob Aufhäuser | 40. |
| 2. " Gross Hermann | 10. |
| 3. " Klein Heli | 20. |
| 4. Leubinger Lyon | — |
| 5. Leubinger Soudor | — |
| 6. Singer Adolph mit Gmunden Gaus | 36. |
| 7. Heidecker Jakob | 20. |
| 8. Bellak Leigmand | — |
| 9. Schwarz Kreinin | 10. |
| 10. Kraus Maxell | 20. |
| 11. Brunnmüller Fridor | 20. |
| 12. Hirsch Yens | 26. |
| 13. Burger Adelf | 10. |
| 14. Hainrich Kollman Soudor und. Bau | 25. |
| 15. " " Klaus | 25. |
| 16. Rösser A. Kipst | — |
| 17. Richter Matzai | 28. |
| 18. Renna Pexio | — |
| 19. Wild Jakob | — |
| 20. " " " | — |

Gustav Taus

(L. Taus)

Sp. 21/1
K. 1

2/10

Protokoll No. 168

Auf dem am 13. Oktober 1899 abgehaltenen Vereins-Sitzung.
Anwesend die Herren Gustav Paul Thores, Hans Christensen, Jakob
Meisk, Wm. Porges, Julius Porges und Jakob Diamond.
Friedrich und der Vorstand.

Wegen Klageführung wird Bethaus-
Kasse Mauer und Hofstatter aus dem
Kau, wenn dann Gemeindeglieder Samuel
Rothmann unglücklich behandelt werden
soll.

2. Währungs Umstellung der Ausschüsse

wird dann Gemeindeglieder immer mehr
unmännlichkeit sein dürfte.

Wollen die währungsmittelnden Ersatz-
mitglieder Hans Adolf Kleinmann und
Leop. Klein in der Ausschuss beistehen
müssen; wenn nicht dann beistehend
muss fundiert werden.

3. Als ordentliche Vereinsmitglieder sind
dann angenommen u. aufgenommen

Hans Lang Vilmar Aufnahme. 50
" Kirchfer Paul
" Wagner Jakob

Hilf
Porges

Gustav
Porges
Porges

22

Ergebnisstand der Verhandlung.
 Verhandlung vom 16. 7.

zum Aufheben nehmen, das man einer
Testator in einer der Vereine bestanden gründer
diese Räume dafür bestanden, so die
Grabsätze des Testators befristet Verrentung
des Malnubildungs, alljährlich am Herbst
mit 5 Personen befristet werden.

und dem Verstand zur Leitung
gibt man das auf ein bestimmtes An-
ordnungs zur Folge set, das man weil,
keine Taktzeit feststellen und auf einen Erbe-
barrten nachgeben Legaten hat man nach
nach Abzug der zu bestimmten Erbschaft
hat man das mit dem Legaten annehmen
Bewerben man Taktzeitabteilung und
Taktzeitabteilung unter dem Namen
Taktzeitabteilung Taktzeitabteilung
unter dem Namen der Erben soll erben
man Abzug eines Protokolls
unmittelbar man

3. Eine weitere Erklärung wird ersetzt
 von einem Legate, welche am 20.
 Februar 1908 in Frankfurt Herr Samuel
 Gottlieb in der Höhe von 135 an den Verein (K 135 - an Legat 15 - an
 unter dem Münch festsetzt, dass für ihn das
 Jahrgeld alljährlich abgehalten werden.
 Dieser Legat jedoch nicht mehr aber mir die
 andere gemachte Legate keine anderen
 da Erklärung in der Verlassenschafts-
 mögen fand immer im Verhandlung-
 wegen kein Münch. Nachher Dr. Schumann
 auf K 150 reduziert und am 15 d. d.
 auf mal abging am 10% Erbschaft mit
 K 135 ausbezahlt.

Ihr Rücknahme auf den guten Willen der
 Testators wird die Erklärung von dem unglück-
 lichen Legate vom Marfanda derselben zum
 Nutzen zu gewinnen, dass für das Verbleiben der in
 Samuel Gottlieb

im Münch, notwendig, oder Rücktritt auf
 die notwendig gewordenen Reducierung für
 Legat alljährlich das Jahrgeld in dem Verein
 beibehalten durch Ausmachen des Verbleibens
 und durch Nutzen immer immer in dem Geben
 am mal dem Verträgen abgefahren werden.

4. Aufschlag des 3ten Quartals wird zum
 Zweck der Verteilung an London für

| | |
|----------------------|------------|
| Herrmann Scherzinger | K 40.- |
| Tab. Kohn | 40 |
| J. Meisz | 24 |
| W. Kirsch | 36 |
| Berzburger | 36 |
| S. Pappert | 36 |
| de. Keitner | 40 |
| Hilber | 36 |
| W. Weisberger | 40 |
| S. Proschy | 40 |
| Kalisch | 40 |
| Reisfeld | 16 |
| Rudert | 30 |
| J. L. Pollak | 20 |
| Kirschbaumabr | 50 |
| Edelstein | 20 |
| Selinger | 30 |
| Friedmann | 20 |
| Linger | 10 |
| | <u>604</u> |

25 27. Januar der Betrag von K 604. 80 gg.
Tausendvierzig ausgerechnet und
26 der aus der Wechseln zum Pfiffing und
27 Verfügung Johann Zinner 1. 199. 20.

Der löblichen Ausschuss der g. Frau Julie Kleinmeyer.
Laura Keffler zur Erbkinderfrau, wird zum Vorstand
bestellt und anordnet, dass nun der g. Pfarrer
bereits vorgeschlagene Stiftungsbetrag von 1000 gegen
ordnungsgemäß zu befreistellung und gegenwärtigen
und darüber steht der Brief vom 17. 17. 17. 17.
Beschluss unter dem Namen. Dr. Max Kleinmeyer sub
Zahl 1000 fünfzig bis sechzig.
Der g. Pfarrer ist ein Auszug des Protokolls
zu befreistellung.
Pat

Markosta Jousi
H. J. Jousi

21

Verlesung der Protokolle Nr. 108/9 und der Authentisation darüber

und in Authentikationsanfragen

2. Infolge der Ableitung der in dem
Abriß des Landrechts die man mehr
als 5 Jahre lang aus der
Anzahl

Bestenfalls den Vorstand, dieser Brand-
ungsact herzlich zu begrüßen, am 12
Dezember a. e. um 7 1/2 Uhr in der
Abend 7 1/2 Uhr mein Schirmstein zu dem
aufgekauft zu dem künftlich mitgliedern
des Vereins davorhin geladent werden
sollen, indem an einleiten nach der
Einladung auf mein Bestenweisung man
sichert kommen sollen mit der malen den
Gladern sein Betheiligung mit, nicht ge-
genüber demzufolge auf den Vorposten
anhalten auf dem sein persönlich Betheil-
igung bis mehreren Räten.

o. Dir hier nur lautes Geknabbeln
Einberufung eines Ausschusses

Ich zum überflüssig den Vorstandes zum
Aufsichtung gelangend indem der Ausschuss
bringt Entscheidung nach Befehl
über laufender Angelegenheiten für
Freitag den 20. d. M. Als Donnerstag
zurückzuführen werden soll.

Губернатор
г. Омск

Ying Sakai

Spoley

Abkann ihres nützigen und zühigen
Mitglieds weil Hann Armin Frohlich
gegenseitig den Ausdruck möglich machen.

Die künftige Mitteilung von dem Abkann
aus dem Vorstand als im jährl. Gemeindefest
denkmalen gekanten Biederwais, weil
Hann Armin Frohlich gesund aufsteht,
macht bei ihm ganz den Ausbruch der
nein Vorstands gehaltenen Mayfest so
moch, als auf diesen Auftrag zu liegen, mo-
nach die pflichtigen Eidesleistungen
ob aus jenseitigen das nun die Förderung
den Vereinsinteressen nicht anders
Ausgeschussmitglieder weil Hann Armin
Frohlich in dem künftigen Protokoll
ihre gegenseitige Bestätigung finden sollen.

Es wurde der Vorstand aus dem die
Liedergesellschaft einzig in allen auf
salutarische Bestimmung zurückführt,
nachdem der Ausschuss nunmehr nur noch
zur Verwaltung. Es wurde in der Versam-
lung zu merken, dass die Zeit zu spät
für die Vorstand über die aufsteht
günstigen Ergebnisse der Einnahme mit.
Anschließend wurde aus dem die
Ausschuss Sitzung so beschließen, dass
Schenkungen 4335 K. eingeflossen sind an die
Kassen in Betrage von 4500 K. und ist zu merken,
nachdem die Mitteilung nach dem der Sekretär
auf die Kassen der Stifter mitgebracht.

dem Ausschuss für die
gewonnen werden.

Der Authentizität des Protokolls

nachdem der Vorstand die Herren
Adolf Kleinmann & David Brust design.

Erst

Gustav
Kleinmann

Der d. Ausschussmitglied Herr Edgar
Springer fällt das obige Antragsbeispiel bei
dem Verein eine Stiftung zu stiften, mit
welcher seine Mitgliedschaft und somit auch
sein Name verbunden ist. Herr Springer bean-
tragt zu diesem Zweck 2 St 5% Pfandbriefe
der K. K. Staatsbank ausk. f. d. h. d. h. d. h. mit
einem 1. Jan. 1910 Nennwert von je K 200
in einem K 400, welche dem Verein darzuleihen
sind. Er bittet um einen Beschluss, dass die Vereinsmitglieder
je K 20 beizubringen und die Stiftung den bereits
dem Verein zufließenden Überschüssen Sparsam
auch den, Einnahmen des Vereins, ferner
Einnahmen von K 10 alljährlich beizubringen
soll. Der Betrag soll bis zum Ablauf der
Stiftung ausreichten. Der Betrag soll bis zum
Ablauf der Stiftung von K 30-40. — der als
Zinsen und Zinsen mit dazu dienen soll, dass
dem Verein, im Falle der Auflösung der
Stiftung und einem 5% Wert nur mit Aufzählung
erhalten werden können, die Differenz gebracht
werden — der Gesellschaft Sparsam, und
auf Grund der des Vorstandes, unter der
Anweisung steht.

mit dem Ableben des Stifters, das der Allgütige
und lauge fern halten möge. Ist ein Laxar Examin-
gerische K^o. - Pflichtung dazumith in Kraft zu
setzen, daß eine Jahresrechnung abwärts mit bei
Lohnzeiten wahrhaft alljährlich auf den Namen
Stinger Laxar ausgefällt u. von der Commission
mit K 12 geprüft werden; den Reßbetrag
d. möge der Vorstand nach ihrem Ermessen in der
Kontrolle des Stifters zur Verteilung an würdige
Freiwilligen bringen.

[illegible]

"Hilfsindexe" Nr. 2051-2052 mit den nun damit bearbeiteten
Abgabenplanen Sparanlagen aus K 10. die Hoffentlich über
mündl.:

Angenommen wird dass am 12. Dezember folgende
Liste als ordentliche Vereinsmitglieder

Das g. Mannesmitglied Herr P. L. Glücksmann
mündet das Andenken seiner am gestrigen Tage
Eau-pas den d. u. l. a. i. am 27. Februar 56 40
aus dem Leben gehenden Gattin weil. Frau
P. L. Glücksmann geb. Antonia Kohut 1816 69
70 262 bei dem Verein im Jahr der Mannes-
schaften d. 16, 20 zu Mannigen; mündet
P. L. Glücksmann zu fünfzig Pfund Geld für den
Lebenszeit nun R 300.- als Grundrente und
den Lebenszeit nun R 50.- als jährliche Rente
zu zahlen den Lebenszeit nun R 100.- wofür
er Dreihundertsechzig an den Verein

2/2

a) dem Antrag man K 300 zugewordnungsgewährt
 b) dem Antrag man K 300 mehr dem damit ver-
 bindenen, zum Vereins laut d. d. 16, 20 für die
 ganze Zeit des Vereinsbestandes auszuführen
 dem Benefizien unter dem Namen, Glücksmann
 P. L. u. s. w. "Kobu Antonia" samstagsmäßig
 vorzutragen und
 c) dem g. Herrn P. L. Glücksmann seinen
 Antrag dieses Protokolls zu bekräftigen.

Opalyn
Kilmer

Gustav
 Kaiser
 Ignatz Kain

173. számú jegyzőkönyv

felvételről az 1910 évi január hó 23-án tartott előjárásági ülésről.

Jelen vannak: Schubertov elnök, Braun Ignác, Diamant Jakab, Forger Gyula, Weiss Jakab és Forger

Az ülés tárgya:

1. A 172. sz. jegyzőkönyv felolvasása

és annak hitelesítése.

2. A néh. Frölich Imre ur elhalálása folytán megüresedett választmányi tagság betöltésére

az Előjáróság Löwenbein Henrik pótlagosa ki-
meg a választmányba rendez tagul, miről ne-
zett hivatalosan, másban értesítendő.

3. A februári béruegyed alkalmaiból a lakmunkások
rendes segélyekről

az Előjáróság a következő összeget utalványoz-
ta:

| | |
|---------------------|-------------|
| Jekleszger Imrenek | --- K: 70.- |
| Köke Jánosnak | --- " 50.- |
| Weiss Jánosnak | --- " 40.- |
| Lübsch Vilmosnak | --- " 45.- |
| Preszburger J. | --- " 40.- |
| Popper Jánosnak | --- " 45.- |
| Heitner Jánosnak | --- " 45.- |
| Gülöp Farkasnak | --- " 40.- |
| Weinberger Jánosnak | --- " 70.- |
| Prody Jánosnak | --- " 45.- |
| Kalisch Jánosnak | --- " 50.- |
| Reichfeld János | --- " 25.- |
| Rujder Jánosnak | --- " 45.- |
| Pollak Józsefnek | --- " 30.- |
| Körschbaum Ádámnak | --- " 50.- |
| Eckstein Farkas | --- " 35.- |
| Luiger Elia János | --- " 10.- |
| Friedmann | --- " 20.- |

összesen hitelesítővel koronára 755.-

4. Az 1909 évi számadás és mérleg lezárásáról szóló jelentés-
terre utalva, a költségvetést tárgyaló ülésről szóló 158
sz. jegyzőkönyv értelmében Eisler János ur - a választ-
mány és közgyűlés által magáévá tett azon indit-
ványának, mely szerint a "Biztosítási díj" tétel
előirányzata 300 K-ra emeltesseék ~~Eisler~~ ^{Eisler} János javára

az Előjáróság a kért teszt eleget, hogy Eppel-
titkár javára főkönyvi számla nyitassék: Epp-
el "Biztosítási alap" néven, melynek 1909. évtől
közvetlenül évi 200 K irassék javára a közgyűlés
további intézkedéseig.

5. Dr. Fleischmann Illésné m. egyetemi ügyészének és Dr. Orszá-
gának m. a néh. Porosz Bernát segélyreállításában kiemelt cura-
toriumi tagnak a tanácskozásba való bevonatása után, a
Dr. Fleischmann Illésné által bemutatott „Porosz Bernát és Ro-
salia-féle alapítványának alapító levél tervére kerül tár-
sítás alá, melyet megerősített a nagyv. m. k. vall. és közokt. u.
miniszter utasításainak eleget téve dolgozott ki.

Az Elöljáróság, a miniszter utasításai és intézkedései alól
ben kidolgozott alapító levélét általános igazítással, jóvá
hagyólag veszi tudomásul. Részleteiben pedig ugyan a
minisztérium által követelt: az alapítvány, jövedelméből
segélyreutók minőségét, a segélyreutók mértékét és feltételeit illető
intézkedésekben (illető intézkedésekben) melyek az alapító
levél 3. ában foglaltaknak a következő részben
állapodik meg:

103. Az alapítvány jövedelme a következők alól
fordulhat:

a) minden év 16. hó 13. napján néh. Porosz Bernát
születésének évfordulóján, és minden év 12. hó 27.
napján néh. Porosz Bernáté szül. Bluss Rosalia elhalá-
lázásának évfordulóján 10 taluundista mevesített szőlő a haj-
márvos imádkozó elvegi, az egyet. tanteremben pedig
az örökösök lelkirövidítését úgy is, mint reggel az egy-
et. lelk. rabbija által előadott előadás, és az ezen előad-
ságon résztvevő taluundisták között az Elöljáróság 100-
koronát oszt ki az alapítvány jövedelméből.

b) Az alapítvány jövedelméből fennmaradó
részre segélyreutók taluundisták között osztatik fel a k-
képpen, hogy egy-egy taluundistának évi segélye 700
koronánál sem kisebb, sem nagyobb nem lehet. A jövede-
lemből annyi taluundista részreutó segélyben a hányzat 700
korona abból befoglaltatik. Az esetleges maradékok szegged-
a következő év jövedelméhez lesz csatolva.

c) A segélyben kizárólag egyet. taluundista részesülhet
olyanoknál kivétellel akik bármelyben minőségben az egyet.
állandó fizetést kapnak vagy állandó fizetés természet-
ben segélyt élveznek.

113. A segélyre igénybe tartó taluundisták megköve-
szeltek:

a) hogy képes legyen a taluundból önállóan előadni
szőlőt;

b) hogy kifogástalan vallásos és erkölcsi életet folytat-
son;

123. A segélyben részesülők az jelentkezők köz-
köz.

„ az előző pont szemeltartásával az előjáróság jelen
 „ ki még pedig az egyház rabszolgáinak előzetes meghallgata
 „ után. A segély mindig csak egy évre szól és az év be-
 „ tével az előjáróság által újabb adományoztatatik. A
 „ segély egy személynek több ízben is adható.

„ 13§. Azon egyházi kalundriola, ki az alapítván-
 „ segély adományoztatott köteles a külön e célból sze-
 „ vezendő kalundriolák előadásokhoz - szombath és ünnepnap
 „ kivételével naponta délelőtt és délután pontosan
 „ megjelenni és az előadásokat lelkiismeretesen résztvevő.

„ 14§. Az segély az egy éven belül is megvonhat-
 „ atól aki a 11. és 13. §-s feltételeknek meg nem felel. A
 „ segély megvonása felett az előjáróság végkérvényen
 „ határoz.

„ 15§. A kalundriolák segélyezésére külön az
 „ alapítványi ház megvételhez kövülő házbérnegyed
 „ első napján veszi kezdetét. A segély maga pedig
 „ havonta utólagos részletekben fog kiosztalni.

Egyház
 titkár

Tudósítvány
 elnök
 Rám Igazsa

174 sz. jegyzőkönyv.

75

felvételek az 1910 évi január hó 30-án tartott előjárászi ülése.

Jelen vannak: Raab Gusztáv elnök, Moskovits János, Jannus Ignác, Berger József, Berger László és Weiss János.

Az ülés tárgya:

1. A múlt, az 173. sz. jegyzőkönyvnek felvételai

és annak hitelesítése

2. Vízjár a következőknek egyleti tagga való telépítés jelenli

Johann Lipót

Johanna Maria

Kybaumi Lipót és neje szül. Weider Károl

Edelmán József

Erzsebet Keresztély

3. Jelenli néh. Jelduar Adolf egyleti tagga négyedeleileg hagyományozott 1000 K-kezeleléséről, melyet az elhunyt, bátyja közlése szerint a vir meglátogatására hagyományozott, mely összeg azonban 1090 östöröndei illeték levonataira után 900 K-összeget lett kifizetni

Az előjárászi ezt tudomásul veszi ama, kötelezettséggel, hogy néh. Jelduar Adolf elhalálozása egyfordulóján az egyleti unaközben örök időnkig, végrendeletességi kezeleléseket felül 5 szemesztől küld ki a vir a szertartásos unak elvégzésére. Joga van azonban a rokonságnak alapszabályaink 178. ával élve az összeg 1200 K-ra kiegyenlítani mely esetben egyletiunk 10 szemeszt kifizetéseit vállalja.

4. Alább követező Vízjár által bemutatott 1909.

vi Kezeleési Kimutatást

az előjárászi jóváhagyólag veszi tudomásul.

1909 évi Kezeleési Kimutatás

a) Bevételek

| Tétel | Bevételek | előző évi | előző évi | előző évi | előző évi | előző évi | előző évi |
|--------------------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | K | F | K | F | K | F |
| 1. 1909. évi járulékok | 8600 | - | 9009 | - | 409 | - | |
| 2. Hátralevő | 500 | - | 696 | - | 196 | - | |
| 3. Felvételi díjak | 700 | - | 1065 | - | 365 | - | |
| 4. Adományok prombat és ünnepeken | 6000 | - | 6278 | 32 | 278 | 32 | |
| 5. " Helyköznapon | 2000 | - | 1829 | 02 | | | 170 98 |
| 6. Perselygyűjtés | | | 280 | 46 | 280 | 46 | |
| 7. Önkéntes adományok és hagyományok | 4000 | - | 5732 | 75 | 1732 | 75 | |
| 8. Házbejövetelek | 2960 | - | 2960 | - | | | |
| 9. Tavaszi évek bejövetele | 3700 | - | 3812 | 20 | 112 | 20 | |
| 10. Kamatok értékpapírok után | 600 | - | 789 | 50 | 189 | 50 | |
| 11. " Wechselmann alap. ből | 300 | - | 299 | 80 | | | 20 |
| 12. " Kezeleési pénzek után | 50 | - | 61 | 29 | 11 | 29 | |
| Összeg | 29410 | - | 32813 | 34 | 3574 | 52 | 171 18 |
| | | | 32504 | 86 | 171 | 18 | |
| | | | 00308 | 48 | 3403 | 34 | |

b) Kiadások

| Hely | Tétel | előző évi költség | | tényleges | | + t | | - f | |
|------|--------------------------------|-------------------|---|-----------|----|------|----|-----|----|
| | | K | F | K | F | K | t | K | F |
| 1 | Aratti Olenkovics évi fizetése | 4400 | — | 4400 | — | | | | |
| | " " drágasági pótléka | 400 | — | 400 | — | | | | |
| | " " nyári fürdőutazás | 400 | — | 400 | — | | | | |
| | " " szálláspenz | 1000 | — | 1000 | — | | | | |
| 2 | Epler Hor. Károly fizetése | 2900 | — | 2900 | — | | | | |
| | " mellékjövetele | 400 | — | 486 | — | 86 | — | | |
| | " premieji pótlék | 400 | — | 400 | — | | | | |
| | " drágasági | 200 | — | 400 | — | 200 | — | | |
| | " szálláspenz | 800 | — | 800 | — | | | | |
| 3 | Jussmann Wolf, rabbi özvegye | 640 | — | 640 | — | | | | |
| 4 | Talundistók segélyezése | 5200 | — | 5242 | — | 42 | — | | |
| | Dr. Hor. Wechselmann alapból | 200 | — | 299 | 80 | 99 | 80 | | |
| 5 | Talundiszerzők segélyezése | 700 | — | 710 | — | 10 | — | | |
| 6 | Segélyek segélyezése | 400 | — | 302 | 29 | | | 97 | 71 |
| 7 | Jahzeitok megfizetése | 2400 | — | 2390 | 16 | | | 9 | 84 |
| 8 | Előmozdítók évi fizetése | 1600 | — | 1600 | — | | | | |
| 9 | Jahzeitok pótléka | 400 | — | 400 | — | | | | |
| 9 | Epler Henrik hiv. fizetése | 480 | — | 480 | — | | | | |
| 10 | Epleri polga | 1000 | — | 1100 | — | 100 | — | | |
| | penzbeszedési 90-a | 900 | — | 1035 | — | 135 | — | | |
| 11 | Házkezelői kiadások | 1100 | — | 1549 | 76 | 449 | 76 | | |
| 12 | Kamat, kölcsön és letét után | 900 | — | 863 | 94 | | | 36 | 06 |
| 13 | Jűtés | 600 | — | 623 | 09 | 23 | 09 | | |
| 14 | Házmeletlen fizetés | 400 | — | 446 | — | 46 | — | | |
| 15 | nyomtatványok | 100 | — | 360 | 96 | 260 | 96 | | |
| 16 | tilágítás | 550 | — | 514 | 98 | | | 35 | 02 |
| 17 | szertartási kiadások | 350 | — | 322 | 07 | | | 27 | 33 |
| 18 | Különfélék javítások | 100 | — | 159 | 80 | 59 | 80 | | |
| 19 | Kidregítő polga | 360 | — | 395 | — | 35 | — | | |
| 20 | Könyvek kiadások | 500 | — | 907 | 48 | 407 | 48 | | |
| 21 | Könyvtár | 100 | — | 139 | 55 | 39 | 55 | | |
| 22 | Biztosítási díj | 300 | — | 336 | 38 | 36 | 38 | | |
| 23 | Renoválás munkálata | 500 | — | 500 | — | | | | |
| | Összeg | 30680 | — | 32504 | 86 | 2030 | 82 | 205 | 96 |

29410
1290

205 96

1824 86

Epler
KárolyFarsangkor
Moskova és Jónás
pénztárnok

Alulírottak az 1909 évi Közgazdász által kiküldött számvizsgálók a mai napon megtartott, vizsgálathoz a község által bemutatott könyvekben minden rendben találunk a leltárban részletezett értékeket száma és sorzáma szerint helyben és a számszerűsítés mellékleteivel együtt helyesen találunk, amire is az előjárásnak megfelelően a keresőregeket a felmentveint megadott javasoljuk.

Kelt Budapest 1910 évi február hó 13-án nappal

Agoston Lajos

Horner Sam

Herrmann László

Vitéz János

176 sz. jegyzőkönyv

felvétele az 1910 évi február hó 13-án tartott előjárásági ülésen.

Jelen vannak: Faur Gyula elnök, Moskovits János, Janner Ignác, Braun Ignác, Weiss János, Forgács Már.

Az ülés tárgya:

1. A 174. sz. jegyzőkönyv felolvasása

és annak hitelesítése.

2. Egyelőre üres tagokul felvételnek a következők:

Kerekes Dániel

" Fülöp

" Prigyes

Frenud József sz. Böhm János

Löwinger Henrik

3. A folyó évi január hó 29-én elhunyt Ágoston Gyula egykori tagok fivéréi, nevezett embekét alapszabályaink 16 §-a értelmében egyetemenként megörökíteni kívánják, minnek fejében Ágoston Kálmán és testvérei 300, azaz háromszáz koronát fizetnek be az egylet pénztárába oly célból, hogy az alapszab. 13., 14., §-ai szerint a tagokkal szemben fennálló kötelezettségek - halál-
ási évfordulón kaddis ünnepnapokon pedig Haskora-
az egylet fennállásának időtartamáig teljesítendő.

Ágoston Kálmán és testvéreinek ajánlatát az előjárás-
jóváhagyólag tudomásul veszi, minnek folytán ut-
tatik az egylet pénztárosa a 300 koronát szabályszerű ny-
tárással egyetemenk javára bevételnek. Az ezzel szem-
ben fennálló, a 16 §. értelmében örök időkre vállalt kötele-
ségek jegyzőkönyvünkben II. 826. számon Ágoston Gyula
egyl. tag. neve alatt feltüntetendő.

Ágoston Kálmán és testvérei erről hivatalos
jegyzőkönyvi kivonatban értesítendő.

4. Az 1910 évi költségvetés beható tárgyalására attól kezdve

az előjárásági az 1909. évi bevételek kedvező volta dacára,
1910. évre csupán az "évi járulékok", "kamatok" és "ma-
k" költségekkel várható többlet mérvadó; míg ellenben
"örökös ajándékok" és "adományok" valamint a
költség előirányzata az előző év "költség" eredménye na-
ra, ingadozó voltuk miatt változatlanok maradtak
a "fedezet" összege tehát az előző évihez viszonyítva
magasabb lesz, - figyelmen kívül hagyván ezáltal a
"jövedelem" költségek 400 K-val nagyobb voltak, amely
egykori szolgák béreiket, könyvvezetési költségeiket, egy-
szolgák bére "költség" alatt ellenben az "előző" a "praktikusok"
közül is felvételük miatt az a többi alkalmazottak ha-
nyolva törtétek.

2192

Ezzel szemben a „szükséglet”-ként a következő -
költségek történnék:

| | | |
|---|-----|----------|
| „Kisegítő hivatalnok” (fizetés javítás) | 240 | Korrigál |
| „Egyleti szolga” (" ") | 100 | " |
| „Kisegítő” (" ") | 120 | " |

összesen tehát K: 460.

A kassai költségvetésben kimutatásba helyezett 1270
hiánnyal, tehát a jelen előirányzatban nem csökkent

1910 évi költségvetés

| Fedezet | | | | Szükséglet | | | |
|--|-------|---|-------|---|-------|---|-------|
| Tétel | K | F | száma | Tétel | K | F | száma |
| 1910 évi járulékok | 8800 | - | 1 | Rabbi évi fizetése | 4400 | - | |
| Háztartási járulékok | 600 | - | | drágasági pótlék | 400 | - | |
| Felvételei díjak | 700 | - | | nyári járdóutazás | 400 | - | |
| Adományok szombat és ünnepnapon | 6000 | - | 2. | szállásdíj | 1000 | - | |
| Adományok hétköznapon | 1000 | - | | Filkai évi fizetése | 2900 | - | |
| Persegyűjtés | 1100 | - | | mellékjövedelem | 200 | - | |
| Önkéntes ajándékok és hagyományok | 4000 | - | 3 | személyi pótlék | 400 | - | |
| Házber | 3360 | - | 4 | drágasági pótlék | 400 | - | |
| Imaszékek bejövédeline | 3800 | - | 5 | szállásdíj | 800 | - | |
| Kassai érzékpapírok után | 850 | - | 6 | Jussmann Wolf rabbi önzége | | - | |
| " lov. Wassermann sz. jelle alapítván | 200 | - | 7 | Talumdíták segélyezés | 5200 | - | |
| " kezelési pénzek után | 50 | - | 8 | " lov. Wassermann alapítván | 1200 | - | |
| | | | 9 | Talumdíták önkéntesek segélye | 700 | - | |
| | | | 10 | szegények segélyezés | 400 | - | |
| | | | | Gyász és emlékünnepenk elh. tagok után | 2400 | - | |
| | | | | Előirányzatok évi fizetése | 1000 | - | |
| | | | | lak. térpótlék | 400 | - | |
| | | | | Egyleti szolga évi fizetése | 1000 | - | |
| | | | | lak. tér | 400 | - | |
| | | | | Kisegítő hivatalnok | 720 | - | |
| | | | | Pénzbeszedési díj egyl. szolgálat | 900 | - | |
| | | | | Házkezelési kiadások | 1400 | - | |
| | | | | Kassai felvett kölcsön és letét után | 730 | - | |
| | | | | Gűlés | 600 | - | |
| | | | | Házmester bére | 472 | - | |
| | | | | nyomatványok | 150 | - | |
| | | | | Világítás | 550 | - | |
| | | | | szertartási kiadások | 180 | - | |
| | | | | Különféle javítások | 100 | - | |
| | | | | Kisegítő szolga | 480 | - | |
| | | | | személyi adók | 250 | - | |
| | | | | általános költségek | 250 | - | |
| | | | | Könyvtár | 100 | - | |
| | | | | Biztosítási díj rabbi és Filkai részére | 336 | - | |
| | | | | Renoválási munkák | 500 | - | |
| Fedezet összege | 30460 | - | | | | | |
| előre látható hiánnyal | 1268 | - | | | | | |
| | 31728 | - | | | | | |
| | | | | Szükséglet összege | 31728 | | |

118

5. Weiss János ur indítványára, hogy a házkeresési beendők, ill. az körül végzendő beendők fölözi rendelkezések elvégzésével, valamint minden e körbe tartozó munkálataik fölé egy-egy helyezettessék, ill. bízzanak meg, aki nálunkál több idővel és tárgyismerettel rendelkezik,

egyhangulag elhatározza az előjáróság, hogy a közelben lakó minden napi beutazólagos Károly Ignác urak, Kőfő esen minden kérs időz és fáradságos igénylő körlelet helyigondnokai körz elfogadására, aki szintén házulajdon és a szükségelt tárgyismeretekkel bír.

Öpfel
Kiskor
Tudógyal
Kiskor

felvétellett az 1910 évi február hónapban Taubgassner úr és családja által adott kölcsönösségi ülésen

Jelen vannak: Moskovits János, Weiss Jakab, Fleischmann János, Sommer Ignác, Berger János, Braun Ignác, Diamant előjárósági -, Kleinmann Adolf, Feldman David, Klein Lipót, Weiss Salomon, Oppinger László, * Orlow Lipót, Fleischmann Hana, Löwenthein Henrik, Kremer József, Pollatschek David, Steiner Ilse, * Sauer Henyke, választmányi tagokat: Herrmann Ignác munkagondnok.

Az ülés tárgya:

1. A múlt választmányi ülés iktatásu jegyzőkönyveinek felolvasása

és annak hitelesítése.

2. Először az ülés határozatképességét megállapítván üdvözlő megjelenteket; szavaiban rámutat a mai ülés céljára, mely nem csak az 1910 évi költségvetés tétteleinek megállapításáról áll, hanem hogy az egyes házasságok és melegek egyensúlyja helyreálljon és megnevezjön - ami épp a jelenlegi 1910 évi költségvetésből világlat ki legjobban - az egyeseknek gyarapodnia kell kagokban. Később a Kereslet tagjaihoz utalva, felelősként őket szíveskedni a kagok többségének gyarapodásán fáradozni és hathatósan közreműködni, díszelőleg említi meg Klein Lipót urat, a választmány legifjabb tagját, ki mai rövid működési idő alatt néhány tagot gyűjtött egyesülésekre.

A választmány, ezt Klein Lipót úr lelkesen elismerve, hálás köszönettel veszi tudomásul.

3. Felolvasásra kerül a 174. sz. jegyzőkönyvben foglalt 1909 évi Kereslet kimutatás

melyet a választmány, jóváhagyólag tudomásul vesz

az előtte levő 1910 évi költségvetésnél Pollatschek David úr próbál fel az egyes rabbi videmeit fejlegelve, indítványozza fizetésüket 1000 K-val való emelést, mindannal aranton ezen ajánlatos életük véla növelte Sommer Ignác úr módosító ajánlatához csatlakozott mely 600 K fizetés javát ajánl.

Ismételt a javaslat elleni felelősként, valamint az előző látható hiánylata való kimutatás után, a választmány Weiss Jakab úr ajánlatát kezeli magának, mely szerint - esetleges lezavaratlanság elkerülendő - az egyes rabbi ^{1910 évi fel} fizetésüket 600 K-val való emelkedése ^(egyhangilag) határozattal elveti.

4. Az 1910 évi költségvetés többi tétteleit

a választmány változatlanul elfogadja

5. Az évi rendszeres közgyűlés

f.é. március hó 13-án a d. e. 10/12. kell tudni

6. A Kereslet jelentés felolvasásához újabb választmányi egybehívását

a választmány szükségtelemek tartja és az előjáróságot kezeli

300

A jegyzőkönyv hitelesítése

meg annak megállapításával és megfogalmazásával

elűt N. K. Lipót és a többi jelenlevő urak és néi fel.

Kelt Pesten 1910 március hó 9-én

Gusztáv

Károly

Weiner Sámuel

J. K. Lipót

Galamb

302

b) a 300-300 koronásnyi alapdíjakra, valamint az alap
164. a értékeiben vállalt kötelezettségekre a törzskönyvben
"Deutsch David" és "Deutsch David és Bruch Fanny" neve-
"katti való" felülvizsgálata; és

c) jelen jegyzőkönyv kivonatát, a b. ajánlattevőnek kéz-
beszélve.

Egyetemes rendes tagokul felvételnek a következők:

Geisler Salamon

Hankovics Hermann és neje

Blumenkraus Resi

Löffler Károly

Milhofer Henrik és

Hoffmann János és neje.

Weisz György és neje és Weisz Kati

Domán János és

Rosenfeld Sándor

Moskowitz János

Károlyi

Egyetemes
tagokul

felvétel, az 1910. évi márczius hó 9-én szerdán d. u. 6 1/2 órákor tartott választmányi ülésen

Jelen vannak: Moskovits János, Sommer Ignác, Braun Ignác, Porgezős István Jakab előjárósági tagok, Kleinmann Adolf, Eisler János, Feldman Dávid, Weiner Salamon, Löwenbein Henrik, Lennau Ignác, Steiner Károly, Pollatscher Dávid, Zucker Auriel és Dr. Oszler Lipót választmányi tagok. Fávolló: Kimentette Bruch Dávid ur.

Elnök: Moskovits János ur a határozatképesség megállapítása után az ülést megnyitja
A jegyzőkönyv hitelesítőül

Eisler János és Zucker Auriel urakat nevez meg

Az ülés napirendjére kerül feldvételnek az elnök és pénztáros lemondását tartalmazó levelek; ezt követően elnök a beállott fájdalomsgyengeségtől kifolyólag, az előjáróság j. hó 6-án tartott ülésének egyhangú határozatát olvasatja fel a 178. sz. jegyzőkönyvből.

A választmány színdugy határozatiilag kimondja, sem az elnök, sem a pénztáros lemondását elutasítva nem veszi, mintholten ezen, az egyesület fejlődése és felvirágzása körül nagyérdeműt szerzett. fejtik a további vezetésre bírándó, egyhangúlag elhatározza a választmány

a) a sajnálatos módon keletkezett egyenlenségek okozó, a m. hó 27-éről kelt, a fenti jellemeit javításra irányuló határozatnak visszavonását;

b) az előjáróság részéről elfogadott költségvetési elhatározatnak változatlan elfogadását;

c) Eisler János ur indítványára az előjáróság határozatában hagyni az egyesületi alkalmazottak anyagi helyzetét a keresési eredményekhez méltó és érdem szerinti javításra;

d) Taut Guzláv elnök urnak a teljes bizalom nyilatkozatát; és végül

e) Braun Ignác, Eisler János, Pollatscher Dávid és Dr. Steiner uraknak kiküldetését, az elnökkel a választmány e határozatát előszörben közleni.

[Handwritten signature]

Moskovits János

Epl. 1917
- Kiküldés

felvételről az 1910. évi március hó 27-én vasárnap tartott előjáróági ülésen.

Jelen vannak: Raut Guszláv elnök, Moskowitz János, Weiss Jakab, Posgeor Uor, és Brauer Ignác

Az ülés tárgya:

1. A múlt előjáróági ülések 176. és 178. sz. jegyzőkönymeinek felolvasása és

azok hitelesítése.

2. Egyleti rendes tagokul felvételüek

Köhner Alfred 100 K

Révész Adolf 20 K felvételi díjjal.

3. Sommer Ignác ur előjáróágunk Tagja átad egyletünknek a Firtolviselői Takarékpénztára részvénytársaságnál 644 és 645 f. sz. alatt március hó 18-án elhelyezett 500-500, összesen tehát 1000 K betétből szülő Takarékkönyvet azon írással, hogy ez összeg - az ő valamint Freund Mayer egyleti kalmudisla életében mint ~~élet~~ tekintetűek és kezeltetűek, melynek kamatait felvéveként ezekkel Freund Mayernek utaltassanak ki. Gármehyikük elhalála után pedig ezen az összeg az egyleti legyen, hogy ezáltal Sommer Ignác ur, valamint neje Sommer Ignáczné sz. Gross Hani uruő neve és emléke az alapszabályok 16 §-a értelmében megörökösöltek a 13, 14 §-ban körülírt beneficiumoknak, juttatásoknak az egyleti fennállása tartamaig belkiüdvüket való gyakorlása által.

az előjáróág községgel felel meg Sommer Ignác ur aua kívánságának, hogy a Freund Mayer javára tett 1000 K betétet átvegye, valamint a nnel veszt tudomásul az összegnek az általa megadott időben az egyleti tulajdonába való átmenéséről; minnek utána határozatképp elhatározza az előjáróág:

a) Moskowitz János ur egyleti pénztáros a Sommer Ignác urtól átadott K-ról szülő betét könyveket a Safe Depositban való elhelyezésre átveszi, s ő betét eredetű kamatait időközönként Freund Mayer kalmudisla javára felvéve kiutaltatja;

b) az 1000 K-nak a főkönyvben Sommer Ignác név alatt szánva való elkönyvelését; és

c) Sommer Ignác és neje Sommer Ignáczné sz. Gross Hani uruőnk könyvtárában az 500-500 K, valamint az ezér a 16 §-a értelmében az egyleti fennállása tartamaig gyakorlandó beneficiumoknak fellütelését.

4. Előjáróági a közgyűlés által is jóváhagyott 179 sz. jegyzőkönyvben foglalt választmányi határozatra, mely szerint kedvező vizsgálat mellett ^{alkalmazottak} helyrele javítassék

elhatározza az előjáróág az egyleti rabbiknak a március 1-én kiadott 150 K-n felül 100 K alkalmából ünnepi járulék címén újabb 100 K utalását.

5. Első számú választmányi tag ur egy régebbi nótale körül meg-
-rele, amely odairányul, hogy az egylet javára szolgálva, ha ismét

jobb módú családokban előfordult haláleset alkalmából körlevélben
felhívni a gyászoló családokat egyetértő céljaira és működé-
sére valamint alapszabályaira ama §-aira amelyek megfelelően
az elküldött emléke, a szabályszerű járulék és díj befizetése mellett meg-
örökítendő.

Az Előjáróság ezen véleményét magára teszi és ottalajozza ig-
mü, céljait megfelelő magyar és német nyelvű körlevelek nyomtatásán.

Dr. J. J. J. J. J.
Előjáróság

Tauschhausen
Előjáróság

Heinrich Ignaz

felvitelre az 1910. évi április hó 17-én tartott előjárászi ülésen.
 felül vannak Taus, Gustáv elnök vezetés alatt: Moskovits
 János, Sommer Ignác, Braun Ignác, Diamant Jakab, Porges Gyula,
 Weisz Jakab és Porges Chór előjárászi tagok.

az ülés tárgysorozata:

1.) A múlt előjárászi üléről szóló
 180. sz. jegyzőkönyv felolvasása

és annak hitelesítése.

2.) Virschbaur Abrahám egyetemi
 hálnomata, emeleti kérelme
 folytatás,

egy 100.- koronás kölcsön engedély-
 gyengesítés, mely tartózkodási havi
 liza (10) koronás részletekben lesz
 törlesztendő.

3.) az egyetemi salmudiolák részére
 befolyt 195.- korona adományhoz,
 mely összeget még a
 Porges Chór által felajánlott 50.- koronával

a Moskovits János " " 30.- " "

a Braun Ignác " " 20.- " "

a Porges Gyula " " 20.- " "

a Diamant Jakab " " 20.- " "

összesen tehát 140.- koronával

emeltetett,

az egyetemi pénztárból 65.- korona
 csatoltassék és a Pesach - innep
 alkalmával a 400.- korona összeg
 ontassék ki.

4.) Előjárászi előterjesztés Deutsch Simon
 egyetemi tag azon kérelmére, hogy az
 egyetemen, általa, felajánlott Feider - társ
 azon kikötéssel, miszerint az minden
 év Pesach - innepén egy jánbor és
 arra érdemes egyen háználja, elfogad-
 tassék.

Deutsch Simon fenti kérelmére az
 előjárászi részéről köszönettel tudos-
 máskul vétetik és óhaja pontos
 teljesítésének biztosítása mellett a folyó
 Feider - társ elfogadása elrendelésük.

5.) A nék. Deutsch Samuel emlékére, ha,
 Deutsch Simon által adományozott Feider - társ
 háználására,

az előfizetők és egyéb adókat nemcsak maguk
az adományozók kezébe adták, hanem a
közvetlenül a 700X 32 241125 777 7 címűek
személyre.

6.1 Paul Filopini v. Faischle (Berka)
városi lakos azon megkereséssel fordult az
egyesülethez, hogy 200. - koronáért kérem
költségek ellenében az alapítványt
11. § 14 § - ban meghatározott befizetéseket
ban, a halálának napjától számított 50 évi
időtartamig, részlegesen.

Tekintettel Paul Filopini megkeresésére -
szóval megkeresésére az egyesület részéről
kezelték a 200. - koronáért. Paul
Filopinót, az egyesületnek adókat
való átadását, egyben az egyesület
választott 50 évi időtartamra, kétéves
számszámok (két év, kétéves, kétéves)
„Paul Filopini v. Faischle (Berka)”
név alatt a közreműködés
felvételére.

Baron Adolf Traubmann teljes tagja felvételre

K. m. f.

Adolf Traubmann

Traubmann
Adolf
Traubmann

308

182. számú jegyzőkönyv. Előzetes. 1910. J. 12

Egyesületi rendes tagok felvételéről
a következők:

| | |
|---------------------------------------|----|
| W. Baron Adolph | 15 |
| Copper Sigfried | 10 |
| Copper Sigfriedné szül. Engel Rosalia | |
| Copper Zigmund | 18 |
| Löwy Miksa | 10 |
| Simon Pál, Pár | 15 |

Popper Sigfried és neje szül. Engel Rosalia az egyesület tagjai közeli öhajlatának felvételén azon kikötéssel, hogy elhalálozásuk után, amíg a mindenkori még hosszú ideig tartóan élnek - az egyesület tagoként az egyesület alapadójának 10. és 14. §-ában biztosított beneficiumokon kívül, még a 16. §-ban megállapított, és az egyesület imaházában a járványok örök időken át való megtartására vonatkozó jogokba is részesülhessenek. Ezek ellenében Popper Sigfried és neje hajlandók az egyesületnek egy 10.-koronás, összesen 20.-koronás felvételi díjat kivétel, még 300-300 korona, összesen 600.-korona alapdíjat, tehát 620.-koronás azaz hatvanhármas koronás befizetni.

Popper Sigfried és neje szül. Engel Rosalia kívánván, hogy az előjárás helyét adódnak, ennek megfelelően bevezeteli:

a. a 620.-koronásnyi összegnek szabályozott nyugdíj ellenében való beutalására,

b. a 300-300 koronásnyi alapdíjnak, valamint az alapadójának 16. §-a értelmében vállalt kötelezettségeinek a törzskönyvben Popper Sigfried és Copper Sigfriedné szül. Engel Rosalia" neve alatt való felhívására és

c. jelen jegyzőkönyv kiadását a t. ajánlattevőknek közbeszítési.

Engel
Pár

Simon Pál

Simon Ignác

183. számú jegyzőkönyv

5. sz.

Előzetes az 1910. évi május hó 22-én tartott előzetési ülésről.
Jelen vannak: Taut Gusztáv elnök vezetés alatt: Huskovec Károly,
Braun Ignác, Weisz Jakab, Pappas. Kőr és Hosszú Jakab előzetési
tagok.

Az ülés lényegsorozata:

1) A múlt 2. előzetési ülésről szólt
181. és 182. sz. jegyzőkönyv felolvasása

és azok hírdetése

2) Egy, a legutóbbi időben előfordult
konkrét eset következtében, kinyilvánítás

az előzetési ülésről a múlt szerdai ülésről
kérték a széklet, miszerint a múltban
előzetési ülésen előzetes rendeltetésre szeg,
csakán 10. - koronázás esetén, széklet,
határozatképpen a múltban kinyilvánítás.

3) Előzetési ülés jelentését, hogy Zucker
Henrik válságmányra tag a Szijom-
innepély alkalmával felajánlott adó-
mánya folytatva, az egyet neműre
60 darab bankjegyet vásároltatott
és azokat már át is adatta,

az előzetési ülésről tudomást venni és
kinyilvánítás, hogy az adatkészlet -
kivétel egy koronázás kivételével, mely
jegyzőkönyvben koronázásról van szó
és neve az adatkészletben szereplő bankjegyek
első lapjain feltüntetve

4) Weisz Mihály lakmuddiának, ki
lakmuddiának kitérővel végzi,
átja kérelme folytatva,

kavi hat (6) koronázás, mely meg-
várthatik, mely egy, mely a többi
segélyeknél és más sokaság, a múltban
kérték, vagyis kinyilvánítás, a múltban
alkalmazzák újrain, kinyilvánítás, a múltban
beküldve.

5) Az egyetesi lakmuddiában működési
vált javításai munkálatainak a múlt-
korlag,

feltérőre első sorban kinyilvánítás
Ignác gondnok, egy kitérővel
kitérővel.

6) Az Ö felsége által három
legutóbbi kitérővel egyenlő, és pedig

Jan

7) A Porges Bernát - fell alapítvány
újszövetségében, az alapító levél értelmében,
mely szerint a hagyományozó által
megnevezett három egyenlő részre,
a költségvetés is tartozik, saját kebeléből
meglehetősen kiküldetés,

az előjárásig Moskovitz József
küldi ki. Egyenlőre mind a
auditorium alaktól ille a mai
napra hívatik össze.

8. ¹ A Zucker Heinrich altal hb. 280.-

[illegible][illegible]

~~Spencer's~~

Thankful day
that
I am here

felvétel az 1910. évi május hó 26-án tartott előjárásról és a jelen vannak: Tausz Gyula, elnök, Kóskovits János, Simon János, Weiss János és Porges László előjárásról szóló.

És a többi tárgyról.

A múlt előjárásról írásból szóló 183. sz. jegyzőkönyv felolvasása

és annak kitétele.

A Porges, Simon és Simon által feladott ügyről írásból az előjárás örökösök és követőiknek vonatkozólag, hogy a hagyományozott összeg később helyesreig csatlakozott volt kamatok, az egyelőre kiadásra, jelenben az elnök, hogy az, minőségű bármely kamat az egyelőre illeté, az általános örökös el nem ismeri, hajlandó azonban sajátjából 2000.- koronát adományozni.

Az előjárásról és az örökösök által adott a hagyományozott összeg egyelőre írásból az előjárás örökösök és követőiknek vonatkozólag, hogy a hagyományozott összeg később helyesreig csatlakozott volt kamatok, az egyelőre kiadásra, jelenben az elnök, hogy az, minőségű bármely kamat az egyelőre illeté, az általános örökös el nem ismeri, hajlandó azonban sajátjából 2000.- koronát adományozni.

A minőségű vált javításai munkálattal illetőleg

Elhatározta az előjárás, hogy a jelenben az egyelőre írásból az előjárás örökösök és követőiknek vonatkozólag, hogy a hagyományozott összeg később helyesreig csatlakozott volt kamatok, az egyelőre kiadásra, jelenben az elnök, hogy az, minőségű bármely kamat az egyelőre illeté, az általános örökös el nem ismeri, hajlandó azonban sajátjából 2000.- koronát adományozni.

Simon János

Tausz Gyula

185. számú jegyzőkönyv

Előzetes az 1910. évi május hó 29-én tartott, előjáróügyi ülésen:
 jelen vannak: Schindler Gusztáv elnök vezette alatt: Moskovitz
 János, Sommer Ignác, Porges Lőrinc, Braun Ignác és Porges Gyula
 előjáróügyi tagok.

Az ülés tárgysorozata:

1.) A múlt ülésről felvett 184. számú
 jegyzőkönyv felvétel

és annak hitelesítése.

2.) A Porges Bernát félé hagyaték
 általános örököse által felajánlott
 2000.- korona tárgyában kötött hake-
 rozat,

miután első sorban kívánatos, hogy
 az egyes, a hagyományosi után
 végzendő lelkiudvi - funkciók
 teljesítését, már eddig is előszeretett és
 az alapítvány kamatainak élvise-
 lésig még előszeretett kiadások erejéig
 erőnyesítés követelése, - az előjáró
 részről oda módosítatik, hogy
 a Wild Johanna által adományozott
 összeg ne kebelentessék be az alapítvány-
 ba, hanem az előszeretett 400.- korona,
 s a következendő 2 év alatt az
 alapítói levél értelmében a rebi.

Porges Bernát és ennek neje mil.

Blasi Rosalia után megfarkun-
 dó Jahnreitok fedezésére szükség
 még 400.- kor, összesen tehát 800.-
 korona vonassék le az adományozott
 2000.- koronából, a fennmaradó 1200.-
 korona pedig helyettesítik tartalékba
 2 (két) Londoni részre, akik ezen
 összegből, azért, hogy az alapítói levél
 rendelkezése szerint, a rendes előadás-
 sokon kívül, naponta legalább még 2
 óráig a 1911. 6. 2-ban tanulással töltessék,
 2 éven keresztül negyedévenként
 75.- korona segélyt kapnak.

3.) Az egyetemi rabbi nyolcas jobbkézjártó-
 nála beutarkása mellé,

az előjáró az említett segély élvezetét
 Schläinger Hermann és Weinberger Jakab,
 salmudisták jelöli ki.

4) Mild Johanna azon ajánlattal fordul
az előjárásighoz, minekben a nek. ügyjén
örösz Philip után a Farkas és a
Plasthara örök időre és, melyben az
march ellenében az egyelőre 500.
kronát ajánl fel.

Mit Hören der Geschichte Kinsale und
 abhörte, several Kinsale's abhörte -
 with various Kinsale's abhörte;
 (2) at 500. Kinsale's abhörte and
 Kinsale's abhörte and
 abhörte.
 b. at 500. Kinsale's abhörte and
 abhörte. Kinsale's abhörte
 nicht in Kinsale's abhörte. Kinsale's
 nicht abhörte. Kinsale's abhörte
 c. at 500. Kinsale's abhörte and
 Kinsale's abhörte. Kinsale's abhörte
 nicht in Kinsale's abhörte. Kinsale's

való felemelését kéri.

8./ Ezzel kapcsolatban

az előjárásig az 1910. évre 100.- koronát
szavat meg és pedig ahépen, hogy nevesek
nél az egykori negyede és a mo-
ventor negyede 50-50.- korona
szentesít ki.

elhatároztatik, hogy a kántor egy évi
ideiglenessége, amely s. e. július hó
31-én jár le, egy évre meghosszabbí-
tassék és pedig 1911. évi július hó
31-ig. Erről Kirakbannu Abrahám,
az egyleti titkár által tudósítassék

7.) A Salmondhaurmlászt végző Szerokovits
Simon, aki az egyleti rabbinak és
Egler László, aki az egyleti tit-
kárnak a fia, tanulmányait iránti
kérségek folytán

az általuk befizetendő vizsgadíj
egyenként 50.- kor, összesen tehát
100.- koronát kifizetendőnek tartatik.

6.) Egyleti kereskedő tagoknál felvételnek
a követelmények:

| | |
|--|------|
| Richter Mór | 15.- |
| Bergovits Adolf és
é neje mül. Lich Erő | 50.- |
| Szemes Lipót | 10.- |
| Pesti Alfréd | 10.- |
| neje mül. Kohn Paula | 10.- |

Egler László

Jankovits
Jankovits

1. Solzer Ede egyetünkhöz tagja az egyeteli pénztárba 360, azaz háromszázhatvan koronaát fizet, mely összeggel a f. évi március hó 30.-án elhunyt nejeinek Solzer Edéné szül. Zelliner Katalin ²⁸⁷⁸ ^{אדנה זלצער} ^{בת דודל ע' ה' קכ"א} utódléti kívánja megörököltetni, hogy az elhunyt az alap- szabályok 13, 14. §-aiban az egyeteli tagoknak biztosított éves beneficiumokban önkéntesen részt vesz.

Tekintettel arra, hogy Solzer Ede már több éven keresztül egyetünkhöz rendes tagja, az előjárásig a befizetett összeghez fűzött okajnak elegendő, hogy a megöltségére kifizetendő összeg elrendeli.

a) a 360/háromszázhatvan/koronájnyi összegnek megfelelő nyújtás ellenében való beviteléről;

b) ezen összegnek is az első öt évig helyettesítő beneficiumoknak (Kaddis, Yahrzeit és HasKorah)/Solzer Edéné sz. Zelliner Katalin" neve alatt a közskönyvben való felvételéről; és végül

c) ezen határozatnak a f. ajánlattevővel jegyzőkönyvi kivonatban való közlését.

2. Egyeteli rendes tagokul felvételtek:

| | |
|-----------------------------|--------|
| id. Holkauser Harkó és neje | K: 36 |
| sz. Herr Zanka | K: 36 |
| Kazmer David | K: 20 |
| Schlänger Karoly | K: 20 |
| Kirsch Miksa | K: 10. |

Ephraim
Kirsch

Leuberg
Kirsch

3/6

187. számú jegyzőkönyv, 1910. IX. 11.

1. Schmidl Mihály, ki helyben v.,
 Hegedüs Sándor n. v. l. a. a. lakik
 az egyes tagjai köré kíván lépni,
 mely célból az egyesület 2 db. 4%-os
 nagy. kor. járuléka - kötvény, össze-
 sen 300.- korona névértékben, azon
 kikötéssel óhajt átadni, hogy egyrészt,
 míg életében az évente esedékes 12.-
 korona szelvénykamatok öt a tagdíj
 fizetése alól mentesítsék, másrészt
 pedig, hogy halála után az alap-
 szabályokban biztosított beneficiumok-
 ban (Fahrtmeis és Klodisch) örök
 időkre át részesüljön.

Schmidl Mihály kérésére az
 előjáróság részéről teljesítették
 és ehhez képest határozatképen
 döntöttek:

- a) a már fentebb helyezett
 300.- korona n. v. l. nagy. kor.
 járulékkötvénynek szabály szerin
 nyugta ellenében való átvétele,
 b) a 300.- korona összegnek,
 valamint az érte, az egyes
 által, örök időkre vállalt
 kötelezettségeinek (Fahrtmeis-
 meis és Klodisch) a körskönyvben
 „Schmidl Mihály” neve alatt
 való feltüntetése és
 c) ezen határozatnak Schmidl
 Mihály nival jegyzőkönyv kiadás-
 natban való közzéte.

2.) Egyesületi rendes tagoknál felvették:

Pöhm Gyula
 Friedmann Lőr. K. 20.-
 Nagy (Kludisch) Hermann.

Schmidl Mihály

Schmidl Mihály

Köszönöm

Előterjeszt az egyes munkások és az egyes vállalkozásoknak
 Több munkásoknak, különösen a munkásoknak, különösen a munkásoknak
 Kérem tehát, hogy a munkások és a munkásoknak különösen a munkásoknak

1) A munkások előterjesztésére az egyes munkásoknak
 egyetértéssel, különösen a munkásoknak
 Kérem az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 különösen a munkásoknak, különösen a munkásoknak
 különösen a munkásoknak, különösen a munkásoknak
 különösen a munkásoknak, különösen a munkásoknak

az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

2.) Kirschbaum Abraham v. elnökletén
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

elrendelt az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 Kirschbaum Abraham v. elnökletén
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

3.) Az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 Kirschbaum Abraham v. elnökletén
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

4.) A munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

5.) A munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak
 az egyes munkásoknak, különösen a munkásoknak

100.- koronás, Heindlger János kalmár
 társas 40.- koronás. Utóbbinak száma
 meggyőzően mind az előjáró az
 Erpinger Lajos féle "Bírák" kinyomtatott
 alapítvány"-nak f.e. nov. hó 1-én
 kiadott 60.- korona kamata,
 amiről ő azon utasítással értesített:
 hogy a néh. Erpinger Lajos Jánosé,
 kinyomtatott egy másik kiadás-
 tól külön és kettő elhárított
 arthausch-ismét kiadását.

6.) azon felvétel, miszerint néh. Glock
 kalmár az egy kalmár 300.- koronás ajánlat
 fejében kinyomtatott ami f.e. jul. hó
 15-én Győri kalmár kalmár kalmár által,
 10% kinyomtatott adó levonással után,
 270.- korona összegben folytatott

kinyomtatott utasítást.

Erpinger
 kalmár

Erpinger
 kalmár
 kalmár

059

1200.- koronára növekedett. Ezen összeg-
gel Weiner Salamon a saját és elhalt
néje, szül. Rechner Ferenc részére, az
egyleti alapnabályok 17. §-a értelmében
egy-egy 600.- koronás alapítványt kíván
kérni, azon megjegyzéssel azonban, hogy
míg néjevel az alapnabályok értelmében
személynek a sírján való felhirdetése már
mások számára addig a saját neve
alatt lesz 600.- koronás alapítvány kamatai
életében, így néje viselő adományként az
egyletnek illetik.

Weiner Salamon választmányi tag
ezen ajánlata az előjárásig minden
egyes részben közzétételre csopadja
és ezen képest határozathoz
elrendeli:

- a) az Érsébetvárosi bank k. k.-nál
elhelyezett K 1183.97.-ről szála 6342/
számú lakarekesítványok átve-
telét,
- b.) az alapítványi összegeket 600-600.-
koronára, valamint az egykori
alapnabályok 17. §-a értelmében
an ~~érték~~ járó beneficiumokat,
a főszerkönyvben "Weiner Salamon"
és "Weiner Salamonné szül. Rechner
Ferenc" nevek alatt
való feltüntetését,
- c.) azon kikötésnek, miszerint az
alapítványon életében, a saját neve alatt
letett alapítványi összegek évente esedékes
kamatai ^{adományként} az egyletnek illetik, megfelelő
helyen való eljegyzését és
- d.) ezen határozatnak, az alapítva-
nyozóval jegyzőkönyvi kivonattal
való közlését.

6) Heroldovics László egykori rabbinak

az előjárásig 200.- koronát pótlékot
engedélyez.

7.) A novemberi megválasztással
segélykészen kintlakmányoztatott:

Schäpfer Hermannnak K 40.-
Kohl Julannának " 40.-
" 80.-

felvétel az 1910. évi november hó 20-án tartott előjárásági ülésen.
Jelen vannak: Moskovits János, aki az egyetemes elnöki távollétében az
ülést vezeti, Sommer Gyula, Braun Ignác, Borge Gyula, Wein János, és
Borge chór előjárásági tagok.

Az ülés tárgyszorozata:

1.) A 189. számú jegyzőkönyv felolvasása
és annak hitelesítése.

2.) Az előimádottak állás betöltéséről
illetőleg

elhatározta az előjárásági a „Neues Pesther
Journal” és az „Allgemeine Jüdische
Zeitung” című újságokban a következő
német nyelvű pályáztatást a következőkig:
„Konkurrenz.”

In dem Bethause des Andapester
Talund Terines ist pro 1. Jan. 1911.
die Stelle eines tüchtigen Torke-
lers $\text{מחזיק תור} \text{מחזיק תור}$ mit dem Jahresgehalte
von 1600.- zu besetzen. Bewerber,
nicht über 35 Jahre wollen Offert
und Nachweis über streng religiösen
Lebenswandel bis 30. Jan. d. M. an
die Vereinskanzlei (H. Tasvári Tel. u. 5.)
gelangen lassen. Reisespesen werden
nur dem Ägyptischen vergütet.”

3.) Goldstein János, egyetemes tag átad az
egyletnek 5 db. „Jóhis” sorjegyet, azon
kikötéssel, hogy amennyiben ezek sorjegyek
valamelyike egy főnyereménygel kísért
na, hogy a nyereményből 10,000.- korona
kihirdetési alapként, kerekedő, míg
8000.- korona Zsidó Tanitási célokra
fordítandó. Haon esetben pedig, ha a többi
sorjegy is nyereménygel lesz kísértve, hogy
az említett alapítványok megfelelően gya-
pítandók, míg a fennmaradó összeg az egyetemes
alapozabályok értelmében a maga és neje
széke nyújtandó telekvidói benefici-
umok fejezték az egyetemes fogja illetni.
Goldstein János azonban egyúttal azt
is kéri, hogy a fent. sorjegyek még azon
esetben is, ha a sorjegyek nem osztottak ki-
rattak ki nyereménygel, az egyetemes tagok az
az alapozabályok B. E.-a értelmében megillető

18210

18210

és a félévesek 20 éven át való megtar-
tására vonatkozó beneficiumokat részbenifol-

goldotok, juttat, kérsimre' kassza-
lagokra' és szagondalmunkra való által-
tétel, az előjárásokról minden
felkintetben' átfutották, és ezen kére-
sekre' illetőleg az egyet. titkár által
átdolgozva, 1848/49, 1849/50, 1850/51,
1851/52, 1852/53 években, jövevény-
jegyzék, az egyet. titkár által az
előjárásokról, kikötésekkel, különösen
néhány mellet, való átdolgozva, és
goldotok, juttat, kérsimre' kassza-
lagokra' és szagondalmunkra való által-

4.) Dr. Lőrincz István egyet. tag kére-
nyilatkozata az egyet. tag 300.- azaz
háromszáz koronás ábránytár, ha-
erálat a teleknek meggyújtására, a
Kadiakra és Haskarára vonatkozó
beneficiumokat, egy a saját mintá-
nál. Grünwald halála részére örök
időkre biztosíthatja.

Dr. Lőrincz István, ki korábban 20 éve
tagja mint az egyet. tag 300.-
alatt, az egyet. titkár által átdolgozva,
nemcsak a féléves, hanem a három-
gyakorai ábránytárakhoz is, és a saját
az előjárásokról, kikötésekkel, különösen
néhány mellet, való átdolgozva, és

a) a 300.- azaz háromszáz korona
összegnek a pénztáros által, szabályozni
nyújtva ellenében való átutalást,
b) ezen összegnek, valamint az örök örök
időkre vállalt kötelezettségnek (jelenleg
és Haskara), Dr. Lőrincz István és Dr.

Dr. Lőrincz István mint Grünwald halála
nével alatt való feltüntetését, és

c) ezen határozatnak az ajánlattevővel
jegyőkönyvi kivonatban, való közlését

5. Tárgyalás alá kerül Egger István,
egyet. tagnak mint régebben tett azon
ajánlata, hogy egy, az előjárásokról által,
nyújtva ellenében, és a saját mintá-
nál, Grünwald halála részére örök
időkre biztosíthatja.

324

forduljék, a szokásos benedictinusk
nyújtásán kívül még annak felállítására
hasznosnak tartották, illetőleg az
ima elmondására.

Abból a szempontból kiindulva, hogy
egy ily intézmény létesítésével az egyes
háziak egy különben is szükséges ny
bevételei forrását lehetne nyitni, az elő-
járásig előben hoznájának ezen elek-
tív-funkció bevezetésénél is egyúttal
elhatározza, ^{hogy} a továbbiak, egy mint
a díjazás is az ima végére idejénél,
megállapítsa, a legközelebbi értekezlet
tárgyát fogja tárgyalni.

6. Egyéni rendes tagok felvételére
a következők:

| | |
|-----------------|----|
| Feleki Dávid | 10 |
| Gyántás Vilmos | 10 |
| Sárgó László | 10 |
| W. László János | |
| Blum Ignác | |
| D. László János | |

Egyéni
tagok

Árnyék
tagok
János

1. Feltétellel a f. évi március hó 23-án
keltetett értesítéssel, miszerint az 1889.
évi elhatározás, Schanengel. L. egyházi
szabályok értelmében
nyújtandó beneficiumok 20 évi idő-
tartama lejárt, Zwack Mihály egyházi
tag az elhunyt veje, az emlelt
beneficiumokat az egyház fenntartásáig
való kiterjesztését akarván, bejelentve
az egyházi szabályok 16. §-ában
megállapított K 360 - összegnek a befizetését.

Zwack Mihály veje kiterjesztését az
előjárásai közzétételével a következők szerint
a) a 360. Korról összegnek a befizetését
által, szabályozni kívánja a következők
által,
b) ezen összegnek, valamint az (K 360)
összegettel kellene a juttatás
megtartására vonatkozó kötelezettségeknek
a törvényben „Schanengel. L. évi” 1889.
§ 343. szám alatt való feltételnek,
c) ezen határozatnak Zwack Mihály
jegyzőkönyvi kivonatban való közzétételét.

Ephor
K 360

Törvényhatóság
elnöke
Pörögli

felvétel az 1910. évi december hó 26-án tartott előjárásai ülésén. Jelen.
 vannak Taus Gustáv elnök, Klein János, Sommer Gyula és Borge
 Lőr előjárásai tagok.

és ülés tárgysorozata:

1) A múlt, ülésekről felvett 190. és 191. számú
 jegyzőkönyvnek felolvasása

és azok hitelesítése.

2) Az előmunkások állása kiért pártokról
 beérkezett 20 ajánlatok

az előjárásai átvizsgálja és egyúttal az
 eddigi próbálomákkal szembeni eredménye-
 lésére mielő elhatározza melyikre
 meghívásokról említi és pedig egyelőre
 a köztársaság hívasának meg:

1) legközelebbi munkára: Klein János, 1911. jan. 7. ére Adler János, Jánosfalván
 " " 14. " Kovács János, Jánosfalván
 " " 21. " Feldbrandt János.

A meghívottak, valamint a már
 eddig próbára megjelentek, az állomás
 munkájának helyi társasága
 szerint 10-20 koronáig terjedő költség-
 nyújtásban részesülnek.

3) Földi Farkas könyvtárára a
 könyvtárban, valamint az újonnan
 beérkezett faházait - kinnutakozók elkészí-
 tésére körül kifejtett munkásságáért

100. - korona utaltatik ki.

4) Az a valószínűséggel, hogy a Talmudi-
 tók segélyezésére ma az előjárásokról
 már állapított.

elhatározza az előjárásai, hogy a
 Chamka alkalmával kinnutakozók
 kerülendő magánadományok önkéntesen,
 30. - koronákon, az egyes pontokról
 coupon 45. - koronákkal csatolassék, úgy
 hogy az alkalmával önkéntesen 30. - korona
 fog kinnutakozók kerülési.

Deutsch Simon az egyes érdekes tárgyak
 hazai 2000. - korona mértékű m. k.
 szerződés szerinti az 1911. évi jómás hó 1. én
 eredetű szelvényekkel együtt, az egyes-
 nek az a kikötéssel átadva, miszerint
 a szelvények kinnutakozók az ő és feleségé-

1911. máj 21. napján, 1911. évi
 211. számú közlél
 1000 - korona

nek szül. Schwaufelder Malida életében, neki
illetőleg megjutott félévenként kifizetendő, míg
mindkettőjük elhalálása után, vagy a kifizetés
mint a kifizetés, Deutsch Simon tagjának
is beneficium elvételére megőrzésére céljából
az egyület fogja illetni

Deutsch Simon önját az előjárásig kivonás
tudomásul venni és ehhez képest a 2000. Korona
n. é. m. kor. járulékhátrányok, valamint az 1900.
évi június hó 1-én esedékes kifizetésekre szá-
bálkozó nyitni ellenében más átvétel el-
dől, az akkor fennlévő kifizetéseket minden rész-
ben teljesíti. É. sz. sz. sz.

a) az egyület kifizetési módját, hogy az egyület
2000. Kor. n. é. m. kor. járulékhátrány kifizetéseit
Deutsch Simon vagy más szül. Schwaufelder
életében félévenként, vagy korábban fogja juttatni
b) a mindkettőjük elhalálása után, a kifizetés
egyélt az egyület tulajdonát képező 2000 K. n. é.
m. Korona járulékhátrány, valamint az önkéntes tag-
ságra is a beneficium elvételére önkéntesen
vagy beletartására nyitni kért kifizetés a fenn-
maradó Deutsch Simon neve és 1900. sz. sz. sz. sz.
felkutatására, s

c) ezen határozat az ajánlattevővel jogzó-
könyvi kivonatként közzététel.

5. Együleti rendes tagokul felvételek

Legő chavó 10 K.
Rosenberg János 20 K.
Kosov Arany szék,

Egyület
titkár

Tanácsos
elnök
Kosov

felvétel az 1911. évi január hó 15. én tartott előjárásai után.

Ezen vannak: Korb, Gunkin elnök, Korbovits János, Sommer Ignác, Zsin Jakab, Diamant Jakab, Berger Lőr, Fleischmann Sándor és Berger Ignác előjárásai tagok.

Az illető tárgyszorozata:

1) A múlt illető felvétel 192. számú jegyzőkönyvnek felolvasása

és annak hitelesítése.

1) Egyetemi rendi tagok felvételének

Koffer Ignác

20 K

Steinitz Anton

10 K

Heinrich Károly

5

Heinrich Jakab és

c

neje Korsch Johanna

-

Deutsch Ödön.

50 K. felvétel díj.

1) Steinitz Anton egyetemi tag, a múlt

28. évi este, vagyis az 1911. évi

Lincoln havának 28. napján, jobboldal

rederült és alyja néhai Steinitz

hitel és emléke, az egyetemi alapszabályok

16. és 20. §-ai értelmében megörökíteni

hajlandó az egyetemen a

10. - koronás alapdíjat, valamint 5 évi

egyetemi fejezet 60. koronás, összesen tehát

60. - koronával háromszázhatvan koronás

kontribúcióval befizetni, hogy néhai alyja

által az egyetemi alapszabályok 12. - 14.

§-aiban megállapított örökös beneficiumok

lár, az egyetemi felállításának ideje alatt,

és az legyen.

Az előjárás Steinitz Anton örökös hiteléssel teljesíti és ezen kéresek határozatával elrendeli:

a) a 360. - koronás örökösnek szabály szerinti nyugta ellenében való átvételét,

b) a 300. - koronás örökösnek, valamint az ahon fűzős, az örökösnek nyugtájára, a Kádich inára, a Jährkeft megtartására és a Kádichára vonatkozó beneficiumokhoz, örök időtartamú való betartására vonatkozó kikötések a törvényben, Steinitz hitel neve alatt való felállítását,

c) az határozatnak, jegyzőkönyv kiadásán, az ajánlattevővel való

Közlés.

4/ A folyó hó 7. évi jobblétre nemderült
 egyet tag, néh. Deutsch Vilmosné mid
 Writank havi nemis intencióit méltányol-
 va, emelt fia Deutsch Ödön egy u
 maga mint testvérei nevében, az egyet
 alapbályok 17. §-ának értelmében az
 alapítvány hívár létesítési Éves kénsé
 az alapítók, az egyetvétel, 500.- az az
 Featmán koronát, lineket k. az kiki-
 hessel, hogy a néh. anyjára lelkiidőre,
 örök időken is kellesitendő sa Jász-
 Zeit megfartatása is a Featmánra vonat-
 kozo Beneficiunokhoz hívül, az elhalálo-
 zási napnak minden évfordulóján,
 az elhunyt sírjához, a sokaság lelki-
 ridvi-limák ellátása céljából, 3 nemis
 is legyen kiküldendő.

Az egyet elöljáróknak megemlékeztet-
 nül Deutsch Vilmosné anyjára az
 egyet célai miatt adományozott és
 vállalkozott, kifizetését az adományozó
 és egyetkel emelt elöljáróknak jóvá és nagy
 szívatlakimul utva a kifizetés az
 igazlatlankéntől kifizetés kénséggel kötelező
 ezen kénsé kifizetésének kifizetési
 a/ a 500.- koronáján alapítvány
 összegnek szabályozása nyomán elöljáróknak
 való átutalás
 b/ az alapítványi összegnek kifizetése
 a hozzá járuló és az egyet célai miatt
 időkre vállalt a kifizetés megfartatása,
 a Featmánra is az elhunyt sírjához
 minden Jászzeit napon, kifizetésnek
 való kiküldésére vonatkozó kötelezettség
 nek, a kifizetésnek, Deutsch havi
 neve alatt való felkifizetését
 c/ ezen határozatnak az alapítókhoz
 jegyzikönyvi hivatalban való közlés.

5. A továbbiakban felolvasatik az
 1910. évi kénséi kifizetési, párkumata
 vonat az elöljárókkal.

1910. évi kerelesi kimutatás

330

a) Jevitelek.

| Tétel | Kereles
száma | Tevékenység
száma | Tétel
száma | Kereles
száma | Tevékenység
száma |
|--------------------------------------|------------------|----------------------|----------------|------------------|----------------------|
| 1910. évi jevitelek | 8,800.- | 9,084.- | - | 284 | - |
| Közhatalom | 600.- | 606.- | - | 6 | - |
| Teviteli díjak | 700.- | 800.- | - | 100 | - |
| Adományok, munkák és ismeret-nepotok | 6,000.- | 6,584.84 | - | 584.84 | - |
| Adományok keltőnapon | 1,000.- | 1,135.57 | - | 135.57 | - |
| Területi díjak | 1,100.- | 1,098.26 | - | - | 1.74 |
| Önkéntes ajándékok és támogatások | 4,000.- | 5,345.- | - | 1,345.- | - |
| Közhatalom | 3,360.- | 3,260.- | - | - | 1.00 |
| Imánételek bejövetele | 3,800.- | 3,842.- | - | 42.- | - |
| Kamatok és keltőnapon után | 850.- | 1,110.50 | - | 260.50 | - |
| " " " " " " " " " " " " | 200.- | 200.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | 50.- | 107.71 | - | 57.71 | - |
| Összesen: | 30,460.- | 33,173.88 | - | 2,815.62 | 101.74 |
| | | | - | 101.24 | - |
| | | | - | 2,713.88 | - |

b) Kiadások

| Tétel | Kereles
száma | Tevékenység
száma | Tétel
száma | Kereles
száma | Tevékenység
száma |
|---------------------------------------|------------------|----------------------|----------------|------------------|----------------------|
| Rabbi évi fizetése | 4,400.- | 4,400.- | - | - | - |
| " drágasági pótlékai | 400.- | 400.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | 400.- | 400.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | 1,000.- | 1,000.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | - | 600.- | - | 600.- | - |
| Tithar: évi fizetése | 2,900.- | 2,900.- | - | - | - |
| " drágasági pótlékai | 200.- | 200.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | 400.- | 400.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | 400.- | 400.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | 800.- | 800.- | - | - | - |
| " " " " " " " " " " " " | - | 202.- | - | 202.- | - |
| Jusmann Wolf rabbi önégye | 640.- | 640.- | - | 10.- | - |
| Talimdisták segélye: Long Neuchmann | 5,200.- | 5,577.- | - | 377.- | - |
| " " " " " " " " " " " " | 200.- | 200.- | - | - | - |
| Talimdisták növekedése | 700.- | 1,144.- | - | 444.- | - |
| Segélyek segélye | 400.- | 301.- | - | - | 99.- |
| Elismertésként | 2,000.- | 1,766.- | - | - | 234.- |
| Kisegítő hivatalnok | 720.- | 720.- | - | - | - |
| Segítői szolgálat | 1,400.- | 1,410.- | - | 10.- | - |
| Területi díjak díj utjának | 900.- | 1,047.15 | - | 147.15 | - |
| " " " " " " " " " " " " | 2,400.- | 2,314.72 | - | - | 85.08 |
| Közhatalom kiadások | 1,400.- | 2,129.35 | - | 729.35 | - |
| Kamatok felvett kölcsön és letét után | 730.- | 750.90 | - | 20.90 | - |
| Fizetési | 600.- | 549.03 | - | - | 50.97 |
| Közhatalom bére | 472.- | 474.- | - | 2.- | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 150.- | 224.- | - | 74.- | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 100.- | 225.82 | - | 125.82 | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 480.- | 480.- | - | - | - |
| Tithar | 550.- | 584.12 | - | 34.12 | - |
| Közhatalom | 250.- | 346.86 | - | 96.86 | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 250.- | 405.43 | - | 155.43 | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 100.- | 160.20 | - | 60.20 | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 336.- | 336.- | - | - | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 500.- | 500.- | - | - | - |
| Közhatalom díj és ismétlődés | 350.- | 420.77 | - | 70.77 | - |
| Összesen: | 21,728.- | 24,420.55 | - | 3,161.60 | 469.05 |
| | 30,460 | 33,173.88 | - | 4,69.05 | - |
| | 1287 | 1246 | - | 672.69 | 255 |

Az előjárásaj számlákkal összevetve látszik, hogy az elmúlt év 1245. korona deficitet zárodott. Együttal azonban megnyugtatta az a tény, hogy a deficit nem a bevételek csökkenéséből hanem rendkívüli kiadásokból mint pl. az egyetemi ház renoválásának költségei, nármusiak miéltlen az 1911 évi költségvetés javaslataiban az 1910. évihez képest bevételek, melyek ugyanolyan mértékben minden váratlanost nélkülözve, kevesebb a bevételi előirányzatban a mértékben, az a kiadásokhoz viszonyítottan kevesebb, melyek az elmúlt évben egy rendkívüli, de nem minden évben ismétlődő kiadások többletét érte el, mint a „Főiskolai”, „Almudiisták segély”, „Kisbörzsökös költségei” című kiadások, az átlag a rendszeres kiadások. Az elmúlt évi előirányzatban képest 400. koronával emelt, „Főiskolai” c. kiadás, az „Ematik” c. kiadásnál szintén emelt 400. koronával fedettesedik.

| Tudományok | | 1911. évi költségvetés | | Költségvetés | |
|------------------------------------|-------|------------------------|---------------------------------|--------------|--------|
| 1911. évi járulékok | | 9,000 | 1. Rabbik évi fizetése | 4,400 | |
| 2. Hátralevő járulékok | 600 | | " drágasági pótlék | 400 | |
| 3. Felvételi díjak | 200 | | " nyugdíj, önkéntes | 400 | |
| 4. Adományok, kőmbök és ünnepnapok | 6,500 | | " nállaipénz | 1,000 | |
| 5. Adományok, hitelbiztosítvány | 1,100 | | " rendkívüli pótlék | 600 | 6,800 |
| 6. Perselygyűjtés | 900 | | 2. Céhok évi fizetése | 2,400 | |
| 7. Örökösök ajándékai és házmester | 4,500 | | " drágasági pótlék | 200 | |
| 8. Hátralevő | 3,260 | | " nemzeti pótlék | 400 | |
| 9. Imádkozók bejövetele | 4,200 | | " mellékbevételek | 400 | |
| | | | " nállaipénz | 800 | |
| | | | " rendkívüli pótlék | 200 | 4,900 |
| | | | 3. Csoma Mihály rabbi örege | 650 | |
| | | | 4. Almudiisták segélyezése | 5,200 | |
| | | | Long Michaelson alvétel | 200 | 5,400 |
| | | | 5. Almudiisták nővéreinek | | 1,200 |
| | | | 6. Segélyek segélyezése | | 300 |
| | | | 7. Főiskolai évi fizetése | 1,600 | |
| | | | " lakbérpótlék | 800 | 2,400 |
| | | | 8. Kisebbségi hivatalnok | | 720 |
| | | | 9. Egyetemi rektor évi fizetése | 1,000 | |
| | | | " " nállaipénz | 400 | 1,400 |
| Összesen: | | 30,760 | Összesen: | | 23,770 |

| Tétel: | Állam | Tétel: | Állam |
|-------------------------------------|--------|---|--------|
| <u>Állam:</u> | 30,760 | <u>Állam:</u> | 23,770 |
| Kamatok iratlapjairól utáni | 1,050 | 10. Pénzügyi díj egyetemi költségvetés | 1,000 |
| Loosy Wechselsmann alapítvány utáni | 200 | 11. Gyűjtő és emléktárgyak elh. tárgyai utáni | 1,400 |
| Kereslet és pénzeszköz utáni | 50 | 12. Kereslet és pénzeszköz: adó, víz, illeték | |
| | | legyenforg. 900.- | |
| | | Kereslet költség 500.- | 1,400 |
| | | 13. Kamatok felvétel kölcsön és elvétel | 750 |
| | | 14. Fűtés | 600 |
| | | 15. Fűtőeszköz bére | 400 |
| | | 16. Nyomtatványok és iratanyagok | 200 |
| | | 17. Könyvtár javítások | 100 |
| | | 18. Kiegészítő költség | 480 |
| | | 19. Fűtőgáz | 600 |
| | | 20. Fűtőgáz | 300 |
| | | 21. Könyvtár költség | 300 |
| | | 22. Könyvtár | 150 |
| | | 23. Pénzügyi díj rabbi és titkárság javára | 336 |
| | | 24. Államháztartás működésére | 500 |
| | | 25. Kereslet és pénzeszköz | 350 |
| <u>Fedezet összege:</u> | 32,060 | <u>Költségvetés összege:</u> | 33,616 |
| előre látható hiányszám: | 1,556 | | |
| | 33,616 | | |

Mintán az eddig próbált módokon volt
háttérrel körülmények, a legnagyobb károsítást
Gottlieb D. neumannéi háttér, aratta.

A költségvetés tárgyalására egybehívandó
választmányi ülés

elrendeli az előjárás, hogy a háttérrel
állomány nagyobb díjazásról nevezett
irattal és egyetemi feladatokról
pályázatok, valamint értékesítési
részletek beosztásának, benyújtására.

f. hó 12-én keltetve ki.

H. m. f.

(Signature)

F. m. f.
J. m. f.
J. m. f.

felvételét az 1911. január 22-én tartott választmányi ülésen. Ezen ülésen
 Moskovitz József, Weiss János, Pócs Gyula, Pócs Károly, Diamant János, elő-
 gi tagok, Brusz Dávid, Springer László, Feldman Shimon, Klein Lipót,
 Kleinmann Adolf, Krüner József, Löwenbein, Weinert, Dr. Weinert, Lipót,
 Pollatschek David, Steiner Károly, Dr. Strausz Henrik és Weiner Salamon, választ-
 mányi tagok.

Társaságunk elnöke helyett, aki megérkezett, részben nem
 vett részt az ülésen, Moskovitz József elnököl.

A jegyzőkönyv hitelesítése

elnököl: Dr. Strausz Henrik és
 Löwenbein Shimonok által fel

1.) A nyírándóknak képest felolvasat-
 nánk az 1910. évi kerületi eredmények,
 amelyek az 1913. sz. előjárásai jegyzőkönyv-
 ban, a megfelelő előírásokkal össze-
 hasonlítva, áttekinthetően, foglaltatnak.

és a választmány az 1910. évi kerületi
 deficitről kétféleképpen értesít,
 a felolvasott kerületi kimutatást,
 minden részben jóváhagyólag tudomásul
 veszi.

2.) ~~Amint~~ mindazok nevei, akik
 az 1910. évi alapítványt letesítették,
 vagy pedig ajándékozták, felolvasatnak,
 felvettük az egyetemi listán, hogy az
 elhunyt években az egyetemi közéletükbe
 55 új tag lépett be.

Egyelőre a „Zigod” égisze alatt működő
 ami azonban Klein Lipót, választ-
 mányi tagok, kiknek a köznevelésben
 valószínűleg volt, illeti.

3.) A felvilágosítás kért az azon körök,
 hogy az „előimádások” című kérés
 mutat fel miniszter, mely a volt
 egyetemi előimádások, Kirschbaum Károly,
 állását még argumensz hivatára hivat
 el,

a választmány tudomásul veszi és az
 említi által felvett előtér, illetőleg
 annak fennálló 24. sz. kerületi ker-
 zására vonatkozólag elhatározta, hogy
 ezen ügyet minél hamarabb elvégeztetve,
 az egyetemi vagonból kiveve hona.

4.) Az előjárásai által javasolt, sokas-

ittolj é a választmány előtt február 17/11. évi
köszönettel

választmányul jóváhagyaták.

5.) A betöltendő előmunkások állására
matthiaslag, mely állásra az előjárásig
Gottlieb, D. nemmaradt ki, hirt
próbaelőmunkásokkal a legnagyobb tet-
vés aratta, ajánlja.

a választmány elhatározása, hogy az
előjárásig javaslatában hozgátnak.
Gottlieb, D. aki egyelőre egy próba-
évre lesz felvéve, növelésük fel-
ismerés, egy újabb próbaelőmunkák,
egy az imádlatos mivelt a Thórakusás
kerén, az egyet költésük való
megtartására, valamint az előzetes
elő bizonyítványokhoz a bemutatására.

Ha tárgy nem lévén, az elnök az ülés bekezdésé.

L. m. f.

Erősen
széles

Moskowitz Jonas
L. Strömer
L. Strömer

Átültetve az 1910. évi közgyűlés által kiküldött számvizsgálók a mai napon megtartott vizsgálatkor a titkárság által benyújtott könyvekben minden rendben, a feltüntetett részletekkel szám és sorszám szerint helyben és a számszámadókkal mellékleteivel együtt helyesen találhattak, amiért is az előzőságnak egyúttal a Keresletőreket a felmentésről megadni javasoltuk.

Budapest, 1911. január 29.

Agoston Lajos

János Lajos

Therom W. J. J. J.
Keresletőreket

felvételét az 1911. évi január 1-i évi tartós előjárásai illetően.
 Jelen vannak: Koskovits János, Sommer Ignác, Weiss János, Brann
 Ignác, Diemann János és Porges János előjárásai tagok.
 Tark János egyetemi elnök távollétében az illető Koskovits János vezeti.

Az illető tárgysorozata:

A választmány, legutóbbi ülésén k-
 sz, azon határozatainak, megkezdésüké-
 nek, miszerint az előjárásait, Gottlieb
 meunardi háttérrel és választá-
 sához, hozzájárul,

az egyetemi előimádhatóságára,
 havi járulékoságokban kifejezendő
 1600.- koronára évi fizetéssel és 1/4 évi
 részletekben kifejezendő 800.- koronára
 lakbérpótlékkal, egy évi próbaidőre
 Gottlieb D. vezetésével fel. Ezen év
 alatt az előjárás, a megválasztott
 szigorúan vallásos életmódjáról,
 valamint annak az egyetemi imaházban
 szokásos előadásai mind terén mutat-
 kozó tehetségéről, kiváló meggyőződés
 szerezni. Gottlieb D. kötelező állásig
 annak annál megfelelő lakbér
 talált, de a besach innep előtt
 felkeltetve elfogadta. Ezen hatá-
 rozatról a megválasztott egy akceptáló
 levélben értesítendő. Ugyancsak levélben
 közlendők vele az egyetemi előimád-
 thozó összes kötelezői.

1. A februári negyed alkalmával a
 követendőnek utasítások kiadása:

| | |
|---------------------|--------------|
| Jelkötő Hermannnak | 70.- |
| Cholus Jánosnak | 50.- |
| Weiss Jánosnak | 40.- |
| Hübner Vilmosnak | 45.- |
| Popper Jánosnak | 45.- |
| Heister Jánosnak | 45.- |
| Frilip Jánosnak | 40.- |
| Weinberger Jánosnak | 70.- |
| Brück Jánosnak | 45.- |
| Kalisch Jánosnak | 50.- |
| Reichsfeld Jánosnak | 25.- |
| Ruder J. nek | 45.- |
| Eckstein Jánosnak | 35.- |
| | <u>605.-</u> |

337

| | |
|------------------|----------------------|
| Singer & Sohn | R 605 - |
| Friedmann & Sohn | ca 10 - |
| Preussische Bank | 20 - |
| | 40 - |
| | <u>Summe R 675 -</u> |

Habsburgerhof, Hermann

3. Friedmann & Sohn's Salundistants
iräbéli kérelme folytán

100 - kor. előleg engedélyezését
kérte.

Opaley
Lukács

Stadtmag
Lukács
János

felvételt 1911. évi február 12-én barokk előjárásai után.
Felneműnk: János Áron elnökletével, Károlyi János,
Barnóczy János, Pongrácz János, Pongrácz János, Pongrácz János,
eljárásai tagjai.

Le riles' largyromata:

*) Felbrosatich' t'ennet chayer egy leri
Amudista' olivavodnyat, amelyben
fixit' enobit' ill' eset' akucanagi' joll'okoz
ker.

[illegible]

Ich mag das sehr und habe keinen Zweifel,

or
Cremat charieretk 100. - korma
rendkivüli segély utalványokkal ki.

3) Schöninger Hermann, egyetemi hallgatós-
társak, ki, szintén irasban arról a
kérdéssel fordult az előjáróhoz,
hogy őt a bánya igazgatásának követke-
zőben kell-e valamely helyzetbe, és rend-
bírósági írásban szükséges közölnie.

az előfizetés, arra való tekintettel
hogy Schöninger Hermann ki a
lehetőségért, salundistákron
szorkozik még soha, sőt az előző
leányat feljénadással sem vette
igénybe az egy tétel rendkívüli
segélyképen 300.- koronát
munkáinon ki.

4.) A biskár által megengedett
felhasználóvagy kijelentést

az előzőről jóváhagyja.

5.7. Azon jelenések hogy nek. Ehrenfeld
bírálat egyetemi és családja an egyetemen
címek emlékeire, 800. - Koronák

idomáryonok,

[illegible]

Frank G. S. G. S.

Senecio Kibbinensis

if Anne Grace

Guttmann Lorenz 10
Heinen Hermann 10
njet mit Weinen Julia 10

Ermen

6. A múlt évtizedingi ülésekről felvett
193. é. 196. támmal jegyzőkönyvek
felolvasása

U. i. 7.) Egyetemi rendsz. tagoknál
felvételre.

felvételről az 1911. évi február hó 16-án tartott előjárászi ülésen
 jelen vannak: Tivik Gusztáv főnök vezetés alatt; Moskowitz János,
 Heier Jakab, Sommer Egnais, Braun Egnais és Bergen hű előjárók.
 Az ülés tárgysorozata:

1.) A múlt ülésről felvett 197. számú
 jegyzőkönyvről felolvasása

és annak hitelesítése

2.) Mintán a hántorai megválasztott
 Gottlieb D. számára hi állását a köl-
 csönös megállapodás értelmében, amiért
 alhaltnak látszó falat annál, a
 Pesach ünnepek előtt azonban felül-
 lenni köteles elfoglalni, csak f.é. május
 hó 1-ére volt látni találatos, emiatt fogva
 állását most már csak a Pesach ünnepekre
 lenne köteles betölteni. Először jelentke,
 hogy Gottlieb D. levélben rámutat a
 jelenlegi hiányosságait állásfoglalására,
 minerint azon esetben hat állását
 kénytelenül a Pesach ünnepek előtt hagyni
 el, úgy már a márciusi kirándozásait is
 megzavarja köte; továbbá arra a kellenet-
 lenre, aminek ő is családja hi lenne
 kívül abban, ha ő a Pesach ünnepek
 családjától távol töltene és ezért nem
 szokból híri, az állásának a Pesach
 ünnepek előtt felkeltet elfoglalásának
 kötelezettségétől való felmentését.

Hogy Gottlieb D. állásának a Pesach
 ünnepek előtt való betöltését által, jelen-
 legi hiányosságait hány ne szerkeszteni,
 elhatározza az előjárászi, minerint
 abban az esetben, ha Gottlieb
 számára még a legközelebbi napokban
 lesz látni találatos, úgy állás-
 nak elfoglalására f.é. május hó 1-ig
 halasztás kap. Anonban ha a hű
 folyamán mégis lesz egy megfelelő látni
 találatos, úgy köteles Gottlieb, állását
 még március hónapban elfoglalni.

3.) Anon aggasztó tényállásból kiindulva,
 hogy az egyetemen napra fokozódó költés-
 kiadások következtében nagy deficittel
 küzdelmi hiúderi, javasolga az elnök,

hogy a legközelebbi közgyűlésen, az egy-
esik melleve egybeeső választmányi
komajánulással, a tagdíj 14.- koronára
emeltessék.

Az egyet. háttérben egyenestől
helyekállításával jelentősen kényelmes
kavarokat elismerve elhatároztam
előjárás az elnök javaslatára való
szallakozásuk költségeit azonosan hogy
az emelés általában legyen egyen, de
még sem kötelező.

4.) Ernst Davidnak az elnökségen
intézet levele, melyben a nagy elfoglalt-
ságára hivatkozva, sajnálattal kérem
hogy eddig viselt választmányi tagdíjáról
feloldoztatik.

Az előjárás az egyet. értekezések
előmunkáiban nagy érdeklődéssel nemcsak
választmányi tagok részéről, hanem
felhívott vendégek figyelembe vételével,
nagy sajnálattal veszi tudomásul.

5.) Justus Sándor egyet. tag a fölső
18-án vagyis az 1871. és 1872. évi
20-ik napján jobbra szenderült
neje néhai Justus Sándoréval.
Mint kuma הרבנית דוד emlékeztet
az egyet. alapokmányok 16. § 20. §-ai
értelmében megörökösített ösztöndíj
hajlandó az egyetemen 360.- koronás
alapdíj, valamint 5 évi tagdíj
fejében 60.- koronás, összesen tehát
360.- nival háromszázhatvan
koronás annál kikötéssel befizetni,
hogy néhai neje emellett az egyet.
alapokmányok 12.- 14. §-ában
megállapított összes beneficiumokban
az egyet. felmállásának idejé alatt
részes legyen.

Az előjárás Justus Sándor ösztöndíj
kiegészítéssel teljesíti és ezen kéresem hatá-
rozatképpen elrendeli:
a) a 300.- korona összegnek szabálynorm
nyugta ellenében való átutalását
b) a 300.- korona összegnek, valamint

an alon fűnő, an egyet által örök
időig teljesítendő beneficiumokrak,
(Kaddis, fahrzeit, s. Huskara), „Furstu
Sándoré nül. Weis kura” neve
alatt, a törskönyvben való fel-
híntetés s.

c.) ezen határozatrak a k. ajánlat-
követel jegyzőkönyvi kiadvatban
való költés.

An előjárászi ülés, követlenül követő választmányi ülé, melyre
csupán Feldman Dávid, Dr. Krausz Sándor, Weiser Salamon,
Kremer József s Löwenbein Henrik választmányi tagok jelenek a
més - Klein Lipót s Fleischmann chris. távollmaradásukkal
kimentették - határozatképesség következtében nem volt
megtartható s ennek következtében csütörtökre d. n. 4 1/2 órára f. é. T. r. n.
újra egybehívatott.

Dr. Krausz Sándor

Moskovitz János
Krausz Ignác
Löwenbein Henrik

felvett az 1911. évi március hó 4-én tartott választmányi ülésen.
Jelen vannak: Fausz Gusztáv egykori elnök vezetés alatt: Horváth
József, Sommer János, Braun Ignác, Pöryer Lőr. előtérben, Kócska
Károly, Salamon, Löwenstein, Kócska, Kócska, Kócska, Kócska,
János, Kleinmann Adolf, Pollatsch David, Kócska, Kócska,
Fleischmann Károly, Kócska, Kócska, Kócska, Kócska.

Először idővált a megjelentek és hiányzóak megnevezése
hogy az egykori alapítványok 44. §-a értelmében a jelen választmányi
ülési rendszert már vasárnapra mely hó 26-án hivatalos gyűlés rendszert
képelemre, mielőtt azonban a mai napra halasztották, mert az idő és
határozathozzás lenne, ha a választmányi rendszert a helyi rendszert
meg nem jelennek, annál nagyobb önkéntes szolgát, hogy a választ-
mányi tagok megkérdezték a jelenlegi megjelentek. Kócska, Kócska, Kócska, Kócska,
amelyek 8-1 nem kell igénybe venni és az idő és a rendszert
43 §-a értelmében mondhatjuk ki határozathozzásra.

Az i. január hó 22-én tartott választmányi ülésről
felvett 194. számú jegyzőkönyv felolvasása és hitelesítése után,
először a jelen jegyzőkönyv hitelesítésére Feldmár David és Kleinmann
Károly fel.

Napirendre kerül először jelenlegi rendszert a legutóbbi
előjárásokról ülésen hozott azon határozatról, miszerint az egykori
Wörsö kereseti deficitét hivatkozva, az évi költség 12. koronáról
14. koronára emeltesse.

Az egykori vezetőségnek mielőtt
megkezdte az anyagi kassza
számlájának mérlegelését, felki-
tette azt, valamint nem előző
tartás, hogy a tagok ugyanolyan
kétszeggel fogadják el a tagdíjat
4. koronával, mint 2. koronával
való felmentés, Eister Lamm választ-
mányi tag az egykori tagok jóhí-
rűsége és a jelenlegi tagok jóhí-
rűsége alapján a tagdíjat 12. koronáról
16. koronára való felmentés.

Hiányzóak között azon egykori tagok-
nak adott híreket, hogy az anyagi
nehézségük elhárítására célból kassza
ezen módjára, az egykori hitelesítő
való több híreket fog eredményezni, az
előjárás, Eister Lamm azon híre-
ket, miszerint, hogy a tagok az 1912.
évtől kezdve 16. koronára emeltesse
ugyan, azon tagok azonban, akik

Kelemen: az a sokat az a javas latas,
 minis indult a több mint 50 éves
 fuvarosok megismerkedésük és ezen
 ismeretük alapján a karmunkosok ki,

a tagok esetében el nem fogadják,
 jogaitól elváltat el ne vesztik el fogadják
 a határozatképes kimondja.

a vállalkozásuk előjegyzése nem
 a vállalkozásuk előjegyzése, hogy
 ezen ismeretükkel karmunkosok foglalkoznak.

Eppor,

Tisztelettel
 üdvözölve
 Feldmár István
 Weiss János,

315
in 12th

Ark complete rendszer legyenek felvételek

Ehrlich G. Gustav
 Grünfeld Miksa
 Herrsch Adelb
 J. J. J. J.
 König Antal
 Roth Mor
 Bloch Salomon
 Grünfeld Amie
 Weiss Mark
 Schilling Miksa
 Goldmann Miksa
 Grandstätter Jakob
 Langsam Ede
 Hirschler Jula
 Löffler Ede
 Brausk Adelb
 Ehrenfeld Salomon
 Klaffenbach Josef
 22. Gernand E. Heinrich
 " Braun Anna
 29. Deutsch Jakob
 Blockner Miksa
 Eder Regine

Eples
Kong

Markovitz Jones
15 Main Street
New York

felvételre az 1911. évi április hó 4-én tartott előjárászi ülésen jelen vannak: Koskovits János, Sommer Ignác, Kraus Ignác, Wein Jakob és Gyula Lőr előjárászi tagok.
Az ülést Staud Guntáv elnök távollétében folytatja, aki gyengekedik Koskovits János vezeti.

Az ülést tárgyszorokból:

1.) A f. é. febr. 20-án tartott üléről felvett 198. sz. jegyzőkönyv és a 200. sz. tagfelvételi jegyzőkönyv felolvasása

és annak hitelesítése.

2.) Dr. Pesach úrnak alkalmából elhatározzuk

az előjárásig, hogy az egykori kalundris. lak. község a rendelkezésre álló 17H koronájú magánadományokból kiad az egykori pártárból 89. kor. önkormányzatnak 269 H, a templom látogató szegények köré pedig 30. H osztassék. Ennek kiad az előjárás. huszónégy körték című Rothman L. egykori, kor. számára 10. kor, a pénzsz. hordók számára pedig 20. kor utal ki

A f. é. március hó 8-án állását elfoglalt Gellie H. P. Kántor számára, ki költözési költségei címén az 1911. évi költségvetésben előirányzott Ráutoni fizetésből rendelkezésre álló 200. - koronát már felvette

az előjárásig, a választmány legközelebbi ülésén történni fogó hozzájárulásának feltartásával, újabb 100. koronát utal ki költözési költségei címén.

Egykori pénzsz. tagokul felvételre

Dr. Knakauer Samu
Dr. Weiskung Gyula
Dr. Kármán József
Dr. Földi Péter
Winterberg Gyula udv. tan.
Dr. Glass József
Gyurkovics Károly
Schön Ignác
Dr. Spiller Lőr
Csereshegyi Miksa
Kraus Miksa
Händler János

felv. d. ki

2.

9. Jonnäs Lippé
 10. Gulabong Salomon
 Salomon Jakob
 1. Rostor Adolf
 Rieu Armin
 9. Riez Kemile
 1. Dr. Salgo Josef
 1. Freikauer Peter
 1. Schwarz Jakob Anula
 10. Klein Ignaz

Oskar
 Kistner

Moskowitz Zonia
 f. Sam Ignaz
 Porro Ann

Elvértetett az 1911 évi április hó 30-án tartott elöljárósági ülésén.
Jelen vannak: Paul Gustav elnök, Moskovitz Jenő, Fengerlőr, Braun
Ignác, Meisz Jakab, Fenger Agula és Diamant Jakab.

Az ülés tárgya:

1. A múlt ülésről felvett 201 számu jegy.
Jökönyvek felolvasása

és annak hitelesítése.

2. A május negyed alkalmával a követ.
Kerökre utaltatik ki segély.

| | |
|-----------------------|--------|
| Schlesinger Hermannak | R 40.- |
| Meisz Samuak | " 30.- |
| Küsch Vilmosnak | " 36.- |
| Fischer Ignácnak | " 36.- |
| Pepper Samuak | " 36.- |
| Leitner Mórak | " 36.- |
| Silber Jakabnak | " 30.- |
| Meinberger Jakabnak | " 40.- |
| Brodsky Reizmandnak | " 36.- |
| Kalisch M. | " 36.- |
| Reiszfeld Markusnak | " 16.- |
| Ruder J. | " 36.- |
| Gottlieb. J. P. | 50.- |
| Schstein Jakabnak | " 24.- |
| Friedman Markusnak | " 20.- |
| Linger Abrahamnak | " 10.- |

összesen ötvenháromezer korona K 572

3. Előle elöterjesztéi Gottlieb J. P. elnöknek.
Koró próbái követését, miszerint az elöljáró-
ság a szükséges kintokat beszerzését
nézben egy segély megkapásával, néz-
ben pedig előleg engedélyezésével lehetővé
tegye.

Az elöljáróság arra való tekintettel
hogy Gottlieb J. P. fényes rész anyag
munkáját közzé el, továbbá pedig azt
hogy ő csupán egy próbára vállalkoz-
tával, 100 akor szék kor segélyt is egy 11
hónap alatt a 20 k a próbára-leltékig
törlesztendő 200 akor kettőszáz korona
előlegét szavat meg.

Minthát a fapó évvel kezdve az egyéni
háztartási földművelési helységei már adó-
tervezet

a bolt helyéig kére 1000 koronára

a hívás helyiség kére pedig semmi.
 1. auguszt. i. évi ünnepi felhívás.

5. Egyetemesi napokul felvételre:

Eckstein Már
 Hesz Alfred
 Schwarz Jenő
 Székely János udvari.

K 10

Korcsák Bertalan
 Mál Péla

Hauer Benjámin

Kerekegy Eda

Körösi Mihály

Simai Jenő

K 10

Gutsch Sigmund

1870: Imre

Szabó Gyula

1870

Moskowitz János

Eckstein Már
 Hesz Alfred

204 számú jegyzőkönyv 1911, V 21. keltező

357

Dr Rothmann Armin az 1872. novem-
ber hó 14-én, napján az 5030. és Chemau
házaiban 19-án elhunyt anyjának nevé.
Rothmann Jakabnak az 1872. május 31-én
valamint a f. e. április hó 8-án akkori.
szem hó 10-én elhunyt anyjának nevé az ö.
Gross-Möckesné szül. Schwarz Jozsefnak
az 1872. május 31-én született egyetemenél
megelőzőkben önjánán, hajlandó az egyet.
pénztárába 500-800. önkénteseként 1000.-
azaz egyetemen koroná önként azaz kikö-
téssel befizetni, hogy a feltételekkel szűlei
az egyet. alap-kapályok 12-14. é. é. aiban
kijűltet önként befizetéseiben, az egyet.
felállítására tartamáig, részvételükkel

az előjárókat Dr Rothmann Armin aján-
latát, valamint az akkor fűzött kérés-
ket jóváhagyólag tudomásul venni és emi-
attal elrendeli:

a) az 1000.- kor önkéntesek szakszerve-
nyének ellenében való átvételét

b) az 500-800 koronás alapdíjaknak, valamint
az egyet. által az alap-kapályok 10-é. a. énter-
mében vállalt, a Gladisch úján, a lélek-
mére, a Vabzeit megtartására és a Harko-
pára vonatkozó kötelezettségnek, a főtér-
közében, Rothmann Jakab és ö. G.
Möckesné szül. Schwarz Jozsefnak nevé alatt
való feltüntetését

c) jelen határozatnak az ajánlattevővel
jegyzőkönyvi kivonatban való rögzítését.

Egyet. rendsz. tagokul felvételük:

Heinrich Jozsef
Dr Rothmann Armin
Grossmann

felv. díj k.

" " 20

30-án Lovelicki Armin
néje Ljkegy Klaua

Egyet.
rendsz.

Thunberg
Ljkegy

Moskovits Jozsef

352 205. sz. jegyzőkönyv

felvitették az 1911. évi június hó 5-én tartott előjáróági ülésről
 feltérva: Tiszteletos egyetemesi elnök vezetésével: Moskovitz
 József, Sommer Ignác, Wörgecs József, Diamant Jakab és Wörgecs Gyula
 előjáróági tagok.

az ülés tárgysorozata:

1.) A múlt ülésről felvett 202-204.

számú jegyzőkönyvek felolvasása és

anok hitelesítése.

2.) Rendkívüli segély című, az illetőkhöz
 közbeli kivánságára

Frenkel M. egyetemesi elnöknek 100

Heinberger Jakab " " 50-

Reinberger J. " " 50-

Eckstein F. " " 20-

szavazatok meg.

3.) A polgári iskola I. és II. osztályában
 vizsgálat Herskovits Árpád és Kálmán,
 az egyetemesi rabbi fia, irásbeli kérelmével,
 megkapta a vizsgadíj kifizetésére segély-
 képet megmaradtánál.

az előjáróági feljegyzés és ezen kérelem
 az egyetemesi 48. - törvény, önmagában
 tehát 96. - törvény kérelmével a Tal-
 mundista növendék sz. kerébe
 való kifizetéséről elrendeli. Együtt
 pedig azt is elrendeli, hogy az 1909.
 évben az egyetemesi rabbi és titkár
 részére, a hasonló cébra, előlegképen
 kifizetett összegek, a nevezettek
 számlájáról, amik a Talmundista
 növendék sz. kerébe, beírassanak.

4.) A működési vált választmányi
 üléséről:

a) az egyetemesi vezetőség 4 tagjának
 a választási - bizottságba való kiküldetése,

b) a nem fizető tagok törölése,
 napirenddel való egybehangosítása

vasárnap 1. hó 1. é. d. e. 10 1/2 órára
 tartják.

5.) Egyetemesi rendes tagok felviteléről:

Engelmann
 Weintraub,
 Dr. Pollak és Elemer,
 Pollak és Bruck,
 Dr. Flammberg és Frenkel.
 J. J. J. J. J.

Engelmann

206 12. jégkőkönyv

353

A mai napra azaz 1911 évi június hó 11. re egybehívott válságmárai ülést
melvre hívta Paul Gussakoff elnök, Moskovitz János, Braun Ignác, elöljárók,
Feldman János, Meiser Salamon, Löwenbein Henrik, Dr. Krausz Aladár
kint is Fleischman Mór válságmárai tagok jelentet meg, határozat
t, Réptelenség követelésében nem volt megfontolandó,
Emellett ezen ülés az alapszabály 2. 4. §-a értelmében f. h. 13. sz. 2.
6 1/2 órára újból kitűztetik.

Egyes
társak

Paul Gussakoff
elnök
Moskovitz János

A helyben III. Klavánier és sz. a lakó
 Allan Mauné szül. Steppich Teresia aki
 18 kor felvételi díjjal az angol tagjai sorába
 lép, egykoron mindenkorra 300.- korona önkéntes
 adóját befizetve arról, hogy egyrészt ezen összeg-
 nek 40%-os kamatát adja át a tagjai jöve-
 téseivel felmentésére, másrészt pedig, hogy a
 fenti összeg révén az angol alapkezelő 168.-
 értelmében a tagokat az angol felmérésének
 tartamára megillető befizetéseket a maga
 részére fiztessen.

Ezenkívül hajlandó még a f. h. 3. án azaz
 Kivau hó 7-én elhunyt férje néh. Allan Mauné
 8000 / 25000 emlékére szűkebb 300.- önkéntes
 befizetést, akon kikötéssel, hogy ezen összeg révén
 - férje az angol alapkezelő 12-14 H.G. átlag
 körüli befizetéseiben a 168.- székelt az
 angol felmérésének tartamára részvételben.

Allan Mauné az angol tagjai sorába való
 belépése, valamint az ahhoz fűzött adóját
 az előjárásig részről teljes egészében jóvá
 hozatala tudomásul vétetett, ehhez képest
 határozatképpen elrendelték:

a) a 618.- kor önkéntes adójának nyújtása
 ellenében való átvételét

b) a 300-300 korona önkéntes, valamint az
 ahhoz fűzött, az angol alapkezelő 168.-
 értelmében évek időnig teljesítendő befizet-
 éseinek /: Klavich, Lilekőcs és Karkara /
 "Allan Mauné" és Allan Mauné szül. Steppich Ter-
 esével alatt a társasághoz való bevezetése.

c) az angol felvételi okmányokat is jelen jegyző-
 könyv kiadásának Allan Maunéhoz való
 átadásának.

Angol nyelvű tagoknál felvételnek:

Freud Marcel felv. díj 10.-
 Popper Kálmán — 50
 Halasi Lajos és néje szül.
 Lőrinc Kálmán és néje
 Fischer

Ezer
 huszár

Taub Gusztáv
 elnök
 Kálmán

208. számú jegyzőkönyv 355

Selvéstett az 1911. évi június 13-án Tart. Gyűlésén egyetemi és
 közoktatási mellett az alapszabályok 44. §-a értelmében választmányi és
 ennek köztestületében a megjelentek számára való tekintet
 nélkül, megtartott, választmányi ülésen.

Az ülés tárgyszorai:

1.) A múlt, választmányi ülésről
 felvett 199. sz. jegyzőkönyv felolvasása

és annak kibeküldése.

2.) A mai ülés jegyzőkönyvének
 kibeküldéséről, elutasítása

Dr. Károlyi Alajosnak és mások részéről
 választmányi tagoktól kéri, el.

3.) Egyetemi titkár, a jegyzőkönyvekre
 való hivatkozással, az egyes köztestület
 megnevezése mellett, felolvasása a fű
 jainak és a fővárosi előjárás
 által, rendkívüli segélyek és
 juttatások címén, kirkalt össze-
 het.

Fővárosi tagoktól kéri, el.

4.) A felolvasott és a tagdíj felmentés-
 ről szóló választmányi határozat-
 ra vonatkozólag, jelentkező az elnök
 hogy a tagdíj felmentése ellen több
 helyről kifizetett összeg, vala-
 mint a legutóbbi közgyűlésen
 helyt adott azon német köztestu-
 leiben, minemint a bevételek
 gyarapításának egyedüli módja
 a tagok számára a napoztatás
 több tag újabb tagok toborzását
 helyetke kifizetésre. Ezek körül
 Eötvös János választmányi tag
 maga, eddig az egyetemi tagok
 számára, a fővárosi szidóig tegelő-
 helytjei körül kb. 50 biz taggal
 napoztatott. Eötvös Jánosnak ezen
 elgigi nem díszítható tette, az egy-
 let emelkedését elősegítő és számos
 nemet tette, mindegy bekezdés.

Eötvös János választmányi tagnak
 ezen tette, az egyetemi tagok
 javára munkálkodásért, a választ-
 mány elismeréssel adozik és egyet

örvendi lelkesedéssel, az egyes
érdekeik kifejtésére szorgalmat,
a jegyzőkönyvben megörökített határozat.

5. Először jelentkeztünk továbbiakban,
hogy Fleischmann kassai elnök egy
munkalomban indult meg, melynek kö-
vetkeztében egy az egyetemes közéleti
tagoktól álló névleges bizottság az
egyes anyagi gondjainak megvála-
lása ügyében tárgyalást folytatott.
Ezenkét eredményt a Deutsch öj-
mond, dr. János Fleischmann
kassai és később Dr. F. J. által jegy-
zett 100-100.- kor adományokról
hívták az volt, hogy az értekezlet
egyhangúlag elfogadta Fleischmann
kassai választmányi tagnak azon
ajánlatát, miszerint a "Kölségvetésben"
munkáló "Talmudista növendék" által
a hirdatók körül leírások és ezen
által emeltek magánadományokból
fedeztetik.

A választmány, Fleischmann kassai
választmányi tagnak az egyes
érdekeik, különösen előmozdítás
teljes fáradozásaiért, valamint
az anyagi áldozataikért szintén
is hála közönyt mondva,
büszkén veszi és egyúttal magáéval
is teszi az értekezlet határozatát.
Ezen képest elhatározza, a talmudi-
sta növendékek segélyezésére, önkéntes
adományokból való gyűjtésért, továbbá
egy az értekezlet által kiküldött
propaganda-bizottság által kidolgozott
kérleveleket, az öni közgyűlésben
az összes tagokhoz való küldésért,

6. Napirendre kerül

először előterjesztésére a választási
bizottságban rendes tagként; Moskov-
Zorai, Fleischmann kassai, Weiss János
és Wiener János rendkívüli tagok
pedig Feldman David választmány-
tag.

71. Következésként a napirend ma-
sodik pontja értelmében a most
firtó tagoknál az egy leki
alapokbányák 8. §-a értelmében, mely
förlés.

A nem firtóknak kötelező
okait mérlegelve, elhatározza a
választmány az újabb jelölési
tagokhoz az alapokbányákra való
privátassalgyfirtók, firtóknak
hűdés. A körlet pedig csak a
csak azokat fog eszközölközni,
hik a 30 napos halandis után
is pedig nembeöltö közműködés
minden nem tette, egyet a fi-
rtók firtóknak.

Együttel elhatározza a választ-
mány, hogy azon tagok nevel, kik
hosszú ideig nem voltak
firtók kötelezők. A választ-
mány beállott tagoktól is kötelező
lelve vállalkozásokkal
ne kötelezők a tagok nevel,
hik. A tagok megválasztása
kötelező kötelezők.

A firtók a helyek a firtók
hik, a tagok a tagok. A tagok
Lipót, Firtók David, Corgo, a tagok
Pollatschek David, Jostov, a tagok;
Tóth Lajos, Kormán György.
A tagok a tagok a tagok a tagok
mely tagok a tagok a tagok
hik egy tagok a tagok a tagok
beállítás merint, nemleges tagok
is folytatott.

| Körlet. | Név | Belép. | Firt. | Körlet. | Név | Belép. | Firt. |
|---------|--------------------|--------|-------|---------|-----------------|-------------|-------|
| 15 | Golassheim Lipót | 1893 - | 1900 | 100 | Heinrich Louis | 1894 - 1895 | |
| 45 | Friedmann Heinrich | 1893 - | 1902 | 151 | György Titus | 1895 - 1900 | |
| 56 | Mebel Lipót | 1893 - | 1893 | 215 | Ellen Már | 1896 - 1897 | |
| 57 | Földi Lipót | 1893 - | 1893 | 232 | Belgrader Miksa | 1896 - 1897 | |
| 58 | Földi David | 1893 - | 1893 | 233 | Zuli | " | " |
| 68 | Gy. Heiner Lajos | 1894 - | 1897 | 275 | Schwarz Lajos | 1898 - 1899 | |
| 89 | Gy. Belgrader | 1894 - | 1897 | 290 | Schwarz János | 1898 - 1899 | |
| 98 | Moskovits Ádám | 1894 | 1/4 | 300 | Ripscher Bernát | 1898 - 1899 | |

| sz. sz. | név | keletkezett | született | halál | született | név | halál | született |
|---------|------------------|-------------|-----------|--------|---------------------|------|-----------|-----------|
| 308 | Kopits Nádor | 1898 | 1907 | 650 | Engel Charles | 1904 | 1907 | |
| 320 | Fejéssy Sándor | 1898 | 1907 | 673 | ifj. Kramm Lor | 1905 | 1906 | |
| 321 | Lusmann David | 1898 | 1902 | 674 | Lefkovits Eke | 1905 | 1906 | |
| 327 | Meix J. Vilmos | 1898 | 1903 | 675 | Lichtenstein Miksa | 1905 | 1906 | |
| 333 | " Adolf | " | " | 679 | Meix Lipót | f. | 1905-1909 | |
| 334 | " Róza | " | " | 691 | Wentheimordor | 1905 | 1908 | |
| 337 | f. Tolnay János | 1898 | 1898 | 690 | Seiden Miksa | 1905 | 1906 | |
| 360 | Laudau Nádor | 1899 | 1907 | 724 | Blx Salamon | f. | 1906-1907 | |
| 455 | Fisch David | 1901 | 1907 | 725 | Salai Henrik B. | 1906 | 1907 | |
| 625 | Fürst Lőr | 1904 | 1906 | 730 | Graf József | f. | 1906-1906 | |
| 563 | J. Dick Hugo | 1902 | 1907 | 735 | Sanger Lipót | f. | 1906-1906 | |
| 545 | Abelisz Sándor | 1902 | 1908 | 834 | János János | 1906 | 1906 | |
| 559 | Eisler József | 1902 | 1903 | 763 | Miklos Elek | f. | 1906- | |
| 531 | Glick Anni | 1902 | 1908 | | Fischer Lőr | f. | 1906-1906 | |
| 554 | Glovás Persö | 1902 | 1904 | 771 | Langfelder Nádor | 1906 | 1906 | |
| 70 | Gydy Miksa | f. | 1905-1906 | 778 | Maas Lőr | auf | 1906-1906 | |
| 791 | Heinig Gy | f. | 1903-1908 | 780 | Fischer Lőr | auf | 1906-1906 | |
| 87 | Drucker Maud | 1904 | 1907 1/2 | 784 | Elias Vilmos | 1906 | 1906 | |
| 69 | Gál Ignác | 1905 | 1906 | 1553a | Meisinger János | 1887 | 1906 | |
| 77 | Meix János | f. | 1905- | 463 | Naschitz Karola | 1864 | 1891 | |
| 74 | Fischer Rósalan | 1894 | 1906 | 460 | Freuchiger Lőr | 1864 | 1891 | |
| 48a | Golds János | 1878 | 1907 | 485 | Reitensdorfer Péter | f. | 1901-1901 | |
| 45 | Lusthaus József | 1900 | 1908 | 799 | Meil J. Sándor | f. | 1906-1906 | |
| 581 | " Fanny | 1903 | 1908 | 179 | Deutsch Ede | 1907 | 1907 | |
| 17 | Neumayer Lipót | 1896 | 1905 | 884 | Roth Lőr | auf | 1907-1907 | |
| 263 | Naydor Lőr | 1905 | 1909 1/2 | 885 | Szabo Lajos | 1907 | 1907 | |
| 7 | Raab Adolf | 1906 | 1908 | 346a | Kohn Fanny | 1862 | 1891 | |
| 7 | Steinherz Rósal | 1906 | 1907 | 1275a | Brinauer Guszt | 1879 | 1906 | |
| 820 | Lupfer Miklós | 1906 | 1907 | 339b | Kovács Lipót | 98 | 1906 | |
| 881 | Druck Sándor | 1907 | 1907 | 402825 | Bremer Lőr | 906 | 906 | |
| 880 | Rosenberg Adolf | " | " | 1405 | St. Anni | | | |
| 894 | Rosenberg Lőr | " | " | | | | | |
| 896 | Rosenbaum Lipót | 1907 | 1908 | | | | | |
| 983 | Gutsmann Péter | 1908 | 1908 | | | | | |
| 561 | Gausl Ignác | 1902 | 1902 | | | | | |
| 593 | Engel Lajos | 1903 | 1/4 | | | | | |
| 664 | Eliu J. M. | 1904 | 1908 | | | | | |
| 682 | Scheringer Rósal | 1905 | 1907 | | | | | |
| 783 | Feigl János | 1906 | 1906 | | | | | |

Hirtsmann
 Hirtsmann
 Hirtsmann

2086/ II jegyzőkönyv 1911 VI 20 ik léc 359

Lindenbaum diót az egyházi érdemei, tagja
 néh. szülei, az (1874) 5684 sz. Levél hó 8. án
 elhunyt atyja, Lindenbaum Leóvi sz. 1811
 é. é. néh. az (1880) 5644 sz. Levél hó 29. án
 elhunyt Lindenbaum Katarina sz. 1817. 9. 20. sz. 1811
 egyházi tagok, továbbá az 1910 évi február hó
 5. én napján 5670 sz. Levél hó 26. án elhunyt
 néh. Lindenbaum Morice szül. Steiner
 Katalin sz. 1870. 4. 20. sz. 1811. 9. 20. sz. 1811
 személye javára kézzel nyilatkozik, az
 egyházi pénztárába önkéntesen 1000. azaz egy
 ezer forintot azaz tízezer forint befizetési, hogy
 ezen összeg révén a fennnevezett (4) nevezett
 személy az egyházi alapítványok 12-14 sz. sz. sz.
 közzétett beneficiumában egyházi felmál-
 lásának idejéig részesüljön

- Lindenbaum diót ajánlatát, felajánlotta
 ennek többrendbeli adományát, az, el-
 járólag késséggel teljes egészében sum-
 másul perzi és ehhez képest határozatközzel
 elrendeli.
- a) az 1000. azaz egyezer forint összegűnek
 költségvetés nyitása ellenében a pénztáros
 által való átadását
 - b) a 250-250 forint összegűnek, valamint
 azokhoz fűzött és az alapítvány 16 sz. sz. sz.
 ban az egyházi által örök időkre vállalt
 felelősségének (Közzétett. élelmiszer és kávé
 a főiskolákban, Lindenbaum Leóvi sz. 1811
 , Lindenbaum Katarina sz. 1817. 9. 20. sz. 1811
 sz. 73 sz. és Lindenbaum Morice szül. Steiner
 Katalin nevére adott való felmállalását és
 - c) ezen határozatnak a f. ajánlattevőnek
 jegyzőkönyvi kimutatásban való közlését.

Egyházi rendes tagokul feljegyzés

Neubauer Samu
 Freund Gyula
 " Rothberger J. D.
 " Müller Adolf
 " Salzer Mihály

Társaságunk
 elnöke
 Kálmán György

Spilner
 Károly

360

209. számú jegyzőkönyv

felvették a választási bizottságnak 1911. évi szeptember hó 19-én megtartott ülésén.

Jelen vannak: Tausch Gyula, egyetemes elnök, Hoskovits József, Bach Fülöp, Weisz Jakab, Weiner Salamon, Freund József, Fleischmann Károly és Hermann Ignác választási-bizottsági tagok.

Tausch Gyula az egyetemes elnök irodáiban körjárás és a választmány által kiküldött bizottságot, melyre köti redig. bizottsági tagjainak, hogy a jelölésnél csupán oly ajánlatot tartsanak jóvá, amelyeknek az egyetemes elnökkel megegyezése van, mely érdeklődéssel az egyetemes házban várakoznak. Egyetemes elnökkel, hogy a választmányi köztársaság miatt, melynek elnöke, hogy a bizottságot már most arra kére, minél hamarabb a jelölésnél az időmegtartás elvárásait, helyette pedig egy fiatalabb, erős, hozson jóvá, aki az egyetemes és a választmányi tagok, a legmagasabb fegyverrel érkezik. Tausch pedig azt annál is inkább, mivel a fent említett körülmények anélkül, hogy a választmányi és a választmányi elnökei közötti megállapodásokról.

Elnök, hogy „eljen” hiálta körben elhagyja az illetékeseket. A bizottsági elnök megalkotja, elnöke pedig Hoskovits József választja, kinek elnöke mellett az alapvető 58 §-a értelmében 3 eljárási és 9 választmányi tag neve bírságolható.

Bírságolható:Visszavontak:

- | | | |
|-----------------|----------------------|-----------------------------|
| 1. Sommer Ignác | 2. Diamant Jakab | 3. Pöge Gyula, elnök. |
| 4. Braun Ignác | 5. Fleischmann János | 6. Hoskovits József, elnök. |

Választmányból:

- | | | | | | | | | |
|---------------------|------------------|----------------------|----------------------|------------------------|----------------------|------------------------|--------------------|-------------------|
| 1. Zucker Henrik | 2. Klein Lipót | 3. Lichtschein Mayer | 4. Löwenstein Henrik | 5. Heiner Lőrinc | 6. Dr. Gótszál Lipót | 7. Kohn Arnold | 8. Kleinmann Adolf | 9. Pöge Gyula |
| 10. Pollatsch Dávid | 11. Adler József | 12. Erspinger László | 13. Kreiner József | 14. Fleischmann Károly | 15. Weiner Salamon | 16. Dr. Gótszál Henrik | 17. Eiser János | 18. Feldman Dávid |

Hozzászól az elnök és elnök, Adler József választmányi tag, aki sem az 1905. évi, sem az 1908. évi választási bizottság nem lett visszatérítették tekintetük.

Elnök, indítványára a bizottsági saját kezeltől egy Fleischmann elnök, Hermann Ignác és Weisz Jakaból felvett a választmányi tagok, mely bizottsági a jelölésnél a választmányi tagok javaslatait megállapítani és a jövő héten legkorábban egyetemes választási bizottsági elnökletének fogja.

Hermann Ignác
Bach Fülöp

Hoskovits József

Hoskovits József
Hermann Ignác

209/don. jegyzőkönyv

Lang Vilmos egyetemi tag az egyetemen
500 - koronát, az az, mely önmagával nem
a f.é. július hó 12-én אחרי חתונה elhagyta
hívese nehai Lang Vilmosné, szül. Löw-
ger Betty היא הייתה ממשלתית emlékező oly-
képen hivója megörökíteni, hogy az
elhunyt lelkivédésért az egyetemi alap-
szabályok 12-14. §-aiban körülírt
kereteken belül örök időkre az egyetemen
lévőknek.

Lang Vilmos szíves ajánlata az az
jelenleg közzétett kiadványul név:
a befolyó 500 - korona összeg az egye-
tiségében átvételére a nem
összeg, valamint a - korai fűzött
és az egyetemi által az alapítványok
16. §-a értelmében örök időkre
az egyetemen közzétételére az
előzőekben, Lang Vilmos név. Löw-
ger Betty" neve alatt való felírás
felvételére elrendeltek.

Egyetemi *rendes tagokul felvételre

| | | | |
|---------|--------------|------|---|
| viii/20 | Blohn Gábor | 10 R | ✓ |
| " 27 | Speiser Dóra | 20 " | ✓ |
| x/27 | Wiskau I. L. | 10 " | ✓ |
| " " | Nagy Andor | - | ✓ |
| x/10 | Schäufelberg | 20 " | ✓ |

for the fund
Munkácsy József

*Egyetemi
Vilmos*

felvétel a választási bizottságnak 1911. évi október hó 19-én tartott ülésén.

Jelen vannak: Horovitz József bizottsági elnök, Wein Jakob Freund József, Goldberg Simon, Weiner Salamon, Ferényi Lőr, Feldman Dávid, Bach Filipp bizottsági tagok.

Az 1911. évi szeptember hó 19-én megtartott választási-bizottsági ülésről felvett 209. sz. jegyzőkönyv felolvasása után, az elnök által előterjesztett jelölő-jegyzék, mely az előjárás tekintetében megmaradt de az elnöki körlevél jelölő Fleischmann Jánoshoz képest ^{2. sz. melléklet} 2 újabb előjáró jelöltek hírnevét fel-síntek felolvasaták. A bizottság a választmányi jelölésével enyhébb névű változás után, az alant felhívottak jelölő-jegyzékét elfogadja s egyben mind elrendeli, hogy ezen jegyzék kihirdetése s a névén felhívással együtt, melyen a jegyzéknek viszonnyairatásának határideje, illetőleg a választás napja 1911. évi november hó 12-én tüntesse ki a tagoknak színdíjazását.

I

Jelöltek az elnöki állásra: II.

Fleischmann János

Eppinger László

Jelöltek az előjárókban:

Diamant Jakob

Horovitz Arnold

Herrmann Ignác

Dr. Csikósi Lipót

Sommer Ignác

Lischer Henrik

Jelöltek az ellenőri állásra:

Pöges

Gyula

Prager Gyula

Jelöltek a választmányban:

Adler

József

Ehrenfeld Salamon

Bach

Filipp

Freund József

Deutsch

Sigmund

Goldberg Simon

Dr. Fleischmann

János

Herrmann Vilmos

Klein

Lipót

Herrsz Lajos

Kleinmann

Solof

Horvics Róbert

Kohler

Arnold

Hilbringer Lipót

Lichtschein

Hayer

Ferényi Lőr

Löwenstein

Károly

Török Lajos

Kendlovits

Lőr

Wein Gyula

Munkások

Wein Salamon

Herrmann Ignác

Bach Filipp

Freund József

Munkások József
választási bizottsági elnöke

felvételek az 1911 évi október hó 20-án tartott előjárásági ülésén.
Jelen vannak: Paul Gustav elnök, János Moskovitz, Raimund
Bogdan, Weisz Jakab és Berges István.

Az ülés tanácskozási.

1) Az előjárásági 208^o-209^o sz jegyzőkönyv felolvasása

2) Ezleti rendes tagokul felvételek

és azok kitélesítése.

| | | |
|----|------------------------|------|
| 24 | Weisz Antal jelu. dij. | 10 R |
| " | Bieszk Ivadar " " | 10 " |
| " | Kolstein Jozsef " " | 20 " |
| " | Weisz Kerman | |

3) Deutsch Imre egyleti tag, a m. é. szja-
nak Deutsch Sámuelnek az 1910. évi április
hó 7-én kelt 181 sz. jegyzőkönyv értelmében,
egy Kóder-pál ajánlatozással már megörö-
sített emléket, egy az egyleti alapítványok-
nak megfelelő összeg befizetésével még egy-
képpen kívánja megörökíteni, hogy a nevének
előkiadásait jelenleg végzett tagtáji beu-
ficimások u. m. Székely, Csátsik és Markovák
az egyleti máhárban, az egylet fennállásáig
terjesztessék ki.

Deutsch Imre ki másrészt a falművészi nő-
vendégek segélyezése ügyében hozzájárulást
felhívása, és alap hoz 12.-koronával hajtan-
dó évenként hozzájárulni; így az 1910
évi december hó 26-án kelt 192 sz. jku értelmében
évi tagdíjának megörökítése ma is intézke-
dett, ugyanaz a "Falművészi nővendégek
iskoláztatása alapja" egy a nevét viselő
segélyösszeget is kíván önként időre fizetési-
táji. E célból hajlandó az egyletnek 1000.-
kor m. é. 4. sz. 1000. kor. járulékkötvényt,
az 1912. évi június 1-én szelvényekkel együtt
a következő kitételekkel átadni:

1) Deutsch Imre életében az említett 1000. kor
kötvény szelvénykamrai feléventkezt nevet
szelvénykötvénykamrai

2) Deutsch Imre elhalálása után azon-
ban, az 1000 kor járulékkötvény kamrai,
a szelvénykamrai évekete az egyletet fogja
megilletni.

3) A szelvénykamrai önkéntes Ho-korona

a) 12. Dor van Gelsen. Samud navel pikel
örök eni. tagyitkand

a) 12. Nov 1897. Guldin. Sammel netter pilch
brök en. tagt. 1. 1. 1.

b) 12. Korv erp. skandin. Deutsch Familiennavet
 miselö talundisla nörenden. adanauykent,
 ofa fennmanaat. 12. kor. hedig. erp. ar. alapin.
 10. nönd. miselö talundisla nörenden. ad-
 manauykent. ier. ier. elund.

Ok, előjáróság Deutsch Hermann, Pimau skive.
ajánlatát tudomásul véve, emellett Ohajait min-
nyag megvételre, helyesíti s' ehhez képest, határozat-
képen elrendeli;

a) Az 1900. évi. törvény 1. §-a szerinti, járadék, kölcsönök valamint az 1912. évi juttatás- és szelvények kiadását megelőzően.

c) megfelelő helyen való feljegyzését annak,
hogy az 1000-^{as} kövénynak skelvénykama-
rai felvételeként Deutsch Pimannak skelvénya-
lándókai ki.

c) a lakmardista növények virágzására
évesként fordítandó 16. koronától a törzs-
középsőben való felmázást

aj a. Talumandis ta nõvendatakse seadlusele for.
ditandis 12. koronauuak, i ar. enploitit mag
illeso 12. koronauuak, valomuit
ar ehker pükööt i ar. enploitit alial oia.

időkre vállalt beosztásunknak / Vár-
zeit, Kádár és Karkaruk / a fővárosban
"Deutsch-Sowjet" neve alatt működött és

e) jelen jogköröknyv kiadásának és
bírálatának módja, helye, időpontja

4, A munkásságát alkalmával a
Rövidkezdőkre vállalkozó kiadvány.

| | | |
|---------------------|------------|-----|
| Schlesinger Hermann | 40. | Kor |
| Meis's Samuel | 24 | — |
| Züsch Wilhelm | 36. | — |
| Bresburger W. | 36. | — |
| Röper Samuel | 36. | — |
| Leiser Moritz | 40. | |
| Fülch Jakob | 36. | |
| Meinberger Jakob | 40. | |
| Goldman A. | 40 | |
| Halisch, M. | 40 | |
| <u>Alvin</u> | <u>368</u> | |

$\frac{AV}{368}$
AA vinkel:

| | |
|--------------------|--------|
| Ut korat | 368. — |
| Reizfeld Markusnak | 16. |
| Ruder Samuval | 36. . |
| Schstein F. | 20. |
| Gallik. N. J. | 50. |
| Friedman | 20. |
| " Singer | 10 |

Összesen husz kor. 520

ezekenül elrendeltetik, hogy a (Pis) Samuval, terhelő 10 kor. előleg, a néhai Előu Sal. terhelő 15 kor. előleg, tovább a Kübsch Vilmosnak legutolsó előlegképen kiutalványozott 20 kor. összege 45. kor. a "Talmudista segély" sz. keretbe kerüljön.

5, A múlt évi november hó 20-án felvett 100 sz. és Goldstein Jakab egykori nagy munkatársának segélyképe

mintán az említett segélyképek tartozásai képek 5 db jóv. soroz. Goldstein Jakab kiváltása folytán az egykori rabbinata elismervény ellenében kiadott, mint tanak. talán érvényteleníteték.

6, Azon jelentést, miszerint a Pesti Ekeosa Hadisza az egykori segélyképen 300. kor. szárazott meg

az előjáróság tudomásul vette és egyen. mind elrendeli ezen összeget a rabbi kérelemre és közzétételével ellenében való felvételét.

Egyenlő

Flukbergmady
elegke
Moskowitza Simon

Az egyes képviselőknek 1911. évi november hó 12-én meggyezett
újvárbizottsága, melynek a következő jelenték meg: Moskovitz József,
Kálmácsi bizottsági elnök, Weiss Jakab, Weiner János, Kerner
József, Goldberg János, Fleischmann Károly és Feldman Dávid,
a következő eredménnyel zárult:

I. Az elnöki jelöltekre: II.

Fleischmann Dávidra 146 db. Eppinger Lászlóra 1 db.

Az előjárói jelöltekre: II.

Diamant Jakabra 122 db. Horvitz Arnoldra 53 db.

Herrmann Ignácra 131 " Dr. Csank Lipótra 9.

Gommon Ignácra 119 " Zucker Henrikre 7.

I. Az ellenőri jelöltekre: II.

Pöges Gyulára 145 db. Prezer Gyulára 2 db.

A választmányba tartozó jelöltekre: II.

Adler József 140 db. Ehrenfeld Jánosra 12 db.

Bach Filópre 122 " Freund József 26 "

Deutsch József 142 " Goldberg Jánosra 10 "

Dr. Fleischmann János 142 " Herrmann Vilmosra 4 "

Klein Lipótra 140 " Keresztes Lajosra 9 "

Kleinmann Adolfra 141 " Kovács Róbertre 4 "

Kohler Arnoldra 147 " Fehlesinger Lipótra 2 "

Lichtschein Károlyra 134 " Terényi Károlyra 8 "

Löwenstein Henrikre 140 " Vörösi Lajosra 3 "

Mendlovits Károlyra 129 " Weiss Gyulára 4 "

szavazat esett.

Ezenkor hivatali választmányba Prezer József 3 db, Hagler József 6 db.
Prezer Gyulára 1 db, Dr. Csank Rózsára 1 db. szavazat esett.

Azok rendelkezésére utalva, hogy a megválasztottak erről írásban
értesítkezzenek, a megválasztott elnökök pedig az Moskovitz Józseftől, Weiss
Jakabtól, Weiner Jánosától, Goldberg Jánosától álló bizottság által
üldözölkésznek, a választás műveinek befejezésének nyilvánítására.

Moskovitz József
választási bizottsági elnök

Weiss János

Herrmann Ignác

Bach Filópre

Freund József

Eppinger
László

214. számú jegyzőkönyv

felvételre november hó 25-én este megtartott választmányi
ülésein.

Felen Samuel & Fischmann Sándor chvák, chváklet alatt, chvákovits
Jónas Simon & Sándor József Gyula & József chváklet alatt, chvákovits
Dimitri Sándor & Fischmann David, Fischmann János, Fischmann
János Simon Simon & Fischmann Adolf Kohn Arnold, Kohn József
Sándor Simon Simon chváklet alatt, chvákovits chváklet alatt, chvákovits
chváklet alatt, chvákovits chváklet alatt, chvákovits chváklet alatt, chvákovits

Először kivételesen iktatási a nagy számban megjelent választmányok, hiányosan pedig a megválasztott új választmányi tagokat, mire Kóler senki választmányi tag felmérésére azon meggyőződésénél, amit az ősei miltó Fleischmann Endornak az egyet új előkevé történt megválasztásán általánosán keltek. Mindezt az elvű meg arra kéri az egyet kezeltőségnek összes tagjait, hogy őt azon törekvésben mely szűnik az egyet az őseinek, a Kóler Kóler meg alapításának, szellemében önjárat vezetni, támogatni szíveskedjék, az illet megnyitja.

A kétféle nagy megalakulásait,
valamint az illés határozatlansá-
gát megállapítva,

elűök a mai ülés jegyzőkönyvének
hitelesítésére Pacha Fülöp és
herdlouisz előtt kért fel.

22 1911. i vi juniors hó 13-án felvett

208. sv. ježnůkyně

felolvasatuk és annak hitelesítését

[illegible]

A választmány, elismerve és méltányolva
azon érdemeket, melyek Társ. Gústávot
hosszú életrésze alatt kiérdemelt,
egyhangúlag eljuttatja az indítványt a
Központi Társ. Gústávot örökös
biztonságos diszciplínákkal nevelni és azon
szorgalmasan, hogy nevelés és
előjárás, mint a választmány összes
előrebbi tanácsaival megállapított.

370

az előjárásjához utalja, és pedig
bármilyen az elegendő anyagi viszonyai
szemint egy ösnyez. hirtelenségre jellemez-
hető.

Előző köröket követően a
magyarországi zsidó megjelölésért

az illető beérkezett.

Erősen
Sikló

János Borkfildy

215. sz. jegyzőkönyv

Flisinnann Maria' választmányi
tag részd 500.- azaz Ötven Arany,
mely összeg a f. hó 5-én azaz Péntek
14-én elhunytt öv. Mein Sigmund
mül. Nő. Bertha' fiai, azaz kikötési
fizeték le az egykoriakhoz, elhárít
anyjukt az egykori alapmunkálatok 12. 14. 18.
Alban körüli és az örökösök, kettőnk
Tahmeif és Katharina vonasthor
beretinnannokban örök időkre át
reversitjón.

Letár és Mein Sigmund meit Nőf
Bertha' fiai, azaz választmányi
adó, az elhárítás körüli és az 500 -
korona körüli választmányi munkálat
eljárásokról, az elhárításokról és a
örökösök, választmányi munkálatokról
melyek egykor átörök időkre
váltott kikötésokről, azaz a törzs-
könyvben, azaz Mein Sigmund meit
Nőf Bertha' neve körüli és a
letár.

Nagler József, apósa Mein Sigmund
egyleti tag részdén befizet 500.- azaz
Háromszáz korona összeg, mely
összeg részdén többi, azaz elhárítás
körüli és az egykori alapmunkálatok
eljárásokról és a
fizetmények, az alapmunkálatok 16. 8. a
eljárásokról, örök időkre átörök
biztosítási.

Mein Sigmund egykori választmányi
eljárásokról, azaz választmányi
eljárásokról az 500 korona összeg, mely
munkálatokról, azaz választmányi munkálatokról
eljárásokról és a
a körüli és az egykori alapmunkálatok
eljárásokról, örök időkre átörök
biztosítási.

Egykori választmányi felvétel 10 R. foly. díjtal

Dr. Brady Sauer urak.

[Signature]

[Signature]

felvételét az 1911. évi december hó 17-én megtartott, előjárásági ülésen.
Jelen vannak: Dr. Fleischmann János, elnök, Moskovits József, Weiss
János, Tommer Ignác, Diamant János, Cziges Lőr, Hermann Ignác
és Dr. Mann Ignác előjárásági tagok.

Az ülés tárgysorozata:

1.) A 213. és 214. számú előjárásági
jegyzőkönyvek felolvasása

és azok hitelesítése.

2.) Előző üléssel jelenti miszerint
a Cziges Bernát és Rosália félé
alapítvány után 1910. évi február havá-
n befizettek 10,000.- korona kapa-
lói illeték és cK 237.50 késedelmi
kamat, összesen cK 10,237.50, ezen
összegnek 894.44 koronát kivevő

3.) Kamataival együtt visszatérítetett
egy hogy az alapítvány a cK 210.- kén-
tadát levonása után cK 10,921.94-
zal záporodott.

Az előjárásági üléssel vesi tuds-
másként elfizetett ezen jelentsék,
egyet pedig elrendeli, hogy a Dr. Fleisch-
mann János után a Magyar Tiszt-
viselői Szabványozásaitól 5% kamat-
törvényt elhelyezett cK 10,921.94 összeg
az említett kamattal maradjon,
míg a megfelelő betétkönyv Dr. Fleischmann
János, "megfelelő" ^{szabványozás} ellenében átvetés
sőt és értéke a Cziges Bernát és Rosália
alapítvány javára irassék.

3.) Dr. Fleischmann János egyet-
re kineveztetéséről és éfdekvélküli
sőt meg későbbi adóssággal is egybekötött
kezeléséről a Cziges félé közgyűlésmin-
den tagjainak is kiterjedt

életük helyeslése közzétette, jegyzőkönyv
közzétételét szavazatként meg.

4.) Gottlieb J. L. részére ki fizetésüket
behívták

50.- korona ~~szavazatként~~ szavazatként
meg, míg fizetésüket iránti kérelme
amennyi ideig a kölcsönvetés tárgya-
lásánál hogy napirendbe kerüljön.

Az 1911. évi november hó 25.-i ülésről

mányi határozatok folytának,

6.) Porges hör i Sommer Jnais
hövärsgärdar,

[illegible][illegible]

7.) A Chaunka - inner alkat -
maból

elrendeltetve hogy a "Földművelés-
segély" c. titelnél megváltas-
kötet 127. - lapjánál az előző
lévén a befolyás 2'17'60 k-
közvetlenül megváltas közzé-
tevése mellett közzé-
tevése.

8.) Egyedi rendszeres lakbérlet felvételére!

| | | |
|-----------|----------|------|
| Reise | Zigmond | 10 K |
| Lutke | Jäger | 10 " |
| Podor | Schloß | 10 " |
| Krasser | Vilmos | 10 " |
| Löbl | Ador | 10 " |
| Leuner | Brunn | 10 " |
| Linnefeld | Ede | 10 " |
| Wobbe | Frühling | 10 " |
| Goldstein | Schloß | 10 " |
| Reise | Jäger | 10 " |
| Tandlich | Ador | 10 " |
| Böhm | Brunn | 10 " |
| Kelch | Schloß | 10 " |

Lowley
filled

His friend and
sister
Jane O'Neil

374

217. sz. jegyzőkönyv 1912. Tg.

Friedmann J. Chór egyetemi tag, éppúgy mint
 a 1902. évben a föld. alga Friedmann
 hírsz. v. javára, szept. 2-án február
 hó 9-én kassán az 5671. év J. Chór házában
 11-én, elhalt anyja néhai Friedmann
 Johanna iránti felhatalmazás is az
 egyetemi alapítványok 18. §-a értelmében
 alapítványt önként lefektetve. Ennek
 értelmében Friedmann J. Chór hajlandó
 az egyetemen 1200. - korona összegét
 az egyetemi rendeltetéssel lefektetni, s az
 ezen összeg révén az egyet. köztele-
 keséget vállaltam arra nézve, miszerint
 az alapítványos elhalt édes anyjára
 az alapítványok 13. 14. §§-ában
 körülírt évi járuléka, kassai-
 mára és bankára vonatkozó bene-
 ficiumon örök időkre át fogva
 megadni, s ezen kívül pedig
 Friedmann Johannának az
 israelita központi temetőben a
 III. csoportban, a 8. szakaszban
 lévő 2. számú sírjához, az elhalálozás
 napjának mindégik évfordulóján,
 a mozdos imádkozásért díjazást,
 10 szenny fog kiküldését.

Friedmann J. Chór kívánságaihoz
 képest elhatározza az előjárás:
 a) az 1200 - korona alapítványi
 összegnek szatymánnyal nyugta elle-
 nében való átutalását,
 b) ezen összegnek, valamint az
 egyetemi alapítványok 18. §-a értel-
 mében korábbi is az egyet.
 által örök időkre vállalt
 köztelekességnek a törzshozzá
 „Friedmann hírsz. v. javára, mül. Goldar-
 beiter Johanna” neve alatt való
 feltüntetését is
 c) ezen jegyzőkönyv híronaként, az
 alapítványosokhoz való bejelentését.

Egyetemi
 titkár

Friedmann
 J. Chór

218. számú jegyzőkönyv

375

felvételről az 1912. évi január hó 21-én megtartott előjárásról írásban
jelen vannak: Tarts Gusztáv kisközségi elnök Fleischmann János
egyes elnök, Kauer Ignác Diamant Jakab, Hermann Ignác, Sommer
Ignác, Kisközségi János, Pöschel János és Kauer Jakab előjárók.
Az ülés tárgysorozata.

1.) A 216. és 217. számú jegyzőkönyvek

felolvasása és azok hitelesítése.

2.) Fleischmann János elnök az
előjárás, minőségben akadályoztatás
esetén, őt, a legidősebb előjáró, Kisközségi
János, az ülésről kirendelve, az ügyre-
késben pedig a kirendeltetésnek
bizonyos Herman Ignác előjáró
mivel gondnok és ügyvezető előjáró
helyettesítésével szíves ügy.

az előjárásról, így az, mint a kisközségi
János és Hermann Ignác az
nyilatkozatokat, hogy az, elnök előjáró
feladat foglalkoztat, illetve helyettesít
beszélkedésnek.

3.) Tárgyalás alá kerül a beérkezett
hat(6) kérvény. Schlesinger Hermann,
Weinberger Jakab, Reinfeld Károly,
Popper János salundisák, rendkivüli
segély, Singer Abraham az egyes
salundisák köre való felvétel,
Friedmann Károly pedig egy újabb
120.- koronás segély, felajánlása.

Az előjárásról, Schlesinger Hermann
és Weinberger Jakabnak, kérelmükre
50-50-korona Popper Jánosnak
és Reinfeld Károlynak, pedig
20-20-korona rendkivüli segély
szavat meg, míg Singer Abrahamot,
kérelmükre azonnal elutasítja.
Friedmann Károlynak, aki
mivel ebben ügykor felvett 100.-
korona költségeire még 42.-korona-
val határolhatóan van, azonnal is
100.-korona előleg szavatolják meg,
annak, hogy a 42.-korona tartozása
ezen előlegből levonásra kerül.

4. Az egyes rendes tagjairól

bejelentésük és felvételük a kövek-

heróh.

| | |
|-----------------------------|-----|
| ✓ Herrag Zéla | |
| ✓ Keles Hermanns felv. dij. | 40. |
| ✓ Abelsberg József | " " |
| ✓ Sechler Káthán | " " |
| ✓ Neumann Káthán | 12 |
| ✓ Salamon Hugoné | 20 |

5) Zupfer Bernát egyetemi tag
az az egyet. elnökhöz kérésrel
hozta parancsot emel "Gottlieb
T.D. kántor ellen, aki őt "sértő"
bizonyítással illette.

Az előjárás a felolvasott
parancs kijáratával veszi
súdománst is az ügyet, elintézés
végén, a kántor köröztetve
feleltetésével, az egyet. templom-
előjárásának, adja ki.

Az alább-következő 1911. évi kérés
kimutatás, mely 742.98 korona
kérésre felvett munkát ki, felol-
vasaták

is az előjárás a felső nagy meg-
elégedéssel súdománst szolgát.

1911. évi kérés ki kimutatás.

a) Kérés ki

| Fel-
vett | Tétel: | Előirányzat
K Ft | Tényleges
K Ft | Tartalék
K Ft | Kiadott
K Ft |
|--------------|--|---------------------|-------------------|------------------|-----------------|
| 1. | Évi járulékok | 9,000 | 9,901 | 901 | |
| 2. | Helyi lakások járulékok | 600 | 744 | 144 | |
| 3. | Felviteli díjak | 700 | 663 | | 37 |
| 4. | Súdományok szombati és ünneprunapokhoz | 6,500 | 7,064 | 564 | 46 |
| 5. | Súdományok ünnepnapokhoz | 1,100 | 1,133 | 33 | 99 |
| 6. | Persejgyűjtés | 900 | 828 | 36 | 71 |
| 7. | Önkéntes ajándékok és házzományok | 4,500 | 5,873 | 1,373 | |
| 8. | Lakbirek | 3,260 | 3,390 | 130 | |
| 9. | Imánékek bejövetele | 4,200 | 4,301 | 101 | |
| 10. | Könyvek és papírok után | 1,050 | 1,160 | 110 | 36 |
| 11. | " Technológiai alapító után | 200 | 200 | | |
| 12. | " Kérésre pénz után | 50 | 35 | 91 | 14 |
| 13. | Talánudista rövidek javára | | 586 | 586 | |
| | | 32,060 | 35,881 | 3,943 | 125 |
| | Előirányzott kiadások | 1,586 | | 122 | 78 |
| | Biztosítási díjak | | | 382 | 1 |
| | | 33,646 | 35,881 | 3,943 | 126 |

1911. évi keresési kimutatás (folytatás)
b.) Kiadások

| Szám | Cím | Államháztartás | Költség | Államháztartás | Költség | Államháztartás | Költség |
|------|---|----------------|-----------|----------------|---------|----------------|---------|
| 1. | Rabbi: évi fizetése 4.400.-
drazsáji pótlék 400.-
nyári dírdok utazása 400.-
szállásdíj 1.000.-
rendkívüli pótlék 600.- | 6.800 | 6.800 | | | | |
| 2. | Titkárs: évi fizetése 2.900.-
drazsáji pótlék 200.-
szállásdíj 1.000.-
nyári dírdok utazása 400.-
szállásdíj 800.-
rendkívüli pótlék 200.- | 5.900 | 5.060 | | | | |
| 3. | Lusmann Hof rabbi övege | 650 | 650 | | | | |
| 4. | Talumdíjak segélyezése 5.200.-
Lóráth Halásznagy utazásai 200.- | 5.400 | 5.400 | | | | |
| 5. | Talumdíjak növekedésének segélyezése | 1.200 | 1.742 | | | | |
| 6. | Segélyek segélyezése | 300 | 382 60 | | | | |
| 7. | Előmozdítás: évi fizetése 1.600.-
lakbörpótlék 800.- | 2.400 | 2.773 | | | | |
| 8. | Kiszámlázott kiadások | 720 | 720 | | | | |
| 9. | Egyéb kiadások: évi fizetése 1.000.-
szállásdíj 400.- | 1.400 | 1.510 | | | | |
| 10. | Beutazások díj utazásai | 1.000 | 1.125 | | | | |
| 11. | Gyár és üzemeltetési költség elh. tagok után | 2.400 | 2.511 | | | | |
| 12. | Bankköltségek kiadások: évi fizetése 900.-
keresési költség 500.- | 1.400 | 1.111 | | | | |
| 13. | Kamatok felvett kölcsön és tőke után | 730 | 815 | | | | |
| 14. | Fűtés | 600 | 185 67 | | | | |
| 15. | Hármas bér | 400 | 337 | | | | |
| 16. | Munkadíjak és díjazások | 200 | 224 60 | | | | |
| 17. | Költségvetési kiadások | 100 | 103 70 | | | | |
| 18. | Teljesítés | 600 | 652 30 | | | | |
| 19. | Iskolák kiadásai | 350 | 391 99 | | | | |
| 20. | Költségvetési költség | 300 | 410 21 | | | | |
| 21. | Kiszámlázott kiadások | 480 | 480 | | | | |
| 22. | Fűtés | 300 | 263 41 | | | | |
| 23. | Költségvetési kiadások | 150 | 79 75 | | | | |
| 24. | Biztosítási díj rabbi és titkárs javára | 336 | 336 88 | | | | |
| 25. | Reklám kiadások | 500 | 563 82 | | | | |
| | | 33.616 | 35.138 10 | | | | |
| | Kiadási többlet | - | - | | | | |
| | 1911. évi keresési felvétel: | - | 242 98 | | | | |
| | | 33.616 | 35.881 08 | | | | |

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]

219. számú jegyzőkönyv

felvételek az 1912. évi január hó 28-án megtartott előjárásági ülésén.
Jelen vannak: Fleischmann János elnök, Koskovits János, Sommer Ignác, Hermann Ignác, Braun Ignác, Weiss Jakab és Pócs Lőr
előjárásági tagok.

Az ülés tárgysorozata:

1.) A múlt ülésről felvett 218. sz.

jegyzőkönyv

felolvasása és hitelesítése.

2.) A közeledő februári nyelvédelmi
munkáról a hővelkeresőknek utalta-
dik ki segély.

| | |
|------------------------|---------|
| Schlesinger Hermannnak | K 70.- |
| Weiss Jánosnak | " 40.- |
| Kübsch Vilmosnak | " 45.- |
| Popper Jánosnak | " 45.- |
| Heitner Lajosnak | " 45.- |
| Fritsch Farkasnak | " 40.- |
| Weinberger Jakabnak | " 70.- |
| Brücky Sigmundnak | " 45.- |
| Kalisch Lajosnak | " 50.- |
| Reinfeld Károlynak | " 25.- |
| Ruder Jánosnak | " 45.- |
| Eckstein Ferenc | " 35.- |
| Gottlieb J. D.-nek | " 50.- |
| Friedmann Károlynak | " 30.- |
| Brenburger T. nek | " 45.- |
| Ginger Lőr. nak | " 15.- |
| Összesen | K 695.- |

3.) Gottlieb J. D. kártyák illetőleg

Elhatározza az előjárásági, hogy reverett
üléseinek folyó évi működéséről hó 1-én
előjárás idejénél fogva, az évi, tehát 1913.
évi február hó 28-ig, meghosszabbítsák.
Erőteljéssel, azaz a kártyák, által
értékelendő.

4.) A költségvetési tárgyalásokról egybehívá-
sra való felhívásokról ülés

Az i. február hó 11-én, d. u. 3 1/2 órára
történt ki, hogy a számviteli bizottság
választására, f. i. febr. hó 4-én hívható
egybe.

Engel

Florian János
Hermann

Elhárítottak az 1911. évi Közzététel által kiküldött számvizsgáló a mai napon megtartott vizsgálatkor a fizetési által bemutatott könyvekben mindent rendben, a kért adatok részletekkel szembe és száma szerint helyben és a számvizsgáló mellékleteivel együtt helyesen találta, amint is az előjárásokról egyenként a Beszámoló a felmerülő megadott javakról.

Bp. 1912. február 14-én

[Signature]
Grim Ed

221. számú jegyzőkönyv

felvétele az 1912. évi február hó 14-én megtartott előjárásokról ülésről jelen vannak: Fleischman János elnök, Paul Gusztáv díszelnök, Moser János, Sommer Ignác, Hermann Ignác, Braun Ignác, Weiss Jakab, Szamant Jakab és Berger László.

Az ülés tárgya:

1. A múlt ülésről felvett 219. sz. jegyzőkönyv felolvasása és hitelesítése.
2. A fizetési által szerkesztett és felolvasott 1911. évi Beszámoló jelentése

az előjárásokról változatlanul jóváhagyja.

[Signature]
László

[Signature]
Hermann

felvételre az 1912 évi február hó 11-én a Fleischman Sándor elnök elnöksége alatt, Farkas György elnök, Moskovitz János, Lauer Ignác, Braun Ignác, Hermann Ernő, Meisz Salá, Práner Jakab és Rákos Lőr elöljárói. Meiner Salamon, Kleinmann Adolf, Pollatschek David, Feldman David, Adler János, Krüner József, Rack Fülöp, Dr. Krausz Margit, Dr. Fleischman Ilse, Fleischman Mária, Deutsch László, Kohn Arnold, másokmányi tagok jelenléte mellett megválasztott választmányi ülésen.

A határozatképesség megállapításánál az elnök az ülést megnyitja és mevesi meg Dr. Krausz Margit és Feldman David urakat a jegyzőkönyv hitelesítésül.

A napirendhez képest röszketésre is a megválasztott választmányi tagok felhatalmazták a 218 sz. elöljárói jegyzőkönyvben az 1911 évi kései kimutatás, mely szerint az árszabózat 35.381.08 k.

az árszabózat pedig 35.188.10 k.

így tehát a feladat 742.98 k.

szóval feltétele

amit a választmány a legnagyobb meggyőződéssel veje tudomásul.

A szószorosított és általános kérelemre 1912 évi költségvetési javaslatot, melyet Hermann Ignác elöljáró a helyi indoklással és meggyőzőkéséssel terjeszt elő.

a választmány jóváhagyólag veszi tudomásul.

A 1912 évi költségvetés bevételei

| | | |
|-----|-----------------------------------|----------|
| 1. | 1912 évi járulékok | 9.300. - |
| 2. | Létszámbeli járulékok | 600. - |
| 3. | Felvételi díjak | 600. - |
| 4. | Adományok, szombati és ünnepnapon | 6.400. - |
| 5. | Önkéntes ajándékok és karizmusok | 4.500. - |
| 6. | Adományok hétköznapi | 1.100. - |
| 7. | Lakások | 3520. - |
| 8. | Önkéntes bejárókedvezmény | 4.800. - |
| 9. | Adományok értékpapírokra | 1.100. - |
| 10. | " " " " " " " " " " | 200. - |
| 11. | " " " " " " " " " " | 50. - |
| 12. | Adományok fahúzósta növekedésére | 500. - |

Federes összeg 32.70
előrelátható kiadások 2037
34.207

P. Kiadások

| | | | |
|-----|--|--------|-----------------|
| 1. | Orbéli: évi fizetése | 4400.- | |
| | drágasági pótlék | 400.- | |
| | nyári pihenőutazás | 400.- | |
| | szállás pénz | 1000.- | |
| | rendkívüli pótlék | 600.- | 6.800 |
| 2. | Orbéli előadó és fittár: | | |
| | évi fizetése | 2900.- | |
| | drágasági pótlék | 200.- | |
| | személyi pótlék | 400.- | |
| | nyári pihenőutazás | 400.- | |
| | szállás pénz | 800.- | |
| | rendkív. pótlék | 200.- | 4.900.- |
| 3. | Trusman Melf rabbi övcsapja | | 650.- |
| 4. | Talumdíjak segélyekére | 5200 | |
| | csomag helyettesítés talumdíj. | 200 | 5400.- |
| 5. | Talumdíjak nyári utazásokra | | 1736.- |
| 6. | Segélyek segélyekére | | 300.- |
| 7. | Előadó utazás: évi fizetése | 1600 | |
| | lakbér pótlék | 800 | 2400.- |
| 8. | Orbéli szolgá: évi fizetése | 1000.- | |
| | szállás pénz | 400 | 1400.- |
| 9. | Előadó utazás díj nyári utazásra | | 1035.- |
| 10. | Utazás és emelkedés utazásai és lakások után | | 2500.- |
| 11. | Kárkésztési kiadások ^{adók, víz, gáz, villany, 12.20} _{készlet kiadás 300} | | 1520.- |
| 12. | Kamatok febr. kölcsön és letét után | | 800.- |
| 13. | Írtás | | 600.- |
| 14. | Kármentesítés | | 480.- |
| 15. | Vízvezetékjavítás és inodak javítás | | 200.- |
| 16. | Trudai munkák kiegészítés és évi fizetése | | 300.- |
| 17. | Különféle juttatások | | 200.- |
| 18. | Kiegészítő szolgá | | 600.- |
| 19. | Utazások | | 600.- |
| 20. | Trudai adó | | 300.- |
| 21. | Különféle kölcsön | | 450.- |
| 22. | Trudai kiadások | | 400.- |
| 23. | Kármentesítés | | 300.- |
| 24. | Kiegészítési díj rabbi és fittár juttatás | | 396.- |
| | Összesen | | 34.207.- |

Orbéli

Trudai segélyek összege 34.207.-
 fittár juttatás

felvételét az 1912 évi, április hó 28-án megtartott elöljárósági ülésén.
Jelen vannak Fleischmann Sándor elnök, Mackavits János, Hermann Ignác,
Weisz Jakab, Berger József, Braun Ignác és Diamant Jakab.

Az ülés tárgysorozata:

A múlt ülésről felvett 220 sz. jegyzőkönyv

felolvasása és hitelesítése.

Először jelent, hogy a Berger Bernát
nép Blas Boralia alapítvány céljaira
kiszemelt háx már kintokba vételt
is a háx kezelésére az erre kijelölt ku-
naborium részéről Hermann Ignác
előjáró kérését fel.

Az elöljáróság részéről nagy meggyug-
vással tudomásul vették.

Hermann Ignác ajánlata, ki az
egyetlen igazságot, Dr. Fleischmann Illéné,
az alapítványi háx vétele és átadása körül
bármilyen módon megindult kiemelve,
azt kiemelve, hogy az alapítványból leendő
megszámlázását hozzá javaslatba

elhatározza az elöljáróság, hogy Dr. Fleisch-
mann Illéné, az egyetlen igazságot főrésze-
ges és egyetlen részkiadásokkal egybekötött
is különben az alapítványi háx megkeze-
lésére kívül kifejtett munkálkádása
elismertetül, megkeltetett jegyzőkönyvi
közvetítet száraz meg, egyetlenül pedig
1000 akor exor Karana kiemelt díjat en-
gedélyez, mely összeg egy elismertő-irat
kiosztásán fog átadatul.

4, A felolvasás majus nagyed alkalomával
a Rózsakertben utaltatba ki segély

| | |
|---------------------|------|
| Schlesinger Hermann | 40.- |
| Weisz József | 30.- |
| Kisvácskai János | 36.- |
| Mackavits János | 36.- |
| Berger József | 36.- |
| Braun Ignác | 36.- |
| Diamant Jakab | 30.- |
| Winkler János | 40.- |
| Prody László | 36.- |
| Kalász János | 36.- |
| Kisvácskai János | 16.- |
| Rudor János | 36.- |
| Gottlieb János | 50.- |
| Schlesinger Hermann | 24.- |
| Schlesinger Hermann | 20.- |
| Singer Albert | 10.- |

Az egyetemes magyar nyelvű közéletünk

| és felvételek a Következők: | |
|-----------------------------|-----|
| "Herrn Salomon fel. díj. | 20. |
| "Herrn Lippman Prodan. | - |
| "Meininger Vanya. | - |
| "Herrn Josef. | 10. |
| "Herrn Zsó. | 10. |
| "Heidenreich Josef. | - |
| "Meiss Peter. | - |
| "Herrn Wilmos. | - |
| "Herrn Liska. | - |
| "Herrn Liska. | - |
| "Grünfeld Jakab Reichengut. | - |
| "Herrn Anton. | - |
| "Herrn Josef. | - |
| "Herrn Adolf. | 20. |
| "Herrn Armin. | - |
| "Herrn Adolf. | 10. |
| "Herrn Abraham. | 10. |
| "Herrn Reimond. | - |
| "Herrn Adolf. | 10. |

1. Herrman Vanya átad egy a Buda-
pesti Talmudekplet nevűre szóló faka-
pék. betét könyvet Cso. azaz Károly
Károlyról, mely Összeget Grünfeld Jakab-
né szül. Reichmann Kety nyolcman ke-

2. Lépett tag azon elzártal firtet le, hogy
valóan a firtet megillető az egyetemes
alapokhoz 13, 14. §-ban közzét
és a felkutatás, Eladichra és Károlyára
vonatkozó leírásokban az egyetemes
fennállásáig mindenkor részben.

Grünfeld Jakabné szül. Reichmann Kety
szíves ajánlatát az előjárásig közzét.
fel tudomásul venni és ehhez képest határo-
zatlanul elrendeli a Cso. kor Összeget
szabályozni nyugta ellenében való felvétel.
valamint ezen Összeget is az egyetemes
vállalt kötelezettségnek (Herrn, Eladis-
Károly) a firtetkönyvben Grünfeld Jakab
szül. Reichmann Kety neve alatt
feljegyzését.

3. Ezen jegyzéknyelvi kiemelés az a járta
leendő részben közzét.

7, Dimaun Jakob javaslatára

az előjáróság az egyházi pappal leg-
nagyobb leányánál 2000. - kor. ereg-
yaló leikkosítását elhatározza

8, Goldstein Jakab egyházi pap az egyhá-
zok iránti részvételben kijelenté, mi-
nint képeken ekként tárgyalás fűtési,
kőni akonban a tárgyalás megjelölés be-
címnek igazolva tartását.

Goldstein Jakab, ki jelenleg az aggod-
kákban tartózkodik, teljes magán-
ságot méltányolva, elhatározza az elő-
járóság, hogy mintán mevesett az 1897-
évi tárgyalás mindenkor pontosan fűtési
is exelott az egyházi templomának minden-
napra látogatója ^{keresztény} volt, de a tárgyalás be-
nép-címnek sem fogva megvondai.

Spuller
H. K. K.

Heinrich
H. K. K.

224 sz. jégzökrény 1912. V 26. árát

Schwarz Róla, az egyetesi iródtársam meg-
felelően, a múlt évben meghalt nek. alja
Schwarz József egyetesi tag által az öt hall-
gatónak megelőköt néje Schwarz József
isköl. Galitskystein Juliaja javára harco-
mányokott 400.- k összeg az ar. öhajós-
sal Kivánja lefizeteli, hogy ezen összeg
néven a harcománykott 1908 évi február
ho 20^{án} néje 1908 évi 1908 az egyetesi alapsza-
lályok 18, 14, 8. 8.- alban kövülint östkes
benfiziimukban az egyetesi fevvállásainak
Aantamag nékesüljön.

Schwarz Péla kifizetését is őhazán, -
dománul néve, az előzőkénak határozat-
pau elrendeli a Schwarz Péla által m-
lefizetett 400. - k. össeknek az egyelői p-
fáiba való bevételezését, továbbá ezen
össeknek valamint a hozzá fűzött fel-
tevéseket, illetve az egyelői által önkid-
vállalt is a Törzsek napján azok 778 :
a kifizetés meggyújtására, a Hadiszóra, s
Kaskánára vonatkozó kötelezettségeket a
Körs Rámgoben Schwarz Takariskül. Gálitz-
stein Juliaia neve alatt való felküldés
s végül ezen jégkökányt kivonatának
Schwarz Péla címére való beküldését.

Seifensieder Josef engedte, hogy a múlt hó
20-án, vagyis az 5672 évi évi havának 5-én
napján jobboldalra skandináv néző néhai
Seifensieder Josefné szül. Kirschler Re-
gine emléket az egyetemi alapítványok
16. és 20. §-ai értelmében megőrzésé-
re hajtsák, hajlandó az egyetemi a 800.-
koronát alapdíjat, valamint 5 évi tag-
díj fejében az alapítvány részére kassza
360.-t skóval Harkuska kassza koronát
azon kikötéssel befizetni, hogy mikor néző
értekezlet az egyetemi alapítványok 12-14 §-ai
mivel megállapított ösztöndíjak befizetésé-
ben az egyetemi felmérésével tartományig
részt vesz.

az előjárásnak lefűszéket Yokofaji
bátár is abból főnök kikötésekre ma
Máson veszi és emélfogva %.

határozatképen elrendeli:

- a) a 36. - Román Császárság szabályozása
nyugta ellátásában való részvételét,
- b) a 300. - Román Császárság valamint a hozzá
fűzött és az egyes ártal az alap szabályok
16. § a rendelkezésében vállalt kötelezettségeinek
a köztársaságban, Seifensieder Jánosnéval,
Hinscher Regina neve alatt való feltüntetését és
c) ezen határozatnak, jegyzőkönyvi kivonatban,
az ajándéktörvényről való közlését.

az egyes tagjai által bejelentettnek

Egyes

és felvételre a következők:

Rockenstein Lauer

Mandl Dezső

Lizka Bernát

Flitsman János

Herman János

feljegyezve az 1912 évi jmmis hó 6. án megtartott előjárósági ülésről,
 jelen vannak: Fleischmann János elnök, Tóth György ~~elnök~~,
 Székely, Berger Gyula, Tóth János, Pápai János, Weisz János és
 két előjáró és Dr. Anton Lipót Berger D. ügyalapító. Curatorium tagja
 Dr. Nilsen, tanácsosok:

1. Először jelenik, hogy Dr. Fleischmann
 Illés egyetemi tanár a 229 sz. jeangökönyv
 értelmében részleg kiadta 1000.-kor
 díjazott díjazó a Tóth féle Comenius
 alapítvány javára lemondott.

az előjáróság kérvénnyel kifejezésre
 fektetve a jelenlegi tudományul való

2. Az Államperintésről érkezik, az alapító.
 hogy a jelenlegi jeangökönyv leírása inán-
 ti felvételről

az előjáróság a jelenlegi tudományul
 való tudományul, hogy az igazán
 Fleischmann Illés tanár által adandó
 az, hogy kérvénnyel a jeangökönyv

3. A jelenlegi jeangökönyv pontja az alapít-
 ványról hogy a jelenlegi jeangökönyv f. é. augus-
 tus hó 1-én kezdődő felvétel:

Tóth György titkarsági elnök kifejezésre
 az alapítványi szabályzatok 10. §-a pontja,
 mely szerint az alapítványi

részeket 700.-nál kisebb összegben,
 nagyobbak pontja, mely szerint az alapít-
 vány jelenlegi tudományul állandó felvétel
 elveto jeangökönyv pontjában nem része-
 sülhet az alapítványi pontjában. Tóth
 az egyetemi és a másikkal interjúkat nem
 felül meg alapító tudományul, aki négy-
 rendelkezésében az az okajával, hogy, az
 alapítvány a jeangökönyv határozat ha-
 magatásait szolgálja" nem alapt az
 egyetemi tudományul jeangökönyv pontjában
 sülhet nem tudományul, legkisebbé az az okajával,
 hogy a végrendeletben is határozat
 jeangökönyv pontjában részletek.

Feljegyző részét pontja a jelenlegi
 és mint az a jeangökönyv pontja már m.
 is - a jeangökönyv pontjában illetve a
 jeangökönyv pontjában részletek
 pont - jeangökönyv pontja, az előjáróság

Az alapítványi ház kiadásainak és bevé-
teleinek egybevetésére vonatkozólag
Hermann Tóthnak előző mint gondnok
-következő 1912-1913 évre szóló költség-
vetést terjeszt be.

Költségi előirányzat az 1912-1913. évre
Bevételek hárbírekből

Kor 23.540.-

| Kiadás | | |
|---|-------|------------|
| Amortizáció 4.85% (150.000 k. után) | 728. | |
| II. fél 6% (30000 k. után) | 1800. | |
| után tőkehamat adó | 384. | |
| Adó | 2400. | |
| Vízdíj | 680. | |
| Pénzügyi kölcsönök kifizetése 48.- üveg 60.- | 108. | |
| Értékpapírok | 80. | |
| Könyvek és papírok | 80. | |
| 2. Félévi megfizetése | 200. | |
| Levegőszóró | 120. | |
| Állományi számlájára 400.- költség 200.- | 600. | |
| Extraleges hárbér költségek | 700. | |
| II. fél lefizetése | 3100. | |
| Extraleges állományi kamat 5% (15000 k. után) | 750. | |
| Értékpapírok, könyvek stb. | 55. | 18.340 |
| Marad költségvetési segélykésztés | | 5.200 |
| | | Kor 23.540 |

Az 5200.- k. kifizetése jövedelmek feltüntetése
közvetlen tudomásul vételével kap-
csolatban, keltezésével fogadja el az
előző évi Weisz János akkori irat-
anyagát, hogy Hermann Tóthnak gond-
nok maradjon az alapítványi ház
kezelésén, mely-
ből az alapítványi ház kezelésén jár,
évi 1000.- k. kifizetése díj szavazatán
meg.

Előző feljegyzés az előző évi
az alapítványi kamatait

megvalósítására

határozatkép kimondja, hogy az 1875.
február 20. H200. - a kiterjedt jövede-
lel, melyből a fennálló szabályzat értelmén
mindaddig míg a módosítás a kiterjedt
által jóvá nem hagyatik, a Salundin
részesedhet évi 700. - a segélyben, az egész
rabbinate előzőleg kiterjedt jóváhagyása
alapján Schlesinger Hermann, Weinberger
Jakob, Philsch Vilmos, Frankburger
Károly és Andor J. Salundin
részesüljenek 175. - a módosítást
részesben. Elhatározta továbbá az
előjárás az alapítványi szabályzat
a segély kiterjedésére vonatkozó 108. c.
módosítását olyképen, hogy a segélyt
a Salundinok érdekében, akiknek
magánról, lakásukról, fedezéséről, fordít-
va kiterjed, hanem csak a segélyről, -

gőssz. utat tartva ki.

az egész tagjaitként bejelentettnek

is felvételre a követelők.

Stappel Samu.
Lipseybach Miksa
Heller Alkott
Weiser Samu és neje
szül. Krausz Samu
Freund Václav
Kohn Adolf
Gyulai Kálmán
Geininger Viktor
Heller Samu
Heller Samu
Heller Samu

Ami egyes újabb tagok felvétele

1. Hübsch Lipót
2. Mangel Herman
3. Goldstein Vilmos
4. Freisinger László
5. Csillag József
6. Fischer László
7. Rottenman Gyula
8. Eppeler Dávid
9. Schwarz Lajos
- + 10. Klein László
- + 11. Klein László és Rottenman Károly
12. Schwarz Adolf
13. Rinderman József
14. Gross Abraham
15. Weissman Dávid
16. Azuskei Herman
17. Spiegel Benjámin
18. Heywald Samu
19. Lipos Tivadar
20. Orosz Simon
- + 21. Schr Adolf
22. Feyer Géza
23. Duker Adolf
24. Klein Dávid
25. Lustig Albert
26. Hirsch László
27. Kohn Samu
28. Hirsch Simon

És a László Károly egyesített tagok
 halála alkalmából az Örkösi részről
 egyesített tagok 300 k-át kiterő
 adomány

Eppeler
 László

Köszönettel vétetik tudomásul.

Herman József

227. sz. jegyzőkönyv

felvitetett a Budapesti Talmud-Egylet elöljáróságának 1912. évi október 20-án tartott ülésén.

Jelen vannak:

Fleischmann Sándor elnök, Hermann Ignác, Braun Ignác, Sommer Ignác, Kottwitz, Porger Gyula, Weiss Jakab, Porger Lőr.

Az ülés tárgyai:

1. Az elöljárósági ülések 223-225. sz. jegyzőkönyvei felolvasás után

tudomásul vették és hitelesítették.

2. Jelentés arról, hogy Breitner L. Sigmond udv. tan. úr, választmányi tagunknak Eisler Samuel urunk burszítására egylettünknek 100 K-át adományozott, melyösszeg adományozóhoz intézett levélben köszönettel nyugtáztatott.

Tudomásul szolgál.

3. Hermann Ignác kezeliügyi elöljáró úr örömmel jelenti, hogy a templomülések beíradásánál a bevételek jóval többek felül a tavalyi összeget és hogy ezzel kapcsolatban - ama rendelkezés folytán, hogy imaszekelet csakis egyleti tag vehet beírásánál több új tag lépett intézményünk kötelékébe.

Az elöljáróság tagjaiban lelkesedést és a hála érzetét kelti az az örvendős eredmény, mely Hermann Ignác úr fáradozásának köszönhető.

4. Freund Hayer talmudistának az elmúlt nyáron történt hirtelen távozása ügyét tárgyalván

elhatározza az elöljáróság: hogy egylettünk alkalmazzuk, mint talmudistái, amennyi szabadságra igényt tartanak, ezt annak idején a kért szabadság időtartamának megjelölésével írásban kötelesek kérelmezni b) erről Freund Hayer úr íly értelemben szíjazott átiratban értesíteni.

5. Schlesinger Hermann talmudista

az imaházban tanúsított viselkedéséért átiratban dorgáltassék meg.

6. Gottlieb J. Delöimádkozó az iránti kérelme kerülett exután napirendre, hogy az elöljáróság a szombati törőfelolvasástól

a mindennapi *היום יום* előadásokon való rész-
vételtől mentenie fel őt, mivel ezek a functiók
utóbbi különösen a vele járó kora reggeli
és által - hangjára káros befolyással vannak.

Az előjáróság Gottlieb Y. D. előmádkozó kérés-
mének csak azon részét tartja jogosultnak,
melyben a kora reggeli kelésre hívathozik, s
ezért őt a téli hónapokon keresztül (*החודשים הקרים*)
a reggeli *היום יום* előadásokon való részvételtől
felmenti. Kötelessége azonban az előmádkozónak
szombatokonként úgy a délelőtti (*הערב*), mint a délu-
táni istentiszteleten a torafelolvasást személy-
sen, tehát nem helyettes által, elvégezni.

7. Az összes egyleti talmudisták

átiratban értesítendő, hogy kötelesek - elvonott
jaraik különbeni elvonásának terhe alatt -
a reggeli és esti előadásokon megjelenni.

S. Sommer Ignác urnak előjárósági
kötelességéről való lemondását

az előjáróság sajnálattal vevő tudomásul,
mirel nevezettet ama kérelemmel értesíti,
hogy mint eddig, úgy ezután is az egylet
érdekeit előmozdítani sziveskedjen.

H. m. f.

*Salomon
Lippman*

Salomon Lippman

Ignác Sommer

felvételek a Budapesti Talmud Egylet elöljáróságának 1913. évi január hó 19. tartott üléséről.

Jelen voltak:

Fleischmann János, Horvitz János, Porges Gyula, Braun Ignác, Diamant Jakab, Hermann Ignác, Porges Károly és Weiss Jakab.

1. A múlt ülés jegyzőkönyvének felolvasása után

az a hitelviták által hitelvitázott.

2. A napirend 2. pontja az 1912. évről szóló kezeleti kimutatás előterjesztése volt. Ennek értelmében a bevételek összege 32.449.32 k-t, a kiadások pedig 33.178.14 k-t tesznek ki, minek folytán a kezeleti kimutatás 728.82 k-nyi hiányt tüntet fel.

az elöljáróság a kezeleti kimutatás tudomására

3. A Jommes Ignác lemondásával megüresedett elöljárósági kirozógre

Vagler József egyleti tagok választja meg, az átíratban értesítendő.

4. Horvitz Mihály egyleti rabbi leányának kiházásának az elöljáróság, a választmány utólagos jóváhagyásának fektetésével

4000 koronás praxat meg.

5. A bevételek február havi bevételei alkalmából

| | |
|---|------|
| Popper Samuelnak | 45 k |
| Fülöp Farkasnak | 40 " |
| Kródy Zsigmondnak | 45 " |
| Horvitz Károlynak | 45 " |
| Reisfeld Brunnának | 25 " |
| Jinger Abrahamnak | 10 " |
| Friedmann János | 20 " |
| összesen: 230 k segélyt az elöljáróság. | |

Exekutivul a Porges Károly és Weiss Jakab fele alapítványi ház jövedelméből

Jehlemiger Hermannnak, Halitsch Károlynak, Lútsch Vilmosnak, Weinberger Jakabnak, Ruder Simonnak és Pressburger Jakabnak egyenként 175 összesen tehát egyezeröttszázötven 1525 k-t az al negyedévi segélyként.

6. Az al tagok a következőket választották fel:

Friedman János
Jommesfeld János

Szilágyi Miksa
 Weidinger Miksa
 & Deutsch Főrsz
 Bichner Károly
 Friedländer Főrsz.

H. m. f.

Szalai
 Miksa

f. m. f. m. f. m. f.
 Heromabgnat

Működtek az 1912. évi Közzététel által kiküldött számvizsgálók a mai napon megtartott vizsgálatkor a hitközség által benyújtott könyvekben minden rendben, a leltárban rögzített értékekkel szám és sorszám szerint helyben és a számszámadások mellékleteivel együtt helyesen találjuk, aminek is az előírásnak egyeztetve a Kezelőségnek a felmentésről megadott javaslata.

Bp. 1913. február 16.

F. E. E. E.
Elnök
Elnök

Friedmann Y. Nőr ur egyetemi tanár, neje-
 sz. Freund Anna unokák és unokák nővéré
 ufeld Jenőné sz. Freund Helma unokák
 és a következő ajánlatok szeri: az
 08. ében október hó 14. én este 7 óráig
 a Freund Anna sz. Nőr ur
 az 1912. év december hó 24. én éjjel elhalt
 Freund Anna sz. Nőr ur
 javára fennmaradt gyarmatait,
 leti alapszabályait 17. és 203. §-a értelmé-
 n alapítványi szerinti, melyekről ezek
 600 öszere 1200, és 60-60 öszere 120, vég-
 reben tehát 1320 koronát fizetnek le
 az alapítványi, illetve unokák 5 évi tag-
 díj járuléka. — Ennek fejében nekik
 Freund Anna és neje örök időkre részre-
 jenek az alapszabályokban körülírt
 részekben; továbbá: a ka-
 taloxiai előforduló szerződés megkötésére,
 karak és sírjaitkara a kataloxiai előfor-
 dításhoz 3 Salundisa által való meg-
 kötésre a szokásos leltári díj imak
 adása végett.

Friedmann Y. Nőrné sz. Freund Anna és nővéré
 von Grünfeld Jenőné sz. Freund Helma unokák
 ajánlatát az Elöljáróság, kétséggel veti
 tudomásul; mindegyikük kataloxaiakat a kö-
 vetkezőkkel rendeli el:

a) az 1320, szával is egyeztetésére szorult
 koronát kifizető alapítványi öszere és tagsági
 járuléka a t. alapítványi szabályok nyújt
 ellenében átvendő;

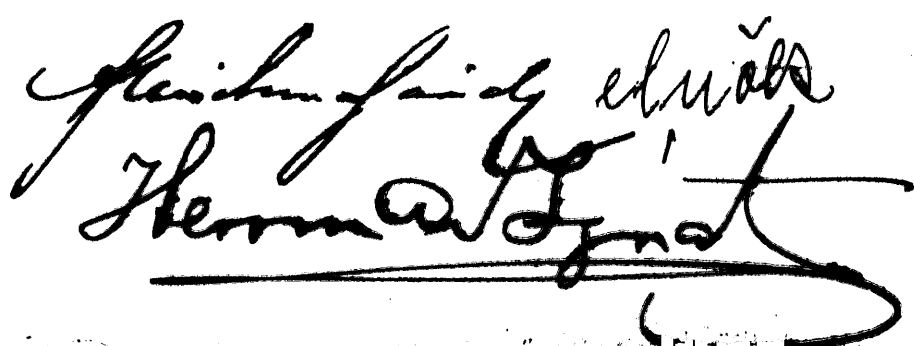
b) a 600-600 K-b kifizető alapítványi öszere
 és az ezek vállalt alapszabályok szerinti kötelezett
 ségek, Freund Anna és Freund Anna
 sz. Nőr ur alatt közzékönyveleg bejegyz-
 zendők; és végül

c) a b. alapítványok mindegyikének cím
 jegyzőkönyv kiadása kézbe kerül.

azok a rendelkezések felvételre

Köszönettel





Yelen vaimat: Fleischmann Sándor elnök, Kostovits János, Diamant Jakab. Hermann
Ignác, Weiss Jakab.

és azok hitelesítése.

jelenti az elnök, hogy nem exettt olykép nyilatko-
mározint ezen tisztségét sokoldalú ierletbeli
foglaltsága miatt nem fogadhatja el. Az el-
nök ezt sajnálattal veszi tudomásul.

Az Előjáróság köszönettel veszi észre tudomást
is elrendeli a már nyugtáztott 300 Koronának a
exert, az alapszámlák 16. §-a értelmében örök
időkre vállalt kötelezettségeknél a törzskönyv
760. sz. alatt Gleichmann Jenő nevére való bej.
részt

skurķin sudomāoul skolgāl.

Beverly Hills

[illegible]

Kiadások

| Sorszám | Tétel | Előirányzat | Tényleges kiadás | Többlet + | Hátralék + |
|---------|---|-------------|------------------|-----------|------------|
| 1. | Rabbi: évi fizetése 4400.-
drágasági pótl. 400.-
nyári fűtő utáni 400.-
szálláspenz 1000.-
rendkívüli pótlék 600.- | 6800.- | 6800.- | — | — |
| 2. | Bibliái előadó és líkari:
évi fizetése 2900.-
drágasági pótl. 200.-
személyi pótlék 400.-
mellékjövetelem 400.-
szálláspenz 800.-
rendkívüli pótlék 200.- | 4900.- | 4932.- | 32.- | — |
| 3. | Jussmann Wolf rabbi özvegye | 650.- | 650.- | — | — |
| 4. | Talmudisták segélyezésére 5200.-
lovag wechselluadmalapól 200.- | 5400.- | 4371.- | — | 1029.- |
| 5. | Talmudista növendékek | 1736.- | 1676.- | — | 60.- |
| 6. | Jezsemyer segélyezése | 300.- | 316.40 | 16.40 | — |
| 7. | Élőmadarkó évi fizetése 1600.-
lakáspótlék 200.- | 2400.- | 2600.- | 200.- | — |
| 8. | Egyleti szolga évi fizetése 1000.-
szálláspenz 400.- | 1400.- | 1460.- | 60.- | — |
| 9. | Pénzbeszedési díj ugyancsak | 1035.- | 1111.86 | 76.86 | — |
| 10. | Gyár és mulatóhelyek elhagyatottak után | 2500.- | 2484.16 | — | 15.84 |
| 11. | Házkezelési kiadások | 1520.- | 1321.92 | — | 198.08 |
| 12. | Kamalon felvett kölcsön és lefizetése | 800.- | 826.06 | 26.06 | — |
| 13. | Fűtés | 600.- | 400.76 | — | 199.24 |
| 14. | Házmester bére | 480.- | 404.- | — | 76.- |
| 15. | Könyvtárványozás és irodaszeret | 200.- | 276.70 | 76.70 | — |
| 16. | Irodai munkák kifizetése | 300.- | 335.- | 35.- | — |
| 17. | Különféle javítások | 200.- | 240.04 | 40.04 | — |
| 18. | Hitegető szolga évi fizetése 480+ panyó pótlék 120 | 600.- | 710.- | 110.- | — |
| 19. | Világítás | 600.- | 731.14 | 131.14 | — |
| 20. | Különféle költségek | 450.- | 277.86 | — | 172.14 |
| 21. | Jezsemyer kiadások | 400.- | 337.80 | — | 62.20 |
| 22. | Jezsemyer adó | 300.- | 264.62 | — | 35.38 |
| 23. | Könyvtár | 300.- | 132.03 | — | 167.97 |
| 24. | Fizetési lási díj rabbi és líkari javára | 336.- | 518.76 | 182.76 | — |
| | 1912. évi összes befolyás | 34.207 | 33.178.14 | 986.99 | 2015.85 |
| | Hátralék | | 32.449.32 | | |
| | | | 728.82 | | |

6. Az 1912. évi március hó 9. évi d. e. 1/2 II. órákor meg-
tartandó választmányi ülés elé a Kövérkerő
13. évi szülő költségtérítési előirányzat kerje-
sége.



| Fedezet | | | Szükséglet | | |
|---------|--------------------------------------|---------|------------|--|--------|
| | Tétel | Σ | | Tétel | Σ |
| 1. | 1913. évi járulékok | 10.000. | 1. | Rabbi évi fizetése 4400 | |
| 2. | Sáltralevő | 500. | | drágasági pótlék 400 | |
| 3. | Felvételei díjak | 250. | | nyári felújító utasai 400 | |
| 4. | Adományok szombati és ünnepnapokhoz | 7000. | | szállásdíj 1000 | |
| 5. | Önkéntes adományok és hagyományok | 2500.- | | rendkívüli pótlék 600. | 6800. |
| 6. | Adományok hétköznapihoz | 1000.- | 2. | Általános előadó és liúár: évi fizetése 2900 | |
| 7. | Lakbér | 3520. | | drágasági pótlék 200 | |
| 8. | Ymasvételk bejövédeltől | 4500. | | szociális pótlék 400 | |
| 9. | Kamukalok az érlelőpapirok után | 1200. | | szociális pótlék 400 | |
| 10. | " kor. Weichsbaum alap. után | 200. | | szociális pótlék 800 | |
| 11. | " kexelési pénzén | 120. | | rendkívüli pótlék 200 | 4900 |
| 12. | Adományok lakmunkákra uőv. pénzére | 800. | 3. | Jussmann Wolf rabbi örege | 650 |
| 13. | Porger Hermann és neje alapítványtól | 3500. | 4. | Talmundisla segélyezése | 7100 |
| | | | 5. | Talmundisla ünnepeltének | 1736 |
| | | | 6. | Jegyeinek segélyezése | 300 |
| | | | 7. | Előmozdító és fizetése 1600 | 2400 |
| | | | | lakásdíj 800 | |
| | | | 8. | Egyleti szolgá évi fizetése 1000 | |
| | | | | szállásdíj 400 | 1400 |
| | | | 9. | Pénzbeszedési díj ügyvédeknek | 1100 |
| | | | 10. | Gyász és emlékünnepély elhalál lagoktól | 2500 |
| | | | 11. | Házkexelési kiadások | 1500 |
| | | | 12. | Kamukalok felvett kölcsön élelő után | 800 |
| | | | 13. | Fűtés | 600 |
| | | | 14. | Házmester bére | 480 |
| | | | 15. | Nyomatványok és viodaszerek | 200 |
| | | | 16. | Trudaimunkák kiegészítésért | 300 |
| | | | 17. | Költségfele juttatások | 250 |
| | | | 18. | Kiegészítő szolgá évi fizetése | 480 |
| | | | 19. | Világítás | 600 |
| | | | 20. | Jegyző adó | 300 |
| | | | 21. | Költségfele költségei | 400 |
| | | | 22. | Jegyző és kiadások | 350 |
| | | | 23. | Könyvtár | 300 |
| | | | 24. | Házkexelési díj rabbi és liúár juttatás | 520 |
| | | | 25. | Törlesztés karbantartás | 800 |
| | | | | Szükséglet összege | 36.766 |
| | Fedezet összege | 35.090 | | | |
| | Előrelátható hiány | 1.676 | | | |
| | Σ | 36.766 | | | |

Egyleti rendszer lagokká felvétele

Egyleti
liúár

Tausky Lipót felv. díj 30.-
 Silbermann Simon " 10.
 Gubier Lőrinc 10
 Kirsch László 10
 Tausky Lipót 30
 Agoston Géza 10.
 fűtő és
 kamukalok